

# Fortbildungen 2020

Der Fortbildungskatalog des Bildungszentrums im Caritasverband für Stuttgart e.V.



caritas  
STUTTGART

## **Inhalt**

- 04 Vorwort
- 06 Unser Team · Ihre Ansprechpartnerinnen
- 07 Inhouse-Seminare · Fachtage
- 09 Wichtige Hinweise

## **Themengebiete**

- 10 Betriebliche Gesundheitsförderung · 01
- 24 Betriebswirtschaft · 02
- 28 Ehrenamt · 03
- 30 Führen und Leiten · ZSPO · 04
- 60 Hauswirtschaft · 05
- 72 Kommunikation und Beratung · 06
- 104 Methoden und Themen der sozialen Arbeit · 07
- 138 Organisation und Verwaltung · 08
- 152 Pflege und Betreuung · 09
- 226 Qualitätsmanagement · 10
- 230 Recht · 11
- 240 Selbstmanagement · 12

## **Anhang**

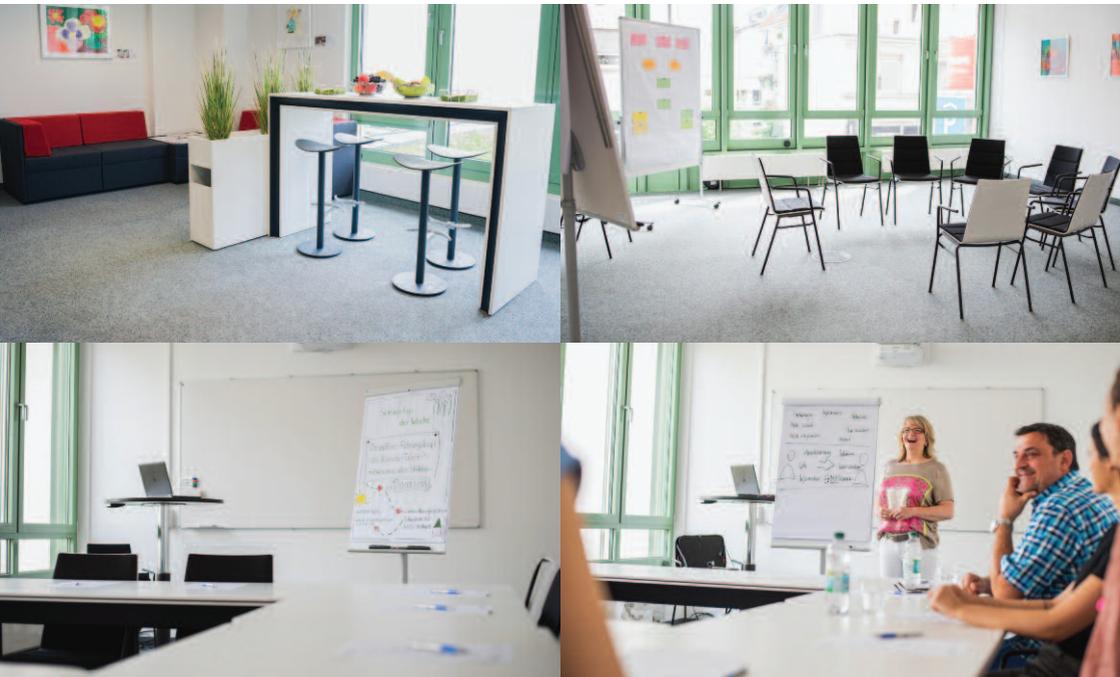
- 259 Allgemeine Geschäfts- und Anmeldebedingungen
- 262 Übersicht Seminare 2020
- 268 Impressum
- 269 Anmeldeformular



## Sehr geehrte Damen und Herren,

unser Alltag ist digital. Wir mailen und wir versenden Sprachnachrichten, wir chatten und „telefonieren“ per Videoanruf, wir schauen Videos, Anleitungen und Filme auf dem Smartphone oder dem Laptop an und unsere Lieblingsmusik haben wir ohnehin immer auf dem Handy dabei. Digitale Technologien haben großen Einfluss auf unseren Lebensstil und unser Verhalten. Das Internet und insbesondere das Nutzen von Smartphones spielen dabei eine immer größere Rolle. Die Digitalisierung wirkt sich zunehmend auf unsere Arbeitsprozesse und -abläufe aus. Das verlangt nach Orten und Räumen für die Mitarbeitenden, um sich persönlich und fachlich weiterzubilden und -entwickeln zu können. Wir bieten für unsere Mitarbeitenden verschiedene Workshops an, die sich mit digitalen Themen beschäftigen. In dem bewährten Seminar „Outlook – der digitale Schreibtisch“ lernen Sie, wie Sie Outlook effizienter für sich und für die Zusammenarbeit mit anderen nutzen können. Daneben zeigen wir Ihnen effektive Methoden, um der Flut in Ihrem E-Mail-Posteingang Herr zu bleiben.

Das Live-E-Learning-System Vitero wird im Verband bereits rege in der alltäglichen Arbeit für Teamsitzungen, Arbeitsgruppen und Online-Meetings genutzt. Auch in diesem Jahr haben Sie die Möglichkeit, sich zum Vitero-Gastgeber schulen zu lassen.



Als Vitero-Gastgeber können Sie selbstständig einen virtuellen Raum buchen, die Teilnehmenden einladen und Sie kennen die verschiedenen didaktischen und methodischen Möglichkeiten des virtuellen Raums.

Bislang eher zu unserem privaten Alltag gehören Video-Tutorials. Diese videogestützten Anleitungen lassen sich aber auch sehr geschickt im beruflichen Leben nutzen. Wenn beispielsweise erfahrene Mitarbeitende in den Ruhestand gehen oder sich beruflich verändern wollen und neue Mitarbeitende in das Team kommen, müssen komplexe Inhalte, bewährte Workflows und praktische Erfolgstipps dokumentiert werden. Mit einem Video geht das Wissen nicht verloren und kann für die Einarbeitung neuer Mitarbeitender genutzt werden. Diese Art von Wissensdokumentation braucht nicht viel Zeit und ist ohne großen Aufwand realisierbar. Mit einem speziellen Programm (Screen-Capture) besteht die Möglichkeit, den Bildschirm eines PCs aufzunehmen. Das fertigestellte Video kann als Video-Datei gespeichert werden und immer wieder von KollegInnen abgerufen werden. So wird Lernen am Arbeitsplatz in kleinen Einheiten möglich.

Genauso wie unsere private und die Arbeitswelt wird auch die Lebenswelt der Menschen, die wir begleiten, unterstützen und betreuen, von der Digitalisierung beeinflusst – und sie verändert sich rasant. Da bietet es sich geradezu an, die digitalen Medien in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einzusetzen. Um solche medienpädagogischen Angebote für verschiedene Zielgruppen schaffen und durchführen zu können, braucht es technische Mittel und das nötige Wissen im Umgang damit. Um Mitarbeitende für solche Angebote zu qualifizieren, wurde die Fortbildung „Soziale Arbeit im digitalen Wandel“ konzipiert. Dabei steht die Fragestellung, welche digitalen Medien und Werkzeuge helfen können, die soziale Arbeit zu entwickeln, im Mittelpunkt. Wo liegen Potenziale und Perspektiven – wo liegen jedoch auch Grenzen, Ängste und Gefahren?

Wo liegen Ihre Interessen in Sachen Fortbildung? Ihre Anregungen nehmen wir gerne im Rahmen der jährlichen Bedarfsermittlung zum Thema Fortbildungen oder wie gewohnt auf direktem Wege auf. Alle Führungskräfte bitten wir, Ihren Mitarbeitenden die Teilnahme an den einschlägigen Fortbildungen zu ermöglichen und im Rahmen der Mitarbeitergespräche zu erörtern.

Wir hoffen, Sie werden mit Ihren Interessen fündig bei uns, und wir freuen uns auf unterschiedliche Menschen, die sich im Bildungszentrum treffen, um ihr fachliches Wissen auf den neuesten Stand zu bringen, sich mit Kolleg/-innen auszutauschen, neue Impulse zu erhalten und kreative Lösungen zu finden. Gerade der kollegiale Austausch und die Vernetzung innerhalb des Verbandes sind ein wichtiger Aspekt interner Fortbildungen. Mitarbeitende bringen hier ihre Erfahrungen ein und die Gespräche und Diskussionen in den und am Rande der Veranstaltungen fördern das Miteinander. Viel Spaß beim Durchstöbern unseres Programms!



Uwe Hardt · Caritasdirektor



Silke Arnold · Sachgebietsleitung Personalmanagement

## Unser Team · Ihre Ansprechpartnerinnen



**Ljiljana Sejdic**  
Leitung  
Telefon: 0711-4691-4436



**Dorothee Baumann**  
Seminarorganisation  
Telefon: 0711-9331-5861



**Natalie Lapschin**  
Seminarorganisation  
Telefon: 0711-9331-5861



**Sonja Reifenscheid**  
Seminarorganisation  
Telefon: 0711-9331-5861

### Service-Hinweise

Unser Team steht Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung. Für die Kontaktaufnahme per E-Mail richten Sie Ihre Anfrage/Ihr Anliegen bitte an die allgemeine E-Mail Adresse des Bildungszentrums.

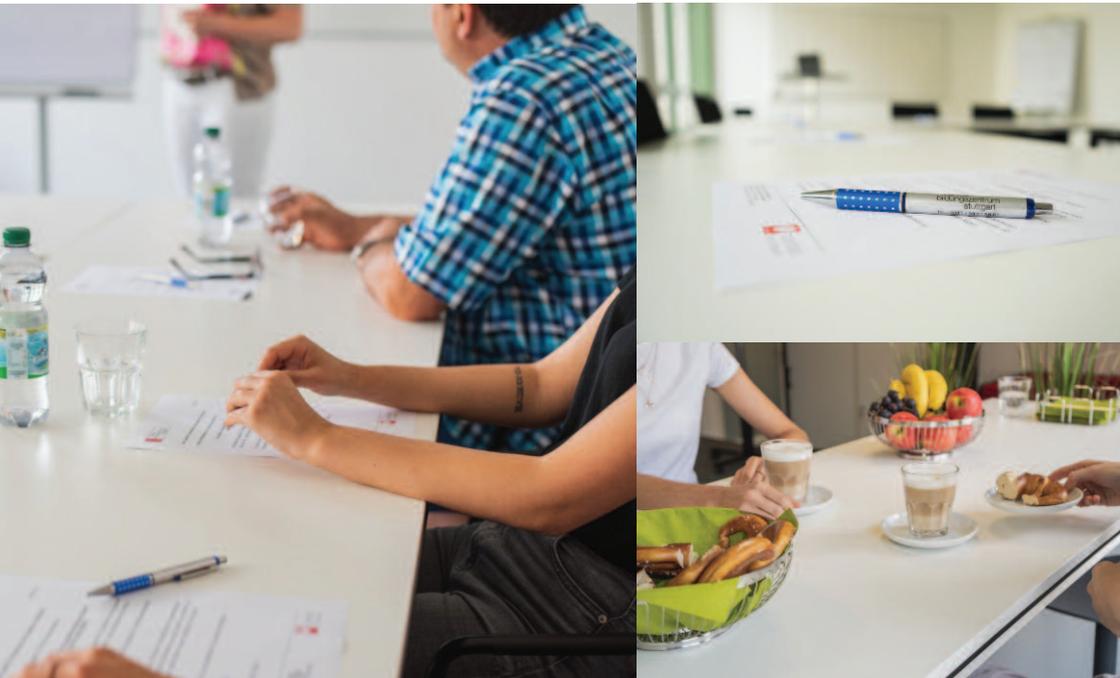
### Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart

**E-Mail:** [bildungszentrum@caritas-stuttgart.de](mailto:bildungszentrum@caritas-stuttgart.de)

**Internet:** [www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

**Bezüglich der Inhouse-Seminare und Fachtage (Seite 7) erstellen wir Ihnen auf Anfrage gerne ein unverbindliches Angebot.**



## Inhouse-Seminare · Fachtage

Sie möchten ein für Ihre Einrichtung speziell zugeschnittenes Schulungsformat, das bedarfsgerecht und individuell auf Ihren Arbeitsbereich konzipiert ist?

Neben den freien Seminarangeboten, zu denen Sie sich individuell anmelden können, steht die Inhouseschulung von Teams im Mittelpunkt unserer Schulungstätigkeit. Wir passen unsere Seminarinhalte den jeweiligen Erfordernissen an und haben stets die Implementierung der Inhalte im Blick. So entstehen maßgeschneiderte Lösungen. Gerne übernehmen wir für Sie die Entwicklung, Organisation und Durchführung einer Inhouseschulung in Ihrer Einrichtung.

### Ihre Vorteile

Maßgeschneiderte Lösung. Lerninhalte und -dauer können auf die individuellen Bedürfnisse und den Bedarf, den Kenntnis- sowie den Informationsstand der Mitarbeitenden abgestimmt werden.

### Hoher Praxisbezug

Aktuelle Themen, Diskussionsbeiträge, Praxisbeispiele und Fragen kommen direkt aus Ihrem Arbeitsbereich und schaffen einen Praxisbezug.



### **Lerntransfer**

Durch die Schulung mehrerer Mitarbeitenden wird der Transfer und die Umsetzu in die Einrichtung erleichtert. Die neuen Impulse und Tipps können direkt in die praktische Arbeit übernommen werden. Viele Mitarbeitende erwerben gemeinsam den selben Wissenstand.

### **Bedürfnisse der Mitarbeitenden**

Der organisatorische Rahmen der Inhouseschulung orientiert sich an den Bedürfnissen Ihrer Mitarbeitenden (Dauer, Veranstaltungsbeginn, Teilnehmeranzahl, Veranstaltungsbeginn, usw.)

### **Geringere Kosten und geringer Zeitaufwand**

Inhouseschulungen sind kostengünstig und zeiteffizient. Sie haben freie Themen- und Terminwahl und bestimmen den Veranstaltungsort, so entfallen nur geringe bzw. keine Reisekosten der Teilnehmenden.

### **Komplette Seminarorganisation**

Die komplette Seminarorganisation übernimmt das Caritas Bildungszentrum (Referentensuche, Honorarverträge mit Referenten, Erstellung von Seminarunterlagen, Zertifikaten und Teilnehmerbestätigungen, Abrechnungen, usw.), somit kommt die Organisation der Rahmenbedingungen aus einer Hand. Dies hat Vorteile für alle Beteiligten – für den Auftraggeber, für die Teilnehmenden und den Referenten.

### **Fachtage**

Sie möchten gerne einen Fachtag zu einem aktuellen Thema veranstalten? Sie geben das Thema vor und wir suchen die passenden Referenten, organisieren den Fachtag, den Ablauf, die Inhalte und auch den Raum und das Catering. Sprechen Sie uns bezüglich eines Fachtages an! Wir machen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

### **Coaching, Supervision und Prozessbegleitung**

Zur Stärkung Ihrer Kompetenz bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten des Coachings, der Supervision und der Prozessbegleitung. Als eine individuelle und zielgerichtete Maßnahme unterstützt Sie ein Coaching, eine Supervision oder Prozessbegleitung im Rahmen eines zeitlich begrenzten Prozesses in speziellen Situationen. Ob Sie neue Aufgaben übernommen haben, Veränderungsprozesse implementieren wollen, Unterstützung bei der Entscheidungsfindung benötigen, die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit verbessern möchten, den professionellen Umgang mit schwierigen Klientel einüben möchten – wir finden die richtig Maßnahmenform für Sie.



## Wichtige Hinweise

### Für Mitarbeitende des Caritas Verbandes Stuttgart

Mit unserem Anmeldeformular melden Sie sich direkt bei dem Caritas Bildungszentrum an. Für eine reibungslose Anmeldung und Abrechnung ist es wichtig, dass Sie das Anmeldeformular vollständig ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass das Genehmigungsverfahren keine Anmeldung beinhaltet.

### Ermäßigungen

Bei frühzeitiger Buchung (bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) können Sie einen Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen.

Die entsprechenden Termine und Preise sind bei den Veranstaltungen direkt ausgewiesen.



### Bildungsprämie

Wir erkennen die Bildungsprämie an.  
Nähere Informationen zur Bildungsprämie  
unter: [www.bildungspraemie.info](http://www.bildungspraemie.info)

## Seminare im Überblick

### Bereichsspezifische Inhouse-Seminare

Über das Fortbildungsprogramm hinaus haben wir weitere Angebote zu aktuellen Entwicklungen, mit denen wir individuellen und bereichsspezifischen Themenwünschen durch maßgeschneiderte Fortbildungen gerecht werden möchten.

### Fortbildungen und individuelle Kompetenzentwicklung

Unser Fortbildungsprogramm ist nah an gesellschaftlichen Entwicklungen und aktuellen beruflichen Herausforderungen. Die Vielfalt des Caritas Verbandes Stuttgart e.V. spiegelt sich in unseren geplanten Fortbildungen wieder. Bei der Entwicklung helfen uns die Rückmeldungen der Teilnehmenden, als auch die Bereichsleiter und Führungskräfte.

### Basisqualifikationen

Basisqualifikationen sind Fortbildungen mit Inhalten, die von unseren Mitarbeitenden in den jeweiligen Berufsgruppen als fachliches Wissen und als persönliche Kompetenz zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe erwartet werden. Alle Fortbildungen, die zu den Basisqualifikationen (BQ) zählen, sind in der Ausschreibung mit BQ und den jeweiligen Dienstarten, für die dieses Seminar als Basisqualifikation gilt, gekennzeichnet.

Referent



### Mathias Wengert

Diplom-Sportwissenschaftler, Rückenschullehrer, Referent für rückengerechte Verhältnisprävention (AGR e.V.), INBEST-FORM®-Gesundheitsmanagement, Personal Trainer und Coach

#### TERMINE

30.01.2020

08:30–11:30 Uhr

Bischof-Moser-Haus

Wagnerstraße 45

70182 Stuttgart

Kursnummer: 025/2020 BQ

04.05.2020

13:00–16:00 Uhr

Caritas Bildungszentrum

Schwabstraße 57

70197 Stuttgart

Kursnummer: 026/2020 BQ

12.10.2020

09:00–12:00 Uhr

Haus St. Monika

Seeadlerstraße 7–11

70378 Stuttgart

Kursnummer: 216/2020 BQ

#### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20

21 / 39 / 42 / 44

## Faszien Fitness

### Situation

Die Faszien - das menschliche kollagene Bindegewebsnetzwerk - waren bisher nur bei Insidern für ihre dem ganzen Körper Form und Elastizität gebende netzartige Struktur bekannt. Leider verklebt dauerhafter Stress und Bewegungsmangel die Faszien, was zu Schmerzen führen kann

### Inhalt

Faszien-Fitness ist ein den ganzen Körper ansprechendes Trainingskonzept. Es sorgt für energetische und leistungsstarke ‚Wohlspannung‘. Ein gesundes Bindegewebe ist fest und elastisch zugleich - biegsam wie ein Bambus, reißfest wie ein Zugseil - und ermöglicht federnde Bewegungen wie bei Gazellen. Das garantiert Belastbarkeit von Sehnen und Bändern, vermeidet schmerzhafte Reibungen in Hüftgelenken und Bandscheiben, schützt Muskulatur vor Verletzung und hält uns in Bestform.

- Fascial Release: Verklebungen und Verhärtungen werden durch Eigenmassage mittels Black Roll gelöst
- Fascial Stretching: Faszienzüge werden sowohl dynamisch - schnell federnd als auch langsam gedehnt
- Rebound Elasticity: Aktive Faszienkontraktion durch Gegenbewegung
- Sensory Refinement: Selbstwahrnehmung und Erspüren von Zugspannung im körpereigenen Gewebe

### Ziel

Sie lernen, wie Sie dieses Lebensnetz kräftigen, und bekommen so ein neues Körperbewusstsein. Das steigert Ihr Wohlbefinden, Ihre Beweglichkeit, Ihre Gesundheit sowie Ihre Fitness. Außerdem lernen Sie ein spezielles Training der Faszien kennen, das die Heilung beschleunigt und den Körper vor Verletzungen schützt.

### **Methoden**

Kurzer Theorievortrag und viel bewegte Praxis zum Mitmachen.

### **Zielgruppe**

Jeder Mensch, der jung bleiben oder wieder jung werden will !!!

### **Hinweis**

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Bitte bringen Sie bequeme Sport-Kleidung, ein großes Handtuch, dicke Socken und Forschergeist mit.

Referentin



### Stefanie Wöhrle

Heilpraktikerin und staatl. Geprüfte Augenoptikermeisterin, Ausbildung in Posturologie (ganzheitliche Haltungsdiagnostik und –therapie), Ausbildung in Tuina (manuelle chinesische Medizin), balancierte Ohrakupunktur nach Seeber

#### TERMIN

07.02.2020  
09:00–12:30 Uhr

#### KURS-NR.

079/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

#### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne Inhouse buchen. Wir erstellen Ihnen ein unverbindliches Angebot.

## EyeYoga – bewusster sehen – im Alltag und am Arbeitsplatz

### Situation

Unsere Gesellschaft ist immer stärker von Naharbeit geprägt. Fast jeder Erwerbstätige arbeitet am PC oder Notebook. Neue Medien wie Smartphone oder Tablet führen ebenfalls zu einer erhöhten „Naharbeitszeit“. Dies ist Schwerstarbeit für die Augen.

Schnelle Ermüdung, Kopfschmerzen, gerötete oder gereizte Augen können die Folge sein. In diesem Kurs lernen Sie physiologische Zusammenhänge kennen, verstehen dadurch, wie Überlastungssymptome entstehen, und erhalten Übungen für den Alltag, um Ihre Augen aktiv auszugleichen. Darüber hinaus spielt das Sehen eine wichtige Rolle für die Körperhaltung. Verspannungen im Bereich Schulter und Nacken korrelieren häufig mit den Augen. Speziell abgestimmte Yogaübungen runden den Workshop ab.

### Inhalt

- Anatomie und Physiologie des visuellen Systems
- die Bedeutung verschiedener Augenfunktionen in Bezug auf Anstrengungssymptome und Körperhaltung
- praktische Augenübungen für den Alltag
- speziell angepasste Yogaübungen
- visuelle Hygiene – speziell bei trockenen Augen

### Ziel

Durch theoretisches Wissen lernen Sie Zusammenhänge zwischen visueller Wahrnehmung, Augenfunktionen und Körperhaltung besser kennen. Das neue Verständnis ermöglicht Ihnen ein bewussteres Sehen. Durch praktische Übungen können Sie das neue Wissen sofort in Ihren Alltag integrieren.

### Methoden

Theorie mittels Power Point-Vortrag, praktische Übungen in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die am PC arbeiten, und für alle Interessierten.

## HEADFIT – Gehirntraining durch Bewegung

### Situation

Bei steigendem Arbeitsaufwand, erhöhtem Leistungsdruck und weniger Zeit sind Berufstätige oft nicht mehr in der Lage, ihr Potential umfassend abzurufen. Fehler, Stress und Krankheitstage können die Folge sein. Entscheidende Faktoren hierfür sind einseitige geistige und körperliche Belastungen, welche sich unter Stress negativ auf das Wohlbefinden und Leistungsvermögen auswirken können.

### Inhalt

HEADFIT ist ein mehrdimensionales Training, welches unter Durchführung neuartiger Bewegungen (Koordination) und gepaart mit dem Einsatz verschiedener kognitiver Aufgaben das Gehirn und den Körper trainiert. Das abwechslungsreiche Training kommt aus dem Leistungssport, ist herausfordernd und macht Spaß. Es führt zu einer Steigerung der Hirnfunktionen, welche für die Leistungen des Alltags verantwortlich sind (sog. Exekutive Funktionen), und zu einer Verbesserung der Motorik sowie der Beweglichkeit. Das koordinative Bewegungsprogramm ist auf verschiedene Personen- und Interessengruppen zugeschnitten.

Trainiert werden:

- Das Arbeitsgedächtnis: Informationen im Gedächtnis behalten, um damit arbeiten zu können
- Die Inhibition: Die Aufmerksamkeit willentlich lenken, Störreize ausblenden, Ablenkungen widerstehen
- Die kognitive Flexibilität: Sich schnell auf neue Situationen einstellen

### Ziel

Durch Sport und Spaß zur körperlichen und mentalen Fitness.

### Methoden

HEADFIT zum Mitmachen unter Vermittlung theoretischer Basics.

### Zielgruppe

Jeder, der offen für Neues ist und gerne in einem Team arbeitet. Das Training ist vielseitig einsetzbar und lässt sich auf jede Personengruppe übertragen.

Referent



### Damien Zaid

Sportwissenschaftler B.A.,  
Sportlicher Leiter bei SchwabenSport Management, DFB-A-Lizenz Trainer, HEADFIT  
Entwickler und Trainer

### TERMIN

18.02.2020  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

101/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Referentin



### Kathinka Bassé-Bseisa

Tänzerin, Choreografien, ausgebildete Dozentin für zeitgenössischen orientalischen Tanz (Bauchtanz), Oriental Fusion und Modern East Style. – Stage Coach, Jury Member auf internationalen Festivals und Leiterin professioneller Tanzensembles. Gesundheitstrainerin in den Bereichen Hatha Yoga, Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining, Haltungsschule

### TERMINE

02.03.2020 · 09.03.2020  
16.03.2020 · 23.03.2020

Jeweils 16:45–17:45 Uhr

### KURS-NR.

064/2020 BQ

### ORT

Show Dance Academy  
Schule für Tanz & Gesundheit  
Landhausstraße 178  
70188 Stuttgart  
www.bseisa.de

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

## Oriental Dance

**Spaß, Beweglichkeit, Körperbewusstsein und Fitness mit Oriental Dance.**

### Situation

Durch einseitige Bewegungsabläufe z.B. auf der Arbeit, durch zu langes und zu viel Sitzen verkürzt sich die untere Rumpfmuskulatur, der Beckenboden verliert an Spannkraft, was zur Folge hat, dass die Beweglichkeit des Rückens sowie das Hinknien oder Sitzen auf dem Boden eingeschränkt ist und zu Fehlbelastungen der Gelenke, insbesondere der Knie, führen kann.

### Inhalt

Oriental Dance (Bauchtanz) ist ein zeitgenössischer Tanzstil, der gezielt auf weiche, fließende Bewegungsabläufe hinarbeitet. Der Aufbau der Becken-, Lenden- und Bauchmuskulatur sowie Bewegungen der Wirbelsäule werden gefördert. Dies ist zentral für die Körperhaltung und hilft, das Gleichgewicht zu verbessern. Geschmeidige und isolierte Tanzelemente aus dem Körperzentrum heraus stärken die gesamte Muskulatur sowie die Wahrnehmung des eigenen Körpers und seiner räumlichen Manifestation. Ein gesundes Körperbewusstsein mit koordinierten Bewegungsabläufen erhöht die Beweglichkeit der Gelenke, bringt Spaß und steigert unser Wohlbefinden durch mehr Fitness.

- Koordination: Fähigkeit des Tänzers, mehrere Bewegungen gleichzeitig zu verknüpfen
- Isolation: Begrenzung der Bewegung auf einen Teil des Körpers, während der Rest des Körpers unbeweglich bleibt
- Körperzentrum: Schwerpunkt des Körpers, der sich nach der Körperposition richtet, in stehender Position ist dieses Zentrum kurz vor dem dritten Lendenwirbel angesiedelt

## **Ziel**

Durch koordinierte Tanzelemente lernen Sie, Ihre Körperregionen wahrzunehmen und Bewegungsabläufe bewusst zu führen. Räumliche Orientierung, Beweglichkeit und Fitness werden geschult und fördern Ihre Gesundheit. Darüber hinaus stärken Sie Ihr Selbstbewusstsein, fördern Ihr Rhythmusgefühl und finden Spaß an der puren Weiblichkeit.

## **Methoden**

Kurze Einführung in den Bauchtanz und Tanztechnik bis hin zu abwechslungsreichen Schrittkombis

## **Zielgruppe**

Frauen aller Altersstufen.

## **Bitte mitbringen:**

Bequeme Sport-Kleidung, Jazz-, Ballett- oder Gymnastikschuhe/Schläppchen, alternativ dicke Socken.

## **Hinweis**

Der Kurs richtet sich nur an Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin



NEU

**Andrea Müller-Frank**

Wellness- und Massage-Pädagogin, Entspannungstherapeutin, Wellness-Masseurin, Klangschalen-Masseurin  
Kursleiterin für PME und Kinderyoga, Dozentin für Gesundheit, Prävention und Entspannung am Arbeitsplatz (BGM)

**TERMIN**

30.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

092/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

## Gesund sein – gesund bleiben – Prävention und Wohlbefinden ganz individuell

**Situation**

Termine, Zeitdruck, Stress – und schon wieder ist ein Tag ... eine Woche vorbei. Alles wurde mehr oder weniger bewältigt – aber wo stehe ich eigentlich? Hatte ich zwischendurch Zeit, Luft zu holen, nach mir zu schauen und mich – zumindest kurzfristig – zu erholen? Wie geht das überhaupt zwischendurch? Was kann ich machen, um Entspannung und kleine Phasen der Ruhe und Erholung auch in den Alltag zu integrieren? Kenne ich eigentlich alle Möglichkeiten und Methoden der Stressbewältigung, die sowohl kurz- als auch langfristig effektiv sind? Oder gibt es noch etwas Neues für mich zu entdecken?

**Inhalt**

- Überblick über verschiedene Ansätze der Entspannung
- Entspannungsmethoden in Theorie und Praxis
- Wie bleibe ich langfristig gesund und entspannt?

**Ziel**

In diesem Seminar lernen Sie diverse Ansätze aus ganz unterschiedlichen Richtungen kennen, die alle das primäre Ziel Gesundheit, Prävention und Entspannung haben.

Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Techniken und deren Wirkungsweise in Theorie und Praxis und entwickeln daraus maßgeschneiderte und individuelle Vorgehensweisen, die jeder gut und wirkungsvoll in den Alltag integrieren kann.

**Methoden**

Theorie und Praxis in Selbstmassage, Atemtechniken, Yoga, Qi Gong, Klangschalen, Aromatherapie, Reflexzonen, progressive Muskelentspannung (PMR).

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Wege der Bewegung

### Situation

Leider geht in der hektischen Zeit das gute Körpergefühl verloren. Man nimmt sich viel zu wenig Zeit für sich und überhört oft die Signale, die der Körper aussendet. Erst wenn der „laute Hilfeschrei“, der Schmerz kommt, hören wir endlich. Leider ist es dann oft schon zu spät. Lernen Sie deshalb, die leisen Töne zu hören.

### Inhalt

Jede Übungseinheit beinhaltet ein Hauptthema, das wir aus verschiedenen Perspektiven aufarbeiten: Im Kurs fließt die theoretische Information immer mit ein. Fragen, die während der Stunde aufkommen, werden wir gemeinsam aufarbeiten.

### Themen

- „Hallo Körper, hier bin ich und nehme mir heute endlich mal wieder viel Zeit für dich“.
- Vorstellung und Erklärung der Unterschiede verschiedener Übungsmethoden wie Pilates und Yoga... was passt gut zu mir? Wir üben mit verschiedenen Kleingeräten und entdecken neue Bewegungsmethoden und Impulse.
- Unser Rücken ... Im Mittelpunkt die Brustwirbelsäule eine Struktur mit großem Einfluss z. B auf Schultern und Nacken.
- Übungskonzept

Jeder Teilnehmer erhält ein Handout, mit dem er zu Hause üben kann.

Dieses Konzept üben wir gemeinsam durch, damit Unsicherheiten sofort geklärt werden können.

### Ziel

Ich möchte gerne durch ein vielfältiges Bewegungsangebot aus dem großen Repertoire der Gymnastik Ihre Freude an der gesunden Bewegung wecken.

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



**NEU**

### Barbara Benzinger

Staatlich geprüfte Sport und Gymnastiklehrerin, Rückenschullehrerin, Pilatetrainerin, Entspannungspädagogin für Autogenes Training und Progressive Muskelrelaxation. Praktikerin für Klassische Massage, Shiatsu und Traditioneller Thailändischer Massage  
Inhaberin Gymnastikstudio BewegungsARTen

### TERMINE

05.05.2020 · 12.05.2020  
19.05.2020 · 26.05.2020

Jeweils 15:30–17:00 Uhr

### KURS-NR.

118/2020 BQ

### ORT

BewegungsArten  
Einkornstraße 30  
70188 Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

## **HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

## **Methoden**

Sie werden durch viele praktische Übungen Ihr gutes Körpergefühl wiederentdecken. Sie werden dadurch in der Lage sein, Haltungen und Bewegungen, die Ihnen nicht gut tun, sehr schnell zu spüren. Nur wer sich gut spürt, kann sich vor Fehlverhalten schützen. Durch viele verschiedenen Kleingeräte wie Flexibar, Togu Brasils, Redondo Bälle usw. werden die Übungseinheiten sehr abwechslungsreich gestaltet sein.

## **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## **Hinweis**

Bitte mitbringen: Bequeme Sportkleidung, dicke Socken und ein großes Handtuch als Mattenauflage (Umkleideraum, Matten und Kissen sind vorhanden).

## Gesundheit und Ernährung mit Kräutern und Wildpflanzen

### Situation

Schnelles Essen nebenbei, immer mehr Fertiggerichte mit fragwürdigen Inhalten. Gesundheitliche Probleme auf Grund von falscher Ernährung, wenig Wissen über natürliche Inhaltsstoffe in Pflanzen für die Gesundheit. Die meisten Menschen würden dies gerne ändern, wissen aber nicht wie. Welche Kräuter helfen wofür, wie kann ich schnell und gut kochen? Nur einige Fragen, die in diesem Seminar beantwortet werden.

### Inhalt

- Wissen rund um Kräuter in Praxis und Theorie, wir gehen raus und schauen uns die Kräuter an, bitte auf wetterangepasste Kleidung und Schuhe achten.
- Kräuter und Wildpflanzen mit ihren wichtigen sekundären Inhaltsstoffen kennenlernen
- Die Wirkungen der wichtigsten Inhaltsstoffe praktisch erleben, z.B. Ätherische Öle, Bitterstoffe, Senföle.
- Praktische Anwendungen mit Kräutern in der Küche, schnelle gute Rezepte und gute Methode der Haltbarmachung. Wir bereiten das Vesper zu, machen Kräutersalz und ein paar andere Kräuterprodukte für Zuhause.
- Gesundheit aus der Natur, praktische einfache Anwendungen

### Ziel

Das Wissen um die Anwendung von Kräutern und Wildpflanzen zu erhöhen, lernen, was ich selbst tun kann, um meine Ernährung und Gesundheit mit Kräutern positiv zu beeinflussen. Jede Menge Rezepte und alltags-taugliche Anwendungen für Sie und/oder Ihre Familie.

### Methoden

Praktische Anwendung mit Kräutern, theoretischer Input.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



NEU

### Claudia Nafzger

Restaurantfachfrau, Diplom-Betriebswirtin (FH), Kräuterpädagogin

### TERMIN

17.06.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

062/2020 BQ

### ORT

NaturInfoZentrum  
Casa Mellifera  
Ludwigsburg

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen. Wir erkunden die Pflanzenwelt rund um die Casa Mellifera!

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Referent



NEU

**Ilja Sibbor**

Qigong- und Tai Chi-Lehrer  
seit 1993, Fitness-Trainer  
Faszien-Trainer  
www.iljasibbor.de

**TERMINE**

Einführung:  
25.09.2020  
13:00-16:00 Uhr

02.10.2020  
16:00-17:00

09.10.2020  
16:00-17:00

16.10.2020  
16:00-17:00

23.10.2020  
16:00-17:00

**KURS-NR.**  
243/2020 BQ

**ORT**  
Stuttgart

**BQ**  
07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**QIGONG – Gesunder Rücken mit Qigong****Situation**

In einer immer schneller und hektischer werdenden Welt sind Phasen der Ruhe und Entspannung ein notwendiger Ausgleich. Qigong bietet Lösungen zur aktiven Stressbewältigung an, die seit Jahrhunderten erfolgreich angewandt werden.

Viele Menschen bewegen sich insgesamt zu wenig und sitzen zu viel. Auch hier kann Qigong mit sanften Mobilisations- und Dehnungsübungen Verspannungen und Blockaden lösen, Fehlhaltungen korrigieren sowie Rücken- und Nackenschmerzen lindern oder beheben.

**Inhalt**

- Was ist Qigong und wie wirkt es?
- Qigong-Übungen üben und lernen
- Die 5 Qigong-Prinzipien

**Ziel**

- Lösen von Verspannungen und Blockaden im Hals-Nacken-Schulter-Bereich, sanfte Mobilisation durch Übungen des Qigong und Daoyin
- Qigong-Übungen erlernen, um eigenständig Nacken-, Schulter- und Rückenschmerzen wirkungsvoll behandeln zu können
- Entspannungstechniken erlernen, um besser mit Stress umgehen zu können
- Stress auslösende Ursachen im Alltag erkennen und gegensteuern: durch Atemübungen, Entspannungsübungen

**Methoden**

- Kurze Theorie-Impulse, Qigong – klassische Übungen aus der Chinesischen Medizin
- Faszielles Dehnen – klassische und moderne Übungen aus dem Daoyin (Qigongverwandt) und dem funktionalen Stretching

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeiter des Caritasverbandes Stuttgart e.V.

## Gesunde Ernährung – gesunde Bewegung

### Situation

Eure Nahrungsmittel sollen eure Heilmittel und eure Heilmittel sollen eure Nahrungsmittel sein.

(Hippokrates)

Im Alltag muss es oft schnell gehen. Leider auch bei der Ernährung – hastig etwas zwischendurch essen, Zeit bei der Zubereitung sparen, Fertiges statt Gesundes kaufen. Das wirkt sich ungünstig auf Kraft und Stimmung aus. Wie könnte ein „Alltagsplan“ zur Stärkung der Lebensenergie, in dem auch Bewegung eine Rolle spielt, aussehen? Welche meiner Gewohnheiten haben noch Gültigkeit?

### Inhalt

- Eine vitalstoffreiche Ernährung und ein „ordnender“ Lebensstil tragen zu unserer Balance bei
- Basenreiche und vollwertige „Mittel zum Leben“, die sich einfach und praktisch in unseren Alltag einbauen lassen
- Eine ausgewogene Ernährung mit lebensnotwendigen und gesundheitsfördernden Lebensmitteln
- 12 wichtige Lebensmittel
- Energie durch Bewegung im Alltag

### Ziel

Wohlbefinden und Leichtigkeit können durch achtsamen Umgang mit unserer Ernährung erreicht werden. Gesunde Ernährung darf Genuss sein und sollte unser Bauchgefühl stärken.

### Methoden

Theorie und Erfahrungsaustausch, kleine Bewegungseinheit – kleiner Snack.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



NEU

### Angelika Wiest

Hauswirtschaftsleiterin  
Vollwertköchin  
Fastenleiterin

### TERMIN

14.10.2020  
09:00–13:00 Uhr

### KURS-NR.

235/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

Referentin



NEU

**Sabine Eisele**

Intensiv-Anästhesiefachkrankenschwester, Praxisanleiterin, Diplom-Kommunikationspsychologin (FH), Systemische Beraterin, Fortbildung in Systemisch-integriertem Gesundheitscoaching und Stressmanagement

**TERMIN**

23.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

262/2020 BQ

**ORT**

Gymnastikstudio  
BewegungsARTen  
Einkornstraße 30  
70188 Stuttgart

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. Sie können den Kurs gerne **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

## Methoden der Stressbewältigung

**Situation**

„Nicht die Dinge selbst beunruhigen sondern die Vorstellung von den Dingen“ Epiktet, 50-138 n. Chr.

Haben Sie manchmal den Wunsch, die Dinge etwas gelassener zu sehen?

In diesem Seminar lernen Sie, welche Auswirkungen Stress haben kann, und lernen kurzfristige und langfristige Methoden zur Stressbewältigung, u.a. aus dem sog. ZAPCHEN, kennen.

ZAPCHEN ist eine einfache, körperbezogene, humorvolle und spielerische, therapeutisch wirksame Arbeitsweise, die auch somatische Meditationspraxis genannt wird.

**Inhalt**

- Auswirkungen von Stress auf Körper, Gefühle und Gedanken
- Es werden Methoden zur Stressbewältigung vorgestellt
- Die Methoden basieren auf einem ressourcenorientierten, systemischen Verständnis und beziehen kognitivverhaltenstherapeutische Methoden sowie körper- und emotionszentrierte Übungen ein
- Es werden Übungen gemacht zur Wahrnehmung von Stressmustern und Gewohnheiten und es werden Möglichkeiten vorgestellt zur Musterunterbrechung sowie Atemübungen zur Stressreduktion und zur Steigerung der Präsenz

**Ziel**

Die Teilnehmenden lernen ihren Körper, ihre Gefühle und Gedanken im Bezug auf Stress wahrzunehmen und finden Möglichkeiten, damit umzugehen.

**Methoden**

Kurze theoretische Inputs, praktische Übungen, Übungen zur Selbsterfahrung, Reflektion und Austausch in der Gruppe und in Kleingruppen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.



# Engagieren Sie sich ... mit uns für Menschen

## Sie sind auf der Suche nach einem freiwilligen Engagement?

Wir beraten und begleiten erfolgreich Menschen, die sich ehrenamtlich oder im Rahmen eines Freiwilligendienstes für andere Menschen in Stuttgart engagieren möchten.

### Entdecken Sie unsere vielfältigen Engagementangebote:

[www.caleidoskop-stuttgart.de](http://www.caleidoskop-stuttgart.de)  
[www.freiwilligendienste-stuttgart.de](http://www.freiwilligendienste-stuttgart.de)

### Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Telefon 0711 213216-70  
[caleidoskop@caritas-stuttgart.de](mailto:caleidoskop@caritas-stuttgart.de)

Freiwilligenzentrum  
**Caleidoskop**



caritas  
STUTT GART

Referent

**Dr. Robert Bachert**

Diplom-Betriebswirt und  
Diplom-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäfts-  
führer der Zentralen  
Buchungsstelle für soziale  
Unternehmen

**TERMIN**

04.–05.03.2020

Jeweils von 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

029/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 395.- €

Frühbucher: 360.- €

(bis einschl. 04.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 340.- €

**BQ**

07 / 39

**HINWEIS**

Vom 14.–15.10.2020 findet  
der „**Betriebswirtschaft – Auf-  
baukurs**“ mit der Kurs-Nr.  
215/2020 BQ statt.

**Betriebswirtschaft · Grundlagen****Situation**

Zunehmend stehen Fachkräfte in der Sozialen Arbeit vor der Aufgabe, die Budgetverantwortung für einen bestimmten Leistungsbereich zu übernehmen. Damit einhergehend müssen Sie Ihre Arbeit nicht nur fachlich, sondern auch wirtschaftlich begründen und steuern. Der Umgang mit betriebswirtschaftlichen Zahlen (Kosten / Aufwand und Leistungen / Erträge) und Begriffen (Abschreibungen / Rücklagen / Rückstellungen) gehört immer mehr zur unabdingbaren Basiskompetenz.

**Inhalt****Buchführung***Theorie / Praxisvermittlung*

- Vermittlung der Grundlagen der Buchführung
- die Buchungen auf den Konten
- die Bilanz- und Gewinn- und Verlustrechnung

*Die Praxis der Teilnehmenden*

- Wie sieht der Kontenplan des Caritasverbandes aus?
- die Bedeutung des Kontenplanes für die Budgetierung
- Was ist bei der Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bilanz zentrales Thema?

**Aufgabe**

- Buchung in einem amerikanischen Journal
- Erstellung eines Jahresabschlusses

**Bilanzgestaltung***Theorie / Praxisvermittlung*

- Rücklagen und Rückstellungen
- die Abschreibungen
- die Gestaltung des Jahresabschlusses
- Bilanzkennzahlen

*Die Praxis der Teilnehmenden*

- die Zusammenhänge zwischen Abschreibungen und Liquiditätsmittelabflüssen
- die Sonderpostenthematik
- die Bilanz des Caritasverbandes

## **Kosten- und Leistungsrechnung/Controlling**

### *Theorie / Praxisvermittlung*

- die Kosten- und Leistungsrechnung und das operative finanzwirtschaftliche Controlling
- die Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung
- kalkulatorische Kosten, Einzel- und Gemeinkosten, fixe und variable Kosten
- Abgrenzung Buchführung und Controlling
- Kostenarten, Kostenstellen und Kostenträger

### *Die Praxis der Teilnehmenden*

- Welchen Nutzen haben die Kosten- und Leistungsabrechnung für die Budgetverantwortlichen?
- Wie sehen die Grundlagen der Projektkalkulation aus?
- Wie gestaltet sich die Kostenstellenstruktur des Caritasverbandes?
- Wie sieht das Berichtswesen aus?

## **Aufgabe**

- interaktive Aufgabe zur Klärung der Zusammenhänge zwischen Controllingdaten und Buchführungszahlen
- fixe und variable Kosten

## **Ziel**

Der zweitägige Grundkurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen der Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung. Er setzt Führungskräfte in die Lage, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen ihres Handelns zu verstehen, gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden und ihre fachlichen Anliegen auch wirtschaftlich durchsetzen zu können.

## **Methoden**

Einführung in die Begrifflichkeiten und in die Theorie, Trainer-Input, Gruppenarbeit.

## **Zielgruppe**

Fachkräfte, die mit Buchführung und Kosten- und Leistungsrechnung zu tun haben, sowie Führungskräfte mit Budgetverantwortung.

Referent

**Dr. Robert Bachert**

Diplom-Betriebswirt und  
Diplom-Sozialpädagoge (BA),  
Finanzvorstand Diakonisches  
Werk Württemberg, Geschäftsführer der Zentralen  
Buchungsstelle für soziale  
Unternehmen

**TERMIN**

14.–15.10.2020

Jeweils von 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

215/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 395.- €

Frühbucher: 360.- €

(bis einschl. 15.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 340.- €

**BQ**

07 / 39

**Betriebswirtschaft · Aufbaukurs****Situation**

Der zweitägige Aufbaukurs Betriebswirtschaft vermittelt die Grundlagen des operativen und strategischen Controllings. Die Führungskräfte mit Budgetverantwortung sollen die Bausteine des Controllingkonzeptes verstehen lernen, die Dokumentation der Kostenstellen einordnen können und in die Grundlagen des strategischen Controllings eingeführt werden.

**Inhalt****Controlling***Theorie und Praxisvermittlung*

- die Kostenrechnung und das Controlling in der Theorie
- der Wirtschaftsplan
- Haushaltsplanung und unterjährige Steuerung durch Budgets

*Die Praxis der Teilnehmenden*

- Bausteine des Controllingkonzeptes
- Wie sehen der Wirtschaftsplan und die dazugehörigen Instrumente im CVS e.V. aus?
- Wie werden die Zahlen im Wirtschaftsplan geplant?
- Verantwortung und Kompetenz der Budgetverantwortlichen

**Kostenrechnung und Operatives Controlling***Theorie und Praxisvermittlung*

- die Bedeutung der Kostenstellen für die Budgetierung und das Berichtswesen
- Hilfs- und Hauptkostenstellen
- die Umlage der Gemeinkosten
- Berichtswesen und Budgetierung
- Soll-Ist-Vergleich als Steuerungsinstrument
- Deckungsbeitragsrechnung und Break-Even-Analyse

*Die Praxis der Teilnehmenden*

- Welche Dokumentation ist bezüglich der Kostenstellen angebracht?
- Wie werden Gemeinkosten verteilt (Umlagen)?
- Das Berichtswesen des Caritasverbandes
- Projektkalkulation in der Praxis des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## **Strategisches Controlling**

### *Theorie und Praxisvermittlung*

- die Grundlagen des strategischen Controllings
- die Instrumente: Stärken- Schwächenanalyse
- Portfolio – Methode
- Szenario – Methode
- Umfeldanalyse

### *Die Praxis der Teilnehmenden*

- Welches Instrument eignet sich für welches Praxisproblem?
- Wie gestaltet sich konkret die Anwendung eines Instrumentes in der eigenen Praxis?

### **Ziel**

Die Fortbildung vermittelt die Grundlagen des Controlling. Sie wird Führungskräfte in die Lage versetzen, wirtschaftliche Rahmenbedingungen in ihr Handeln einzubinden und gegenüber internen und externen Verwaltungs- und Wirtschaftsleuten sprachfähiger zu werden.

### **Methoden**

Trainer-Input, Gruppenarbeit.

Die Fortbildung stützt sich auf den Kostenstellenplan des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

Referentin



### Christine Walter-Schäfer

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Trainerin für Sozialmanagement  
(Diakonische Akademie),  
Gemeinde- und Organisations-  
beraterin, Coach (DFG)

#### TERMIN

11.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

085/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 11.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

#### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Klare Absprachen verhindern bittere Enttäuschungen

### Situation

Ehrenamtlich Zeit und Energie für eine sinnvolle Aufgabe zu investieren, das gehört für viele Menschen zu einer sinnerfüllenden Freizeitgestaltung. Wer heute ehrenamtlich tätig ist, möchte in aller Regel nicht nur ausführen, sondern mitgestalten. In den meisten Einrichtungen und Diensten arbeiten Menschen ehrenamtlich mit und tragen somit Verantwortung für das Gelingen der sozialen Arbeit. Damit das Miteinander für Ehrenamtliche, Hauptberufliche und die Aufgabe als Ganzes fruchtbar ist, braucht es dazu klare und ehrliche Absprachen.

### Inhalt

- Blick auf das „Große Ganze“. Wer trägt welchen Teil dazu bei, dass die Arbeit gelingt?
- Absprachen gleich zu Beginn erleichtern die Zusammenarbeit und klären gegenseitige Erwartungen.

### Ziel

Das Seminar hat zum Ziel, Sie in Ihrer Zusammenarbeit mit ehrenamtlich Tätigen zu unterstützen. Es gibt Hilfestellung in der konkreten Arbeit und ermöglicht Ihnen, Ihre eigenen Haltungen in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen zu prüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.

### Methoden

theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Arbeit an Ihren Erfahrungen und mitgebrachten Fragestellungen.

### Zielgruppe

Ehrenamtskoordinierende, Führungskräfte, Mitarbeitende, die für die Gewinnung, Anleitung und / oder Begleitung von Ehrenamtlichen zuständig sind.

## Einführen, begleiten und dabei mit der Motivation der Ehrenamtlichen sorgsam umgehen

### Situation

Hauptberuflich für einen Bereich zuständig zu sein, das bedeutet in vielen Arbeitsfeldern, Ehrenamtliche für diesen Dienst zu suchen, sie einzuführen und auch Teile der Verantwortung mit ihnen zu teilen. Notwendig, aber nicht immer einfach und reibungslos.

### Inhalt

- Meine Sicht auf ehrenamtlich Tätige – meine Haltungen
- Von der Motivation, sich ehrenamtlich zu engagieren
- Meine Stärken und Grenzen in der Zusammenarbeit
- Klare Standards und Vereinbarungen für die ehrenamtliche Mitarbeit
- Und wenn es dann schwierig wird? Wie deutlich können wir miteinander werden?

### Ziel

In diesem Seminar können Sie sich intensiv mit Ihrer Form der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen auseinandersetzen. Es unterstützt Sie in Ihrer Position der Anleitung und Begleitung von Menschen sowie der Verantwortung für einen sozialen Dienst.

### Methoden

theoretische Inputs, Einzel- und Gruppenarbeit, Arbeit an Ihren Erfahrungen und mitgebrachten Fragestellungen.

### Zielgruppe

Ehrenamtskoordinierende, Führungskräfte, Mitarbeitende, die für die Gewinnung, Anleitung und / oder Begleitung von Ehrenamtlichen zuständig sind.

Referentin



### Christine Walter-Schäfer

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Trainerin für Sozialmanagement (Diakonische Akademie),  
Gemeinde- und Organisationsberaterin, Coach (DFG)

### TERMIN

12.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

242/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 13.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referent



NEU

**Martin Priebe**Theologe, Volkswirt, Berater  
und Trainer**TERMIN**

10.02.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

088/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 12.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Werte konkret leben: Workshop in werteorientierter Organisation

**Situation**

Werte sind die Basis allen Handelns. Unsere Werte geben uns täglich Impulse, wie wir handeln und entscheiden sollen – meist denken wir darüber nicht groß nach. Das gilt auch für die Arbeit in Organisationen. Doch wie soll es konkret gehen, wenn wir Mitarbeitende und die Organisation bewusst werteorientiert führen wollen? Dieser Workshop vermittelt hierzu Grundlagen. Er hilft, Einstellungen zu reflektieren und Methoden gezielt einzusetzen.

**Inhalt**

- Grundlagen der Werteorientierung  
(Was sind Werte? Welche Funktionen haben sie?)
- einfache Werte-Methoden (Theorie und Fallbeispiele)
- „spielerische“ Ansätze zur Beschäftigung mit Werten
- Werte und ihre gegenseitigen Beziehungen und Bezüge
- WAABE-Modell als werteorientierte Entscheidungsgrundlage

**Ziel**

Bei diesem eher praxisorientierten Workshop...

- bekommen Sie kompakte und verständliche Theorie-Impulse
- schulen und reflektieren Sie Ihr eigenes Wertebewusstsein
- lernen Sie einfache, jedoch brillante Instrumente und Methoden zur Werteorientierung kennen, die Sie ohne viel Aufwand in Ihrer Firma ausprobieren und einsetzen können
- üben Sie mit Gleichgesinnten an alltäglichen Fallbeispielen

**Methoden**

kurze Theorie-Impulse, Diskussion, Gruppenarbeit, Behandlung von Fallbeispielen (gern auch von Teilnehmenden).

**Zielgruppe**

(Nachwuchs-) Führungskräfte, Team- und Bereichsleiter.

## Konfliktmanagement für Führungskräfte

### Situation

Konflikte gehören zum Arbeitsalltag. Im Seminar erfahren Sie, wie Konflikte entstehen und warum sie eskalieren. Sie erhalten Anregungen für den lösungsorientierten Umgang mit Konflikten als Führungskraft und wann Sie als Führungskraft aktiv werden sollten und wann es besser ist, erst einmal abzuwarten. Sie erarbeiten konkrete Handlungsansätze, wie Sie im Konflikt konstruktive und wertschätzende Lösungen für sich selbst oder zusammen mit Ihren Mitarbeitern entwickeln können und souveräner im Umgang mit Konflikten werden.

### Inhalt

- Entstehung, Ursachen, Dynamik und Eskalationsstufen von Konflikten
- Persönliche Einstellung zu Konflikten, Vorgehensweise und Vermeidungsstrategien
- Rolle, Haltung, Aufgabe der Führungskraft in Konflikten reflektieren
- Lösungsorientiertes Konfliktmanagement
- wenn ich selbst beteiligt bin
- bei Team oder Organisationskonflikten
- wann werde ich als Führungskraft aktiv?
- Deeskalationstechniken
- Umgang mit Widerständen
- Das Harvard-Modell - die Bedeutung von Bedürfnissen und Interessen
- Konfliktmoderation
- Konfliktprophylaxe durch klare Kommunikation

### Ziel

- Eigene Handlungsoptionen erweitern
- Rollenklärung im Konflikt
- Eigenes Konfliktverhalten reflektieren
- Mehr Sicherheit im Umgang mit Konflikten

### Methoden

Trainer-Input, Fallarbeit, Gruppenübung, Kollegiale Beratung, strukturiertes Feedback, Praxistransfer.

### Zielgruppe

Führungskräfte, die ihre Konfliktmanagementkompetenz erweitern wollen.

Referentin



**NEU**

### Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

### TERMIN

03.–04.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

035/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €  
Frühbucher: 420.- €  
(bis einschl. 03.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

Referent

**Herbert Wolf**

Externer Datenschutzbeauftragter des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**TERMINE**

23.03.2020

**KURS-NR.**

024/2020 BQ

29.06.2020

**KURS-NR.**

027/2020 BQ

28.09.2020

**KURS-NR.**

213/2020 BQ

Jeweils 09:00–10:15 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 39

und Führungs- und  
Leitungskräfte

**HINWEIS**

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Datenschutzschulung – Das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG

**Situation**

Datenschutz muss in kirchlichen Einrichtungen bei der täglichen Arbeit umgesetzt und eingehalten werden. Dazu benötigen Mitarbeitende und Ehrenamtliche einen Überblick über die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG.

**Inhalt**

- Überblick über das Kirchliche Datenschutzgesetz KDG
- Verpflichtung auf das Datengeheimnis
- Maßnahmen – Was ist zu beachten?

**Ziel**

Einblick in die Anforderungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes KDG erhalten. Maßnahmen kennenlernen, um datenschutzkonform zu arbeiten.

**Methoden**

Vortrag und Fragerunde.

**Zielgruppe**

(Neue) Mitarbeitende, Ehrenamtliche, Praktikanten und Führungskräfte.

## Die Interne Revision – das (un)bekannte Wesen

### Situation

Kommt sie ins Haus, entsteht Unruhe. Dabei sind ihre Aufgaben uralte. Sie beschäftigt sich mit dem, was im umtriebigen betrieblichen Alltag häufig als selbstverständlich funktionierend angenommen wird. Doch wir Menschen sind Mängelwesen, produzieren Fehler. Oft durch Unkenntnis, Betriebsblindheit. Oder: weil man es immer schon so gemacht hat. Mit ihrer Rückschau auf das Vergangene, auf die Aufbau- und Ablauforganisation zeigt die Interne Revision Wegweiser und Veränderungsbedarfe auf. Manche davon können als Chance begriffen werden, aufzubrechen, um Neues zu gestalten.

### Inhalt

- Wir reden über den Sinn und Zweck,
- lernen neben den Grundlagen die verschiedenen Ansätze und Methoden kennen,
- erstellen selbst in der Rolle einer/s Prüfungsverantwortlichen ein Prüfkonzept,
- schauen auf das schlussendliche Arbeitspapier: den Prüfbericht
- lernen Compliance- und Risikomanagement sowie Sinn und Zweck eines internen Kontrollsystems kennen und wagen einen Ausblick.

### Ziel

Wie tickt die Interne Revision, was treibt sie um, wie wirkt sie im Unternehmen. Auch die Frage, wohin sich ihre Aufgaben verändern und nicht zuletzt, welche häufigen Feststellungen sie antrifft, sollen einen Blick hinter das Unbekannte geben.

### Methoden

Vortrag, Austausch, Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Leistungs- und Verwaltungskräfte sowie alle, die sich interessiert am Prüfungswesen zeigen.

Referent



NEU

### Thomas Rückert

Industriekaufmann und Erzieher, Leiter der Internen Revision des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart, des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. und der Stiftung Haus Lindenhof

### TERMIN

27.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

084/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

### HINWEIS

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin

**Bettina Müller**

Personalentwicklerin Caritasverband für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

31.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

107/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

**HINWEIS**

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Einführung Mitarbeitergespräche im Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Situation**

Mitarbeitergespräche sind ein wichtiges Führungs- und Personalentwicklungsinstrument im Caritasverband für Stuttgart. In diesem Workshop erhalten Sie eine Einführung in die wesentlichen Dokumente. Sie erfahren, wie Sie sich als Führungs- oder Leitungskraft auf das Gespräch vorbereiten können und worauf Sie bei der Durchführung achten sollten.

**Inhalt**

- Ziele des Mitarbeitergesprächs
- Informationen zu den einzelnen Dokumenten
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung eines Mitarbeitergesprächs
- Rolle und Aufgaben als Führungs- und Leitungskraft in Bezug auf Mitarbeitergespräche

**Ziel**

Sie wissen, worauf es bei der Durchführung von Mitarbeitergesprächen ankommt. Sie lernen die wesentlichen Voraussetzungen im Blick auf persönliche Haltung, Vorbereitung und Durchführung kennen. Sie haben Gelegenheit, Gesprächssituationen im Rollenspiel zu üben.

Diese Schulung ersetzt kein vertieftes Seminar zum Thema Gesprächsführung/ lösungsorientierte Frage-techniken.

**Methoden**

Theorieimpulse, Austausch, Simulationsübungen in Kleingruppen.

**Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte im Caritasverband für Stuttgart e.V.

## Arbeitsschutz für Führungs- und Leitungskräfte

### Situation

Arbeitsschutzmanagement ist Teil jedes Mitarbeiterinsatzes.

Rechte, Pflichten, Haftung, Verantwortung entwickeln sich laufend zu einem komplexen Aufgabenfeld weiter, dabei werden Sie von Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit punktuell beraten.

Sie gewinnen einen Überblick über die Anforderungen und setzen rechtssicher Schwerpunkte im eigenen Führungshandeln. Es werden Ihre aktuellen Fragen aus dem Gebiet des Arbeitsschutzes aufgenommen.

### Inhalt

- Arbeitsschutz als Führungsaufgabe
- Handlungsfelder im Arbeitsschutz
- Instrumente des Arbeitsschutzmanagements

### Ziel

Sie fühlen sich in Ihrer Führungsposition den Aufgaben im Arbeitsschutz gewachsen. Sie erkennen, organisieren, überwachen und planen Maßnahmen rechtssicher und gemeinsam mit Betriebsärzten und Fachkräften für Arbeitssicherheit.

### Methoden

Vortrag, Moderation anhand konkreter Erfordernisse aus dem beruflichen Alltag der Teilnehmenden.

### Zielgruppe

Führungs- und Leitungskräfte aller Ebenen.

Referent



### Martin Nußbaum

B.A.D GmbH, koordinierende  
Fachkraft für Arbeitssicherheit

### TERMINE

31.03.2020

### KURS-NR.

022/2020 BQ

13.10.2020

### KURS-NR.

211/2020 BQ

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

### ORT

Stuttgart

### BQ

07 / 39

und Führungs- und  
Leitungskräfte

### HINWEIS

Diese Fortbildung richtet sich insbesondere an (neue) Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referent



### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

### TERMIN

21.–22.04.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

004/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €  
Frühbucher: 420.- €  
(bis einschl. 21.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

## Besprechungen agil gestalten

### Klassische und agile Methoden und Techniken der Moderation.

#### Situation

Besprechungen sind integrierter Bestandteil Ihres Arbeitsalltags? Sie wollen, dass sich alle Teilnehmer/innen aktiv beteiligen und Sie in der zur Verfügung stehenden Zeit zu Ergebnissen kommen?

Besprechungen werden häufig als reine Zeitverschwendung empfunden. Die Gründe sind vielfältig: ineffiziente Moderation, ungenügende Vorbereitung der Teilnehmer/innen, die Einladung der falschen Teilnehmer/innen, mangelnde Zielsetzung. Und genau hier gilt es anzusetzen, denn ein Meeting oder eine Besprechung ist immer nur so gut wie seine Moderation.

#### Inhalt

- Rolle und Aufgaben des Moderators/der Moderatorin
- Moderation in 6 Schritten: eine Besprechung vorbereiten
- Ziel im Auge behalten, auf die Struktur achten und sichere und souveräne Leitung einer Besprechung?
- Sinnvolles Einsetzen von Techniken und Methoden der Moderation zur Aktivierung, Sammlung, Bewertung und Entscheidung - von der Punktfrage bis zu Kreativmethoden
- Gestaltung von dynamischen Prozessen in Gruppen
- Angemessener Umgang mit kritischen Situationen und schwierigen Teilnehmer/innen
- Einsatz agiler Methoden wie Daily Standup-Meetings, Timeboxing, Kanban, Nudging
- Visualisierung von Ergebnissen und Maßnahmen
- Unterstützung der Umsetzung von Ergebnissen

### **Ziel**

Die Teilnehmer/innen können eine Besprechung bzw. einen Workshop sicher, effektiv und lösungsorientiert moderieren und leiten. Sie kommen mit strukturierten Moderationen schneller zu Ergebnissen, haben Techniken und Methoden für die klassische und agile Moderation kennengelernt und sind in der Lage, diese passend einzusetzen. Sie gehen mit kritischen Situationen und Teilnehmer/innen in Besprechungen souverän um.

### **Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

Referentin

**Doris Helzle**

Diplom-Mathematikerin, langjährige Erfahrung in Leitungs- und Managementfunktionen, Mediatorin, Trainerin und Coach

**TERMIN**

28.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

124/2020

**ORT**

Stuttgart und online

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 28.02.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Menschenkenntnis mit dem Enneagramm – Sich selbst und andere besser verstehen

**Situation**

Persönlichkeit wirkt. Persönlichkeit bedarf einer guten Selbstreflexion, einer realistischen Einschätzung der eigenen Stärken und Nichtstärken. Darauf aufbauend profitieren wir von einer guten Menschenkenntnis: im Umgang mit Vorgesetzten, mit Kolleg/-innen und Mitarbeitenden – und nicht zuletzt mit uns selbst bei der weiteren Entfaltung unserer eigenen Potentiale.

**Inhalt**

Das Enneagramm bietet uns mit dem Modell der neun Persönlichkeitstypen tiefe Einsichten in die unterschiedlichen Persönlichkeitsmuster und lässt darüber hinaus Raum für die ganz individuelle Ausprägung jedes einzelnen Menschen. Sie lernen in diesem Seminar die Grundlagen des Enneagramms kennen. Wo liegen die Stärken der neun Typen, was treibt sie im Inneren an, welche Autopiloten sind bei Stress am Werk? Sie erhalten Hinweise, um das eigene Muster zu erkennen, und erfahren viel über die Weltsicht der anderen. Mit lebendigen Einblicken in das Modell des Enneagramms eröffnen wir einen ganz neuen Raum für die Vielfalt.

**Ziel**

- Kennenlernen der neun Persönlichkeitsmuster des Enneagramms
- Stärkung der Menschenkenntnis
- Impulse, um innere und äußere Spannungen zu reduzieren

**Methoden**

Theorie-Input, Austausch und Diskussion im Plenum.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte aller Bereiche.

## Unternehmen Barmherzigkeit - oder: Wie kommt die Ethik in die Organisation?

### Situation

Einrichtungen der Caritas und der Diakonie sind christlichen Werten und dem christlichen Menschenbild ganz besonders verpflichtet. Nach zahlreichen Reformen im Gesundheits- und Sozialsystem sind diese Einrichtungen jedoch zugleich wie moderne Unternehmen zu führen. Dabei spielen Fragen der Glaubwürdigkeit und der Gewinnung und Bindung von Mitarbeitenden eine immer größere Rolle. Wer für die Organisation Verantwortung trägt, muss daher immer mehr darauf achten, dass alle Facetten der eigenen Organisation eine gewisse ethische Qualität haben. In diesem Seminar geht es um eine Einführung in Organisationsethik und ihre Methoden und Instrumente.

### Inhalt

- Was ist das Besondere an Organisationsethik?
- Werteorientierung als einfacher Ansatz für Organisationsethik
- Methoden und Instrumente im Überblick
- Fallbeispiele zur Anwendung einzelner Methoden

### Ziel

- Fokus eher auf Erklärung von Zusammenhängen als auf Praxis
- kompakte und verständliche Theorie-Impulse
- Reflexion des eigenen Wertebewusstseins in der Organisation
- Methoden und Instrumente kennen- und anwenden lernen

### Methoden

Kurze Theorie-Impulse, Diskussion, Gruppenarbeit, Üben mit Fallbeispielen (gern auch von Teilnehmenden).

### Zielgruppe

(Nachwuchs-) Führungskräfte, Team- und Bereichsleiter.

Referent



NEU

### Martin Priebe

Theologe, Volkswirt, Berater und Trainer

### TERMIN

29.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

089/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 29.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Angelika Clemenz**

Personal- und Organisations-  
entwicklerin und Coach

**TERMINE**

06.–07.05.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

045/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 07.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

**BQ**

07 / 39

und Führungs- und  
Leitungskräfte

## Vom Kollegen zur Führungskraft

**Situation**

Der Rollenwechsel bringt viele neue Herausforderungen mit sich. Als neue Führungskraft stehen Sie vor neuen Aufgaben, die andere Verhaltensweisen wie bisher erfordern. Sie brauchen das richtige Maß an Nähe und Distanz zu ihrem Team und Wege, wie Sie klar und motivierend führen können. In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie den Rollenwechsel erfolgreich meistern können, den unterschiedlichen Erwartungen gerecht werden und dabei Ihren persönlichen Führungsstil entwickeln können. Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis.

**Inhalt**

- Das eigene Führungsverständnis reflektieren
- Verschiedene Führungsstile und ihre Wirkung
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziele, Erwartungen und Anforderungen klar kommunizieren
- Delegation und Rückdelegation
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern
- Mitarbeitende individuell fordern und fördern
- Verschiedene Formen von Mitarbeitergesprächen professionell führen
- Regeln für Feedback, Anerkennung und Kritik
- Konflikte frühzeitig erkennen und konstruktiv bearbeiten
- Herausfordernde Situationen zielorientiert und konsequent steuern
- Eigene Stärken und Entwicklungsfelder entdecken

**Ziel**

- Den Werkzeugkasten mit Führungsmethoden füllen
- Mehr Sicherheit in der neuen Rolle
- Ihren individuellen Führungsstil entwickeln

**Methoden**

Trainer-Input, Fallarbeit, Gruppenübung, Kollegiale Beratung, strukturiertes Feedback, Praxistransfer.

**Zielgruppe**

Führungskräfte und Nachwuchsführungskräfte.

## Toolbox Führung

### Mit Beharrlichkeit, Konsequenz und Durchsetzungsstärke zum Ziel.

Wie können Sie Ziele gemeinsam vereinbaren, Prozesse strukturieren und Ergebnisse kontrollieren? Wie delegieren Sie Aufgaben professionell? Wie motivieren Sie Ihre Mitarbeiter, Teams oder Abteilung?

Als Führungskraft werden vielfältige Anforderungen an Sie gestellt: Zum einen erwartet Ihr Vorgesetzter beste Ergebnisse, zum anderen müssen Ihre Mitarbeitenden motiviert und zu Spitzenleistungen geführt werden. Als Verantwortlicher liegt es an Ihnen, die richtigen Methoden und Instrumente einzusetzen, um auch unter erschwerten Bedingungen Mitarbeiter/innen, Teams oder ganze Abteilungen konsequent und zielorientiert zu führen und zu leiten.

### Inhalt

#### Präsenztag

- Rolle und Aufgaben als Führungskraft
- Eigene Standortbestimmung
- Unterschiedliche Typen und Reifegrade von Mitarbeiter/innen
- Führen schwieriger Mitarbeitergespräche und sichere und sinnvolle Eskalation von Gesprächen
- Wahrnehmung und aktive Lösung von Konfliktsituationen
- Bearbeitung eigener Praxisfälle

#### 1. Modul Live-Online-Training

- Grundwerkzeuge wirksamer Führung I
- Entscheidungen fällen
- Informieren
- Organisieren

#### 2. Modul Live-Online-Training

- Grundwerkzeuge wirksamer Führung II
- Für Ziele sorgen
- Aufgaben delegieren
- Kontrollieren/Messen/Beurteilen

Fortsetzung nächste Seite.

Referent



NEU

### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

### TERMIN

07.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### ONLINE

11.05.2020  
18.05.2020  
25.05.2020  
Jeweils 17:00–18:30 Uhr

### KURS-NR.

017/2020

### ORT

Stuttgart und online

### PREIS

Normalpreis:	385.- €
Frühbucher:	350.- €
(bis einschl. 08.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	335.- €

### BQ

Keine

### 3. Modul Live-Online-Training

- Grundwerkzeuge wirksamer Führung III
- Motivieren
- Fördern und entwickeln
- Feedback geben
- Systematische Müllabfuhr
- Abschluss und Transfer

#### Ziel

Die Teilnehmer/innen haben Ihre Führungsrolle und aufgaben reflektiert, kennen die Grundwerkzeuge wirksamer Führung und setzen sie erfolgreich ein, leiten auch unter erschwerten Bedingungen konsequent und zielorientiert und lernen, unangenehme Führungsaufgaben anzupacken sowie geeignete Instrumente und Methoden anzuwenden.

#### Methoden

Präsenz- und Live-Online-Training, Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

#### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte.

## Teams erfolgreich entwickeln und steuern

### Situation

Eine gute Zusammenarbeit im Team ist für die Umsetzung kundenorientierter, professioneller Dienstleistungsangebote in der Gesundheitswirtschaft unerlässlich. Führung und Entwicklung des Teams bestimmen maßgeblich die Qualität der Teamleistungen. Sie haben Einfluss auf den Zusammenhalt des Teams, die Motivation im Team und die Entwicklungschancen der Teammitglieder. Ein gut geführtes und entwickeltes Team setzt bemerkenswerte Kräfte frei. Es nutzt bewusst seine Potentiale, um die Zukunft gemeinsam und zielgerichtet zu gestalten. Das Seminar bietet Ihnen Instrumente für die erfolgreiche Entwicklung und Steuerung Ihres Teams.

### Inhalt

- Reflexion der Teamsituation
- Merkmale eines guten Teams
- Steuerungsfaktoren zur Optimierung der Teamzusammenarbeit
- Informationsaustausch und Kommunikation im Team
- Phasen eines Teams
- Steuerung des Teams
- Feedback und seine Bedeutung
- Teamrollen und Teamzusammensetzung
- Erfolgreiche Zusammenarbeit im Team
- Transfer in den Beruf

### Ziel

In diesem Training analysieren Sie die Situation in Ihrem Team. Sie erfahren, wie Sie als Führungskraft Ihr Team erfolgreich entwickeln und steuern können. Hierzu wenden Sie verschiedene Methoden zur Weiterentwicklung von Teams direkt an und probieren Neues aus. Sie reflektieren die Situationen und gewinnen so zusätzliche Handlungsoptionen für die Umsetzung im beruflichen Alltag.

### Methoden

Einzel- und Gruppenarbeit, Impulsvortrag, Teamübung, Reflexion und Austausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte und Nachwuchs-Führungskräfte.

Referentin



**NEU**

### Antje Krampe

Diplom-Öec., Geprüfte Trainerin, Zertifizierter Systemischer Coach und Veränderungsmanagerin, Stressmanagement-Trainerin, Kursleiterin für Autogenes Training

### TERMIN

13.–14.05.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

001/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	495.- €
Frühbucher:	450.- €
(bis einschl. 14.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	435.- €

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

Referentin



NEU

**Beatrix Lang**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Gestalttherapeutin, freie Train-  
nerin und Businesscoach

**TERMINE**

1. Modul: 26.–27.05.2020
2. Modul: 22.–23.06.2020
3. Modul: 21.–22.07.2020
4. Modul: 16.–17.09.2020
5. Modul: 21.–22.10.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

Abschlussveranstaltung:  
17.11.2020

**KURS-NR.**

043/2020

**ORT**

Stuttgart

## Fit für Leitungsaufgaben

**Situation****Modul 1: Inhalt**

Leitungsrolle und Leitungsverständnis

- Sich kennenlernen – Vertrauen aufbauen
- Rolle und Position der eigenen Leitungsarbeit: Standortbestimmung
- Als Leitung im Schnittpunkt von Erwartungen kompetent handeln
- Konstruktive Gespräche mit Mitarbeitern, Vorgesetzten und Kollegen
- Anforderungsprofil der jeweiligen Führungsaufgabe und Selbsteinschätzung der eigenen Leitungskompetenz
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

**Modul 2: Inhalt**

Umgang mit herausfordernden Leitungssituationen

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Umgang mit Konflikten und herausfordernden Leitungssituationen
- Training des eigenen Verhaltens in herausfordernden Leitungssituationen
- Führen in Veränderungsprozessen
- Konstruktiver Umgang mit Beschwerden
- Erkennen von eigenen und fremden Verhaltens- und Konfliktmustern
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

**Modul 3: Inhalt**

Leitung und Kommunikation im Team

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Im Team arbeiten und zielführend kommunizieren
- Diagnose des eigenen Teams: Gruppenstruktur und Teamrollen
- Effektive Teamgespräche führen
- Klarheit erlangen über eigene Rollen, Werte und Verhaltensstrukturen
- Ansatzpunkte und Methoden für die Weiterentwicklung des eigenen Teams
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

#### **Modul 4: Inhalt**

Die Kunst sich selbst zu führen: Das neue Zeitmanagement für Führungskräfte

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Entwickeln einer individuellen Handlungsstrategie mit Einsatz der passenden Zeitmanagement-Methoden
- Berufliche und private Standortbestimmung und Zieldefinition
- Erarbeiten individueller Erfolgsstrategien für ein Leben im ständigen Wandel
- Entwickeln wirksamer Instrumente für eine erfolgreiche Balance von Berufs- und Privatleben
- Bilden von Lerntandems und Entwicklung von Zielen für die Praxis

#### **Modul 5: Inhalt**

Reflexions- und Vertiefungsmodul anhand eigener Fallbearbeitung

- Präsentation der Zielerreichung der Lerntandems
- Bearbeiten individueller Fälle aus der Praxis mit folgenden Methoden: Reflecting Team, Feedback, strukturierte Gruppen-Dialoge, Erfahrungsaustausch, kollegiale Supervision etc.
- Erarbeitung von individuellen Lösungsszenarien für den eigenen eingebrachten Praxisfall
- Vertiefung einzelner Inhalte aus den vorangegangenen Modulen anhand der Praxisfälle
- Vorbereitung auf Abschlussfeier

#### **PREIS**

Bei 8 Teilnehmenden  
2.625.- €  
Bei 9 Teilnehmenden  
2.334.- €  
Bei 10 Teilnehmenden  
2.100.- €  
Bei 12 Teilnehmenden  
1.750.- €

#### **BQ**

Keine

#### **HINWEIS**

Diese Fortbildung ist für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. reserviert.

Referent



NEU

**Helmut Demmelhuber**

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

**TERMIN**

16.06.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

003/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 17.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Kreativitätstechniken und Innovation

### Neue Ideen für Strategie, Struktur, Produkte und Marketing.

**Situation**

Sie wollen alte Denkmuster durchbrechen und neue Ideen entwickeln? Sie suchen einfache, aber wirkungsvolle Kreativitätstechniken, Inspiration sowie Problemlösungs- und Ideenfindungstools? Kreatives Denken und originelles Handeln sind bedeutende Voraussetzungen für den Erfolg. Der größte Feind der Kreativität ist die Gewohnheit. Zu viel Arbeit, Routine, Betriebsblindheit, Fokus auf nackte Fakten – es gibt viele Ansätze, wieso Kreativität nicht zum Einsatz kommt. Jeder Mensch hat seine eigene Kreativität, die er einsetzen und trainieren kann. Kreativität ist keine Frage der Begabung, sondern die Anwendung von wirkungsvollen Kreativitätstechniken und klaren Entscheidungstechniken.

**Inhalt**

- Grundlagen der Kreativität
- Kreativitätstechniken im Überblick
- Kreativitätsprozesse moderieren
- Praktische Übungen
- Ideenbewertung und Strukturierung
- Tipps und Tricks für die Praxis

**Ziel**

Die Teilnehmer/-innen sind mit den wichtigsten, in der Praxis bewährten Kreativitätstechniken vertraut. Sie haben Anstöße für kreative Prozesse bekommen, um im eigenen Arbeitsbereich neue Ideen zu entdecken und umzusetzen. Sie haben reflektiert, welche Technik zu unterschiedlichen Aufgabenstellungen und zu ihnen persönlich passt und Kreativitätstechniken ausprobiert und können für ihr Team solche anmoderieren.

**Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

## Effektive Bewerberauswahlgespräche führen

### Situation

Die Motivation, sich mit diesem Thema eingehender zu beschäftigen, ist vielfach der Wunsch, die Auswahlentscheidung anhand von verlässlichen Kriterien zu objektivieren und damit sicherer zu machen. Das Seminar bietet eine Struktur für professionell geführte Bewerbungsgespräche an und beschäftigt sich ausführlich mit dem großen Bereich der sogenannten "soft skills". Diese Persönlichkeitsmerkmale sinnvoll zu hinterfragen und die Antworten valide zu bewerten, ist die Voraussetzung für eine fundierte Auswahlentscheidung.

### Inhalt

- typische Fragestellungen und Probleme im Auswahlprozess
- Erstellen präziser Anforderungsprofile als Basis erfolgreicher Auswahlprozesse
- Auswahlgespräche systematisieren und strukturieren
- Ablauf eines Bewerbungsgesprächs, typische Beobachtungsfehler
- wirkungsvolle Gesprächs- und Fragetechniken zielgerichtet und sicher einsetzen
- Informationen systematisch auswerten und zur Entscheidung aufbereiten

### Ziel

Die Teilnehmenden reflektieren ihren Personalauswahlprozess und sind in der Lage, sinnvolle Methoden zur Personalauswahl zuverlässig einzusetzen. Mit Hilfe professioneller Gesprächs- und Fragetechniken gelingt es, die für eine verlässliche Entscheidung notwendigen Informationen zu erheben und zu bewerten.

### Methoden

Impulsreferate, Einzel- und Gruppenübungen, Fallbeispiele, Rollenspiele mit Auswertung, Bearbeiten von Praxisfällen aus dem Teilnehmerkreis. Notwendige Grundlagen und Methoden werden durch praktische Übungen vermittelt. Außerdem werden die Teilnehmenden selbstständig Bewerbungsgespräche durchführen, die aufgezeichnet und anschließend analysiert werden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die Bewerbungsgespräche führen.

Referent



### Rainer T. Müller

Diplom-Betriebswirt, Reiss-Profile® Master, freiberuflicher Trainer, Berater und Coach

### TERMIN

01.–02.07.2020  
1. Tag: 13:30–17:00 Uhr  
2. Tag: 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

115/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 02.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

### HINWEIS

Maximale Teilnehmerzahl:  
8 Personen

Referentin

**Anett Weber-Pöpsel**

Perspektiven Akademie  
 (Geschäftsführerin, Zertifizierte  
 Trainerin für DISG persolog®  
 Persönlichkeitsmodell, Trainee-  
 rin, individual-psychologische  
 Beraterin und Coach)

**TERMIN**

02.07.2020  
 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

112/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
 Frühbucher: 240.- €  
 (bis einschl. 03.05.2020)  
 CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 39  
 und Führungs- und  
 Leitungskräfte

**„Du bist anders – ich auch!“****Wie sich unterschiedliche Generationen im Arbeitsalltag besser verstehen****Situation**

In unserer heutigen Arbeitswelt steigt die Anzahl der älteren Mitarbeitenden stetig an. Die junge Generation steht in den Startlöchern. Dieser bunte Mix aus unterschiedlichen Wünschen, Bedürfnissen, Werten und Erwartungen birgt Herausforderungen und auch viele neue Chancen!

**Inhalt**

- Was trennt die Generationen - Was eint sie? Erwartungen, Werte, Wünsche, Bedürfnisse der einzelnen Generationen auf den Punkt gebracht
- Herausforderungen altersgemischter Teams – Gründe für Zwistigkeiten
- Wie kann eine wertschätzende Zusammenarbeit gelingen - Handlungsmöglichkeiten
- Nah an Ihrem Arbeitsalltag - Arbeit mit aktuellen Themen der Teilnehmer/innen

**Ziel**

Dieses Seminar bietet den Mehrwert, wie aus den Unterschieden eine kreative und konstruktive Vielfalt entsteht. Erfahren Sie, wie Sie mit einer Haltung aus Toleranz und Gemeinschaftsgefühl gemeinsam an Lösungen arbeiten können. Zudem gewinnen Sie eine stabile Vernetzung mit anderen Kollegen und Kolleginnen.

**Methoden**

Kurzweiliger und lebendiger Theorieinput, Einzelarbeit und Gruppenarbeit, profitabler Austausch, Bearbeitung von eigenen Anliegen.

**Zielgruppe**

Führungskräfte, Ausbilderinnen und Ausbilder, Stellvertreter\*innen, Projektleiter\*innen, Nachwuchskräfte.

## Mit Selbstvertrauen führen und kommunizieren

### Situation

Führen nach unten, führen von unten, schwierige Mitarbeitergespräche, wichtige Präsentationen, Bewohner/-innen, Klient/-innen und Angehörige in aufgebracht Situationen, Projektarbeit in heterogenem Umfeld, für die eigene Überzeugung einstehen und in Konfliktsituationen überzeugend kommunizieren. Das sind die Situationen, die Ihnen täglich in Ihrer (Führungs-) Arbeit begegnen. Sie erfordern Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und jede Menge Wissen um die eigene Wirkung. Denn nur wer glaubwürdig ist, kann auch überzeugen.

### Inhalt

- Begriffe wie Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und Selbstbehauptung inhaltlich kennen und richtig verwenden
- eigene Wirkung und innere Haltung erkennen
- Verhalten unter Stress erkennen und besser steuern lernen
- die Bedeutung der Einheit von Inhalt, Darstellung, Körpersprache, Stimme und Ort im Rahmen einer überzeugenden Kommunikation erkennen und richtig einsetzen lernen
- mit Selbstvertrauen kommunizieren, Körpersprache richtig einsetzen

### Ziel

Sie lernen glaubwürdig und authentisch zu kommunizieren und zu führen und können dadurch positiv überzeugen. Sie lernen sich selbst besser kennen und Ihre Ressourcen optimal einzusetzen. Sie gehen Konflikte frühzeitig und offen an und sind in der Lage, Ihre Ziele situationsgerecht mit Überzeugung zu präsentieren. Sie kennen Ihr Verhalten unter Stress und können es gezielter steuern.

### Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiele, Vortrag, Selbststudium.

### Zielgruppe

Führungskräfte aller Bereiche.

Referent



NEU

### Michael Kirschbaum

Diplom-Oeconom, Filialleiter  
BW-Bank

### TERMIN

16.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

135/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 17.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Dr. Isolde Macho Wagner**

Theologin, Mediatorin, Kommunikationstrainerin (GFK), systemische Konfliktbearbeiterin, ausgebildet in Dialogisch-Systemischer Aufstellungsarbeit

**TERMIN**

14.–15.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

224/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 26.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

**BQ**

Keine

**Hinweis**

Bitte bequeme Kleidung und eine Unterlage zum Drauflegen mitbringen.

## Coaching als Führungskompetenz

**Situation**

Haltungen und Methoden aus dem Coaching sind ein hilfreiches Handwerkszeug für Führungskräfte im Rahmen von Leiten – Managen – Personalführung. Diese Fortbildung bietet Ihnen hilfreiche Konzepte zum Selbstcoaching, die sie auch in der Mitarbeiterführung oder Team- und Organisationsentwicklung anwenden können.

**Inhalt**

- Einführung in Haltungen und Methoden des Coaching
- Einführung in systemische Team- und Organisationsentwicklung
- Erarbeiten von Konzepten des Selbstcoachings, z.B.: Teilarbeit, Perspektiven eines Unbeteiligten, Futurebeaming, Ressourcen-Zielaufstellung, Entdecken von Ausnahmen und hypnotherapeutischen „Als-ob“-Szenarien u.a.
- Ressourcen- und lösungsorientierte Gesprächsführung
- Stabilisierungs- und Achtsamkeitsübungen in Bewegung und Ruhe

**Methoden**

Impulsvortrag, Textarbeit, Einzel- und Kleingruppenarbeit, lösungsorientierte Gesprächsführung, Struktur- und Ressourcenaufstellungen, Bearbeiten von Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte.

## Die mittlere Führungskraft als Allround-Talent?

### Situation

Führungskräfte auf mittleren Leitungsebenen werden häufig mit widersprüchlichen Anforderungen von Mitarbeitenden, Vorgesetzten, Trägern, Kund/-innen und Klient/-innen konfrontiert. Für sie bedeutet dies oft: Verunsicherung, Überforderung, das Gefühl, es niemandem recht machen zu können, Entscheidungsschwierigkeiten und letztlich die Bindung von viel Energie. Widersprüchlichkeiten und Dilemmata sind typisch für die Leitungstätigkeit auf dieser Ebene. Führen ist insofern eine «unmögliche Tätigkeit» (S. Freud) und fordert dazu auf, sich aktiv mit dieser Thematik auseinanderzusetzen.

### Inhalt

- das Panorama der Erwartungen – Gemeinsamkeiten und Widersprüche
- eigene Führungsrollen – und wie sie uns in widersprüchlichen Situationen steuern
- eigene Wertvorstellungen und Maßstäbe als Entscheidungshilfen
- „2 Seelen in meiner Brust“ – Umgang mit inneren Konflikten
- Handlungsspielräume erkennen und nutzen
- Strategien der Abgrenzung
- Stressmanagement in angespannten Situationen

### Ziel

Das Seminar bietet Methoden an, um sich der Anforderungen und der eigenen Rolle klarer zu werden und dadurch handlungsfähiger zu werden. Es bietet keine Patentlösungen, sondern zeigt angemessene, neue Handlungsalternativen auf, um mit Spannungszuständen gelassener umzugehen.

### Methoden

Impulsvorträge, Einzel- und Gruppenarbeiten, v.a. Fallbeispiele der Teilnehmenden, Methoden aus dem Systemischen Coaching.

### Zielgruppe

Leitungskräfte der „mittleren Ebene“: Gruppen-, Team-, Stationsleitungen, Leitungen kleinerer Einrichtungen.

Referent



### Michael Zirlik

Diplom-Kaufmann, Systemischer Coach, Trainer und Berater, Mitarbeiter des akademischen Lehr- und Forschungsinstituts

### TERMIN

16.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

222/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 18.07.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

Referent



NEU

**Helmut Demmelhuber**

Diplom-Pädagoge, Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

**TERMIN**

25.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

202/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 03  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

## Gute Entscheidungen schnell und sicher treffen

**Souverän entscheiden mit Kopf, Bauch und auch unter Zeitdruck.**

**Situation**

Sie müssen immer wieder unter Druck gut Entscheidungen treffen? Sie wollen Risiken und Fehlentscheidungen in Ihrer Organisation minimieren? Sie suchen ein klar strukturiertes Vorgehen für schnelle und gute Entscheidungen?

Als Fach- oder Führungskraft müssen Sie permanent Entscheidungen treffen. Oft muss das schnell gehen und ohne die Sicherheit, alle Fakten zu kennen. Gleichzeitig stellen sich die Zusammenhänge und Auswirkungen komplexer dar. Problemlösungs- und Entscheidungskompetenz in komplexen Situationen sind ganz entscheidende Voraussetzungen für die Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit einer modernen Organisation.

**Inhalt**

- Grundlagen der Entscheidungsfindung
- Methoden und Techniken zur Entscheidungsfindung – rational und intuitiv
- Prozess der Entscheidungsfindung – die Entscheidungstreppe
- Kriterien für die Entscheidungsfindung und Entwicklung von Alternativen
- Beeinflussungsfaktoren und Dynamiken in Entscheidungssituationen
- Eigene Muster und typische Fallen bei Entscheidungsprozessen

### **Ziel**

Die Teilnehmer/innen sind in der Lage, Situationen zu analysieren und sich auf das Wesentliche zu fokussieren. Sie kennen verschiedene Entscheidungsverfahren und haben diese praktisch eingeübt. Sie kommen mittels eines klar strukturierten Vorgehens zu schnelleren und klareren Entscheidungen, wissen um die Risiken und typischen Fallen von Entscheidungsprozessen sowie die Möglichkeiten, diese zu umgehen, und haben ihr eigenes Entscheidungsverhalten reflektiert und optimiert.

### **Methoden**

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

### **Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte.

Referentin

**Annette Unterbirker**

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

**TERMIN**

08.10.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

256/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 09.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Besprechungen erfolgreich leiten

**Situation**

Regelmäßige Besprechungen mit allen Beschäftigten steigern nicht nur die Motivation und die Arbeitszufriedenheit des Teams, sondern helfen auch einen reibungslosen Ablauf zu gestalten. Dabei werden das Wissen und die Fähigkeiten aller Mitarbeiter genutzt, um gemeinsam Problemlösungen zu entwickeln. Ziel ist es, die Kommunikation und Zusammenarbeit im Team zu fördern, um so für alle verbindliche Lösungen und Regelungen zu erarbeiten.

Wie kann ich Besprechungen lebhaft, zielgerichtet, strukturiert und mit Freude gestalten?

**Inhalt**

- Besprechungen organisieren
- Strukturieren
- Sitzungen erfolgreich leiten
- So kooperiert ein Team
- Meine gelingende Kommunikation
- Rollenklarheit
- Wertebasierte Führung
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Kreativitätstechniken
- Schwierige Situationen in Besprechungen
- Verschiedene Typen in Besprechungen

**Ziel**

Besprechungen lebhaft, zielgerichtet, strukturiert und mit Freude gestalten.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Kleingruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die Besprechungen leiten; Führungs- und Leitungskräfte.

## Führen ohne Vorgesetztenfunktion

### Situation

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende, die Verantwortung für Projekte, Teams, Mitarbeiter und Kollegen übernehmen wollen oder sollen, jedoch ohne eine entsprechende disziplinarische Führung. Eine Herausforderung, die Überzeugungskraft und natürliche Autorität erfordert. In diesem Seminar erarbeiten wir, wie Sie souverän als Projekt- und Teamleiter im Team auftreten können und Ihre Kollegen und Mitarbeiter für sich und Ihre Ziele gewinnen. Sie erfahren, wie Sie Ihr Team ziel- und lösungsorientiert steuern und dabei die individuellen Stärken der Teammitglieder optimal fördern. Eine ausgewogene Kombination aus Fachinput, interaktiven Übungen, Arbeit mit Praxisbeispielen verbindet die Theorie mit der Praxis:

### Inhalt

- Reflexion der eigenen Rolle im Team und im Unternehmen
- Entwicklungsprozesse im Team anregen, steuern und unterstützen
- Ziel- und lösungsorientierte Zusammenarbeit fördern
- Feedback als Führungsinstrument nutzen
- Mitarbeiter im Team individuell fordern und fördern
- Mitarbeitergespräche vorbereiten, durchführen, nachbereiten
- Information und Kommunikation im Team effektiv gestalten

### Ziel

- Den eigenen Handlungsspielraum erkennen
- Rollenklärung
- Eigenes Führungsverhalten und Kommunikationsstil reflektieren
- Mehr Sicherheit im Auftreten und in der Ausübung Ihrer Führungsfunktion

### Methoden

Trainer-Input, Fallarbeit, Gruppenübung, Kollegiale Beratung, strukturiertes Feedback, Praxistransfer.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die ein Team ohne Vorgesetztenfunktion leiten (z.B. Projektleiter).

Referentin



### Angelika Clemenz

Personal- und Organisationsentwicklerin und Coach

### TERMIN

20.–21.10.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

226/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €  
Frühbucher: 420.- €  
(bis einschl. 21.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

## Referenten

**Uwe Hardt**

(Vorstand)

**Raphael Graf von Deym**

(Vorstand)

**Dirk Beiser****Ursula Griesinger****Nadine Gräter****Bettina Müller****Ramona Reeb**(Zentraler Service  
Personalmanagement)**Wolfgang Mack**

(MitarbeiterInnen-Vertretung)

**TERMIN**Vier Termine pro Jahr  
Jeweils 09:00–16:00 Uhr**ORT**

Stuttgart

**HINWEIS**

Die Veranstaltung ist verbindlich für alle neuen Mitarbeitenden im Caritasverband für Stuttgart e.V.

Es erfolgt eine gesonderte Einladung.

## Einführungstage für neue Mitarbeitende

**Situation**

Neu bei der Caritas? Wo bekomme ich welche Unterstützungsangebote im Verband? Was ist der Zentrale Service?

Die Einführungstage für neue Mitarbeitende haben sich fest etabliert als Teil der Willkommenskultur im Caritasverband für Stuttgart e.V.

In einem ungezwungenen Rahmen haben Sie die Möglichkeit, sich einen Überblick über die Vielfalt im Caritasverband zu verschaffen. Sie erhalten wichtige Informationen, um sich in der Organisation gut zurechtzufinden und die verschiedenen Hilfsangebote kennen zu lernen. Außerdem erfahren Sie etwas über die gesellschaftlichen und kirchlichen Zusammenhänge, in denen der Caritasverband steht.

**Inhalt**

- Begrüßung durch den Vorstand
- Kennenlernen von Kolleg/-innen aus anderen Bereichen
- Informationen über die Organisation und Hilfs- und Unterstützungsangebote für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**Ziel**

Ein guter Einstieg für neue Mitarbeitende.

**Methoden**

Input und Informationen, Kennenlernübungen, Austausch, Institutionsbesuch.

**Zielgruppe**

Neue Mitarbeitende im Caritasverband für Stuttgart e.V.

## Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)

### Situation

Das betriebliche Eingliederungsmanagement ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Gesetzliche Grundlage
- Nutzen und Vorteile des BEM
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Methoden

Trainer-Input, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin



### Ursula Griesinger

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

09:00–12:00 Uhr

Sie können den Kurs **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referent

**Dirk Beiser**

Diplom-Sozialarbeiter (FH),  
eratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

09:00-12:00 Uhr

Sie können den Kurs **Inhouse**  
buchen. Wir erstellen Ihnen  
gerne ein unverbindliches  
Angebot.

**ORT**

Stuttgart

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist nur für Mitar-  
beitende des Caritasverbandes  
für Stuttgart e.V.

## Konfliktmanagement im Caritasverband für Stuttgart e.V.

**Situation**

Das Konfliktmanagement ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

**Inhalt**

- Grundlage der Dienstvereinbarung
- Nutzen und Vorteile
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

**Ziel**

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

**Methoden**

Trainer-Input, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Situation

Die Suchtprävention ist ein gesundheitsrelevantes Thema im betrieblichen Kontext, für das es im Caritasverband eine Dienstvereinbarung gibt. Diese festgelegte und verbindliche Form ermöglicht einen sicheren und emotional unbelasteten Umgang mit inhaltlich sehr schwierigen Themen. Die Schulung der Führungskräfte ist dafür Voraussetzung und gehört zur Qualitätssicherung im betrieblichen Gesundheitsmanagement.

Die Basisqualifikationen im betrieblichen Kontext Gesundheitsförderung bestehen aus drei einzelnen Veranstaltungen, Sucht, Betriebliches Eingliederungsmanagement und Konfliktmanagement, die sich mit jeweils einer Dienstvereinbarung befassen und zur Grundqualifikation unserer Führungskräfte gehören.

### Inhalt

- Grundlage der Dienstvereinbarung
- Nutzen und Vorteile
- Anwendung der Dienstvereinbarung
- Verfahrensablauf
- Rolle und Aufgaben der Führungskräfte
- Klärung von Fragen

### Ziel

Sie können die Dienstvereinbarung sicher anwenden.

### Methoden

Trainer-Input, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Führungskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin



### Ursula Griesinger

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Beratungsdienst Gesundheit,  
Mensch und Arbeit im Caritas-  
verband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

09:00-12:00 Uhr

Sie können den Kurs **Inhouse** buchen. Wir erstellen Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot.

### ORT

Stuttgart

### HINWEIS

Dieser Kurs ist nur für Mitarbeitende des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

Referentin

**Carola Reiner**

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

20.02.2020

09:00-17:00 Uhr

**KURS-NR.**

069/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 22.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Grundlagen der Hygiene im häuslichen Umfeld

**Situation**

Die Arbeit von Mitarbeitenden ambulanter hauswirtschaftlicher Dienste im privaten Haushalt ihrer Klienten unterliegt nicht den Hygienevorgaben des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) und der Lebensmittelhygieneverordnung (LMHV). Dennoch gilt es bei der Zubereitung von Mahlzeiten, bei der Reinigung der Wohnung und bei der Pflege der Wäsche und Bekleidung, grundlegende Hygieneregeln einzuhalten.

**Inhalt**

- Abgrenzung der Gültigkeit von Hygienevorgaben wie IfSG und LMHV für den ambulanten Bereich
- grundlegende Hygieneregeln für die Bereiche Nahrungszubereitung, Gebäudereinigung und Wäschepflege
- Regeln zur Personalhygiene im ambulanten Bereich

**Ziel**

Nach dem Seminar kennen die Teilnehmenden grundlegende Hygieneregeln für den Umgang mit Lebensmitteln. Sie wissen um die im Haushalt vorkommenden Keime, ihre Überlebensstrategien und wirksame Möglichkeiten der Bekämpfung bei der Reinigung des Wohnraums und bei der Pflege der Wäsche und Bekleidung der Klient/-innen.

Sie kennen unerlässliche Regeln für die Personalhygiene sowie unabdingbare Mindeststandards für die Hygiene im Privathaushalt und finden einen gangbaren Weg zwischen Fürsorge und Bevormundung in hygienischen Belangen.

**Methoden**

Impulsreferate, Diskussionen, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten.

**Zielgruppe:**

Mitarbeitende, die in ambulanten Diensten hauswirtschaftliche Dienstleistungen in den Wohnungen der Kunden erbringen, sowie deren Vorgesetzte.

## Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz in stationären Einrichtungen

### Situation

Als hauswirtschaftliche Präsenzkraft in einer Haus- oder Wohngemeinschaft oder auch als Reinigungskraft in Altenhilfeeinrichtungen haben Sie vielfach mit Menschen mit Demenz zu tun, ohne entsprechend geschult zu sein. Auffällige Verhaltensweisen, z.T. Beschimpfungen und die Schwierigkeit, mit den Pflegebedürftigen zu kommunizieren, macht es schwer, Ihren Arbeitsauftrag zu erfüllen. Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz unterstützen Sie, Ihre Aufgaben zu meistern.

### Inhalt

- Was ist Demenz?
- geeignete u. ungeeignete Verhaltensweisen erkennen
- validierendes Arbeiten
- Hilfen zur Kommunikation bei Menschen mit Demenz
- Milieugestaltung
- Bewältigungsstrategien: Wie gehe ich damit um, tagtäglich mit Menschen mit Demenz im Kontakt zu stehen?
- Besonderheiten in Bezug auf die Ernährung von Menschen mit Demenz

### Ziel

Im Seminar werden Verhaltens- und Kommunikationsweisen erlernt, die den Hauswirtschaftskräften helfen, mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz zu erlangen. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, ihren ursprünglichen Arbeitsauftrag besser durchführen zu können.

### Methoden

Impulsreferate, Diskussionen, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Gedankenreisen.

### Zielgruppe:

Mitarbeitende, die als Präsenzkräfte, im Reinigungsdienst, in Wohnbereichsküchen und / oder im Wäschereibereich tätig sind, sonstige Hauswirtschaftskräfte, die aufgrund ihres Arbeitsauftrags, wie z. B. Zimmer reinigen, direkt mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen, Interessierte.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin für Reinigungs- und Hygienemanagement, Beraterin, Gründerin von CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

26.03.2020  
09:00-17:00 Uhr

### KURS-NR.

068/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 26.01.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referent

**Hans Schüller**

Motopäde, Sporttherapeut,  
MH Kinaesthetics Trainer

**TERMIN**

28.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

060/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 28.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

21

**HINWEIS**

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung, warme Socken und Schreibmaterial mit.

## MH Kinaesthetics Grundlagen und der Nutzen für Küche und Hauswirtschaft

**Situation**

Schulungsangebote zum Thema gesundheitsbewusstes Bewegen haben selten Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche im Fokus. Die Angebote außerhalb des Arbeitsplatzes sind häufig nicht konkret und zielgerichtet genug. Einseitige und wiederkehrende Bewegungen im Berufsalltag führen nicht selten zu Problemen mit dem Muskel- und Skelettsystem (z.B. Wirbelsäule, Nacken, Schultern, Hände, Knie). Persönliche Krankheitsgeschichten auf der einen Seite und betriebswirtschaftliche Ausfälle auf der anderen Seite sind die Folge.

**Inhalt**

- Was ist Kinaesthetics? Welchen Beitrag zur Gesundheitsförderung in der Hauswirtschaft kann es leisten?
- Was hat die Anatomie von Knochen und Muskeln mit effektiver Bewegung zu tun?
- die eigene Bewegung beschreiben, analysieren und anpassen lernen
- ausgewählte Aktivitäten aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden bearbeiten
- Was ist der Unterschied zwischen Gesundheit und Gesundheitsentwicklung?

**Ziel**

Sich körpergerecht im hauswirtschaftlichen Arbeitsalltag zu bewegen, ist mehr als nur präventive Kräftigungsübungen zu machen und rüchenschonende Techniken zu erlernen. Die Art und Weise, wie Bewegungen über den ganzen Arbeitsalltag hinweg gestaltet werden, hat einen bedeutenden Einfluss auf die persönliche Gesundheit. Diese wahrzunehmen, in ihrer Wirkung bewerten zu lernen und bewusst positive Anpassungen vornehmen zu können, sind wichtige Lernschritte. Sie werden befähigt, zu erkennen, wie Sie selbständig, effektiv und nachhaltig eine gesunde Bewegungskultur am Arbeitsplatz und darüber hinaus entwickeln können.

### **Methoden**

- theoretischer Input und praktische Anwendung abgestimmt auf Alltagsrelevanz
- individuelle Lernprozesse gestalten und begleiten
- Einzel- und Gruppenarbeit zu konkreten Fragestellungen und Themen
- Aktivitätenanalyse, erarbeiten von Problemlösungsstrategien und finden von individuellen Antworten
- Auf Wunsch Foto-Dokumentation

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche.

Referentin

**Carola Reiner**

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

15.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

067/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 16.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 09 / 21 / 42

## Hausgemeinschafts- und Wohngruppenkonzepte: so kann es gehen!

**Situation**

Nicht erst durch die Heimbauverordnung in Baden-Württemberg bis Ende August 2020 wird es ernst! Die Konzepte vieler Einrichtungen der Altenhilfe haben sich in den letzten Jahren verändert und verändern sich noch. Dies erfordert ein Umdenken und Umplanen der Zusammenarbeit von Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung. In kleineren Organisationseinheiten sind die hauswirtschaftlichen Aufgaben meist nicht mehr klar voneinander abgegrenzt auf mehrere Personen verteilt, sondern werden von Präsenzkraften in Personalunion übernommen. Dies erfordert einerseits ein breiteres hauswirtschaftliches Fachwissen und mehr Flexibilität bei den Mitarbeitenden, andererseits eine komplett veränderte Planung der Prozesse.

**Inhalt**

- Organisationsmodelle zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung planen und steuern
- Anforderungen an die Mitarbeitenden
- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Fallstricke im Veränderungsprozess
- Erfahrungen aus der Praxis

**Ziel**

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Konzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse gestalten und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann und die betroffenen Mitarbeitenden im Veränderungsprozess mitnimmt.

**Methoden**

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Gruppen- und Einzelarbeiten.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich Altenhilfe betraut sind.

## Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz im häuslichen Umfeld

### Situation

Als Mitarbeitende eines ambulanten hauswirtschaftlichen Dienstes haben Sie vielfach mit Menschen mit Demenz zu tun, ohne entsprechend geschult zu sein. Auffällige Verhaltensweisen, z.T. Beschimpfungen, und die Schwierigkeit, mit den Kunden zu kommunizieren, macht es schwer, Ihren Arbeitsauftrag zu erfüllen. Kenntnisse im Umgang mit Menschen mit Demenz unterstützen Sie, Ihre Aufgaben zu meistern.

### Inhalt

- Was ist Demenz?
- geeignete und ungeeignete Verhaltensweisen erkennen
- validierendes Arbeiten
- Hilfen zur Kommunikation bei Menschen mit Demenz
- „Der Kunde ist König“ – wo sind die Grenzen?
- Bewältigungsstrategien: Wie gehe ich damit um, tagtäglich mit Menschen mit Demenz im Kontakt zu stehen?
- Besonderheiten in Bezug auf die Ernährung von Menschen mit Demenz

### Ziel

Im Seminar werden Verhaltens- und Kommunikationsweisen erlernt, die den Hauswirtschaftskräften helfen, mehr Sicherheit im Umgang mit Menschen mit Demenz zu erlangen. Dies gibt ihnen die Möglichkeit, ihren ursprünglichen Arbeitsauftrag besser durchführen zu können.

### Methoden

Impulsreferate, Diskussionen, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Gedankenreisen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die in ambulanten Diensten hauswirtschaftliche Dienstleistungen in den Wohnungen der Kunden erbringen und dabei direkt mit Menschen mit Demenz in Kontakt kommen, Interessierte.

Referentin



### Carola Reiner

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

20.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

066/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 21.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Carola Reiner**

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

15.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

065/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 16.05.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Gut, besser, am besten: Qualitätsverbesserungsinstrumente für die Hauswirtschaft

**Situation**

Qualitätskontrollen gehören zum hauswirtschaftlichen Alltag. Sie dienen der Transparenz, der Orientierung und der Reflexion. Um jedoch tatsächlich zu einer Qualitätsverbesserung führen zu können, gilt es, sie systematisch auszuwerten und bei Fehlern Ursachenforschung zu betreiben. Hierfür bleibt im Alltag meist wenig bis keine Zeit. Mithilfe von gezielt eingesetzten Instrumenten und Methoden geht dies einfacher und schneller.

**Inhalt**

Im Seminar werden daher praxistaugliche Qualitätsprüfungs-, Qualitätsmessungs- und Auswertungsinstrumente und -methoden vorgestellt und anhand von Fallbeispielen aus Hauswirtschaft und Küche bearbeitet.

- Qualitätsprüfungs- und -messinstrumente für Hauswirtschaft und Küche
- Kundenbefragungen und Hauswirtschaftsvisite
- Qualitätszirkel und interne Audits
- Vorbereitung auf Audits und externe Prüfungen
- Qualitätssicherung bei der Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern

**Ziel**

Sie lernen Methoden zur Durchführung und Auswertung von Qualitätskontrollen in Hauswirtschaft und Küche sowie Möglichkeiten zur Definition und Umsetzung von daraus folgenden Maßnahmen kennen.

**Methoden**

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Einzel- und Gruppenarbeiten.

**Zielgruppe**

hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Hauswirtschaftsleitungen, Objektleitungen, Küchenleitungen.

## Yes, we care!

### Care-Ethik und die mäeutische Methode

#### Situation

In Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe gibt es zahlreiche Rahmenbedingungen und Reglementierungen, die das kreative Arbeiten in der Pflege und Betreuung oft behindern.

Um den Blick wieder mehr auf die Bedürfnisse und das Erleben der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf zu lenken und eine Vernetzung im Team zu gestalten, bietet die Care-Ethik in Verbindung mit der mäeutischen Methode eine Orientierung und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

#### Inhalt

Wie kommen wir mit den Menschen in wechselseitigen Kontakt? Wie gestaltet sich die Beziehung? In der Pflege und Betreuung treten oft Spannungsfelder auf, die durch einen gemeinsamen Reflexionsprozess und das Einbringen der eigenen Erfahrungen verstehbar gemacht werden können. Eine gemeinsam entwickelte Haltung wird in konkretes Handeln umgesetzt.

#### Ziel

Im angebotenen Seminar lernen Sie Ansatzpunkte aus der Care-Ethik für die Beziehungsgestaltung anhand der mäeutischen Methode kennen. Sie erhalten einen Überblick zum Transfer in die Praxis anhand konkreter Instrumente und Handlungsoptionen. Sie gewinnen Einblicke in den integrierten erlebensorientierten Ansatz in der Pflege und Betreuung, um somit die Perspektive der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf zu verstehen.

#### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Beobachtungsübungen, Erfahrungsaustausch.

#### Zielgruppe

Fachpersonen aus der Betreuung, Pflege und Hauswirtschaft und Alltagsbegleiter/-innen der ambulanten und (teil-) stationären Altenhilfe.

Referentin



NEU

#### Ulrike Bayer

Trainerin für Mäeutik,  
Pflegermanagerin (B. A.),  
Pflegewaterwissenschaftlerin (M. A.)

#### TERMIN

17.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

070/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 18.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

Keine

#### HINWEIS

Das Seminar kann nach Vereinbarung als **Inhouse-Veranstaltung** organisiert werden.

Referentin

**Carola Reiner**

Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

**TERMIN**

29.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

232/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 31.07.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Warum und wie kann der Bewohner in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einbezogen werden?

**Situation**

Bewohner/-innen ihren Ressourcen entsprechend aktiv in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einzubeziehen, ist mehr als Beschäftigung. Es gibt ihnen die Möglichkeit, das Gefühl zu haben, etwas Sinnvolles zu tun, gebraucht zu werden.

Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung kann dazu dienen, aufbauend auf der eigenen Biografie, Ressourcen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhalten bzw. wieder zu erlangen.

Für viele alte Menschen bedeutet hauswirtschaftliche Betreuung einfach, „dabei“ zu sein, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zuzuschauen oder sich über Kochrezepte, Reinigungsmethoden oder Waschverfahren zu unterhalten oder aber an Alltagstätigkeiten aktiv teilzunehmen. Begleitet und betreut werden sie dabei sowohl von Hauswirtschaftskräften, als auch vom Pflegepersonal oder Alltagsbegleitern.

Je nach Versorgungsform, wie z.B. Hausgemeinschaften, aber auch klassische Formen der Versorgung, gibt es viele verschiedene Wege und Möglichkeiten, die Bewohner/-innen einzubeziehen – wir wollen einige davon aufzeigen, sammeln und diskutieren!

**Inhalt**

- Was bewirkt die Beteiligung von Bewohner/-innen an der Hauswirtschaft? Ziele und Nutzen für die Bewohner
- die Ebenen der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung
- Verankerung der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung im Hauswirtschaftskonzept (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Versorgungsformen)
- Grad und Art der Beteiligung am hauswirtschaftlichen Alltag bestimmen

- Welche personellen und räumlichen Voraussetzungen müssen für die hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung gegeben sein?
- Hygienevorgaben beachten, Risiken abschätzen
- Beispiele möglicher hauswirtschaftlicher aktiver Einbeziehung in der Altenhilfe

### **Ziel**

Das Seminar zeigt praxisorientiert die Vorzüge und die verschiedenen Möglichkeiten des Einbezugs in die Hauswirtschaft in den unterschiedlichen Wohnformen vom „klassischen“ Wohnbereich bis hin zur Hausgemeinschaft auf und versetzt die Teilnehmer/innen in die Lage, für „ihr“ Konzept die passenden Beispiele zu finden und zu planen. Sie erfahren, was hauswirtschaftliche Betreuung und Begleitung bewirken kann und wie sie sich im Alltag einfach und ohne Mehraufwand umsetzen lässt.

### **Methoden**

Impulsreferate, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Diskussionen.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche, Alltagsbegleiter/-innen, Betreuungskräfte und Pflegende.

Referentin

**Annerose Bausch**

Fachwirtin für Organisation  
und Führung, Hauswirtschaftliche  
Betriebsleiterin

**TERMIN**

23.10.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

266/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 24.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Das Seminar kann auch als  
**Inhouse-Veranstaltung** orga-  
nisiert werden, um die indivi-  
duellen Bedürfnisse von  
Einrichtungen zu berücksich-  
tigen.

## Beratung für Fach- und Führungskräfte sowie für Mitarbeitende in der Hauswirtschaft

**Situation**

„Hauswirtschaft Heute“: durch veränderte Strukturen ist ein Umdenken in der Hauswirtschaft gefordert.

Mitarbeitende erleben viele Konflikte durch Veränderungen, Sparmaßnahmen und Überforderung.

Prozesse sind veraltet und müssen optimiert werden.

**Inhalt**

- Wo stehen wir? Ist- und Sollzustände erfassen
- Veränderungen sinnvoll planen
- Analyse der Arbeitsprozesse vor Ort mit Optimierungsvorschlägen
- Mitarbeitende in die Umsetzung der Prozesse einbeziehen, schulen und stärken
- Gesprächsführung für Fach- und Führungskräfte, ob Einzel- oder im Team
- Begleitung der Arbeitsabläufe und Arbeitstechniken
- Hilfestellungen bei der Gestaltung von hauswirtschaftlichen Standards im stationären und ambulanten Bereich

**Ziel**

- Fach- und Führungskräfte für eine gesamtheitliche Hauswirtschaft zu sensibilisieren
- Das Auftreten und Verhalten bei der Erbringung von hauswirtschaftlichen Leistungen professionalisieren und Hauswirtschaft neu erleben
- Schwierigkeiten in den Schnittstellen erkennen und beheben
- Essenszubereitung in Großhaushalten unter der Lupe
- Optimierungswege im Bereich der Hauswirtschaft aufzeigen

**Methoden**

Theoretischer Input, Beispiele aus der Praxis, Fragestellungen aus der Praxis der Teilnehmenden werden eingebunden und lösungsorientiert bearbeitet, Einzel- und Gruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte sowie Mitarbeitende in der Hauswirtschaft.

## Umgang mit den Kunden im „Service- und Dienstleistungszentrum“

### Situation

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen in sozialen Einrichtungen gleichen heutzutage einem „Servicecenter“. Die Verhaltenskompetenz ist ein entscheidender Faktor, um eine hochwertige Versorgung der Kunden zu gewährleisten.

### Inhalt

- Die Wertigkeit der Hauswirtschaft, wo stehe ich mit meiner Arbeit? Welche Wirkung hat unser Verhalten auf das Ergebnis unserer Arbeit.
- Gibt es klare Strukturen und Arbeitsabläufe in meiner Einrichtung ?
- Bedürfnisse der Kunden erkennen ( Veränderung der Bewohner )
- Kommunikations- und Informationskultur im Betrieb

### Ziel

Kundenorientiertes Verhalten in einem Service- und Dienstleistungszentrum.

### Methoden

Theoretischer Input, Beispiele aus der Praxis, Fragestellungen aus der Praxis der Teilnehmenden werden eingebunden und lösungsorientiert bearbeitet, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende in allen hauswirtschaftlichen Bereichen.

Referentin



### Annerose Bausch

Fachwirtin für Organisation und Führung, Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

### TERMIN

20.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

248/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 21.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Das Seminar kann auch als **Inhouse-Veranstaltung** organisiert werden, um die individuellen Bedürfnisse von Einrichtungen zu berücksichtigen.

## Referenten

**Christian Bluthardt****Agnes Wagner**

Medienreferenten  
 Soziale Medienbildung und  
 Medienqualifizierung (SMQ),  
 Jugend- und Familienhilfe,  
 Caritasverband für Stuttgart e.V.

**TERMINE****Termin 1**

1. Modul  
 27.01.2020

2. Modul  
 03.02.2020  
 Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

130/2020 BQ

**Termin 2**

1. Modul  
 22.06.2020

2. Modul  
 29.06.2020  
 Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

131/2020

## Basiskurs Kamera und Videoschnitt: eigene Clips und Filme drehen, schneiden und bearbeiten

**SMQ-Inhouse Medienverleih.****Situation**

Häufiger kommt es vor, dass man innerhalb einer Einrichtung oder eines Teams gerne einen kleinen Film produzieren würde - sei es für ein anstehendes Jubiläum, die Verabschiedung eines geschätzten Kollegen oder für die Nutzung im Bereich Social Media. Oft wird diese Idee leider wieder verworfen, da es an der nötigen Technik und/oder Kompetenz, einen Film zu realisieren, fehlt.

**Inhalt**

Für CVS-Mitarbeitende gibt es die Möglichkeit, beim Projekt SMQ Inhouse, Jugend- und Familienhilfe, Fangelsbachstraße 19, einen Medienkoffer auszuleihen. Dieser beherbergt eine semiprofessionelle Filmkamera, ein Laptop mit Schnittsoftware, ein externes Mikrofon sowie ein Stativ und diverse technische Hilfsmittel. Hauptinhalt dieses Kurses ist das Erlernen von Basics und Essentials im Umgang mit diesen Geräten. Zudem ermöglicht der Kurs einen niederschweligen Zugang zu einfacher Filmtheorie und schafft ein Bewusstsein über den qualitativen Mehrwert selbstgemachter filmischer Arbeiten. Darüber hinaus wird die ganz natürlich gegebene Angst vor dem Filmmachen überwunden und demonstriert, auf welcher simple und vielfältigen Art eigene filmische Beiträge erstellt werden können.

### **Ziel**

- Erlangen von grundlegenden filmtechnischen Kernkompetenzen wie Kamerabedienung, Ton, Datenübertragung, Filmschnitt, Filmexport, etc.
- Auswertung und Analyse von filmischen Beispielen: was ist Filmsprache? Wie können Bilder wirken?
- Sicherheiten im Umgang mit dem Medium Film erhalten
- Natürliche Hemmschwellen überwinden
- Klassische Fehler vermeiden lernen
- Mithilfe der ausleihbaren Medienkoffer selbst filmisch aktiv werden

### **Methoden**

Filmtheorie, Praxisbeispiele und viele kreative Methoden.

### **Zielgruppe**

Alle am Thema Interessierten.

### **ORT**

Fangelsbachstraße 19  
70180 Stuttgart

### **PREIS**

Normalpreis: 305.- €  
Frühbucher: 275.- €  
(bis einschl. 22.11.2019 bzw.  
02.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 265.- €

### **BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referent

**Guido Ingendaay**

Trainer, Coach und Supervisor in Stuttgart, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

**TERMIN**

28.01.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

103/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 29.11.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Wann sage ich was? Wann lass ich's bleiben? In schwierigen Situationen die richtigen Worte finden

**Situation**

Unproduktive Sitzungen, aneinander Vorbeireden, endloses Herumdiskutieren – macht es Sie manchmal sprachlos, wenn viel geredet, aber wenig erreicht wird? Dabei bietet gute Kommunikation große Chancen. Ob in Teamsitzungen, in Gesprächen mit Kolleg/-innen, Vorgesetzten oder Klient/-innen: Sie können etwas bewegen, wenn Sie klare und überzeugende Worte finden und Ihre innere Haltung in Ihrem persönlichen Auftreten spürbar wird.

**Inhalt**

In diesem Seminar geht es darum, wie Sie durch kluge und mutige Kommunikation Ihre persönlichen Einflussmöglichkeiten erweitern können. Wie lassen sich komplexe berufliche Situationen verstehen, wie lässt sich Klarheit ins Dickicht der Funktionen, Hierarchien, Beziehungen und Abläufe bringen? Und wo stehen Sie mit Ihren Interessen und Zielen? Von dort schauen wir auf Ihre Gestaltungsmöglichkeiten und damit auf die Kommunikation: das Fragen, Besprechen, Verhandeln und Vereinbaren. Das Wichtigste dabei: die Freiräume zu sehen, die sich selbst in verwickelten Situationen verbergen, die Macht der guten Worte erspüren und sie beherzt nutzen!

**Ziel**

- Situationen und ihre Kommunikationsdynamiken beobachten und analysieren
- die eigenen Reaktionen bei Konflikten und schwierigen Gesprächen besser verstehen
- neue Sprechweisen kennenlernen und damit experimentieren
- Praxisbeispiele aus dem beruflichen Alltag klären

**Methoden**

Selbsterfahrung und Reflexion, aktives Erleben neuer Kommunikationsweisen, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende und Interessenten aller Bereiche.

## Sozialberatung für Schuldner – Grundlagen

### Situation

In diesem zweitägigen Seminar werden Grundkenntnisse der Schuldnerberatung vermittelt. Die Teilnehmenden lernen erste Handlungsschritte zur Sicherung der wirtschaftlichen Existenz und zum Schutz der Schuldner vor unzulässigen Beitreibungsmaßnahmen und überhöhten Forderungen von Gläubigern. Sie erhalten einen Überblick über Voraussetzungen und Möglichkeiten zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung und zur Entschuldung im gerichtlichen Verbraucherinsolvenzverfahren. Außerdem werden Aspekte der Beratungsmethodik und -organisation berücksichtigt.

### Inhalt

- Schuldnerberatung als Aufgabe der Sozialarbeit
- Existenzsicherung bei Mietrückständen, Energieschulden und Geldstrafen
- Schuldnerschutz bei Zwangsvollstreckung und anderen Maßnahmen der Gläubiger zur Forderungsbeitreibung
- Zahlungsverzug und die Folgen – Möglichkeiten zur Begrenzung des Schuldenanstiegs
- Welcher Gläubiger, wie viele Forderungen? – Bestandsaufnahme der Schulden als Voraussetzung für Hilfen zur Entschuldung
- Möglichkeiten der Schuldenbereinigung – Außergerichtliche Einigung und Verbraucherinsolvenzverfahren
- Muss ich alles selber machen? Möglichkeiten und Grenzen der sozialen Dienste: Zusammenarbeit mit dem spezialisierten Fachdienst Schuldnerberatung

### Methoden

Referate, Diskussionen, Übungen mit Fallbeispielen, Arbeitsgruppen.

### Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende sozialer Beratungsdienste und Betreuungseinrichtungen, deren Klientel neben anderen Problemen auch Schwierigkeiten im Umgang mit Schulden hat. Die Teilnehmenden erfahren, was sie selbst tun können, ohne spezialisierte Schuldnerberater/innen zu sein.

### Referenten



#### Wolfgang Schrankenmüller

Sozialarbeiter, Soziologe, ehemaliger Leiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

#### Frank Pormann

Diplom-Sozialpädagoge, Mitarbeiter der zentralen Schuldnerberatung Stuttgart

### TERMINE

**Termin 1:** 12.–13.02.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**  
023/2020 BQ

**BQ**  
07 / 09 / 18 / 39 / 42

**Termin 2:** 21.–22.10.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**  
212/2020

**BQ**  
Keine

**ORT**  
Stuttgart

**PREIS**  
Normalpreis: 385.- €  
Frühbucher: 350.- €  
(bis einschl. 14.12.2019  
bzw. 22.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 335.- €

Referentin



**Susanne Kittlinski**  
Social Business Coach

**TERMIN**

17.02.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

028/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.12.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Visualisierungstechniken für Moderation, Training und Coaching

**Situation**

Bilder bleiben besser im Kopf hängen, sind hilfreiche Mittel, um in das Gespräch zu kommen, und unterstützen beim Wissenstransfer. Der Workshop gibt praxisorientierte Antworten, wie jeder mit einfachen Mitteln und Üben seine eigene wirkungsvolle Bildsprache entwickeln kann.

**Inhalt**

- Grundlagentechniken der Visualisierung
- Ausprobieren von unterschiedlichen Materialien und Visualisierungstechniken
- Entwicklung von Bildvokabular für die wichtigsten Situationen im Arbeitsalltag
- Templates und Flipcharts wirkungsvoll gestalten

**Ziel**

Nach dem eintägigen Workshop können Teilnehmende mit ihrer Bildsprache und anhand von einfachen Visualisierungstechniken Inhalte und Botschaften auf den Punkt bringen. Sie haben verschiedene Werkzeuge kennengelernt, wie sie mit Visualisierungen Gespräche steuern und Wissen partizipativ vermitteln können. Die Entwicklung von Templates für Arbeitsprozesse und die wirkungsvolle Gestaltung von Flipcharts runden den Workshop ab.

**Methoden**

Impulsvorträge, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Lernstation, Feedbackrunden, Plenum.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die in den Bereichen Moderation, Training und Coaching arbeiten.

## Vitero Gastgeber-Schulung

### Situation

Mit Hilfe der Plattform Vitero, welche ein Live-E-Learning System ist und vom Fraunhofer Institut entwickelt wurde, eröffnen sich neue Methoden einer effektiven Online-Besprechungskultur und des Lernens am Arbeitsplatz. Nach der Pilotphase mit der Plattform Vitero, die von September 2017 bis März 2018 innerhalb des CVS stattfand, wird nun die Implementierung in unserem Verband beginnen.

Dazu werden interessierte Mitarbeiter\*innen zum Vitero-Gastgeber geschult. Die Vitero-Gastgeber können selbstständig einen virtuellen Raum buchen, die Teilnehmenden einladen und kennen die verschiedenen methodischen und didaktischen Möglichkeiten des virtuellen Raums. Es werden unterschiedliche Szenarien möglich: Online-Meetings, Audio- und Videochats, Webinare, ergänzende Veranstaltungen zu den Präsenzterminen.

Der Einsatz der Medien und der Umgang mit einer Gruppe im virtuellen Raum will gelernt und geplant sein. Im Rahmen dieses Seminars bereiten wir Sie sowohl in der Präsenzzeit als auch im virtuellen Raum auf die Anwendung dieser Plattform vor.

Nicht nur Moderationen sind möglich, sondern es können auch die verschiedensten Methoden aus der Präsenz im virtuellen Raum umgesetzt werden.

- Brainstormings ideal unterstützt durch Push-to-Talk, Textfelder und Application Sharing
- Mehrere Arten der Kartenabfrage (anonym, personalisiert, offen, verdeckt)
- Nebenräume für Kleingruppenarbeit und weitere mehrphasige Übungen
- Abfragetool für Multiple-Choice-Abfragen
- Webcam Recorder und Videoplayer

*Fortsetzung nächste Seite.*

### Referenten



#### Agnes Wagner

Soziale Medienbildung und Medienqualifizierung/Kommunikation & Fundraising, CVS

#### Jürgen Jankowitsch

Leiter, Projektmanagement, Soziale Medienbildung und Medienqualifizierung, CVS

### TERMINE

**Termin 1:** 18.02.2020  
09:00–12:00 Uhr (Online)

**KURS-NR.**  
128/2020 BQ

**Termin 2:** 19.05.2020  
09:00–12:00 Uhr (Online)

**KURS-NR.**  
129/2020 BQ

**Termin 3:** 13.10.2020  
09:00–12:00 Uhr (Online)

**KURS-NR.**  
268/2020 BQ

**Termin 4:** 02.12.2020  
09:00–12:00 Uhr (Online)

**KURS-NR.**  
269/2020 BQ

**ORT**  
Stuttgart

**BQ**  
07 / 09 / 10 / 18 / 20 / 21  
39 / 42 / 44

### **Inhalt**

- Erlernen der Bedienung des virtuellen Teamraums und des Terminverwaltungssystems (von Vitero)
- Wie bereite ich den virtuellen Raum vor?
- Was ist bei der Durchführung und Moderation zu beachten?
- Was ist nach dem virtuellen Treffen zu beachten?

### **Ziel**

Sie erhalten eine klare Struktur und einen roten Faden, um Treffen/Veranstaltungen im virtuellen Raum zu planen und durchzuführen.

### **Methoden**

Präsenzseminar mit Online-Übungszeit.

### **Zielgruppe**

Alle interessierten Mitarbeiter\*innen.

### **Weitere Informationen**

[www.vitero.de/de](http://www.vitero.de/de)

## Einführung in die systemische Familienberatung

### Situation

Im Mittelpunkt systemischer Theorie stehen soziale Systeme. Dazu gehören genauso die Familie wie Paare, Schulklassen, Kindergartengruppen, Cliquen oder auch Teams. In der systemischen Beratung liegt der Fokus auf den Mitgliedern des Systems, deren Lebenssituation und den Rahmenbedingungen, unter denen das jeweilige „System“ lebt. Dieser Fokus erleichtert das Verstehen individuellen Verhaltens. Ein wichtiges Werkzeug in der systemischen Beratung ist dabei die Kommunikation. Ziel der Beratung ist es, die Selbstregulationskräfte des Systems zu aktivieren und langfristig eine Veränderung zu ermöglichen.

In diesem Seminar lernen Sie die Grundlagen und Methoden systemischen Denkens und Handelns anhand von praktischen Übungen kennen. Das Seminar zielt auf die Unterstützung Ihres beruflichen Handelns und die Erweiterung Ihrer Beratungskompetenz. Beispiele aus Ihrer beruflichen Praxis sind herzlich willkommen und laden zu einem vielfältigen und lebendigen Seminar ein.

### Inhalt

- Einführung in systemische Sichtweisen
- Auftrags- und Kontextanalyse
- Systemische Fragetechniken
- Hypothesenbildung
- Zirkuläres Fragen
- Reframing
- Zielformulierungen
- Widerstand als Phänomen

### Methoden

Input, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit, Fallbesprechungen.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen oder auch Erwachsenen in Kita, Schule, Beratungsstellen, mobilen Diensten, Tagesgruppen oder stationären Einrichtungen sowie Mitarbeitende, die mit Flüchtlingen arbeiten.

Referentin



NEU

### Dr. Almute Nischak

Ethnologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Phasenorientierte, komplex-systemische Traumatherapie (KST, auch PITT). Therapeutin (seit 2001 in eigener Praxis).

### TERMINE

05.–06.03.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

114/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 05.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Ellen Kleila**

Staatl. gepr. Krankengymnastin, M.A. Sozialwissenschaften (Sportwissenschaft, Pädagogik, Sportmedizin), Dozentin für Nonfiktionales Storytelling, Journalistin

**TERMINE**

25.03.2020

09:00 – 17:00 Uhr

**KURS-NR.**

100/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 25.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Storytelling für Führungs- und Leitungskräfte

**Situation**

Wenn Vorgesetzte mit Mitarbeitern sprechen, können die Geschichten, die beide mitbringen, der Schlüssel zu einer neuen Qualität der Kommunikation sein. Storytelling ist eigentlich die Kunst, Geschichten zu erzählen. Es ist das Drehbuch-Knowhow, das einen Film erfolgreich macht. Es gilt als Grundpfeiler modernen Marketings und spielt im innovativen Management eine immer größere Rolle. Die Grundsätze des Storytellings lassen sich aber auch hervorragend auf das richtige Leben anwenden.

Jeder Mensch hat nämlich eine Geschichte, die ihn in allen Lebenssituationen ausmacht und ihn motiviert. Wer sich seiner Geschichte und der seiner Mitarbeitenden bewusst ist, kann sich und andere besser verstehen.

**Inhalt**

Die Teilnehmenden lernen eine Form der narrativen Kommunikation, das Storytelling, kennen und wenden sie in praktischen Beispielen an

- Theorie des Storytellings mit Filmbeispielen
- Warum berührt mich mein Lieblingsfilm und was erzählt er mir über mich selbst?
- Was hat Hollywood im richtigen Leben zu suchen?
- Wie wende ich Storytelling im Gespräch an?

**Ziel**

Erlernen des Storytellings, eine Form der narrativen Kommunikation. Führungskräfte können mit diesem Knowhow Gespräche mit Mitarbeitenden authentischer und empathischer führen.

**Methoden**

Screening von Filmbeispielen, Fremd- und Selbstreflexion, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Plenum.

**Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte.

## Leichte Sprache – Erfolgreiche Kommunikation

### Situation

Wir alle kennen Texte, die schwierig zu verstehen sind, weil sie voller Fachbegriffe und unnötig schwieriger Sätze sind. Trotzdem ertappen wir uns selbst manchmal dabei, wie wir selbst genauso sprechen oder schreiben. Leichte Sprache schafft hier Abhilfe. Leichte Sprache ist ein vereinfachtes Deutsch, für das bestimmte Regeln gelten. Diese Regeln lernen und üben Sie im Seminar. Damit fällt es Ihnen künftig noch leichter, sich einfach auszudrücken.

### Inhalt

- Sie entwickeln neue Ausdrucksmöglichkeiten und erweitern dadurch Ihre sprachlichen Kompetenzen
- Sie reflektieren Ihren eigenen Sprachgebrauch im beruflichen Alltag
- Sie öffnen Ihr Bewusstsein für die sprachlichen Schwierigkeiten Ihres Gegenübers

### Ziel

Mit Leichter Sprache die professionellen Handlungsspielräume erweitern.

### Methoden

Mischung von theoretischen Inputs, Plenumsdiskussionen, Gruppenarbeit und vielen praktischen Übungen.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen mit Beratung und Kundenkontakt.

Referentin



### Krishna-Sara Helmle, M.A.

Germanistin, Franko-Romanistin, zertifizierte Trainerin (AfG), Ausbilderin (IHK), Weiterbildungen zum Thema Leichte Sprache u.a. an der Universität Hildesheim

### TERMIN

30.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

125/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 30.01.2018)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referent

**Alois Metzger**

Diplom-Pädagoge, Familientherapeut, Systemischer Gestaltcoach

**TERMIN**

07.04.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

019/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 07.02.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Schwierige Elterngespräche professionell führen

**Situation**

Sie stehen vor dem Problem, problematische Verhaltensweisen eines Kindes seinen Eltern gegenüber ansprechen zu müssen, Sie haben bei einem Kind eine Entwicklungsverzögerung festgestellt und wollen die Eltern für eine Fördermaßnahme gewinnen. Das Verhältnis zu den jeweiligen Eltern ist schon länger angespannt. Solche und ähnliche Situationen gehören zum pädagogischen Alltag in Kindertagesstätten und Schülerhäusern. Der Umgang damit ist anspruchsvoll, besonders dann, wenn die Eltern auch noch versuchen, Ihre pädagogische Kompetenz in Frage zu stellen.

**Inhalt**

- Beziehungsdynamik in Konfliktgesprächen
- Methoden der Gesprächsführung
- Möglichkeiten der eigenen Impulskontrolle

**Ziel**

Sie erweitern oder festigen Ihre methodischen Kompetenzen in Gesprächsführung. Sie erkennen typische Gesprächsfallen und finden Möglichkeiten, diese zu umgehen. Es gelingt Ihnen besser, Ihre eigenen Impulse zu kontrollieren, aus einer bestimmten Konfliktodynamik auszusteigen und sachliche Aspekte in den Gesprächsmittelpunkt zu stellen.

**Methoden**

- Theoretische Inputs
- Praktische Übungen
- Rollenspiele
- Arbeit an eigenen Fallbeispielen

**Zielgruppe**

Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern.

## Respekt, Augenhöhe, Körpersprache und Haltung in konfliktbelasteten Situationen

### Situation

Mitarbeitende in Flüchtlingsunterkünften helfen, unterstützen und beraten die neuankommenden Flüchtlinge. Sie bieten eine erste Orientierungshilfe in Deutschland und unterstützen bei dem Kontakt zu Institutionen und Behörden. Aufgrund fehlender Privatsphäre, unterschiedlicher Nationalitäten, Kulturen und Glaubensrichtungen sowie dem „Nichtstun“ sind Konflikte und z. T. aggressives und grenzüberschreitendes Verhalten nicht zu vermeiden. Das Spannungsfeld zwischen Mitgefühl, „helfen“ wollen und dem Überschreiten von persönlichen Grenzen stellt Mitarbeitende vor neue Herausforderungen. Diese konfliktbelasteten Situationen erfordern Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und jede Menge Wissen um die eigene Wirkung.

### Inhalt

- Begriffsklärung: Selbstbewusstsein, Selbstvertrauen und Selbstbehauptung
- eigene Wirkung und innere Haltung
- Verhalten unter Stress erkennen und besser steuern
- Präventionsmaßnahmen
- Deeskalationsstrategie
- mit Selbstvertrauen kommunizieren, Körpersprache richtig einsetzen
- in kritischen Situationen mit Konsequenz und Augenmaß reagieren

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, mit denen Sie Konflikte früh erkennen und entschärfen können. Durch erlernte Präventionsmaßnahmen und Deeskalationsinstrumente entschärfen Sie viele Gefahren im Vorfeld. Sie kennen Ihre eigenen Grenzen.

### Methoden

Gruppenarbeit, Rollenspiele, Vortrag.

### Zielgruppe

Menschen, die in konfliktbelasteten Situationen arbeiten (z.B. im Bereich der Flüchtlingshilfe).

Referent



**Michael Kirschbaum**

Diplom-Oeconom, Filialleiter  
BW-Bank

### TERMIN

22.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

134/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 22.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Maria Sohr**

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Mediatorin (Klärungshilfe)  
Freie Trainerin und Coach

**TERMIN**

27.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

077/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 27.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Auftrittscoaching

### Situation

Im Auftrittscoaching erfahren Sie die Grundlagen des Selbstcoachings, die Sie in vielen Bereichen Ihres beruflichen Alltags und auch privat umsetzen können. Bei Vorträgen und öffentlichen Auftritten sind wir oft innerlich gehemmt. Wir erleben emotionale, mentale und körperliche Blockaden und fühlen uns in einem Ausnahmezustand.

Meist versuchen wir uns Sicherheit durch noch mehr Fachkompetenz zu verschaffen, aber das ist nicht die Lösung.

Obwohl es ein Tabuthema ist, sind diese Schwierigkeiten vor öffentlichen Auftritten und Vorträgen sehr weit verbreitet. Durch Tabuisierung bleiben die darin liegenden Kräfte und ungenutztes Potential verborgen. Im aktiven Herangehen an dieses Thema gewinnen Sie Selbstsicherheit und Lebensqualität.

### Inhalt

- Analyse der eigenen Stressmuster
- Erkennen und lösen von leistungseinschränkenden Glaubenssätzen
- Klare Zieldefinition und kraftvolle Zielvisualisierung
- Erlernen effizienter Stressreduktionstechniken (mentale und emotionale Selbstregulation)
- Positiver Kontakt zum Publikum

### Ziel

Konzentration, Freude und Leichtigkeit bei öffentlichen Auftritten und Vorträgen

### Methoden

Theoretischer Input, Eigenreflexion, praktische Übungen zur Selbstregulation, Übungen zur Körperwahrnehmung, Visualisierungsübungen, Entspannungsübungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Von der Fehler- zur Feedbackkultur

### Situation

Die Feedbackkompetenz entwickeln, heißt Entwicklungsmöglichkeiten bei anderen wertschätzend anzusprechen, schriftlich wie mündlich, Beobachtungen neutral zu beschreiben, ohne den Menschen persönlich anzugreifen. Feedback hat sehr viel mit „Gesichtswahrung“ zu tun. Oft geben wir uns in unserer täglichen Zusammenarbeit zu wenig Rückmeldung. Feedback bietet die Möglichkeit, in einen guten Austausch zu kommen. Feedback geben und erhalten ist damit eine sensible und sprachlich anspruchsvolle Handlung. Um dies wertschätzend zu tun, braucht es vor allem eine gute Feedback-Kommunikation und Übung. Nur so werden Sie kritisches Feedback auf die Dauer mutig aussprechen und annehmen. Eine Feedbackkultur in einer Haltung der Wertschätzung erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass Fehler nicht länger als Makel, sondern als Chance für alle Beteiligten betrachtet werden. Feedback ist somit eine hervorragende Möglichkeit, miteinander zu lernen und sich und die Firma zu entwickeln.

### Inhalt

- Feedback nach Marshall Rosenberg
- Feedback-Burger
- Aktives Zuhören
- Neutrales Beobachten
- 180° Feedback, 360° Feedback
- Feedback an Kollegen, Mitarbeiter und Führungskräfte

### Ziel

Feedback gerne und mutig geben.

### Methoden

Input, Übungen, Kleingruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



**NEU**

### Annette Unterbirkner

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

### TERMIN

27.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

110/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 27.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Eva Himmelsbach**

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

**TERMIN**

19.06.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

117/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 20.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Sprache die ankommt – Die Kunst, die richtigen Worte zu finden

**Situation**

Die Sprache in ihrer Vielfalt an Möglichkeiten gut und zielgerichtet zu nutzen, ist in den unterschiedlichsten Leitungskontexten wie Informationsvermittlung, Delegation, Beratung, Klärungen usw. von großem Vorteil. Sie ist ein kraft- und wirkungsvolles Instrument für adressatengerechte und rollenkonforme Dialoge.

**Inhalt**

- Rollenkonform kommunizieren: Die Sprache der Führungskraft als Ausdruck ihres Selbstverständnisses
- Denken – sprechen – handeln: Die Bedeutung der inneren Haltung
- Adressatengerecht und professionell kommunizieren: WAS sage ich WEM und WIE?
- Positive sprachliche Signale senden in herausfordernden Situationen
- Lösungsorientiert, klar und überzeugend sprechen
- Die Sprache als Motivationsfaktor nutzen
- Die Wirkung von Worten...
- Zauberworte: Kleine Worte, große Wirkung

**Ziel**

In diesem Workshop geht es darum, die Sprache auf der Basis Ihres Aufgaben- und Rollenverständnisses zu reflektieren und eine den Adressaten und der Rolle angemessene Sprache einzuüben.

**Methoden**

Wissensvermittlung, viele praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

**Zielgruppe**

Menschen mit leitenden Funktionen wie Fach- und Führungskräfte, Projektkoordinatoren, Praxisanleitende aus allen Bereichen.

## Denn nur sauber reicht uns nicht.

Die carisma Gebäudemanagement und Service GmbH bietet Ihnen alle Leistungen aus einer Hand:

- » Professionelle Gebäudereinigung
- » Streifenfreie Glasreinigung
- » ACheck – Prüfung mobiler Geräte mit Stecker
- » RCheck – Prüfung und Installation von Rauchmeldern
- » Seminare für Integrationsunternehmen

Als anerkanntes Integrationsunternehmen verbinden wir qualitativ hochwertige, flexible und kundenorientierte Leistungen mit sozialer Verantwortung. Denn bei uns arbeiten Menschen aus über 15 Nationen mit und ohne Behinderung erfolgreich zusammen.



Integration  
für Men-  
schen mit  
Handicap



Referentin



NEU

**Ruth Hellmich**Kommunikationstrainerin,  
Coach, Autorin**TERMIN**

22.–23.06.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

042/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 495.- €

Frühbucher: 450.- €

(bis einschl. 23.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 435.- €

**BQ**

Keine

## Humor und Provokation in Beratung, Gespräch und bei Konflikten

**Situation**

Ernsthaft beraten mit Humor? Früher verpönt ist dies in der sozialpädagogischen Arbeit zunehmend anerkannt und wird auch für die Konfliktbewältigung eingesetzt. Wir erforschen, wie Humor entsteht, welche kulturellen Aspekte damit zusammenhängen, welcher „Humortyp“ wir selbst sind, wie wir Humor bei anderen auslösen können und welche Auswirkungen Humor und Lachen haben. Wir lernen Studien zum Thema kennen und fokussieren uns auf praktische Anwendungen. Humoransätze, Beispiele und das Arbeiten mit den Anliegen der Teilnehmer/-innen stehen im Vordergrund.

**Inhalt**

- Hinführen zur Thematik und deren Bedeutung
- Definition Humor, Humorarten, Haltung, Humorfähigkeit
- Wie entstehen Lachen und Humor - auch kulturelle, Gender-, und individuelle Aspekte, Humor von Kindern und Jugendlichen
- Auswirkungen von Lachen und Humor
- Bewusstes Herbeiführen von Humor und Lachen in konkreten Situationen
- Vorteile und Chancen - Gefahren und Grenzen
- Erarbeiten individueller Anwendungsbereiche

**Ziel**

Erweiterung von Wissen und Methodenkompetenz. Sie verbessern die Fähigkeit, mehr Leichtigkeit in Gespräche einzubringen, Menschen auf zusätzlichen Wegen zu erreichen und aus mechanischen Gesprächsabläufen auszusteigen. Sie können Humor und Lachen als vertrauensbildenden Aspekt, als Erkenntnisträger oder als kleine „heilende“ Oase im Gespräch einsetzen.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Selbstreflexion, Austausch und Feedback in Gruppen und im Plenum.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der Sozialarbeit und Beratung, alle Kommunikatoren und Interessierte.

## Erfolgreiche Rhetorik dank Impro-Training

### Situation

„Gute Rhetorik beginnt stets damit, die eigene Person zu erkennen und wertzuschätzen.“ So hat es der Erzählphilosoph Oliver Groß formuliert. Im beruflichen Umfeld wird kommunikative und soziale Kompetenz tagtäglich gefordert. Neben fachlichen Qualifikationen werden auch Kommunikationsfähigkeiten verlangt. Ein souveränes, kompetentes, freundliches und selbstbewusstes Auftreten ist Bestandteil jeder persönlichen Erfolgsstrategie. Selbst eine Kurzpräsentation sollte wirkungsvoll und darüber hinaus auch noch authentisch sein. Und es sollte vor allem Freude machen – denn so wird Ihre Begeisterung sichtbar und Ihr Enthusiasmus spürbar.

### Inhalt

- Wie bereite ich Präsentationen und Auftritte optimal vor?
- Wie zeige ich mich kommunikationsstark und souverän?
- Wie überzeuge ich durch eine persönliche professionelle Außenwirkung?
- Welche Rhetorik passt zu mir?
- Wie schaffe ich den Umgang mit Kritik und Fragen?

### Ziel

Dieses Seminar beleuchtet das souveräne und selbstsichere Auftreten. Vor allem unvorhergesehene Lagen und schwierige Konstellationen gilt es im Alltag oft zu meistern. Dass wir einer Situation niemals hilflos ausgesetzt sind, sondern immer kommunikativen Spielraum haben, ist ein wirksamer Aha-Effekt, den diese Veranstaltung mit sich bringen wird.

### Methoden

Sowohl in der Gruppe als auch in kleinen Teams nähern wir uns der Rhetorik. In praktischen Übungen probieren wir so manches aus. Verschiedene Improvisationstechniken sind dabei unsere Hilfsmittel. Wichtiger Hinweis: Das hat nichts mit Improvisationstheater zu tun, sondern ist auf den beruflichen Kontext ausgerichtet.

### Zielgruppe

Jeder Mensch, von dem im beruflichen Umfeld kommunikative Kompetenzen gefordert sind.

Referentin



**NEU**

### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikationsrainerin, Journalistin und Publizistin

### TERMIN

01.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

109/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 02.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Melitta Vogel

Systemische Beraterin und Coach, Mediatorin (GfK), seit 2000 freiberufliche Trainee-rin, zuvor viele Jahre im pädagogischen Bereich in sozialen Brennpunkten tätig

#### TERMIN

14.–15.07.2020

Jeweils 09:00–16:00 Uhr

#### KURS-NR.

052/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 420.- €

Frühbucher: 380.- €

(bis einschl. 15.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 365.- €

#### BQ

Keine

## Nie wieder sprachlos – Unfaire Angriffe richtig kontern

### Situation

Das Gespräch ist vorbei und Sie ärgern sich wieder, weil Ihnen die passende Antwort auf eine unfaire Bemerkung nicht eingefallen ist? Sie wollen das ändern und (noch) schlagfertiger werden? Dann passt das Seminar perfekt.

Schlagfertigkeit ist nicht angeboren, sondern erlernbar!

Ich verspreche Ihnen nicht, dass Sie sich nie wieder eine komische Bemerkung anhören müssen, aber ich zeige Ihnen endlich viele wirkungsvolle Möglichkeiten, um auch schon im Vorfeld unfairen Gesprächspartnern immer öfter den Wind aus den Segeln zu nehmen.

### Inhalt

- So ziehen Sie Grenzen und positionieren sich
- So haben Sie passende Antworten parat
- Wie vermeiden Sie verbale Attacken im Vorfeld?
- Psychologie der unfairen Angriffe – was steckt dahinter?
- Welche Provokationstypen gibt es?
- Eigene Verhaltensmuster erkennen und verändern
- Mimik, Gestik, Körpersprache – hilfreich eingesetzt
- Was Sie im Gespräch vermeiden sollten

### Ziel

Sie erlernen Techniken, um in Gesprächen und Diskussionen passend zu reagieren und nie wieder sprachlos zu sein.

### Methoden

Interaktive Übungen, Erfahrungsaustausch, Eigenreflexion, Theorie, Gruppen- und Einzelarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.

## Erfolgreich moderieren und präsentieren

### Situation

„Ein guter Moderator ist wie ein Hosenträger: erst wenn er ausfällt, merkt man, dass es ihn gibt.“  
(Roberto Benigni).

Der Moderator hat eine unterstützende Funktion, wenn es um die Arbeit in Gruppen geht. Am Ende werden Aufgaben gemeinsam gelöst, während eigene Interessen verwirklicht werden. Auch das gekonnte Präsentieren von Themen und Ideen ist Bestandteil des Seminars. Zu einer gelungenen Präsentation gehören nicht nur übersichtliche Folien, sondern auch ein überzeugender Vortragsstil.

### Inhalt

- Moderation als Instrument der Kommunikation
- Rolle und Aufgaben des Moderators
- Teams ordnen und unterstützen
- Ressourcenmanagement der Teilnehmer
- Arbeits- und Darstellungstechniken
- Methoden für Austausch und Entscheidungsfindung
- Engagement der Teilnehmer kanalisieren
- Dos and Dont's bei Präsentationen
- Rhetorik und Körpersprache

### Ziel

Begeisterter Applaus nach dem letzten Satz – das ist der Abschluss Ihrer gelungenen Präsentation oder Moderation. Bis dahin ist es aber oft genug ein langer Weg und manchmal auch echt harte Arbeit. Eine zielgerichtete, individuelle Präsentation braucht Vorbereitung und Übung.

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



**NEU**

### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikations-trainerin, Journalistin und Publizistin

### TERMINE

18.09.2020

20.10.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

221/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 20.07.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

### **Methoden**

Wir probieren uns aus - in improvisierten Situationen und Rollenspielen. Dazwischen gibt es theoretische Basics und Hintergrundwissen. Wir arbeiten in der Gruppe und kleinen Teams. Wir beziehen die Spontaneität und das Unerwartete in das Training ein. Das Seminar ermöglicht Grundlagen im ersten Teil und nach einer Transferzeit dann die Vertiefung im zweiten Teil.

### **Zielgruppe**

Ob Seminar oder Konferenz, Kongress oder Tagung, beim Meeting oder im Projektmanagement: Wer sich der Aufgabe einer Moderation widmet, ist in diesem Seminar genau richtig. Das gilt auch für alle, die sich in Sachen Präsentation fit machen wollen.

## Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) für Praktiker\*innen aus Coaching und Beratung

### Situation

ZRM® ist ein Ansatz zur Entwicklung und Erweiterung der Selbststeuerungsfähigkeiten. Er unterstützt Menschen dabei, motivierende Ziele zu formulieren und diese auch unter widrigen und komplexen Rahmenbedingungen umzusetzen. Bewährte Anwendungsfelder sind z.B. Stressreduktion, gesundheitsförderliches Verhalten und die Überwindung von „Aufschieberitis“ aller Art. Unsere verstandesmäßig gefassten Pläne werden oft torpediert von Bedürfnissen, die uns nicht oder nur teilweise bewusst sind. Diese lassen sich mit ZRM® aufspüren und mit dem Verstand in Verbindung bringen. Dadurch werden Vorhaben kraftvoll und stimmig. Der Ansatz basiert auf Erkenntnissen moderner neurowissenschaftlicher Forschung über Lernprozesse im Gehirn. Außerdem werden Konzepte aus Tiefen- und Verhaltenspsychologie sowie aus der Körperarbeit eingebunden.

### Inhalt

- Mit Bildern unbewusste Ressourcen aktivieren
- Somatische Marker und Affektbilanzen als Brücken zum Unbewussten nutzen
- Eine motivierende Haltung aufbauen mit Motto-Zielen
- Mit Priming und Embodiment die Zielrealisierung gehirngerecht unterstützen
- Diskussion der Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Beratungskontexten

### Ziel

Die Teilnehmer\*innen haben Techniken des ZRM® praktisch ausprobiert und die Einsatzmöglichkeiten in ihren eigenen Beratungsprozessen reflektiert.

### Methoden

Arbeit mit Bildern, Körperübungen, Arbeitsbuch, Gruppen- und Einzelarbeit, Vortrag.

### Zielgruppe

Praktiker\*innen aus der Beratung, Teilnehmer\*innen können durch den Kurs sowie ein ergänzendes Coaching die Zugangsvoraussetzung für eine eigene Ausbildung als ZRM®-Trainer oder -Coach erlangen.

Referentin



NEU

### Ricarda Gregori

Zertifizierte ZRMCoach (ISMZ),  
Systemische Beraterin und  
Trainerin

### TERMIN

23.–24.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

201/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 25.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Ruth Hellmich**Kommunikationstrainerin,  
Coach, Autorin**TERMIN**

28.–29.09.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

223/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 495.- €

Frühbucher: 450.- €

(bis einschl. 30.07.2020)

CVS-Mitarbeitende: 435.- €

**BQ**

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Provokation und paradoxe Intervention

**Situation**

Durch gezielt eingesetzte professionelle Provokationen und paradoxe Interventionen können wir als Berater festgefahrene Gesprächsverläufe und hinderliche Denk- und Verhaltensmuster unseres Gegenübers auflösen. Wir brechen so manche Tabus, sind unberechenbar, sprechen wunde und erfreuliche Punkte oder streng gehütete Geheimnisse an, sagen, was wir denken, oder behaupten genau das Gegenteil und schauspielern. Angelehnt an die Provokative Therapie nach Frank Farrelly gilt eine Provokation als gelungen, wenn Humor und mehr Leichtigkeit entstehen. Ebenso wichtig wie das Erlernen von Provokationswerkzeugen ist deshalb die Sensibilisierung für deren Angemessenheit und Grenzen. Eine gute Beziehung zum Gegenüber ist Voraussetzung.

**Inhalt**

- Grundverständnis und Bedeutung
- Vorteile, Chancen – Gefahren und Grenzen
- Erlernen zahlreicher Provokationsansätze
- Stimmige Balance „Balsam“ – Provokation
- Einbetten in den Gesprächsablauf
- Besondere Anforderungen an den Beratenden
- Erarbeiten individueller Anwendungsbereiche

**Ziel**

Ihre Methodenkompetenz und Souveränität werden erweitert, Schlagfertigkeit verbessert. Sie kommen schneller auf den Punkt, können eingefahrene Muster effektiver aufdecken und gewünschte Veränderungsprozesse beschleunigen. Sie können authentischer sein, haben mehr Handlungsspielraum, alle Beteiligten profitieren.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Selbstreflexion, Austausch und Feedback in Gruppen und im Plenum.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der Sozialarbeit und Beratung, alle Kommunikatoren und Interessierte.

## Komm' auf den Punkt

### Gute Gesprächsführung im Beruf.

#### Situation

Gute Kommunikation ist wichtig – wie wichtig, merkt man erst, wenn etwas schief geht. Ob in Teambesprechungen und im Gespräch mit Kollegen - Missverständnisse, Reibereien und Aneinander-Vorbeireden kosten Zeit und Nerven und belasten die zwischenmenschlichen Beziehungen. Wenn Sie sich hingegen klar und überzeugend auszudrücken vermögen, dabei gut zuhören und auf den anderen eingehen können, machen Sie es sich und anderen leichter. Aber wie funktioniert Kommunikation eigentlich? Warum ist es manchmal so schwer, sich dem anderen verständlich zu machen? Woher kommen Missverständnisse und Gesprächsblockaden? Wie kann man dem anderen so zuhören, dass man wirklich versteht, worum es ihm geht?

#### Ziel

- Sprachliche Botschaften anhand eines einfachen Modells analysieren und interpretieren
- Die eigene Botschaft klar, respektvoll und verständlich ausdrücken
- Aktiv zuhören, Fragen stellen, auf den anderen eingehen
- Gewinnender auftreten und überzeugender sprechen
- Mit kritischen Gesprächssituationen konstruktiver umgehen
- Gespräche prozess- und zielgerecht gestalten
- Rhetorische Mittel kennenlernen, um mit unfairen Angriffen besser umzugehen
- Selbstbewusster dem Gesprächspartner begegnen

#### Methoden

Übungen zur Selbst- und Situationswahrnehmung, Reflexionsphasen in der Gruppe und das aktive Durchspielen praxisbezogener Anwendungsbeispiele. Sie können im Rahmen des Gesamtthemas für Ihre eigene Arbeitssituation neue Sicht- und Verhaltensweisen kennenlernen und im Austausch mit den anderen Teilnehmenden weitere Entwicklungsmöglichkeiten erfahren.

#### Zielgruppe

für Alle, die mit Menschen arbeiten.

Referent



**NEU**

#### Guido Ingendaay

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

#### TERMIN

30.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

255/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis:	220.- €
Frühbucher:	200.- €
(bis einschl. 01.08.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	190.- €

#### BQ

Keine

Referent



NEU

**Martin Priebe**

Martin Priebe  
Theologe, Volkswirt,  
Berater und Trainer

**TERMIN**

05.10.2020  
09:00–17:30 Uhr

**KURS-NR.**

246/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 06.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Werte kommunizieren – Glaubwürdig führen und entscheiden

**Situation**

Es geht in diesem Seminar nicht um Kommunikations-  
theorie. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die zentralen  
Werte einer Organisation, eines Teams oder einer Füh-  
rungsperson im Alltag so „zur Sprache“ gebracht wer-  
den können, dass sie nicht „aufgesetzt“ wirken. Nur so  
kann zum Beispiel ein Leitbild stimmig mit Leben gefüllt  
oder eine Veränderung glaubwürdig umgesetzt werden.  
Am Ende wird deutlich: Werte gut und authentisch kom-  
munizieren ist auch ein zentraler Beitrag für ein gutes  
Betriebsklima.

**Inhalt**

- Wie soll das gehen? Werte kommunizieren ohne zu sprechen?
- Werteanalyse als Basis-Methode zur Werteorientierung
- Werte-Familien: Welche Werte gehören zusammen? Welche stehen häufig in Konflikt miteinander?
- Werte bewusst thematisieren und reflektieren
- Fallbeispiele zur Anwendung konkreter Methoden

**Ziel**

- kompakte Theorie-Impulse
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Methoden und Instrumente werteorientierter Kommunikation
- Üben mit Gleichgesinnten an alltäglichen Fallbeispielen

**Methoden**

kurze Theorie-Impulse, Diskussion, Gruppenarbeit, Behandlung von Fallbeispielen (gern auch von Teilnehmenden).

**Zielgruppe**

(Nachwuchs-) Führungskräfte, Team- und Bereichsleiter, Personen in Stabsstellen oder mit Querschnittsfunktionen.

## Besprechungen erfolgreich gestalten

### Situation

Regelmäßige Besprechungen mit allen Beschäftigten steigern nicht nur die Motivation und die Arbeitszufriedenheit des Teams, sondern helfen auch einen reibungslosen Ablauf zu gestalten. Dabei werden das Wissen und die Fähigkeiten aller Mitarbeiter genutzt, um gemeinsam Problemlösungen zu entwickeln. Ziel ist es, die Kommunikation und Zusammenarbeit im Team zu fördern, um so für alle verbindliche Lösungen und Regelungen zu erarbeiten.

Wie kann ich Besprechungen lebhaft, zielgerichtet, strukturiert und mit Freude gestalten?

### Inhalt

- Besprechungen organisieren
- Strukturieren
- Sitzungen erfolgreich leiten
- So kooperiert ein Team
- Meine gelingende Kommunikation
- Rollenklarheit
- Wertebasierte Führung
- Lösungsorientierte Gesprächsführung
- Kreativitätstechniken
- Schwierige Situationen in Besprechungen
- Verschiedene Typen in Besprechungen

### Ziel

Besprechungen lebhaft, zielgerichtet, strukturiert und mit Freude gestalten.

### Methoden

Trainer-Input, Übungen, Kleingruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die Besprechungen leiten; Führungs- und Leitungskräfte.

Referentin



### Annette Unterbirkner

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

### TERMIN

08.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

256/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 09.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Eva Himmelsbach**

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

**TERMIN**

08.10.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

263/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 09.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**„Trotz allem“ – kraftvoll und wohlgelaut****Situation**

Mitarbeitende im Kundenkontakt (Klienten oder Bewohner) sind mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Viele Situationen sind mit guter Ausbildung und psychologischem Geschick günstig steuerbar – aber einige Aspekte sind kaum beeinflussbar. Dies kann Frust, Ärger oder Erschöpfung auslösen. Um solchen Situationen gut begegnen zu können, braucht es psychische Energie, die Fähigkeit, seine Emotionen „im Griff“ zu haben und sich immer wieder rasch regenerieren zu können.

**Inhalt**

- Wie Emotionen entstehen – die Herausforderung im Kundenkontakt
- Die Rolle der Einstellungen auf die emotionale Verarbeitung
- Frustrationstoleranz und ihre Bedeutung im Kundenkontakt
- Was Menschen gesund hält: Psychische Widerstandskraft entwickeln
- Die Wirkung von Humor und Spontanentspannung
- Methoden der Selbstpflege einüben

**Ziel**

Zielsetzung des Seminars ist es, Strategien und innere Haltungen zu entwickeln, die hilfreich sind, um in schwierigen und wenig änderbaren Situationen entspannt und wohlgelaut zu bleiben.

**Methoden**

Impulsvorträge, Dialog und Diskussion, Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, Achtsamkeits- und Entspannungsübungen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen mit Kundenkontakt.

## Herausfordernde Gespräche gekonnt führen

### Auf der Grundlage der Gewaltfreien Kommunikation® nach M. Rosenberg.

#### Situation

Eine gute, wertschätzende Kommunikation bildet die Grundlage für den Umgang mit Klient/-innen sowie die Zusammenarbeit mit Kollegen und Vorgesetzten. Es fällt gerade in kritischen Situationen nicht immer leicht, die richtigen Worte zu finden, selbstsicher und konstruktiv zu bleiben und gleichzeitig die eigene Position souverän zu vertreten und die Emotionen zu zügeln. In diesem Seminar sollen Sie befähigt werden, konstruktiv Klartext zu reden, wenn Gespräche unerfreulich verlaufen.

#### Inhalt

- Grundannahmen, Zielsetzung, Haltungen und Modell der Gewaltfreien Kommunikation®
- Selbstempathie und Empathie
- Wahrnehmung und Körpersprache
- verbale und nonverbale Kommunikation
- sich selbst klar ausdrücken
- zuhören und gezielter Einsatz von Fragen
- Bedürfnisse hinter den Handlungen anderer erkennen, auch wenn wir die Handlungen nicht billigen
- Anliegen der Gesprächspartner hören und ernst nehmen
- respektvoll mit Kritik, Beschwerden, Reklamationen etc. umgehen
- erkennen eigener Muster in der Kommunikation
- Gefühle in Gesichtern erkennen und interpretieren

#### Ziel

Einen Kommunikationsstil entwickeln, der wertschätzend, handlungsorientiert, klar und strukturiert ist. Gespräche authentisch, empathisch und situationsgerecht führen. Resilienz entwickeln und fördern.

#### Methoden

Trainer-Input, Einzel-/Kleingruppenarbeit, Paarübungen, Rollenspiele mit Situationen aus der eigenen Erfahrung, Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformat zur Transferverbesserung).

#### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.

Referentin



#### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB) Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, wingwave®-Coach, Auditorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation® nach M. Rosenberg, Lehrerin für Pflegeberufe

#### TERMIN

14.–15.10.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

217/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 395.- €  
Frühbucher: 360.- €  
(bis einschl. 15.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 340.- €

#### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

Referentin



NEU

**Susanne Kittlinski**  
Social Business Coach

**TERMIN**

19.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

214/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 20.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Graphic Recording – Visuelles Protokollieren

**Situation**

Eine Veranstaltung in einem großen Format live mitzuzeichnen, ist der Traum von vielen Menschen. Für Coaches, Facilitatoren und Mediatoren ist Graphic Recording ein wichtiges Werkzeug, um Kommunikation und aktuelle Situationen ohne große Barrieren sichtbar zu machen.

**Inhalt**

- Bildvokabular erarbeiten
- Fokussiertes und strukturiertes Zuhören
- Inhalte und Prozesse strukturiert visualisieren
- Einsatzmöglichkeiten von Graphic Recording

**Ziel**

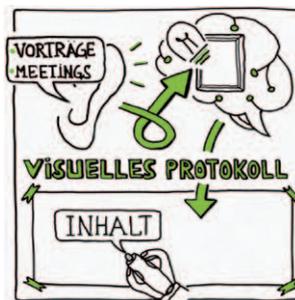
Mit Hilfe von unterschiedlichen Techniken erlernen die Teilnehmenden wichtige Elemente der Bildsprache und des Prozessdesigns für ein erfolgreiches Graphic Recording. Sie können nach dem Tag Inhalte und Prozesse visuell strukturieren. Anhand von (eigenen) Beispielen haben sie unterschiedliche Einsatzgebiete kennen gelernt, die sie mit einem Graphic Recording visuell begleiten können.

**Methoden**

Das Seminar ist sehr stark handlungsorientiert ausgerichtet. Kurze Impulsvorträge, Team- und Einzelarbeit sowie individuelles Coaching.

**Zielgruppe**

Menschen, die unterschiedliche Veranstaltungsformate visuell protokollieren und gestalten möchten.



Es werden keine zeichnerischen Kompetenzen vorausgesetzt.

## 60 Sekunden, die zählen – Pitch-Training

### Situation

„Und was machen Sie denn so?“ ist oft der Auslöser für einen Elevator Pitch, auch Elevator Speech oder Elevator Statement genannt – also eine kurze Selbstdarstellung. Das kann bei einer Tagung am Buffet sein, bei einer Konferenz beim Händewaschen auf dem WC, bei einem Netzwerktreffen am Stehtisch, beim Kennenlernen auf einer Messe. Jede beliebige Veranstaltung bietet ein Come-Together und somit ein Einfallstor für potenzielle Gespräche. Der Pitch ist die kleine, leichte und im Bestfall sehr ungewöhnliche Bewerbung am Rande des Geschehens, die so viel Wirkung haben kann – vorausgesetzt, man macht es richtig.

### Inhalt

- Wie zeige ich binnen weniger Sekunden meinen Wert, meine Einzigartigkeit, meine Schaffenskraft?
- Wie überzeuge ich mein Gegenüber, dieses Gespräch weiterzuführen, in Kontakt zu bleiben oder sich sogar zu verabreden?
- Wie nutze ich die Methode bei Projekten oder im Kollegengespräch, um meine Ideen oder mein Knowhow auf den Punkt zu bringen?

### Ziel

Beim Elevator Pitch geht es um schnelle Kommunikation. Die Rahmenbedingungen – vor allem die Kürze – zwingen uns dazu, ganz genau darüber nachzudenken, wie die Kernbotschaft lautet und was wirklich wichtig ist. Es ist ein Instrument, das nicht nur im Vorstellungsgespräch wirkt, sondern auch in Projekten oder bei Kundengesprächen, wenn es um die Lösungsfindung geht.

### Methoden

Eine Idee kurz und prägnant präsentieren – oder auch eine Person. Es stehen 30 bis max. 90 Sekunden zur Verfügung, um etwas zu kommunizieren. Sinn und Zweck des Elevator Pitch ist es, im Moment zu punkten – also Interesse zu wecken und Neugierde zu schaffen – für die eigene Person, das Portfolio oder Projekt.

### Zielgruppe

Jeder Mensch, von dem im beruflichen Umfeld kommunikative Kompetenzen gefordert sind.

Referentin



NEU

### Dr. Simone Richter

PR-Beraterin, Kommunikationstrainerin, Journalistin und Publizistin

### TERMIN

10.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

258/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 11.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referent



NEU

**Thomas Herrmann**

Examiniertes Krankenpfleger,  
Pflegerwissenschaftler (BScN),  
freiberuflicher Dozent, systemi-  
scher Coach und Organisati-  
onsberater

**TERMIN**

11.11.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

254/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 12.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Kollegial Beraten

**Situation**

Die Methode der kollegialen Beratung ermöglicht, konkrete Probleme und Praxisfälle mit Hilfe der anderen Gruppenmitglieder systematisch zu reflektieren und Lösungsoptionen für den Berufsalltag zu entwickeln. Auf diese Weise lernen Sie, berufliche Probleme besser zu bewältigen, Kooperationsverhalten zu entwickeln, fundierte Entscheidungen zu treffen, Belastungen zu vermindern und erfolgreicher zu handeln. Kollegiale Beratung ist ein strukturiertes Verfahren, das hilft, Lösungen in selbstangeleiteten Gruppen zu finden, deren TeilnehmerInnen aus unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern kommen. Die Beratung eignet sich nahezu für alle Themen, zu denen verschiedene Erfahrungshintergründe und Kompetenzen in der Gruppe vorhanden sind.

**Inhalt**

- Was ist und wie wirkt kollegiale Beratung?
- Was sind die Voraussetzungen kollegialer Beratung?
- Ablauf und Phasen der kollegialen Beratung
- Die Rolle des Moderators / der Moderatorin
- Einsatzmöglichkeiten in der Praxis
- Üben von kollegialer Beratung anhand von Praxisfällen und Fragen

**Ziel**

- Grundzüge und -regeln der kollegialen Beratung kennenlernen
- Die Methoden und Techniken der strukturierten Gesprächsführung anwenden
- Schlüsselfragen finden, Hypothesenbildung, Resonanzrunde und Brainstorming einüben
- Praktisches Üben anhand konkreter Fälle

**Methoden**

Theorie-Input, Einzel- und Gruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeitenden in Sozial- und Gesundheitsberufen.

*lernen für mich  
da sein für andere*

Diese Haltung lässt unsere Fachschulen zu Orten beruflichen Lernens und persönlicher Entfaltung werden.

**Ausbildungen mit Zukunftsperspektive:**

- Sozialpädagogik (Erzieher/in: schulisch, praxisintegriert und in Teilzeit)
- Jugend- und Heimerziehung
- Heilerziehungspflege (in Teilzeit)
- Generalistische Pflegeausbildung ab 01.10.2020
- Altenpflegehilfe
- Heilpädagogik (berufsbegleitend)

**Interesse? Wir freuen uns von Ihnen zu hören!**

Schöttlestraße 32 · 70597 Stuttgart

Sozialpädagogik: Tel. 0711 71 91 79-120

Jugend- und Heimerziehung: Tel. 0711 71 91 79-121

Pflegeausbildungen: Tel. 0711 71 91 79-130

[www.schulenuersozialeberufe.de](http://www.schulenuersozialeberufe.de)



## Referenten

**Jürgen Jankowitsch****Agnes Wagner**

Medienreferenten  
Sachgebiet Projektmanagement und Medienkompetenz,  
Jugend- und Familienhilfe,  
Caritasverband für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

31.01.2020  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**

132/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 02.12.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

**BQ**

Keine

## Influencer, Fake News, Manipulation – Lügen sind zum Alltag geworden

**Situation**

Eine aktuelle Herausforderung unserer Zeit liegt in der bewussten und sinnvollen Nutzung unterschiedlicher Medien. Doch welchen Medien können wir trauen? Die Arbeitsweisen der Massenmedien wie auch die Verhaltensweisen von Usern im Web 2.0 lassen die Fragestellung aufkommen, ob es überhaupt noch korrekte und wahrhafte Informationen gibt. Zudem geraten immer mehr Manipulationen durch Informations- und Kommunikationstechnologien wie Suchmaschinen und Socialbots in den Fokus. Zwischen der staatlich beauftragten Lüge, dem Regieren der Welt über Twitter und dem Ideal von seriösem Journalismus gibt es eine Bandbreite verschiedener Ausprägungen. Dies reicht von PR, die sich als unabhängiger Journalismus ausgibt, omnipräsenter und aufdringlicher Werbung, bis hin zu Hassreden, Diffamierungen und Hetze auf Social-Media-Kanälen.

**Inhalt**

- Wie beeinflusst bzw. verändert die Digitale Revolution Informationen, Berichterstattung und Meinungen und somit uns Menschen?
- Jede\*r ist ihr/sein eigener Sender - Gefahr für unsere Demokratie und Gewaltenteilung?
- Oberflächlicher Live- und Echtzeitjournalismus vs. guter Qualitätsjournalismus, Pressekodex, Wahrheitspflicht.
- Erfahrungen der Teilnehmenden mit Recherchefehlern, Meinungsmachern, Manipulationen, Menschenrechts- und Demokratiefeindlichkeit.
- Wie lassen sich Kriterien für glaubhafte Informationen/Quellen finden?
- Wie können Fachkräfte der Sozialen Arbeit und Eltern ihre Klientel/ihre Kinder bezüglich Medienkompetenz und einer positiven Haltung gegenüber einer lebendigen, offenen und demokratische Gesellschaft begleiten?

### **Ziel**

Das Seminar möchte die Teilnehmenden aktuell und anschaulich über die Macharten, Manipulationsweisen und Mechanismen, die mit der digitalen Revolution einhergehen, informieren und eine Orientierungshilfe geben. Dabei wird ein Transfer in den beruflichen bzw. familiären Alltag hergestellt.

### **Methoden**

Vortrag, Gespräch und Diskussion, praktische Beispiele, Gruppenarbeit.

### **Zielgruppe**

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende in sozialen und pädagogischen Einrichtungen sowie an sonstige am Thema interessierte Personen.

Referentin



### Karin Wallner

Heilpädagogin (staatl. anerkannt und B. A.), Moderatorin Persönliche Zukunftsplanung langjährige Erfahrung an der Basis und in der Leitung von Einrichtungen und Diensten zur Unterstützung von Menschen mit sog. geistiger Behinderung, freiberuflich als Trainerin am Trainingszentrum für Sozialraumorientierung tätig

### TERMIN

04.02.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

037/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 06.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 39 / 42

## Grundlagen der Sozialraumorientierung – Der „Fall“ im „Feld“

### Situation

Das Fachkonzept Sozialraumorientierung ist seit einiger Zeit in aller Munde. Es soll einen wichtigen Beitrag zur inklusiven Entwicklung sozialer Dienste leisten und wesentliche Inhalte professioneller Sozialarbeit forcieren: Personalität, Eigenverantwortlichkeit, die Gestaltungskraft der Betroffenen sowie der grundsätzliche Respekt vor unterschiedlichen Lebensentwürfen stehen im Zentrum des Handelns.

Ziel und Aufgabe einer sozialraumorientierten Sozialen Arbeit ist es, die Adressat/innen soweit wie möglich zur Selbsthilfe zu befähigen. Bei der Gestaltung von Hilferangements spielen individuelle aber auch sozialraumbezogene Ressourcen eine wesentliche Rolle. Herzstück der Hilfen ist die Ausrichtung am tatsächlichen Willen der Betroffenen. Damit unterscheidet sich das Fachkonzept deutlich von anderen Konzepten sozialer Arbeit und bietet einen spannenden Ansatz, der in seiner radikal am Adressaten orientierten Grundhaltung vielerorts große Beachtung findet.

### Kerninhalte des Tagesseminars:

- Was ist Sozialraumorientierung?
- Wozu Sozialraumorientierung?
- Wie geht Sozialraumorientierung?

### Inhalt

#### Ressourcenorientierung im Unterstützungsmanagement

- Ressourcenblick vs. Defizitblick
- Einordnung und Möglichkeiten der Nutzung der verschiedenen Ressourcenbereiche
- Formen und Techniken der Ressourcenerfassung

### **Wille und Zielerarbeitung**

- vom Willen zum Ziel
- zur Bedeutung und Formulierung von gut gestalteten Zielen
- Probestellung und Stand der Person als Ausgangspunkt der Zielerarbeitung
- Nutzung von Ressourcen bezogen auf die Arbeit

### **Fallunspezifische Arbeit / Sozialraumorientierung:**

- Prinzipien der sozialräumlichen Arbeit
- Praxisbeispiele sozialraumbezogener sozialer Arbeit
- Begriffserklärung: fallspezifische Arbeit, fallübergreifende und fallunspezifische Arbeit
- Begriffserklärung: Sozialraum

### **Ziel**

In diesem Seminar wird ein grundlegender Einblick in die sozialraumorientierte Sozialarbeit vermittelt und ein Überblick über handlungsleitende Strategien für ein ressourcen- und lösungsorientiertes Unterstützungsmanagement verschafft.

### **Methoden**

Vermittlung theoretischen Grundwissens anhand von kurzen Inputs mit Arbeitspapieren, Kleingruppenarbeit, Visualisierung von Arbeitsergebnissen, praxisnahe Rollenspiele, Gruppenfeedback, Praxisreflexion.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aller Bereiche.

Referentin

**Monika Reske**

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

**TERMIN**

17.02.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

081/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 19.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

Inklusive 25.- € Materialkosten.

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.

## Bilder der Kommunikation – wie man über die Malerei und das Malen in's Gespräch kommt

**Situation**

Im alltäglichen Leben sind wir immer wieder gefordert, miteinander in's Gespräch zu kommen, um Ideen, Lösungen für neue Aufgaben oder Klarheit zu finden. Bilder sagen mehr als tausend Worte, helfen, Türen zu öffnen, Wege zu ebnen, können Richtung und Klarheit für Entscheidungen geben. Wenn sich Sprache als Mittel der Kommunikation und Ausdruck des Denkens als zu einseitig oder sogar unmöglich erweist, dann hilft bildhafte Darstellung und Gestaltung weiter.

Der Workshop vermittelt, wie man die Beteiligten einzeln oder in Gruppen über das Malen von Bildern in einen kommunikativen Austausch bringt. Aktives Tun macht einfach Freude, führt aber auch zu sichtbaren Perspektiven und mehr Klarheit. Malen "können" muss man dafür nicht!

**Inhalt**

- Sie lernen die Basistechnik der Kommunikationsbilder und
- viele verschiedene Imaginationstechniken und Variationen, Wege der Gestaltung und ihre Einsatzmöglichkeiten kennen, z. B. Anfangs-Schlussbilder, Beziehungsbilder, Einfühlungsbilder, Wahrnehmungsbilder, Entscheidungsbilder, Situationsbilder
- Selbständige praktische Anleitung zur nonverbalen Kommunikation
- Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben, Farben- und Formensprache, Bildanalyse und -besprechung
- Individuelle Tipps für Ihre spezielle Zielgruppe und Erfahrungsaustausch

### **Ziel**

Sie lernen einen neuen, nonverbalen Zugang zu Menschen kennen und fördern die Kreativität Ihrer Klientel. Darüber hinaus bekommen Sie Anregungen, verschiedene Imaginationen selbst anzuleiten und im individuellen Tätigkeitsbereich praktisch einzusetzen.

### **Methoden**

Einführungsvortrag, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende in der sozialen Betreuung und Beratung, Jugendarbeit, Interkulturelle Betreuung, Migration, Coaching.

Referentin



### Heidi Prochaska

Zertifizierter Coach für Veränderungsprozesse, Trainerin, Autorin und ehemalige Personenschützerin

#### TERMIN

19.02.2020

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

021/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 21.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

09 / 18 / 39 / 42

## Sicherheit ist auch Kopfsache

### Sicherheits- und Deeskalationstraining.

#### Situation

Auch im sozialen Bereich gehen Menschen nicht nur freundlich miteinander um. Es wird laut, wir werden verbal und vielleicht sogar körperlich angegriffen. Was können wir tun? In wie weit sind schwierige Situationen vorhersehbar und welche Maßnahmen sind im Kontakt mit dem Kunden möglich?

Seien Sie gespannt auf ein lebendiges und wirksames Seminar.

#### Inhalt

- Wie wichtig ist uns Sicherheit?
- Eigene Bedürfnisse erkennen und neu bewerten
- Die 4 Stufen der Deeskalation
- Wie funktioniert Intuition und kann ich der eigenen Intuition trauen
- Strategie und Taktik in schwierigen Situationen
- Grenzen setzen und die eigene Kraft spüren
- Aus Gesprächen Druck herausnehmen durch verbale Deeskalation anhand eigener Beispiele

#### Ziel

Die Teilnehmenden kennen sicherheitsfördernde Maßnahmen und haben Informationen und Strategien zur Umsetzung bekommen. Sie verbessern und optimieren ihre Fähigkeiten im Umgang mit schwierigen Situationen.

#### Methoden

Trainer-Input, Einzel- und Gruppenarbeit, praktische Übungen.

#### Zielgruppe

Alle Mitarbeitende, die im direkten Kontakt mit Klient/-innen stehen.

## Malen macht stark – schöpferisches Tun mit Kindern

### Situation

Künstlerisch ohne Bewertung und Erfolgsdruck aktiv sein und seelischen Freiraum erleben. Das ermutigt z.B. ruhige, schüchterne Kinder, hilft generell, sich neu wahrzunehmen und Aufmerksamkeit zu bekommen, oder es wirkt beruhigend und ausgleichend bei Aggressionen. Individuelle Stärken, Selbstbewusstsein sowie gegenseitige Toleranz und Wertschätzung füreinander, Konzentration und Durchhaltevermögen werden gefördert. Das Seminar vermittelt, wie beim Malen der Spaß am experimentellen Tun mit der Auseinandersetzung mit Techniken und Materialien spielerisch verbunden wird. Sie erfahren, spannende Malprojekte anzuleiten, und lernen einfache, praktisch umsetzbare Malanleitungen kennen, bekommen konkrete Impulse und Variationsmöglichkeiten, Hinweise zur Organisation, Materialbeschaffung und theoretischen Vertiefung des Themas.

### Inhalt

- Malen als schöpferisches Tun, seine fördernde Wirkung auf den jugendlichen Malenden
- Praktische Ideen für Malprojekte, Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben, Farbmischen, Maltechniken
- Individuelle Tipps und Erfahrungsaustausch

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, um Jugendliche zum Malen anzuleiten und zu begeistern und die positive, sinnstiftende Wirkung des Malens zu erleben.

### Methoden

Einführungsvortrag, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Mitarbeitende der Nachmittags- und Ferien-Betreuung, Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Referentin



**NEU**

### Monika Reske

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

### TERMIN

26.02.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

083/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 28.12.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €  
Inklusive 25.- €  
Materialkosten.

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.

Referentin



### Katharina Hinnenberger

Staatlich anerkannte Heilerziehungspflegerin, Betriebswirtin im Sozialwesen, Angewandte Psychologie für die Arbeitswelt, Qualitätsmanagement, Führungs- und Projekterfahrung in der Behindertenhilfe

#### TERMIN

03.–04.03.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

040/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 420.- €

Frühbucher: 380.- €

(bis einschl. 03.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 365.- €

#### BQ

18 / 39 / 42

## Bedarfsmitteilung auf Grundlage der internationalen Klassifikation der Funktionsfähigkeit nach § 118 SGB IX n.F. mit Hilfe des BEI\_BW

### Situation

§ 118 SGB IX n.F. formuliert bestimmte Anforderungen an die Instrumente der Bedarfsermittlung. So sollen die Leistungen unter Berücksichtigung der Wünsche des Leistungsberechtigten festgestellt werden und der individuelle Bedarf durch eine Orientierung an der ICF erfolgen. In diesem zweitägigen Seminar werden die Elemente einer Bedarfsermittlung sowie die inhaltlichen Komponenten der ICF und deren Einbindung in das SGB IX n.F. vorgestellt. Anhand von Beispielen aus der Praxis der Teilnehmenden wird eine Bedarfsermittlung durchgeführt. Die Entwicklungen und Instrumente des Landes Baden-Württembergs werden hierbei berücksichtigt.

### Inhalt

- ICF und SGB IX n.F.
- Anforderungen des § 118 IX n.F.
- Zielstruktur: Wünsche des Leistungsberechtigten und konkrete, messbare Ziele
- Grundlagen und Komponenten der ICF:
  - Körperfunktionen und -strukturen
  - Aktivitäten
  - Kontextfaktoren
  - Teilhabe
- Praktische Anwendung des BEI\_BW

### Ziel

Die Teilnehmenden kennen das biopsychosoziale Modell der ICF und dessen Bedeutung im SGB IX n.F. Eine Bedarfsermittlung kann auf Grundlage der Komponenten der ICF durchgeführt werden.

### Methoden

Wechsel von Plenum und Kleingruppen; Fallbearbeitung aus der Praxis der Teilnehmenden.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus der Behindertenhilfe.

## Umgang mit aggressivem Verhalten in Kindertagesstätten und Schülerhäusern

### Situation

Im pädagogischen Alltag sind wir häufig mit unterschiedlichsten aggressiven Verhaltensweisen von Kindern konfrontiert, die besonders in Akutsituationen ein Gefühl von Hilflosigkeit und starker Betroffenheit auslösen können und uns im professionellen Handeln stark herausfordern.

Die Kenntnis über die Hintergründe eines Verhaltens und der professionelle Umgang mit den eigenen Gefühlen erleichtern den Umgang mit der aktuellen Situation und erweitern die eigenen Handlungsmöglichkeiten, um einen Konflikt mit den beteiligten Kindern erfolgreich bearbeiten zu können.

### Inhalt

- Mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten
- Umgang mit unterschiedlichen Aggressionstypen
- Auslöser für eigene Betroffenheit
- Erarbeitung von Konfliktlösungen mit den beteiligten Kindern
- De-Eskalation in Akutsituationen

### Ziel

Sie lernen mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten und Strategien für den Umgang mit verschiedenen Aggressionstypen kennen. Sie können eine Methode zur Konfliktbearbeitung mit den Beteiligten anwenden. Sie finden eine Möglichkeit, mit für Sie belastenden Gefühlen professionell umzugehen.

### Methoden

- Theoretische Inputs
- Praktische Übungen
- Rollenspiele
- Arbeit an eigenen Fallbeispielen

### Zielgruppe

Pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern.

Referent



### Alois Metzger

Diplom-Pädagoge, Familientherapeut, Systemischer Gestaltcoach

### TERMIN

10.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

018/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 10.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

## Referenten



NEU

**Jürgen Jankowitsch****Agnes Wagner**

Medienreferenten  
Sachgebiet Projektmanagement und Medienkompetenz,  
Jugend- und Familienhilfe,  
Caritasverband für Stuttgart e.V.

**TERMIN**

13.03.2020  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**

133/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 13.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

**BQ**

Keine

## Soziale Arbeit im digitalen Wandel

**Situation**

Die Digitalisierung schreitet immer weiter voran und nimmt mittlerweile Einfluss auf die verschiedenen Handlungsfelder der Sozialen Arbeit. Das Thema ist zu einem handlungsübergreifenden Querschnittsthema geworden und bedarf einer Bearbeitung durch die Träger und deren Mitarbeiter\*innen und Mitarbeiter.

Dabei steht die Fragestellung, welche digitalen Medien und Werkzeuge helfen können, die soziale Arbeit zu entwickeln, im Mittelpunkt.

Wo liegen Potentiale und Perspektiven - wo liegen jedoch auch Grenzen, Ängste und Gefahren?

**Inhalt**

- Wie beeinflusst bzw. verändert die Digitale Revolution die Soziale Arbeit?
- Wie können Visionen für die Soziale Arbeit entwickelt werden?
- Erfahrungen und Ideen der Teilnehmenden
- Praxisbeispiele: Welche Tools/digitalen Helfer sind schon heute verfügbar
- Social Media als Teil der Kommunikation mit den Adressaten
- Furcht vor Datenfluten, vor Verwässerung der Arbeit und einer schleichenden Deprofessionalisierung
- Digitale Kompetenz erwerben

**Ziel**

Das Seminar möchte die Teilnehmenden in das Thema Digitalisierung in der sozialen Arbeit einführen und mit ihnen ins Gespräch kommen. Dabei sollen Bedarfe und Möglichkeiten identifiziert werden und ein praxis- und alltagsnaher Transfer hergestellt werden.

**Methoden**

Vortrag, Gespräch und Diskussion, praktische Beispiele, Gruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende in sozialen und pädagogischen Einrichtungen sowie an sonstige am Thema interessierte Personen.

## Risikokinder – Zum Umgang mit aggressiven Kindern und Jugendlichen

### Situation

Gleich ob sie geflüchtet sind oder nicht, ob sie durch zu wenig Zuwendung vernachlässigt oder durch unglückliche Umstände in Not geraten sind, oft drückt sich die Reaktion der jungen Menschen durch aggressives Verhalten aus, das durch die Umwelt als belastend oder unangemessen empfunden wird. Diese Art von „Risikokindern“ fällt in vielen Bereichen der Gesellschaft auf und stellt uns vor immense Herausforderungen.

### Inhalt

- im ersten Schritt das eigene Verhältnis zur Aggression klären und eine gemeinsame Vorstellung von Aggression bekommen
- den Ausdruck von „Risikokindern“ besser verstehen lernen und eigene Reaktionsmöglichkeiten erweitern
- weitere Methoden für die Aggressionsarbeit kennen lernen und diese mit Freude anwenden können

### Ziel

Neue Impulse für den Umgang mit den Risikokindern mitnehmen. Mögliche Hintergründe für aggressives Verhalten von Risikokindern lernen. Eine Möglichkeit, mit der Aggression positiv und professionell umzugehen.

### Methoden

Vortrag/Präsentation, Kleingruppenarbeit, Fallbearbeitung, praktische Übungen und Diskussionen.

### Zielgruppe

Fachkräfte aus Beratungs-, Therapie- und Betreuungseinrichtungen für Kinder und Familien, pädagogische Fachkräfte aus Kindertagesstätten und Schülerhäusern, Interessierte.

### Referenten



NEU

### Dr. rer. nat. M.

**Leticia Castrechini-Franieck**  
Registered Counselling Psychologist (HCPC, EuroPsy und BPS - UK), Supervisorin/Coach (DGSv), Psychologin - OMID – Frühe Hilfen für traumatisierte Flüchtlinge

### Niko Bittner

Diplom-Pädagoge, Syst. Coach und Trainer, Schulsozialarbeiter, Weiterbildner zum Konfliktcoach, Gestalttherapeut i.A.

### TERMINE

25.03.2020

27.03.2020

Jeweils 13:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

136/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 305.- €

Frühbucher: 275.- €

(bis einschl. 25.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 265.- €

### BQ

Keine

Referent

**Thomas Marx**

Facharzt für Psychiatrie und  
Psychotherapie, Supervisor,  
Dozent

**TERMINE**

02.04.2020 „Psychose“

**KURS-NR.**

010/2020 BQ

09.06.2020 „Depression“

**KURS-NR.**

012/2020

09.07.2020 „Borderline-  
Persönlichkeit“**KURS-NR.**

011/2020

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 110.- €

Frühbucher: 100.- €

(bis einschl. 02.02.2020

bis einschl. 10.04.2020

bis einschl. 10.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 95.- €

**BQ**

Keine

## Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankung

**Situation**

Doppeldiagnosen – eine psychische Erkrankung und zugleich eine Suchterkrankung – werden zunehmend gestellt, wobei häufig die Frage offen bleibt, was Ursache und was Folge ist. Die Arbeit mit Klient/innen mit einer Doppeldiagnose bedeutet eine große Herausforderung unserer fachlichen und persönlichen Kompetenzen.

**Inhalt**

Der Schwerpunkt der Seminare liegt auf der Darstellung der psychiatrischen Störungen: Sie lernen in den drei halbtägigen Fortbildungen die wichtigsten Störungsbilder unter Einbeziehung medikamentöser, sozialpsychiatrischer und psychotherapeutischer Verfahren kennen:

- „Psychose“
- „Depression“
- „Borderline- Persönlichkeit“

**Ziel**

In dieser Fortbildungsreihe wird nicht nur theoretisches Wissen vermittelt, sondern auch ein lebendiger Erfahrungs- und Erlebnisaustausch ermöglicht sowie Anregungen für die Arbeit gegeben.

**Methoden**

Vortrag, Diskussion, Fallbeispiele aus der Praxis.

**Zielgruppe**

Sozialarbeiter/innen und andere Interessenten aus allen verschiedenen Arbeitsfeldern.

**Anmerkung**

Es empfiehlt sich, alle 3 Seminare zu buchen, da manche Aspekte – wie z.B. die Tranquillizerabhängigkeit – nur in einem Seminar besprochen werden können.

## Es war einmal... Märchen erzählen, erleben, gestalten

**Die Botschaft des Märchens bewegt die Seele und stärkt das Selbstbewusstsein.**

### Situation

Kinder lieben Märchen! Voller Spannung tauchen sie in die Fantasiewelten ein und erleben das Geschehen mit den Figuren. Märchen sind heilende Geschichten, in denen die Symbolik und die heilenden Elemente weitestgehend erhalten geblieben sind. Märchen sind Bindungs-, Ablösungs- und Reifegeschichten. Durch die Kraft der inneren Bilder, die beim Erzählen entstehen, bewältigen Kinder Konflikte leichter. Dabei geht es um Mut, Ausdauer, Geduld, Mitgefühl, Handlungsbereitschaft und klares Denken. So erhalten Kinder Selbstvertrauen und werden stark fürs Leben.

Bestens geeignet auch für pädagogische Fachkräfte, die mit Grundschulkindern arbeiten

### Inhalt

- Theoretische Grundlagen für die Arbeit mit Märchen
- Mit allen Sinnen Märchen erleben und heilende Elemente entdecken
- Didaktische Interventionen: Märchenatelier, Märchenkasten, Legematerial, Märchenfigur aus Märchenwolle filzen, Lieder und Tänze.

### Ziel

Märchen bewusst im Alltag mit Kita- und Vorschulkindern einsetzen

### Methoden

Inputs im Plenum, gestalterisches und spielerisches Tun, didaktischer Umgang mit Märchen.

### Zielgruppe

pädagogische Fachkräfte in Kitas und Schülerhäusern.

Referentin



NEU

### Heidi Quéré

Kinder- und Erwachsenencoach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

### TERMIN

06.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

126/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 06.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Claudia Nafzger**

Diplom-Betriebswirtin (FH),  
Kräuterpädagogin, Nachhaltigkeitsguide,  
Genussbotschafterin Sarah Wiener – Ich kann kochen

**TERMIN**

21.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

063/2020

**ORT**

NaturInfoZentrum  
Casa Mellifera  
Ludwigsburg

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 21.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder

**Situation**

Kinder sollten sich in der Natur aufhalten. Die Schätze, die sie uns bietet, wieder erleben. Die Natur lädt ein die Sinne zu schulen. Sehen, riechen, tasten, hören, schmecken, balancieren. Erde spüren, Wetter erleben, den Jahreslauf mit seinen Eindrücken, Pflanzen und Obst etc. bewusst erleben. Ängsten gegenüber den Gefahren in der Natur mit Wissen und der Einhaltung von Regeln begegnen.

**Inhalt**

- Sinnesübungen in der Natur
- Wissen rund um Kräuter- und Wildpflanzen in Praxis und Theorie
- Praktische Anwendungen mit Kräutern und Wildpflanzen für Kinder
- Essen und Trinken mit Kräutern praktisch
- Gesundheit aus der Natur, kinderleicht
- Nachhaltigkeit in der Natur erleben

**Ziel**

Wissen erweitern rund um die Sinnesentwicklung des Kindes und deren Schulung in der Natur. Kräuter und Wildpflanzenwissen. Lernen, was man mit Kindern tun kann in der täglichen Arbeit. Jede Menge alltagstaugliche Anwendungen.

**Methoden**

Theoretischer Input, praktisches Üben.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Schülerhäusern und Kindertagesstätten.

**Hinweis**

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen. Wir bereiten gemeinsam die Pausenverpflegung und das Mittagessen zu und lernen dabei spielerisch, wie leicht es ist, gesund und lecker zu kochen. Das wird auch den Kindern schmecken!

## Motivational Interviewing – Grundkurs

Motivierende Gesprächsführung (Motivational Interviewing - MI) ist ein personenzentrierter zielgerichteter Ansatz der Gesprächsführung zur Erhöhung der Eigenmotivation von Menschen, um ein (problematisches) Verhalten zu ändern. Dieser von W. R. Miller und St. Rollnick entwickelte Ansatz ist in der Suchtbehandlung weit verbreitet. MI ist z. B. in Deutschland zentraler Bestandteil der Fachkunde Suchtmedizinische Grundversorgung (Bundesärztekammer 1999) und der Fachkunde Suchtpsychologie (Deutsche Gesellschaft für Suchtpsychologie 2002). Die Einsatzfelder des MI gehen jedoch weit über diese konkreten Arbeitsfelder hinaus.

### Inhalt

- Grundlagen des MI: Grundverständnis, Prozesse, (Einsatz-) Möglichkeiten, Kontextklärung
- Stadien der Veränderung
- Basismethoden des MI: Offene Fragen, Aktives Zuhören, Wertschätzung, geschmeidiger Umgang mit Widerstand, Informationen und Rat anbieten, Zusammenfassungen
- Das Ziel von MI: Änderungsmotivation herausarbeiten, Stärkung von Änderungszuversicht

### Ziel

- Eigene Grundhaltung bewusst machen und mit einer ethisch begründeten und im Hinblick auf Motivationsförderung evidenzbasierten Haltung abgleichen.
- Eigenen Handlungsspielraum im Hinblick auf positive (motivierende) Gesprächsführung erkennen und ausfüllen.
- Bereitgestellte Werkzeuge kennen, beherrschen und zum geeigneten Zeitpunkt anwenden.
- Erlernte MI-Kompetenzen zur Burnoutprävention einsetzen.

### Methoden

Kurzvorträge, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.m.

### Zielgruppe

Sozialarbeiter/innen und andere interessierte Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



### Gela Böhrkircher

Diplom-Sozialpädagogin,  
Gestaltberaterin, Ausbildung  
in Motivational Interviewing

### TERMINE

11.–13. 05. 2020

Jeweils 09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

020/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 590.- €

Frühbucher: 530.- €

(bis einschl. 12.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 510.- €

### BQ

18 / 39 / 42

### HINWEIS

Das 2. Modul findet vom

09.–11.10.2020 (Kurs-Nr.

201/2020) und das 3. Modul

findet vom 04.–06.12.2020

(Kurs-Nr. 202/2020) statt.

Referentin



NEU

**Nazife Sarcan**

Systemische Organisationsberaterin, Moderatorin, Arbeits- und Organisationspsychologie, interkulturelle Trainerin und Coach

**TERMIN**

27.05.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

033/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 28.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Interkulturelle Kompetenz in der Sozialen Arbeit

**Situation**

Deutschland ist ein Einwanderungsland, in dem Menschen verschiedenster nationaler und kultureller Herkunft leben. Wenn man gesellschaftliche Phänomene wie generationsübergreifende Migration und den Zustrom an Geflüchteten in Betracht zieht, stellt das neue Herausforderungen an die Mitarbeitenden in Verbänden und Organisationen dar. Erfolgreiche Kommunikation hat einen großen Einfluss auf die weitere Zusammenarbeit. Die Kommunikation mit Menschen aus anderen Kulturen kann jedoch manchmal störungsanfällig sein, weil hier verschiedene kulturelle Normen, Verhaltensregeln, Rollenverständnisse und Erwartungen aufeinander treffen. Wer im sozialen Bereich arbeitet, braucht somit interkulturelle Kompetenz, um sein Handlungsrepertoire hinsichtlich kultureller Werte auszubauen.

**Inhalt**

- Kultur und Wahrnehmung. Vergleich kultureller Merkmale und Erarbeitung von praktischen Beispielen:
  - Umgang mit Regeln und Zeit
  - Männer- und Frauenbilder im Kulturvergleich
  - Hierarchien und Entscheidungskompetenzen
- Interkulturelle Kompetenz in der Beratung:
  - Gesprächsführung im interkulturellen Kontext
  - Welche Verhaltensweisen lösen bei meinem Gegenüber über möglicherweise Irritation aus?
- Ableitung von pragmatischen Handlungsoptionen für die Arbeit

**Ziel**

Kulturelle Besonderheiten bewusst wahrnehmen, Kommunikationsfähigkeit verbessern, Sicherheit bei interkulturellen Begegnungen.

**Methoden**

Interaktiver Vortrag, Einzel- und Gruppenarbeit, praktische Beispiele, Besprechung von Fragestellungen, die von Teilnehmenden erbracht werden.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in der sozialen Arbeit.

## Der positive Blick auf das Kind

### Situation

Die institutionalisierte Betreuung von Kindern in KiTa und Schule ist heute Alltag für die allermeisten Kinder. Das heißt, sie verbringen viele Stunden ihres Tages in einer Einrichtung und werden dort von Menschen betreut, die selbst als Kinder oft noch um 13 Uhr nach der Schule einfach raus aufs Fahrrad gestiegen sind und ohne erwachsene Aufsicht und Kontrolle auch groß wurden.

Was benötigen also Kinder heute in den Institutionen für ein gutes Aufwachsen, sodass sie in ihrer Bildung und Entwicklung bestmöglichst begleitet werden.

### Inhalt

- Biografische Annäherung ans Thema
- Der „Positive Blick auf das Kind“: Bildungs- und Erziehungsverständnis in KiTa und Schulkinderinstitutionen
- Entwicklungspsychologische Aspekte
- Anspruch und Wirklichkeit

### Ziel

Aktuelle Herausforderungen der institutionellen Kinderbetreuung werden in den Blick genommen und mit den Anforderungen, was Kinder für ihre Entwicklung und Bildung brauchen, abgeglichen.

### Methoden

Biografiearbeit, Kleingruppenarbeit, Textarbeit, Input (ppt), Selbstreflexion, Gruppendiskussion, Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende in Kindertagesstätten und in Schulkinderinstitutionen.

Referentin



### Katja Saumweber

Diplom-Sozialpäd. (FH), MPh,  
Early Excellence Beraterin,  
Marte Meo Kollegentrainerin

### TERMIN

02.06.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

051/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 03.04.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

### Heidi Quéré

Kinder- und Erwachsenenecoach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

### TERMIN

03.06.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

127/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 04.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

## Stroh zu Gold spinnen

### Neue Kräfte schöpfen im pädagogischen Beruf.

#### Situation

Fühlen Sie sich auch manchmal so wie die arme Mül-  
lerstochter, die in dem Märchen „Rumpelstilzchen“  
Stroh zu Gold spinnen soll und es nicht schafft? Möch-  
ten Sie Stroh zu Gold spinnen?

Lösungen sind bereits in uns – es gilt sie herauszulo-  
cken und zu nutzen. Dadurch wird es möglich, in Fülle  
und Freude zu leben. Probleme kennen wir alle, es  
kommt nur darauf an, wie wir sie anpacken und wie wir  
sie lösen können.

#### Inhalt

Wer bin ich – was kann ich? Wo stehe ich im Moment  
und wo möchte ich stehen?

- Psychographie nach Friedmann: erkenne ich meinen Typ?
- Typenspezielle Hilfen und Lösungsmöglichkeiten
- Hilfen durch Märchen
- Klärungshilfen

#### Ziel

- Stärken bewusst machen und anwenden
- Handwerkszeug für gute pädagogische Arbeit nach dem Motto: ich gehe neue Wege – ich starte durch – ich erlebe jeden Tag neue Abenteuer und bin mit Freude und Engagiertheit dabei

#### Methoden

Inputs im Plenum, Gruppen- und Einzelarbeit, Märchenweg, Entspannungsgeschichten.

#### Zielgruppe

pädagogische Fachkräfte.

## Bindung und Feinfühligkeit in sozialen Berufen

### Situation

Früh gemacht sind Bindungserfahrungen das Fundament unserer Entwicklung. Sie nehmen Einfluss auf unsere Empathiefähigkeit, das Selbstbild, die Art, wie wir im Leben stehen, auf Beziehungen und den Umgang mit Bedürfnissen. Die Erfahrung sicherer, geborgener Bindung schützt uns und lässt uns „Menschenkinder“ auch später im Leben belastende und herausfordernde Erfahrungen leichter verarbeiten. Aber auch so genannte unsichere oder desorganisierte Bindungserfahrungen können im Laufe des Lebens verändert werden und zu mehr „erworbener Bindungssicherheit“ im Umgang mit sozialen Beziehungen und in der Lebensbewältigung führen. Bindung und „Beziehungsarbeit“ gelten dementsprechend als Basis sozialer und beratender Tätigkeit. Erst wenn die Bindungssicherheit ausreichend tragfähig und vertrauensvoll ist, wird eine wirkungsvolle soziale Arbeit und damit neues Lernen möglich. Im Mittelpunkt dieses Seminars steht die Einführung in die Theorie der Bindungsbasierten Beratung mit dem Ziel eines differenzierten Verständnisses von Bindung und Feinfühligkeit sowie Kenntnisse der Arbeit mit bindungstraumatisierten Menschen.

### Inhalt

- Grundlagen der Bindungstheorie
- Bindungsstile und -störungen
- Feinfühligkeit der „Helfer/-innen“
- Bedeutung von Bindung in beratenden und therapeutischen Prozessen
- Bindungstraumatisierungen: Wenn Bindungspersonen zu Tätern werden
- Förderung von Bindungssicherheit
- Die Gesundheit der Helfer

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Kreative Methoden, Filmausschnitte und Fallbeispiele.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen in Kita, Schule, Beratungsstellen, mobilen Diensten, Tagesgruppen oder stationären Einrichtungen sowie Mitarbeitende, die mit Flüchtlingen arbeiten.

Referentin



NEU

### Dr. Almute Nischak

Ethnologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Phasenorientierte, komplex-systemische Traumatherapie (KST, auch PITT). Therapeutin (seit 2001 in eigener Praxis).

### TERMIN

25.–26.06.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

113/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 26.04.2020)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Andrea Müller-Frank**

Wellness- und Massage-Pädagogin, Entspannungstherapeutin, Wellness-Masseurin, Klangschalen-Masseurin  
Kursleiterin für PME und Kinderyoga, Dozentin für Gesundheit, Prävention und Entspannung am Arbeitsplatz (BGM), Familienberaterin frühe Kindheit (IPSUM-Institut)  
langjährige pädagogische Mitarbeiterin in diversen pädagogischen Einrichtungen

**TERMIN**

27.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

097/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 28.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Komm wir spielen Entspannung

### Entspannung und Gesundheit – Prävention für Kinder.

**Situation**

Unsere Kinder sind permanenten Anforderungen und Einflüssen ausgesetzt: über Medien, durch Umwelteinflüsse, Gruppendynamik in Kindergarten und Schule, durch das Lernpensum usw. Es müssen so viele Informationen und Zusammenhänge gebündelt, gefiltert und sortiert werden, dass das eigentliche „Kindsein“ zu oft zu kurz kommt.

Die eigene Körperlichkeit und die eigenen Bedürfnisse im Seelischen werden oft unterdrückt und kaum oder gar nicht mehr wahrgenommen. Die Folgen sind bekannt, Kinder sind oft überfordert, unausgeglichen, anstrengend, manchmal kaum in der Lage, sich mit sich selbst zu beschäftigen usw.

**Inhalt**

- Überblick Ist-Situation
- Ansatzmöglichkeiten anhand eigener Erfahrungen erkennen und erarbeiten
- Methoden für Entspannungseinheiten entwickeln

**Ziel**

Ziel des Kurses ist es, verschiedene Ideen und Impulse aus den Themen Meditation, Yoga, Qi Gong, Klang usw. zu bekommen, um danach in der Lage zu sein, entsprechend passende Entspannungs-Einheiten für Kinder und Jugendliche gestalten und ausführen zu können.

**Methoden**

Theorie und Praxis verschiedener Entspannungstechniken.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende der Nachmittags- und Ferien-Betreuung, Mitarbeitende in Kindertagesstätten, Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

## Psychomotorik im Schulalltag – Kinder lernen in Bewegung

### Situation und Inhalt

Wir erleben jeden Tag, dass Kinder lieber in Bewegung sind als „still zu sitzen“.

Dass Kinder gerade in Bewegung lustvoll lernen, scheint oft außer Acht gelassen zu werden. Dabei gibt es aus unterschiedlichen wissenschaftlichen und alltagsorientierten Sichtweisen vielfältige Hinweise für den engen Zusammenhang kindlichen Lernens mit der Bewegungsaktivität des Kindes.

Eine psychomotorische Pädagogik geht von den Stärken der Kinder aus und schafft Räume für Bewegung, Spiel und Wahrnehmung. So wird eine freudvolle Welt-erkundung und eine gesunde Entwicklung der Kinder unterstützt.

### Ziel

Die Veranstaltung zeigt auf, wie Kinder in Bewegung lernen und wie wichtig Bewegung und Spiel im Schulalltag sind. Es werden vielfältige Praxisanregungen für den Schulalltag gegeben.

### Methoden

Kurzvortrag, Gespräch, Erprobung der praktischen Beispiele.

### Zielgruppe

Pädagogische MitarbeiterInnen aus der Schule.

Referent



NEU

### Hans Jürgen Beins

Sportpädagoge, Geschäftsführer, Akademieleiter im Förderverein Psychomotorik Bonn, Autor zahlreicher Fachbücher

### TERMIN

30.07.2020  
09:00–16:00 Uhr

### KURS-NR.

034/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 305.- €  
Frühbucher: 275.- €  
(bis einschl. 31.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 265.- €

### BQ

09 / 18 / 39 / 42

### HINWEIS

Bitte bequeme, sportliche Kleidung mitbringen.

Referentin



NEU

**Heidi Quéré**

Kinder- und Erwachsenencoach, Qualitätsbeauftragte, ehemals Leitung eines Kindergartens in Baden-Baden

**TERMIN**

09.09.2020

9:00 bis 17:00 Uhr

**KURS-NR.**

267/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 11.07.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

09 / 18 / 39 / 42

## Grundlagen der Pädagogik

**Situation**

Sie arbeiten in einem Schülerhaus oder einer Kita und begleiten und betreuen Kinder in ihrem Alltag. Um verschiedene Situationen im pädagogischen Alltag professionell zu gestalten, benötigen Sie Grundlagen- und Handlungswissen und die praktische Erprobung neuer pädagogischer Vorgehensweisen und Methoden. Neben dem Wissen und Können sind die methodischdidaktischen Kompetenzen und die Reflexionsfähigkeit wichtige Kompetenzfelder in der pädagogischen Arbeit mit Kindern.

In diesem Seminar erwerben Sie Grundlagenkenntnisse zu theoretischen Aspekten der Pädagogik. Durch Rollenspiele und Ausprobieren lernen Sie neue Methoden und pädagogische Modelle kennen und Impulse und neue Ideen, wie Sie diese in Ihrem beruflichen Alltag in der Lernbegleitung, im Spiel und in der Erziehung einsetzen können.

**Inhalt**

- Grundlagen des Orientierungsplans Baden-Württemberg
- Das Bild vom Kind
- Grundbegriffe der Pädagogik
- Spiel- und Lernsituationen
- Entwicklungsstufen des Kindes
- Didaktische Interventionen: Angebote planen und durchführen, Freispielaktivitäten, Dokumentation
- Teamarbeit, Elternarbeit
- Wünsche der TN

**Methoden**

Inputs im Plenum, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiel.

**Zielgruppe**

Diese Fortbildung ist speziell für Fachkräfte aus anderen Berufen, die in pädagogischen Einrichtungen tätig sind.

## „Tierisch Gut“ – Einführung in die Arbeit mit Tieren

### Situation

Tiergestützte Therapie und Pädagogik erfreut sich immer größerer Beliebtheit und ist inzwischen wissenschaftlich gut erforscht. Studien aus Medizin, Psychologie und Pädagogik belegen die positiven Wirkungen von Tieren auf den Menschen. Diese ganzheitlich angelegte Methode ist in Arbeitsfeldern wie Pflege, Sozialarbeit und Pädagogik sehr sinnvoll. Tiergestützte Therapie und Pädagogik muss als eine ernstzunehmende Methode verstanden werden, um Menschen zu helfen. Es ist mehr als „Streichelstunde“!

### Inhalt

- Wie wirken Tiere auf den Menschen?
- Warum wirken Tiere auf den Menschen?
- Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung
- Praktische Beispiele, wie in unterschiedlichen Praxisfeldern mit Tieren gearbeitet werden kann, werden vorgestellt.

### Ziel

Die theoretischen Grundlagen der Tiergestützten Pädagogik und Therapie sollen vermittelt werden. Ferner wird die positive Wirkung von Tieren auf sozialer, psychologischer und physiologischer Ebene anhand von Fallbeispielen erarbeitet. So lernen Sie die praktische Arbeit mit verschiedenen Zielgruppen und Tieren kennen. Sie sollen Lust bekommen auf die tiergestützte Arbeit – auch, wenn diese Arbeit macht.

### Methoden

Input-Referat über die Grundlagen der tiergestützten Arbeit, Reflexion im Plenum, Arbeit in Kleingruppen, gemeinsame Arbeit an Fallbeispielen.

### Zielgruppe

Für Mitarbeitende aus allen Bereichen, die sich für die tiergestützte Arbeit interessieren.

Referentin



### Heike Gerlach

Altenpflegerin, DiplOm-Sozialpädagogin (FH.), Fachkraft für Tiergestützte Therapie und Pädagogik, Mensch-Tier-Beauftragte im Caritasverband für Stuttgart e.V.

### TERMIN

22.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

241/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	220.- €
Frühbucher:	200.- €
(bis einschl. 24.07.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	190.- €

### BQ

Keine

Referent

**Markus Beck**

Diakon und Diplom Sozialarbeiter, Anti-Aggressivitäts-Trainer, Leiter der Fachberatungsstelle Gewaltprävention

**TERMIN**

28.–29.09.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

239/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 395.- €  
Frühbucher: 360.- €  
(bis einschl. 30.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 340.- €

**BQ**

Keine

## De-Eskalations-Training (DET)

**Situation**

Innerhalb der sozialen Arbeit werden Fachkräfte oft mit bedrohlichen und eskalierenden Situationen konfrontiert. Drohende und schreiende Hilfesuchende überschreiten persönliche Grenzen von Nähe und Distanz, manchmal bis hin zu körperlichen Übergriffen. Oft versuchen sie durch ihr aggressives Auftreten ihre Ziele durchzusetzen. Eine frühzeitige Intervention kann für Klarheit sorgen und eine drohende Eskalation verhindern.

**Inhalt**

- Entstehung von Konflikten und Gewalt, Eskalationsprozesse in Situationen
- Situationsanalyse: Institution, Mitarbeitende, Hilfesuchende
- Übungen: Haltungen, Grenzen, Kommunikation
- Einübung von Interventionsmöglichkeiten, in Konflikt, Bedrohungs- und Gewaltsituationen
- Erweiterung des persönlichen Handlungsspielraums für ein kontrolliertes Verhalten in Stresssituationen, Erkennen von Grenzen der De-Eskalation, Selbstschutz, Reflexion

**Ziel**

Das De-Eskalations-Training bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre eigene Arbeitssituation zu analysieren und konkrete Handlungsschritte zu trainieren, um in Zukunft Bedrohungssituationen frühzeitig zu erkennen und sicher und selbstbewusst damit umgehen zu können.

**Methoden**

Theorie-Input, Rollenspiele, Interaktionsübungen, Gruppenarbeit, Videotraining, Medieneinsatz.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus Beratungsstellen und anderen sozialen Arbeitsbereichen.

## Autismus-Spektrum-Störungen

### Situation

Autismus-Spektrum-Störungen sind tiefgreifende Entwicklungsstörungen. Diese Fortbildung gibt Einblick in die Merkmale von Autismus wie zum Beispiel der Wahrnehmungsverarbeitung. Menschen mit Autismus verarbeiten Informationen aus der Umwelt auf eine andere Art und Weise. Dies wird in der Praxis häufig erst durch Verhaltensauffälligkeiten ersichtlich, die z.B. Ausdruck von Überforderung sein können. In der Fortbildung wird das Sozialverhalten von Menschen mit Autismus skizziert und Förderungsmöglichkeiten für den Personenkreis vorgestellt.

### Inhalt

- Ursachen der Störung, Symptome, Diagnose
- Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörungen
- Förderprogramme: u.a. TEACCH-Ansatz, Einsatz von Unterstützter Kommunikation, positive Verhaltensunterstützung
- Beispiele aus der ambulanten Praxis

### Ziel

Im Fokus steht die Vermittlung von Grundlagenwissen über das Störungsbild und das Kennenlernen von Fördermethoden für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen.

### Methoden

Theoretischer Input, Übungen, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Mitarbeiter aus den ambulanten und stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe, sowie Mitarbeitende in Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

Referentin



### Michaela Decker

Diplom-Psychologin, langjährige Erfahrung mit Menschen mit Mehrfachbehinderungen

### TERMIN

08.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

257/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 09.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Diese Veranstaltung kann als **Inhouse-Seminar** für Ihr Team gebucht werden.

Referentin



NEU

**Gela Böhrkircher**

Diplom Sozialpädagogin, Gestaltberaterin, Ausbildung in Motivational Interviewing

**TERMIN**

12.–14.10.2020  
Jeweils 09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

209/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 590.- €  
Frühbucher: 530.- €  
(bis einschl. 13.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 510.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Der Grundkurs Motivational Interviewing (Kurs-Nr. 006/2020 BQ) findet vom 15.–17.05.2020 statt. Weiterhin findet am vom 04.–06.12.2020 (Kurs-Nr. 202/2020) das 3. Modul der Ausbildung statt.

## Motivational Interviewing – 2. Modul

**Situation**

Dieses Training möchte Mitarbeitende, die den dreitägigen MI-Grundkurs besucht haben, unterstützen, ihre praktischen Fertigkeiten in Motivierender Gesprächsführung zu vertiefen und zu erweitern. Im Mittelpunkt der zweitägigen Fortbildung steht die kombinierte Anwendung der einzelnen Methoden, die Festigung des Commitments für die jeweilige Veränderung und die Integration anderer Interventionsmethoden. Die Teilnehmenden erhalten eine Übersicht über verwandte Methoden (z. B. ZRM®) und Theorien (z. B. Erkenntnisse der Zielpsychologie), die MI sehr gut ergänzen.

**Inhalt**

- Rückblick, Wiederholung, Vertiefung der Theorie und der Basismethoden
- Vertiefung Change und Confidence Talk
- Führen eines zieloffenen Dialogs
- Stärken von Commitment Talk
  - Vorbereitung und Entscheidung
  - Ziel, Weg und Plan erkunden
  - Genaue Zielabklärung mit Klient/innen
- Aspekte aus der Ziel- und Motivationspsychologie
- Rückmeldung und Informationen geben zu heiklen Themen
- Praxistransfer

**Ziel**

Neben der Vertiefung von Theorie und Basismethoden geht es in diesem Modul u. a. um das Erlernen und Trainieren von Methoden zur Führung eines zieloffenen Dialogs, der Commitmentstärkung, um die Betrachtung von Aspekten der Ziel- und Motivationspsychologie und um den Transfer des Erlernten und Trainierten in die Alltagspraxis.

**Methoden**

Kurzvorträge, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.

**Zielgruppe**

Sozialarbeiter/innen und andere interessierte Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Neurobiologie traumatischer Erfahrungen

### Situation

Es gibt Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die traumatisch wirkende Ereignisse erlebt haben oder noch erleben. Abhängig von Alter, Art und Häufigkeit der traumatischen Erfahrungen zeitigen solche belastende Erfahrungen tiefgreifende Auswirkungen auf die Entwicklung von Körper, Geist und Identität der Person. Diese Auswirkungen lassen sich heute neurobiologisch und psychotraumatologisch gut herleiten und psychoedukativ in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einsetzen.

### Inhalt

- Definition Trauma
- von „zerspringenden Spiegeln“ und „traumatischen Zangen“
- Unterscheidung von Mono- und sequentiellen Traumatisierungen aus Sicht der Neurobiologie
- Traumabedingte Dissoziation als zentraler Aspekt von Trauma
- Auswirkungen auf Körper, Geist und Gedächtnis
- „Angefasst“ - Verkörperung des Schreckens
- Stresstoleranz und Steigerung des Handlungsvermögens

### Ziel

Mit einem vertiefenden Verständnis der neurobiologischen Grundlagen wird nachvollziehbar, wie sich traumatische Erfahrungen auf Gehirn und Organismus auswirken und welche (Verteidigungs-)Systeme zum Überleben aktiviert werden mussten.

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Kreative Techniken, Filmbeispiele.

### Zielgruppe

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen oder auch Erwachsenen in Kita, Schule, Beratungsstellen, mobilen Diensten, Tagesgruppen oder stationären Einrichtungen sowie Mitarbeitende, die mit Flüchtlingen arbeiten.

Referentin



### Dr. Almute Nischak

Ethnologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Phasenorientierte, komplex-systemische Traumatherapie (KST, auch PITT). Therapeutin (seit 2001 in eigener Praxis).

### TERMIN

16.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

259/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 305.- €  
Frühbucher: 275.- €  
(bis einschl. 17.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 265.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Miriam Steimer**

Erzieherin

Sozialarbeiterin

Anti-Gewalt-Trainerin

Erfahrungsschwerpunkte:

- Kindergarten
- Schülerhort
- Jugendamt
- Referentin und Trainerin im Bereich Gewaltprävention

**TERMIN**

27.10.2020

09:00–16:00 Uhr

**KURS-NR.**

253/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 305.- €

Frühbucher: 275.- €

(bis einschl. 28.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 265.- €

**BQ**

09 / 18 / 39 / 42

## Cooler Spiele – mal laut mal leise

**Situation**

In Ihrer Arbeit in der Nachmittagsbetreuung sowie in der Kindertagesstätte erleben Sie bei den Kindern, je nach Tagesform, unterschiedlichste Gruppenprozesse und Ausdruck von dem Bedürfnis nach Ruhe, nach Bewegung, nach Raufen und Kämpfen, nach Sammlung und Konzentration. In dieser Fortbildung erhalten Sie eine große Sammlung an einfachen Spielen und Übungen, die Sie ohne große Vorbereitung und mit günstigem Material in Ihrer Arbeit schnell durchführen können. Zusätzlich erwartet Sie ein kurzer fachlicher Input, weshalb ein stetiger Wechsel von An- und Entspannung im Alltag der Kinder Sinn macht und wie Sie trotz stressigem Alltag alleine oder mit den Kindern „Wege, die zur Stille führen,“ finden können.

**Inhalt**

- Spiele und Übungen zum Thema Raufen und Kämpfen kennen lernen
- Entspannungs- und Atemtechniken kennen lernen
- Bewegungs- und Teamspiele kennen lernen
- Erfahren, wie man die Übungen mit der Gruppe reflektiert
- Wissen, wann welche Übung angebracht ist

**Ziel**

Nach dieser Fortbildung sind Sie in der Lage, zu jeder Situation ein einfaches Spiel, eine intensive Übung oder eine kurze Stillearbeit „aus dem Ärmel zu schütteln“. So können Sie den Alltag auflockern oder den Kindern in Ihrer Einrichtung wichtige Erfahrungsprozesse zum sozialen Lernen ermöglichen. Sie sind in der Lage, mit den Kindern gemeinsam ein prosoziales Verhalten einzuüben und den Gruppenzusammenhalt jeden Tag zu stärken.

**Methoden**

- Erlebnispädagogische Übungen
- Zirkusarbeit
- Techniken aus Sozialkompetenz-Trainings
- Stillearbeit und Meditationsübungen

**Zielgruppe**

Mitarbeitende in Schülerhäusern und Kitas.

## Qualifizierte Anleitung von Praktikant/-innen

### Situation

Die Anleitung von Praktikant/innen ist eine wichtige und anspruchsvolle Aufgabe. Es ist der Beitrag der Praxis zur Ausbildung der Erzieher/-innen und Sozialpädagogen/innen. Die qualifizierte Gestaltung des Praktikums ist ein entscheidender Faktor der beruflichen Sozialisation und Qualifikation der zukünftigen Fachkräfte.

Praxisanleitung ist eine Aufgabe, die nicht nebenher geleistet werden kann. Sie braucht Zeit, Konzentration und die Bereitschaft, das eigene Tun kritisch zu hinterfragen. Und sie erfordert spezielles Know-how der Anleiterinnen und Anleiter.

Diese Fortbildung bietet pädagogischen Mitarbeiter/innen, die mit der Anleitung von Praktikantinnen und Praktikanten betraut sind, die Reflexion und Ergänzung grundlegender inhaltlicher und methodischer Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anleitung. Das Seminar befasst sich vorwiegend mit der Gestaltung der Anleitungspraxis vor Ort.

### Inhalt

- Rolle und Aufgabenstellung der Praxisanleitung
- Planung und Kontraktierung des Ausbildungsplans
- Aufbau und Durchführung von Leitungsgesprächen
- Beurteilung

### Ziel

Das Seminar regt die Teilnehmer/innen mit Anleitungsfunktion zu einer bewussten und reflektierten Gestaltung des Praktikums an. Das notwendige methodische Rüstzeug wird aktualisiert und vermittelt.

### Methoden

Impulsreferate, moderiertes Gespräch, Kleingruppenarbeit, Übungen.

### Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die mit der Anleitung von Studierenden betraut sind.

Referentin



**Teresa Tanghe**

Sozialpädagogin, Supervisorin

### TERMIN

12.–13.11.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

225/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 460.- €

Frühbucher: 420.- €

(bis einschl. 13.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 400.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Dr. Almute Nischak**

Ethnologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Phasenorientierte, komplex-systemische Traumatherapie (KST, auch PITT). Therapeutin (seit 2001 in eigener Praxis).

**TERMINE****1. Modul**

19.11.2020

13:30–17:00 Uhr

20.11.2020

09:00–17:00 Uhr

**2. Modul**

04.12.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

260/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 495.- €

Frühbucher: 450.- €

(bis einschl. 20.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 435.- €

**BQ**

Keine

## Einführung in Akut-, Mono- und Komplextrauma bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

**Situation**

Akute oder einmalige Monotraumatisierungen wirken sich anders aus als wiederholtes frühes oder langanhaltendes Erleben schwerster Gewalt, Missbrauch, extremer Vernachlässigung und Verwahrlosung oder das hilflose Beobachten familiärer Gewalt auf Kinder, Jugendliche oder Erwachsene. Ohne ausreichende Unterstützung kommt es abhängig vom Alter häufig zu einer Chronifizierung der Symptome. Komplexe Traumafolgen können entstehen. Das Leben vieler chronisch Traumatisierter wirkt wie ein nie enden wollender Kampf und steckt voller Probleme in Alltagsbewältigung und Beziehungsgestaltung. Denken, Handeln und Erleben der Betroffenen lassen sich oftmals nur noch unzureichend verstehen oder zuordnen. Hilfreich für das Verständnis der verschiedenen Traumafolgestörungen sind Grundkenntnisse in Psychotraumatologie und Traumapädagogik, auf deren Grundlage die vielfältigen Symptome besser eingeordnet werden können. In der Folge kann in der sozialen Arbeit gemeinsam mit den Betroffenen nach alltagstauglicher Unterstützung und Stabilisierung gesucht werden. Im Mittelpunkt dieses Seminars steht das Verständnis für die Entstehung und die Folgen akuter, mono- bzw. komplexer Traumatisierungen auf eine Person, ihre Lebensbewältigung und die Interaktion mit der Umwelt. Das Seminar basiert auf den neuesten Erkenntnissen der Psychotraumatologie und der Hirnforschung.

### **Inhalt**

- Neurobiologie komplexer Traumatisierungen
- Dissoziation als Traumafolge/BASK-Modell
- Komplextrauma im Unterschied zu Mono- und Akut-Trauma
- Bindungstraumatisierungen
- Traumafolgen bei Erwachsenen, Kindern und Jugendlichen
- Die Bedeutung von Stabilisierung, Selbstkontrolle und Affektregulation
- Maßnahmen für den Notfall: Grounding Techniken, Dissoziationstopps
- Die Gesundheit der Helfer

### **Ziel**

Das Seminar möchte für mögliche Anzeichen von Traumatisierung sensibilisieren, über die Folgen von akuter oder Langzeittraumatisierungen sowie über erste Maßnahmen und Angebote informieren, die positive Auswirkungen zeigen können.

### **Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, kreative Methoden, Filmausschnitte und Fallbeispiele.

### **Zielgruppe**

Alle Berufsgruppen, die mit Kindern, Jugendlichen oder auch Erwachsenen in Kita, Schule, Beratungsstellen, mobilen Diensten, Tagesgruppen oder stationären Einrichtungen sowie Mitarbeitende, die mit Flüchtlingen arbeiten.

Referentin



### Gela Böhrkircher

Diplom Sozialpädagogin, Gestaltberaterin, Ausbildung in Motivational Interviewing

#### TERMIN

23.–25.11.2020  
Jeweils 09:00–16:30 Uhr

#### KURS-NR.

210/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 590.- €  
Frühbucher: 530.- €  
(bis einschl. 24.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 510.- €

#### BQ

Keine

#### HINWEIS

Das 1. Modul findet vom 15.–17.05.2020 (Kurs-Nr. 006/2020 BQ) und 2. Modul findet vom 09.–11.10.2020 (Kurs-Nr. 201/2020) statt.

## Motivational Interviewing – 3. Modul

### Situation

Im dritten Modul der MI-Ausbildung (3 Tage) trainieren die Teilnehmenden ausgewählte schwierige Gesprächssituationen und Fallbeispiele. Im Zentrum der Trainings können auch Fälle und Anliegen aus der eigenen Alltagspraxis stehen.

### Inhalt

- Rückblick und Auffrischung
- Vertiefung Umgang mit Widerstand
- Vertiefung Commitment Talk
- „Hebammengespräche“ zur kollegialen Beratung
- Anliegenbearbeitung mit MI
- Transkript-Analyse
- MI-Skill Code
- Implementierung des MI im Arbeitsalltag

### Methoden

Impulse, Live- und (fakultativ) Video-Demonstrationen, Übungen in Kleingruppen, Rollenspiele, Fishbowl u.a.

### Zielgruppe

Sozialarbeiter/-innen und andere interessierte Mitarbeitende aus allen Bereichen



UNIVERSITY  
OF APPLIED SCIENCES



# *Näher am Leben*

## *Mein Fernstudium an der HFH Stuttgart*

- Berufspädagogik (M.A.)
- Berufspädagogik für Gesundheits- und Sozialberufe (B.A.)
- Gesundheits- und Sozialmanagement (B.A.)
- Management im Gesundheitswesen (M.A.)
- Pflegemanagement (B.A.)
- Soziale Arbeit (B.A.)
- Therapie- und Pflegewissenschaften für Berufserfahrene oder dual (B.Sc.)

[hfh-stuttgart.de](https://www.hfh-stuttgart.de)

✓ 20 Jahre Erfahrung    ✓ 97 % Weiterempfehlung  
✓ Über 11.000 Absolventen    ✓ Mehr als 12.000 Studierende

Referent



NEU

**Stefan Spöttl**

Kommunikations-Design Studium an der HTWG Konstanz (Diplom-Designer FH), Langjähriger Lehrbeauftragter für Corporate Identity und Brand Management an der Macromedia Hochschule Stuttgart, Zertifizierter Management-Lehrgang in Design Thinking und Innovation Mngt. an der ESADE Barcelona und der AALTO Universität Helsinki, seit über 10 Jahren Geschäftsführer der SSBC BRAND CONSULTING in Stuttgart (Branding-/Naming Agentur)

**TERMIN**

05.02.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

080/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 07.12.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Design Thinking

**Situation**

Die Methode Design Thinking ist zu Recht in aller Munde. Sie ermöglicht es, komplexe Problemstellungen ganzheitlich zu betrachten, kreative und innovative Lösungen zu erarbeiten und neue Ideen aus der Sicht der Nutzer zu analysieren. Design Thinking strukturiert Prozesse in einer Welt, in der sich die Rahmenbedingungen schnell ändern.

Diese Methode kann zur Analyse von Problemen und zur Ableitung von innovativen Lösungen eingesetzt werden.

**Inhalt**

Kennenlernen und Einführung der Design-Thinking-Methodik durch Perspektivwechsel zum Lösungsansatz. Die Stufen des Iterationsprozesses (6 Stufen), Verstehen, Beobachten, Synthese, Ideenfindung, Prototyping, Testing, Anwendungsbeispiele.

**Ziel**

In dieser Fortbildung lernen Sie Design Thinking als Methode in Theorie und Praxis kennen. Sie lernen alle Phasen des Innovationsprozesses kennen und können die Methoden und Werkzeuge von Design Thinking anwenden.

**Methoden**

Theoretischer Input, Austausch, Gruppenarbeiten, Arbeiten an Praxisbeispielen.

**Zielgruppe**

Alle Interessierten.

## Digitale Medien – Zusammenarbeit im TEAM

**Zusammenarbeit 2.0 - revolutionieren digitale Medien die Arbeitswelt im Sozialwesen? Collaboration und Informationen im Team clever managen.**

### Situation

Digitale Medien entwickeln sich ständig weiter und nehmen Einfluss auf die Unternehmensprozesse und die Zusammenarbeit und die damit verbundenen Aufgaben und Anforderungen in Ihrem Arbeitsumfeld. Nutzen Sie gewinnbringend die Möglichkeiten der digitalen Welt in der Verwaltung, in der Werkstatt oder an Ihrem Arbeitsplatz. Teilen Sie Wissen, richten Sie Ihren SharePoint ein und arbeiten Sie gleichzeitig und effektiver im Team zusammen – unabhängig von Zeit und Raum, an jedem Ort mobil oder stationär.

### Inhalt

Lernen Sie, wie Sie die Office-Systeme in der Team- und übergreifenden Zusammenarbeit einsetzen. Erstellen Sie technische Anweisungen, Arbeitsplatzbeschreibungen, auch als Video oder dokumentieren Sie Meetings live.

- Bedeutung der Digitalisierung und digitale Zusammenarbeit – Chancen nutzen
- Medienkompetenz – Sie sind dabei
- Das digitale Team: Collaboration, erste Schritte der Zusammenarbeit, Teilen von Wissen
- Wissensdatenbank: „Nichts geht verloren, alles am richtigen Ort“, überall, jeder Zeit verfügbar
- E-Learning – Lernen und Besprechungen durchführen mit digitalen Medien (z.B. Vitero Plattform)
- Arbeiten mit OneNote, Outlook, PowerPoint – Dokumente einfach erstellen und verknüpfen
- Meetings mit OneNote vorbereiten, durchführen
- Praxisbezogene Beispiele, Tipps und Tricks

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

### TERMIN

12.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

006/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 12.01.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

### **Ziel**

Möglichkeiten eröffnen, wie Sie OneNote als Collaborations-Tool, als Wissensdatenbank effizienter nutzen und Ihre Prozesse auf Ihre digitalen Anforderungen ausrichten.

### **Methoden**

Theorie-Input, Übungen, Beispiele, Diskussion.

### **Zielgruppe**

Alle Führungskräfte und Mitarbeiter die ihre Medienkompetenz stärken wollen und/oder sich für das Thema interessieren.

## Die Interne Revision, das (un)bekannte Wesen

### Situation

Kommt sie ins Haus, entsteht Unruhe. Dabei sind ihre Aufgaben uralt. Sie beschäftigt sich mit dem, was im umtriebigen betrieblichen Alltag häufig als selbstverständlich funktionierend angenommen wird. Doch wir Menschen sind Mängelwesen, produzieren Fehler. Oft durch Unkenntnis, Betriebsblindheit. Oder: weil man es immer schon so gemacht hat. Mit ihrer Rückschau auf das Vergangene, auf die Aufbau- und Ablauforganisation zeigt die Interne Revision Wegweiser und Veränderungsbedarfe auf. Manche davon können als Chance begriffen werden, aufzubrechen, um Neues zu gestalten.

### Inhalt

- Wir reden über den Sinn und Zweck,
- lernen neben den Grundlagen die verschiedenen Ansätze und Methoden kennen,
- erstellen selbst in der Rolle einer/s Prüfungsverantwortlichen ein Prüfkonzept,
- schauen auf das schlussendliche Arbeitspapier: den Prüfbericht
- lernen Compliance- und Risikomanagement sowie Sinn und Zweck eines internen Kontrollsystems kennen und wagen einen Ausblick.

### Ziel

Wie tickt die Interne Revision, was treibt sie um, wie wirkt sie im Unternehmen? Auch die Frage, wohin sich ihre Aufgaben verändern und nicht zuletzt, welche häufigen Feststellungen sie antrifft, sollen einen Blick hinter das Unbekannte geben.

### Methoden

Vortrag, Austausch, Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Leitungs- und Verwaltungskräfte sowie alle, die sich interessiert am Prüfungswesen zeigen.

Referent



**NEU**

### Thomas Rückert

Industriekaufmann und Erzieher, Leiter der Internen Revision des Caritasverbandes der Diözese Rottenburg-Stuttgart, des Caritasverbandes für Stuttgart und der Stiftung Haus Lindenhof

### TERMIN

27.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

084/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 27.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

07 / 09 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

#### TERMIN

02.04.2020

09:00–16:30 Uhr

#### KURS-NR.

014/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 02.02.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 21

39 / 42 / 44

#### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC zur Verfügung für die praktische Übungen.

Am 02.07.2020 findet der „EDV Aufbaukurs – Tipps und Tricks“ (Kurs-Nr. 015/2020 BQ) statt.

## EDV Grundkurs – Tipps und Tricks

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung des OFFICE 2010 noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

### Inhalt

#### Grundfunktionen von Office 2010:

- Bedienungselemente
- Menüstruktur
- Datenformat- Standards: Ausgabe als PDF
- Word 2010: Formatvorlagen, Bilder positionieren, Textfassung und –korrektur, einfache Textbausteine
- Excel 2010: Bedingte Formatierung, Tabellen darstellen, einfache Berechnungen, einfache Diagramme
- PowerPoint 2010: Smart- Art- Grafiken, Folienmaster

### Ziel

In diesem Kurs lernen Sie die Bedienung der neuen Oberfläche sowie die grundlegendsten Funktionen der einzelnen Office-Programme kennen. Tipps und Tricks aus der Praxis runden das Seminar ab.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC – praktische Übungen

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten.

### Voraussetzung

Teilnehmer sollten über Windows-Grundlagen verfügen.

## Outlook – der digitale Schreibtisch

**Organisieren, managen Sie Ihre E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen in Outlook praktisch und einfach.**

### Situation

Sie wollen in Outlook Anwendungen nutzen, um Ihre tägliche Arbeit effizienter zu erledigen? Jeder kennt das Gefühl – überquellende Eingangsordner, ungewollte Flut an E-Mails, langes Suchen. Dieses praxisbezogene Seminar vermittelt Ihnen Schritt für Schritt Grundlagen und wichtige Funktionen, damit Sie E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen effizient verwalten und steuern können.

### Inhalt

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg, damit Sie das Wissen direkt in der täglichen Arbeit umsetzen können.

Das Seminar ist ein pragmatischer Ansatz und keine Expertenschulung. **Einfach den Laptop mitbringen, in Ihrer Outlook-Version on-/offline aktiv dabei sein. Hoher Nutzen, geringer Aufwand!**

- Einblicke Lean-Administration, Lean-Denken
- Mein Outlook (Grundlagen, Programmfenster)
- Die E-Mail-Flut bewältigen: Posteingang, Wiedervorlage, mehr Ordnung in der Ablage
- Wegwerfen leicht gemacht (Wichtig, oder?)
- Nichts geht verloren, alles im Blick – Nachrichten, Termine, Aufgaben, To Dos
- Kalender richtig nutzen – nicht nur für Termine!
- Planen mit Outlook: Aufgaben, Besprechungen
- Arbeitszeit sparen – Erstellen, Anwenden von Regeln, lassen Sie Outlook für sich arbeiten
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und  
Lean-Experte, Trainer

### TERMIN

14.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

007/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 15.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

**Ziel**

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Outlook effizienter nutzen können und die Zusammenarbeit flüssiger läuft.

**Methoden und Tools**

Theorie-Input, Übungen, Fallbeispiele, Diskussion, Outlook 2016 – auch für 2010 und 2013.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Excel Grundkurs

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung von MS Excel noch unsicher und wollen grundlegende Funktionen anschaulich kennenlernen.

### Inhalt

- Grundlagen der Tabellenkalkulation
- Eingabe von Text und Zahlen
- Zellenformatierung
- Gestaltung von Tabellen
- Autoausfüllfunktionen
- bedingte Formatierung
- Formeln und einfache Funktionen
- relative und absolute Bezüge
- Drucken von Tabellen
- Diagrammerstellung

### Ziel

Es werden grundlegende Funktionen der Tabellenkalkulation vermittelt. An praktischen Beispielen wird die Gestaltung von ansprechenden Tabellen vertieft. Mit Formeln und Funktionen werden Berechnungen erstellt und mit Hilfe von Diagrammen grafisch aufbereitet.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC – praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten.

### Voraussetzung

Die Teilnehmenden sollten über OFFICE Grundlagen verfügen.

Referent



NEU

### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

18.06.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

016/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.04.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

Referent

**Rafael Steinberg**

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

**TERMIN**

02.07.2020

09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

015/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 03.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 21

39 / 42 / 44

**HINWEIS**

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

## EDV Aufbaukurs – Tipps und Tricks

**Situation**

Sie haben gute Kenntnisse im OFFICE 2010 und würden gerne erweiterte Funktionen und Tipps & Tricks kennenlernen.

**Inhalt**

In diesem Kurs vertiefen Sie Ihre EDV-Kenntnisse von Office 2010:

- Word 2010: Tabulatoren, umfangreiche Textbausteine, Autokorrekturen, Formulare, Serienbrief, Tipps & Tricks
- Excel 2010: Bedingte Formatierung, umfangreiche Berechnungen, Filter, Sortieren, Diagramme, Tipps & Tricks
- PowerPoint 2010: Bilder positionieren, Folienmaster, Tipps & Tricks

**Ziel**

Die Teilnehmenden erhalten nützliche Tipps und Tricks für den Berufsalltag und vertiefen ihre Kenntnisse und den sicheren Umgang mit den einzelnen Office-Programmen.

**Methoden**

Aktive Mitarbeit am PC – praktische Übungen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten.

**Voraussetzung**

Die Teilnehmenden sollten über OFFICE Grundlagen verfügen.

## Excel Aufbaukurs

### Situation

Sie fühlen sich bei der Bedienung von MS Excel sicher und würden weiterführende Funktionen kennenlernen.

### Inhalt

- Tipps und Tricks aus der Praxis
- spezielle Autoausfüllfunktionen
- erweiterte bedingte Formatierung
- Gültigkeitsprüfung, DropDown Menüs
- SUMMEWENN, ZÄHLENWENN
- WENN-, WVERWEIS- und SVERWEIS-Funktion
- Datenbankfunktionen, Teilergebnisse
- verschachtelte Funktionen
- Zellen-, Tabellen-, Dateiverknüpfungen
- Autogliederung, Gruppierungsfunktionen, Zellenfixierung
- Sortier- und Filterfunktionen, Spezialfilter
- Grundlagen Pivottable, Konsolidierungsfunktionen
- spezielle Pivottablefunktionen
- PivotChart Bericht
- Verknüpfungen zu anderen Office-Anwendungen
- Verknüpfung mit Webseiteninformationen
- Schutzfunktionen von Zellen, Tabellen und Mappen

### Ziel

Durch komplexe Formeln und Funktionen werden Sie MS Excel noch effizienter für Ihre speziellen Bedürfnisse einsetzen können. Filter und Pivottablen helfen Ihnen Ihre Tabellen und Datenbanken professionell zu analysieren. Mit Makros lassen sich viele Arbeitsabläufe automatisieren.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC – praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit Office arbeiten und ihre OFFICE Kenntnisse vertiefen möchten.

### Voraussetzung

Die Teilnehmenden sollten über OFFICE Grundlagen verfügen.

Referent



**NEU**

### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

24.09.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

208/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 26.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

Referent



### Rafael Steinberg

Diplom-Betriebswirt, Wirtschaftsinformatik, Marketing, Produktionsplanung und Steuerung, Lehrauftrag DH Stuttgart, IT-Trainer

### TERMIN

15.10.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

206/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 16.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Jedem Teilnehmenden steht ein Arbeitsplatz am PC für die praktischen Übungen zur Verfügung.

## PowerPoint Vertiefung

### Situation

In dieser Schulung vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in PowerPoint, um anschauliche Präsentationen in kürzester Zeit zu erstellen. Diagramme, SMARTARTS, effizientes Arbeiten über dem Folienmaster werden Ihnen sehr anschaulich und praxisnah vermittelt

### Inhalt

- Ansichten
- Folienmaster
- Bilder positionieren
- Effektives Arbeiten
- Diagramme
- Tabellenverknüpfungen mit Excel
- SMARTART
- Hyperlinks
- Präsentation auf zwei Bildschirmen
- PowerPoint Vorlagen

### Ziel

Die Teilnehmenden erhalten nützliche Tipps und Tricks für den Berufsalltag und vertiefen ihre Kenntnisse und den sicheren Umgang mit PowerPoint.

### Methoden

Aktive Mitarbeit am PC – praktische Übungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die täglich mit PowerPoint arbeiten und ihre Kenntnisse vertiefen möchten.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmenden sollten über PowerPoint Grundlagen verfügen.

## Outlook – der digitale Schreibtisch

**Organisieren, managen Sie Ihre E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen in Outlook praktisch und einfach.**

### Situation

Sie wollen in Outlook Anwendungen nutzen, um Ihre tägliche Arbeit effizienter zu erledigen? Jeder kennt das Gefühl – überquellende Eingangsordner, ungewollte Flut an E-Mails, langes Suchen. Dieses praxisbezogene Seminar vermittelt Ihnen Schritt für Schritt Grundlagen und wichtige Funktionen, damit Sie E-Mails, Termine, Aufgaben und Ablagen effizient verwalten und steuern können.

### Inhalt

Mit einer Vielzahl an konkreten Beispielen bieten wir Ihnen einen hohen Praxisbezug und einen optimalen Lernerfolg, damit Sie das Wissen direkt in der täglichen Arbeit umsetzen können.

Das Seminar ist ein pragmatischer Ansatz und keine Expertenschulung. **Einfach den Laptop mitbringen, in Ihrer Outlook-Version on-/offline aktiv dabei sein. Hoher Nutzen, geringer Aufwand!**

- Einblicke Lean-Administration, Lean-Denken
- Mein Outlook (Grundlagen, Programmfenster)
- Die E-Mail-Flut bewältigen: Posteingang, Wiedervorlage, mehr Ordnung in der Ablage
- Wegwerfen leicht gemacht (Wichtig, oder?)
- Nichts geht verloren, alles im Blick – Nachrichten, Termine, Aufgaben, To Dos
- Kalender richtig nutzen – nicht nur für Termine!
- Planen mit Outlook: Aufgaben, Besprechungen
- Arbeitszeit sparen – Erstellen, Anwenden von Regeln, lassen Sie Outlook für sich arbeiten
- Wertvolle Tipps und praxisbezogene Beispiele

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referent



### Bernd Wagenknecht

Diplom-Wirtschaftsingenieur, Projektmanagement und Lean-Experte, Trainer

### TERMIN

05.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

203/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 06.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 21  
39 / 42 / 44

### **Ziel**

Das Seminar vermittelt Ihnen, wie Sie Outlook effizienter nutzen können und die Zusammenarbeit flüssiger läuft.

### **Methoden und Tools**

Theorie-Input, Übungen, Fallbeispiele, Diskussion, Outlook 2016 – auch für 2010 und 2013.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Empfang und Verwaltung als erste Ansprechpartner in sozialen Einrichtungen – Die Kunst der passenden Kommunikation und Haltung

### Situation

Erster Ansprechpartner für „schwieriges“ Klientel zu sein und direkt mit deren Problemen, Nöten, Erwartungen und Aggressionen konfrontiert zu werden, ist allein schon eine große Herausforderung. Zusätzlich noch die Rahmenbedingungen und die Erwartungen der Mitarbeitenden aus dem Bereich der Sozialarbeit zu beachten, stellt einen hin und wieder vor eine Gedulds- und Zerreißprobe.

Hier trotz allem verständnisvoll zu bleiben und einen kühlen Kopf zu bewahren, daran wollen wir in diesem Seminar gemeinsam arbeiten.

### Inhalt

Welche Situationen empfinde ich als belastend und warum? Wie definiere ich meine Rolle? Welche Ressourcen stehen mir zur Verfügung? Diesen und ähnlichen Fragen wollen wir uns stellen, sowie die Klärung eigener Bedürfnisse herausarbeiten und deren mögliche Umsetzung individuell und praktisch erproben.

### Ziel

- mehr Sicherheit im kompetenten Umgang mit unserer Klientel durch die realitätsnahe Erprobung im Seminar
- sich selbst wieder als aktiven Gestalter der Situation wahrnehmen (raus aus der Opferrolle)
- Perspektivenwechsel
- Erlernen kommunikativer Techniken
- die eigene Rolle klären, sich abgrenzen lernen

### Methoden

Theorie-Input, Übungen mit Feedback, Diskussionen und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Verwaltungsmitarbeitende oder Hauswirtschaftskräfte, die Umgang mit Klientel haben oder als Schnittstelle zwischen Sozialarbeit und Klientel fungieren.

Referentinnen



### Uta Altendorf-Bayha

Diplom-Kauffrau, Wirtschaftsmediatorin, Maitrise de Sciences de Gestion

### Meike Jauernig

Diplom-Sozialpädagogin (BA) und Theaterpädagogin (BuT)

### TERMINE

26.–27.11.2020

**1. Tag:** 13:30–17:00 Uhr

**2. Tag:** 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

265/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 385.- €

Frühbucher: 350.- €

(bis einschl. 27.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 335.- €

### BQ

07

## Referenten

**HINWEIS**

Dieser Kurs ist bereits ausgebucht. Wir werden einen weiteren Kurs anbieten. Sie können sich gerne mit uns in Verbindung setzen. Wir informieren Sie dann über die neuen Termine, sobald sie feststehen.

**Ulrike Lehnis**

Sozialjuristin Caritasverband der Diözese Rottenberg-Stuttgart e.V., Rechtsanwältin

**Carola Riehm**

Pflegekoordinatorin und Case Managerin (DGCC), die Filderklinik, Filderstadt

**Katharina Schaal**

starke Wortarbeit, freiberufliche Beraterin für Kommunikationspsychologie, Tübingen

**Dr. Gudrun Silberzahn-Jandt**

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart, Stuttgart

**Andrea Barbara Sprentzel**

Paul Wilhelm von Keppeler-Stiftung, Grafenau

**Martin Priebe**

Dipl.-Theologe, Dipl.-Volkswirt, freiberuflicher Trainer

**TERMINE****Theorie-Teil**

1. Modul: 28.–29.10.2019

2. Modul: 13.–14.12.2019

3. Modul: 13.–14.02.2020

Jeweils 09.00–17.00 Uhr

## Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase

### Qualifizierung zur Gesprächsbegleitung.

**Inhalt**

Mit der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase nach § 132g SGB V wurde die Möglichkeit geschaffen, betroffenen Personen ein individuelles Angebot zur Gesprächsbegleitung auf ihre spezifische Lebenssituation anzubieten. Inhalte der Gesprächsbegleitung sind dabei medizinisch-pflegerische, psychosoziale, ethische und spirituelle sowie rechtliche Aspekte. Ziel ist es, die individuellen Wünsche der Bewohner\*innen von eigens ausgebildeten Gesprächsbegleiter\*innen zu ermitteln und zu dokumentieren.

Die Inhalte des Kurses orientieren sich an den Grundlagen gemäß § 132g SGB V sowie an dem etablierten Konzept des „Advance Care Planning“ (vgl. Vereinbarung nach § 132g Abs. 3 SGB V über Inhalte und Anforderungen der gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase vom 13. 12. 2017). Dabei werden theoretische Inhalte mit der beruflichen Praxis in drei Qualifikations-Teilen verzahnt:

### Theoretischer Teil (mit insgesamt 6 Schulungstagen und einem halbtägigen Reflexions-Workshop)

- Einführung in die gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (4 UE)
- Kenntnisse zu medizinisch-pflegerischen Sachverhalten (8 UE)
- Ethische und rechtliche Rahmenbedingungen (8 UE)
- Kommunikation in Beratungsgesprächen zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (16 UE)
- Dokumentation und Vernetzung (4 UE)
- Anwendung des Erlernten im Rahmen eines Intensivtrainings in Kleingruppen (8 UE)

### **Praxisteil 1 (nach den 6 Schulungstagen, vor dem halbtägigen Reflexions-Workshop).**

Begleitete Gespräche zur gesundheitlichen Versorgungsplanung: Mit Begleitung von Referenten\*innen führen die Teilnehmer\*innen jeweils zwei Beratungsprozesse mit insgesamt vier begleiteten Gesprächen zur gesundheitlichen Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase mit anschließender Reflexion durch.

### **Praxisteil 2**

Der Praxisteil 2 dient der Sammlung weiterer Praxiserfahrung. Er umfasst die Durchführung von mindestens 7 Beratungsprozessen, die in der Regel innerhalb eines Jahres alleinverantwortlich geplant, vorbereitet, durchgeführt und dokumentiert werden. Zur Begleitung und Reflexion finden Austausch-Treffen mit Referenten\*innen statt.

### **Ziel**

Ziel der Weiterbildung ist es, für angehende Gesprächsbegleiter\*innen die gesetzlichen Anforderungen gemäß § 132g SGB V zu erfüllen und die daraus abgeleiteten Kompetenzen zu erwerben.

### **Zielgruppe und Anforderungen**

#### **Fachliche Grundqualifikation:**

Qualifizierte und erfahrene Fachpersonen aus der Pflege, Sozialen Arbeit, dem Gesundheitswesen oder der Seelsorge (abgeschlossene Berufsausbildung oder einschlägiger Studienabschluss) mit mindestens 3 Jahren Berufserfahrung.

#### **Persönliche Kompetenzen und Erfahrungen:**

Gesprächsführungskompetenz (kooperativ, kommunikativ, verantwortungsbewusst) und erprobte Beratungshaltung (methodensicher, empathisch, selbstreflektierend).

### **Praxisteil 1**

Februar 2020 bis Mai 2020  
(begleitete Beratungsprozesse)  
Reflexions-Workshop zu Praxisteil 1: 28. 05. 2020  
13.00 - 17.00 Uhr

### **Praxisteil 2**

Juni 2020 bis Mai 2021 (eigenverantwortliche Beratungsprozesse)  
4 Austausch-Treffen mit Referenten\*innen (1 Treffen pro Quartal, die Termine werden zum Start des Theorie-Teils vereinbart).

### **KURS-NR.**

WB2/2019

### **ORT**

Stuttgart

### **PREIS**

1.860,00 € bzw. 1.230,00 €  
für Mitglieder des Netzwerks  
Ethische Fallbesprechungen.

### **ZERTIFIZIERUNG**

Bei vollständiger Teilnahme am Theorie-Teil sowie am Praxisteil 1 (Durchführung der vorgesehenen begleiteten Beratungsprozesse in der Praxis) erhalten die Teilnehmer\*innen eine entsprechende Teilnahmebescheinigung. Nach erfolgreichem Abschluss von Praxisteil 2 (vorgesehene eigenverantwortliche Beratungsprozesse) wird ein Zertifikat zum Nachweis der komplett und erfolgreich durchlaufenen

Referentin



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Mediatorin (interkulturelle Mediation), ILP®-Coach, Teamcoach, wingwave®-Coach, Auditorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Krankenschwester, Fachschwester für Anästhesie- und Intensivmedizin, Lehrerin für Pflegeberufe

### TERMIN

Nach Vereinbarung

### KURS-NR.

Keine

### ORT

Stuttgart

## Coaching in der Pflege für Pflegeteams und Leitungskräfte

### Situation

- Veränderungen in den personalen und in den organisatorischen Strukturen
- Fachkräftemangel
- Überlastung der Mitarbeitenden und hohe Krankenstände
- Multikulturelle Teams, in denen es zu Missverständnissen durch kulturelle Hürden oder Sprachschwierigkeiten kommt

Teamcoaching und Teamentwicklung ist eine Möglichkeit, Handlungsfähigkeit und selbstgesteuerte Wirksamkeit entstehen zu lassen. Es dient dazu, eine Gruppe zum Team zu formen, die Motivation zu heben und die Kommunikationsfähigkeit zu fördern.

Coaching richtet sich sowohl an Führungskräfte als auch an Teams und arbeitet mit Elementen des Trainings. Die Autonomie und Kompetenz für die Inhalte bleiben im Team.

### Ziele

- Führungskoaching im Einzel-Coaching
- Reflexion der Führungsarbeit
- Verbesserung der Führungskommunikation
- Bearbeitung konkreter Situationen und Prozesse
- Bewältigung von Konflikten
- Teamcoaching
- Rollen und Abläufe im Team klären
- Verbessern der Kommunikation und Konfliktklärung
- Bewältigung von Veränderungssituationen (z.B. Umstrukturierung)
- Förderung einer konstruktiven Zusammenarbeit
- Steigerung der Pflegequalität
- Wertschätzung und Anerkennung
- Freisetzung von Kraft durch den Fokus auf gemeinsame Fähigkeiten

### **Methoden**

Coaching nutzt dabei sehr viele unterschiedliche Methoden, die sich in der Veränderungsarbeit als hilfreich erwiesen haben, wie z.B.

- Gespräche und Feedback
- Aufstellungsarbeit und Rollenspiele
- Stärken-Schwächen-Analyse
- Teamcheck

### **Zielgruppe**

Leitungskräfte und Teams aus allen Bereichen.

Referentin



### Ute Heisterhagen

MH Kinaesthetics Trainerin und Dozentin, Lehrerin für Pflegeberufe, Krankenschwester

#### TERMINE

Nach Vereinbarung

1. Kurstag
2. Kurstag

Praxistag

3. Kurstag

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

Keine

#### ORT

Inhouse

#### BQ

Keine

#### HINWEIS

Bitte bringen sie eine Decke, Schreibmaterial, bequeme Kleidung und rutschfeste Socken mit.

## MH Kinaesthetics Grundkurs in der Pflege

### Situation

MH Kinaesthetics ist ein Bildungssystem.

Sie bearbeiten u.a. die MH Kinaesthetics Konzepte und lernen dadurch, Bewegung in alltäglichen Aktivitäten aus verschiedenen Perspektiven zu erfahren, zu verstehen und im Sinne der Gesundheitsentwicklung und Selbstständigkeit aller Beteiligten anzupassen. Im Zentrum des Grundkurses stehen Aktivitäten, die Menschen altersunabhängig wegen Krankheit, Verletzung, Behinderung oder geistiger Desorientierung nicht allein bewältigen können.

Dies fördert die Lebens- und Arbeitsqualität aller Beteiligten und leistet einen Beitrag zu evtl. vorhanden Leitbildern in den jeweiligen Einrichtungen

### Inhalt

Die Kursteilnehmer lernen, auf ihre eigene Bewegung zu achten um:

- Ihr Bewegungsmuster und Handling mit Menschen unterschiedlicher Fähigkeiten zu reflektieren unter Nutzung des MH Kinaesthetics Konzeptsystems
- Sensibler in der Bewegung zu sein und die bestehende Handlungskompetenz zu erweitern
- Das Verständnis über Gesundheits-, Entwicklungs- und Lernprozesse zu überprüfen und anzupassen

### Ziel

Sie lernen, die Bewegung der Betroffenen in ihren Aktivitäten zu unterstützen anstatt die Bewegung zu übernehmen und Gewicht zu heben. So schützen sie sich selbst vor Überlastung und Verletzung. Diese Art der Bewegungsunterstützung wirkt sich positiv auf die Gesundheitsprozesse aller Beteiligten aus.

Betreuungs- und pflegebedürftige Menschen bewegen sich aktiv, einfacher und effektiver in Positionen und Fortbewegungsaktivitäten, die inneren vitalen Prozesse – Atmung, Verdauung und Kreislauf – werden unterstützt, das wiederum fördert den Genesungsprozess.

### Methoden

- ausgewählte Aktivitäten aus dem Alltag anhand der MH Kinaesthetics-Konzepte gemeinsam bearbeiten
- Erfahrungen anhand der eigenen Bewegung sammeln, um Bewegung überhaupt zu erfahren, um sich ein neues/erweitertes Bewegungsverständnis zu erarbeiten
- Bewegungserfahrungen mit einer oder mehreren Personen
- Selbstorganisiertes Lernen in der Praxisphase anhand von Aufgaben zur Integration der neuen Erkenntnisse

### Zielgruppe

Pflegende und Betreuende aus den Bereichen Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege und Behindertenhilfe.

Referentin



### Ingeborg Thurner

Leiterin des gerontopsychiatrischen Schwerpunkts Klinikum am Weissenhof, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe, DCM-Trainerin, Deeskalationstrainerin Pro-DeMa

#### TERMIN

23.01.2020

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

098/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 05.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

#### BQ

Keine

## Sexualität im Alter – ein Thema für Pflegeeinrichtungen

### Situation

Sexualität ist ein Thema für ältere pflegebedürftige und auch für dementiell erkrankte Menschen. Es ist ein Thema für Menschen, die sie versorgen, pflegen und betreuen. Das Leben von Sexualität im institutionellen Bereich sowie das Reden über Sexualität in Dienstbesprechungen erfordert von den Mitarbeitenden viel Einfühlungsvermögen, Respekt und oft auch Überwindung. In kaum einem anderen Bereich spielen die eigenen Lebenserfahrungen und Einstellungen der Betreuenden eine solch große Rolle. Diese Problematik soll im Seminar reflektiert werden unter der Berücksichtigung rechtlicher Gegebenheiten und einer Sensibilisierung der Beteiligten für die Bedürfnisse unserer Bewohner/-innen – und deren Grenzen.

### Inhalt

- biografische Prägung der Sexualität durch Kriegskindheit, Gewalterlebnisse einerseits und der Aufstand der 68iger mit freier Liebe andererseits
- Wie verändert sich Sexualität im Alter?
- Störungen des Sexualverhaltens bei dementiell erkrankten Menschen
- sexuell übergriffiges Handeln von Bewohner/-innen: professionelle Strategien und Handlungsoptionen
- Selbstbefriedigung? Wie gehen wir damit um?

### Ziel

Die Teilnehmenden tragen aufgrund ihrer im Kurs erlangten Kenntnisse und Reflexion den sexuellen Bedürfnissen der von ihnen betreuten und gepflegten Menschen besser Rechnung und werden im Alltag sicherer im Umgang mit diesem Thema.

### Methoden

Theorie-Input, Filme, Gruppenarbeiten, Selbstreflexion.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegendes sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Demenz – Beziehungsgestaltung

### Situation

Die Weichen für die Beziehungsgestaltung werden bereits am Tag der ersten Begegnung gestellt. Vertrauen bekommt man nicht geschenkt, Vertrauen muss wachsen. Ein verständnisvoller Umgang geprägt von Wertschätzung und Interesse für die Bedürfnisse des Gegenübers schafft Vertrauen und reduziert herausforderndes Verhalten. Hilfestellungen, die angeboten werden, ohne dass der zu Pflegenden das Gesicht verliert, werden leichter akzeptiert. Eine gute Beziehungsgestaltung schafft für beide Seiten ein entspanntes Miteinander auf partnerschaftlicher Ebene, trotz Demenz.

### Inhalt

- Beziehungsgestaltung mit und bei Menschen mit Demenz
- Beziehungsgestaltung als Halt durch Bindung
- Personen-Zentrierung
- Begleitung neuer Bewohner in der Integrationsphase
- Angehörige als wertvolle Partner in den Pflegealltag integrieren
- Interesse für den Menschen heißt viele Informationen über seine individuellen Bedürfnisse zu sammeln
- Eine vertrauensvolle Basis schaffen durch verständnisvollen Umgang
- Herausforderndes Verhalten als Hilferuf verstehen
- Fallbesprechungen als Teil der Teambildung und als Gewinn für die Betroffenen und deren Angehörige

### Ziel

Vermittlung der Zielstellungen des Expertenstandards – Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz. Erwerben von Ideen für ein konkretes Vorgehen zur Umsetzung des Expertenstandards.

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Diskussion.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



### Birgit Mai

Exam. Altenpflegerin, Mentorin Demenz, Praxisanwenderin psychobiografisches Pflegemodell nach Prof. Böhm, (Online) Pflege- und Seniorenberaterin (OPUS), Trainerin Lübecker Modell Bewegungswelten, Autorin, 10 Jahre Berufserfahrung mit Menschen mit Mehrfachbehinderungen, Sozialdienstleitung

### TERMIN

27.01.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

090/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher:	215.- €
(bis einschl. 05.12.2019)	
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Nicole Franke**

Lehrerin für Pflegeberufe, Referentin in der Fort- und Weiterbildung, Qualitätsmanagerin und Auditorin, Autorin Vincentz network, Sachverständige an Sozialgerichten  
[www.pflegefortbildung.com](http://www.pflegefortbildung.com)

**TERMIN**

28.–30.01.2020  
 Jeweils 09:00–16:00 Uhr

**KURS-NR.**

041/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**BQ**

07 / 09 / 42

**HINWEIS**

Die Schulung ist ausschließlich reserviert für Mitarbeitende der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Fit für den MDK – die neuen Qualitätsprüfungen

### Anforderungen der neuen Indikatorengestützten Qualitätsprüfungen erfolgreich und praxisnah umsetzen

**Situation**

Die neuen Indikatorengestützten Qualitätsprüfungen stellen die Pflegeeinrichtungen vor enorme Herausforderungen. Durch das zweistufige Prüfsystem sind die Anforderungen erheblich gestiegen. Erfolgreiche Prüfergebnisse, resultierend aus der halbjährlichen Dateneingabe und Datenauswertung durch die DAS in Kombination mit der Beurteilung der Qualitätsaspekte durch den MDK vor Ort inklusive Plausibilitätsprüfungen auf der Grundlage der DAS-Prüfergebnisse, setzen ein konsequent systematisches Vorgehen und hohe fachliche Kompetenzen Ihrer Mitarbeiter/-innen voraus. Dies umfasst sowohl eine adäquate Kennzahlenerfassung und Vorbereitung der Prüfungen vor Ort, als auch eine durchgängig überzeugende und fachlich fundierte Gesprächsführung im Fachgespräch mit den MDK-Prüfern. Zielgruppe der Fortbildung sind daher neben den Leitungskräften und QMB's auch sämtliche Fachkräfte und weitere relevante Mitarbeiter/-innen Ihrer Einrichtung. Schaffen Sie die Grundlage für eine erfolgreiche und praktikable Implementierung des neuen Systems in Ihrer Einrichtung und sichern Sie sich damit die bestmöglichen Prüfergebnisse! Aus der Praxis – für die Praxis.

Das Seminar vermittelt Ihnen anschaulich und praxisnah den Aufbau des neuen Prüfsystems und die damit verbundenen Anforderungen. Der Schwerpunkt der Fortbildung liegt auf der praktischen Umsetzung in Ihrer Einrichtung, mit differenzierter Darlegung verschiedener Methoden. Durch das Aufzeigen von Knackpunkten und Fehlerquellen wird gleichzeitig die Grundlage für erfolgreiche Vorbeugungsmaßnahmen geschaffen.

## **Inhalt**

- Rahmenbedingungen erfolgreich schaffen – was ist zu tun?
- Anpassungsbedarf des eigenen QM-Systems
- Erweiterung der Organisationsstrukturen, Verantwortungs- und Aufgabenbereiche
- Optimierung der Infrastruktur zur Kennzahlenermittlung und Datenauswertung
- Qualifizierungsmaßnahmen der Mitarbeiter/innen
- Planung und Koordination durch die Beauftragte/n
- Individuelle Lösungsmöglichkeiten für Ihre Einrichtung
- Qualitätsrelevante Informationen – was ist vorzuhalten?

## **Prüfbereich 1 – Datenaufbereitung und Dateneingabe der Ergebnisindikatoren:**

- Qualitätsindikatoren und Kennzahlen – wie lassen sich die Anforderungen praktikabel und erfolgreich erfüllen?
- Anforderungen zu den einzelnen Qualitätsindikatoren inkl. Knackpunkte
- Ergebnisse Ihres BI und Pflegegradmanagements als vorgegebene Grundlage der Dateneingabe
- Indikatorensatz und Definitionen inkl. Schnittstellen zum eigenen QM-System und der Pflegedokumentation
- Systematisches Vorgehen zur Fehlervermeidung
- Erfassung und Eingabe der Daten
- Erstellung des Erhebungsreports inklusive Beispielen
- Plausibilitätsprüfungen durch die Datenauswertungsstelle (DAS)
- Umgang mit dem Feedbackbericht der DAS

*Fortsetzung nächste Seite.*

### **Prüfbereich 2 – Prüfung vor Ort:**

- Prüfrelevante Qualitätsaspekte – wie lassen sich die Anforderungen praktikabel und erfolgreich erfüllen?
- Ablauf der Prüfung vor Ort
- Anforderungen zu den einzelnen Qualitätsaspekten inklusive relevante Knackpunkte
- Bearbeitung der Qualitätsaspekte inkl. Schnittstellen zum eigenen QM-System und der Pflegedokumentation
- Plausibilitätsprüfungen durch den MDK

### **Umgang mit den Ergebnissen:**

- Bewertungssystem
- Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse
- Einrichtungsinternes Controlling-System und Bearbeitung von Handlungsbedarfen

### **Methoden**

Vortrag, Praxisaustausch, Diskussion.

### **Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte der stationären Altenhilfe, Qualitätsmanagementbeauftragte, Pflegefachkräfte, Mitarbeitende des Sozialdiensts.

## Der professionelle Umgang mit venösen Portsystemen

### Situation

Implantierte Portsysteme als Behandlungsoption finden seit mehr als 25 Jahren in der Praxis Anwendung. Aufgrund unterschiedlichster Erkrankungen und dem medizinischen Fortschritt nimmt die Anzahl der Menschen mit implantierten Portsystemen auch in der stationären und ambulanten Altenhilfe von Jahr zu Jahr zu. Bei der Versorgung von Menschen mit Portsystemen entsteht häufig auf Seiten der Pflegefachkräfte Verunsicherung. Deswegen ist es wichtig, die Pflegefachkräfte auf den aktuellen Wissensstand zu bringen sowie mehr Handlungssicherheit zu erlangen.

### Inhalt

- Portsysteme
- Indikation für Portsysteme
- Ziele durch Portsysteme
- Verabreichungen über Portsysteme
- Aufbau von verschiedenen Portsystemen
- Implantation von Portsystemen
- Vor- und Nachteile von Portsystemen
- mögliche Komplikationen
- Pflege und Umgang mit Portsystemen
- Durchführung einer Portpunktion
- rechtliche Aspekte

### Ziel

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um Menschen mit implantierten Portsystemen handlungssicher und professionell zu versorgen.

### Methoden

Fachvortrag mit Power-Point-Präsentation, Praktische Übungen durch Lernen am Modell, Austausch in Gruppen und Diskussion.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus der stationären und ambulanten Altenpflege.

Referentin



### Sema Ermis (B.A.)

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.) Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

### TERMIN

29.01.2020  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

057/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 30.11.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Ilka Königstein-Simons

Diplom-Oecotrophologin, zertifizierte Gedächtnistrainerin, Ausbildungsreferentin des BVGT e.V.

#### TERMIN

10.02.2020

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

071/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 12.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

#### BQ

Keine

## Ganzheitliches Gedächtnistraining

### Situation

Klagen über Konzentrationsmangel und Vergesslichkeit nehmen ab dem 50. Lebensjahr zu, doch geistige Fitness ist keine Frage des Alters, sondern abhängig vom Training des Gehirns.

Eine wesentliche Rolle spielen die Methoden, um die geistige Leistungsfähigkeit zu erhalten bzw. zu verbessern.

Das ganzheitliche Gedächtnistraining ist eine Möglichkeit, die diesem Aspekt durch seine Vielfältigkeit gerecht wird.

Durch Gedächtniseinheiten und Kurzaktivierungen können die Übungen in der stationären wie auch der ambulanten Altenhilfe zum Einsatz gebracht werden.

### Inhalt

- Was bedeutet Gedächtnistraining
- Grundlagen des Gedächtnisses
- Möglichkeiten der Schulung von Wahrnehmung, Konzentration, Wortfindung und Merkfähigkeit

### Ziel

Vermitteln unterschiedlicher Gedächtnisübungen zur Erhaltung der geistigen Fitness.

Erlernen von Methoden, die Sie anwenden, um die geistige Leistungsfähigkeit Ihrer TN zu erhalten oder zu verbessern.

Das kann sowohl in der Einzelbetreuung wie auch in Gruppen geschehen.

### Methoden

- Kurzer theoretischer Input
- Praktische Durchführung der Übungen auf der Basis der 12 Trainingseinheiten des Bundesverbandes Ganzheitliches Gedächtnistraining (BVGT e.V.)

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Zwischen „Rock’n Roll und Burda Mode“ – Über die Alltagskultur des Wirtschaftswunders

### Situation

Die Jahre nach 1948, die als das „Deutsche Wirtschaftswunders“ bezeichnet werden, haben das Leben der heutigen Heimbewohnerinnen und Heimbewohnern maßgeblich geprägt.

Vielen, vor allen den jüngeren Alltagsbegleiterinnen und Alltagsbegleitern, ist dieses biografisch bedeutende Zeitfenster jedoch fremd.

Sie kennen es höchstens durch Berichte der eigenen Großeltern oder aus den Medien.

Um die Bewohnerinnen und Bewohnern, insbesondere mit einer demenziellen Erkrankung besser verstehen und begleiten zu können, benötigen Sie Wissen über die damalige Alltagskultur.

### Inhalt

- historische Hintergründe des „Wirtschaftswunders“
- Lebensgestaltung in den 1950er - Alltagskultur in Bild und Ton
- Beginn des Medienzeitalters, Lebensstil im Wandel
- Verwendung vom Bildmaterial und Vorlagen zu Gestaltung von Collagen, z.B. Mode, Technik
- Praxiserfahrungen im eigenen Arbeitsfeld

### Ziel

Mit dem erworbenen Wissen und den praktischen Anregungen sollen die Teilnehmenden besser für die Biografie- und Erinnerungsarbeit in der Betreuung betagter, insbesondere demenzkranker Menschen befähigt werden.

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Storytelling, Arbeit in Kleingruppen, Gespräch, Diskussion, Selbsterfahrung.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie Interessierte, die in der Altenpflege tätig sind oder alte und demenzkranke Menschen betreuen.

Referentin



NEU

### Evelyn Duerschlag

Kunstpädagogin Uni Essen,  
Kulturpädagogin FH Münster,  
Aktivierungstherapeutin  
(Schweiz)

### TERMIN

14.02.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

094/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 16.12.2019)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Sema Ermis (B.A.)**

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.)  
Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

**TERMIN**

19.02.2020  
09:00–12:30 Uhr

**KURS-NR.**

056/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	150.- €
Frühbucher:	135.- €
(bis einschl. 21.12.2019)	
CVS-Mitarbeitende:	130.- €

**BQ**

Keine

## Professionelle Pflege bei Tracheostoma

**Situation**

Aufgrund des demografischen Wandels und der Fortschritte in der modernen Medizin nimmt die Anzahl von Menschen mit einem Tracheostoma von Jahr zu Jahr zu. Für Pflegefachkräfte, die Menschen mit einem Tracheostoma betreuen, ist es wichtig, die Besonderheiten rund um das Thema Tracheostoma zu kennen.

**Inhalt**

- Formen der Tracheotomie
- Anatomie und Physiologie
- Indikation und Ziele
- Folgen einer Tracheotomie
- Unterschiede bei Trachealkanülen
- Pflege bei Tracheostoma
- praktische Übungen: Verbandswechsel und Absaugen
- Komplikationen und Vorbeugung durch entsprechende Maßnahmen
- rechtliche Aspekte

**Ziel**

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um Menschen mit Tracheostoma handlungssicher und professionell zu versorgen

**Methoden**

Fachvortrag mit Power-Point Präsentation, praktische Übungen durch Lernen am Modell, Austausch in Gruppen und Diskussion.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

## Dysphagieseminar für Pflegendе

### Situation

Essen und Trinken - Lust oder Frust?

Wenn (ältere) Menschen die Nahrungsaufnahme verweigern oder Probleme beim Essen und Trinken entwickeln, kann dies vielfältige Ursachen haben. Eine Dysphagie ist eine häufige Ursache.

Oft hilft eine genaue Beobachtung und Analyse der Situation, „über den Tellerrand hinaus“ schauen, um Lösungsansätze zu entwickeln.

### Inhalt

- Grundlagen Dysphagie
- Schluckphasen
- Dysphagie und Demenz
- rechtliche Grundlagen
- pflegerische Interventionen
- therapeutische Interventionen
- praktische Übungen
- Fallbeispiele aus dem Alltag der Teilnehmenden und der Dozentin.
- Analyse und Lösungsansätze

### Ziel

Das frühzeitige Erkennen einer Dysphagie, der kompetente und empathische Umgang damit.

Sicherheit bei der Fragestellung: wann ist Therapie / weitere diagnostische Abklärung sinnvoll?

Einblick und Erlernen von praktischen Hilfen für den Alltag.

### Methoden

Power-Point-Präsentation, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

Referentin



### Christine Hegemann

Lopopädin, Zusatzqualifikation zu FOTT und manueller Schlucktherapie

### TERMIN

28.02.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

013/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 30.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Das Seminar kann auch als **In-house-Veranstaltung** organisiert werden. Es besteht dabei die Möglichkeit, die Veranstaltung auf verschiedene Berufsgruppen auszurichten wie z.B. auf die Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen oder Pflegehilfskräfte.

Referentin



NEU

**Sema Ermis (B.A.)**

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.)  
Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

**TERMIN**

28.02.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

055/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher:	215.- €
(bis einschl. 30.12.2019)	
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

**BQ**

Keine

## Professionelle und individuelle Lernprozessgestaltung in der praktischen Pflegeausbildung

**Situation**

Aufgrund des neuen Pflegegesetzes muss die Pflegeausbildung in Theorie und Praxis neu gestaltet werden. Eine Herausforderung und Chance zugleich. Es erfordert eine methodisch-didaktische professionelle Ausgestaltung von Anleitungssituationen in der praktischen Ausbildung. Dies bedeutet für die zukünftigen Praxisanleiter/-innen, das Pflegefachpersonal in seinen Lernprozessen kompetent und zukunftsorientiert zu begleiten.

**Inhalt**

- Pflegeprozess als Lernprozess für die Gestaltung von praktischen Lernsituationen
- Kernelemente der Lernprozessgestaltung kennen und berücksichtigen, um praktisch richtig anleiten zu können
- Stärken und Schwächen der Auszubildenden in der Lernprozessgestaltung berücksichtigen, um sie erfolgreich anzuleiten
- Lernsituationen methodisch - didaktisch professionell gestalten, um das Ausbildungsziel erfolgreich zu erreichen (z.B. Vier-Stufen-Model, Modeling aufgrund des Cognitive Apprenticeship, Einzeldemonstration, Gruppenanleitung)
- Lernmethoden individuell einsetzen, um gezielt unterschiedliche Kompetenzen, wie Fach-, Sozial-, Personal- und Methodenkompetenz, zu erwerben
- Prozessorientierte Anleitungssituationen planen, durchführen, richtig reflektieren und dokumentieren

**Ziel**

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um die Anleitesituationen in der praktischen Ausbildung kompetent und individuell zu gestalten.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit mit Austausch und Diskussion im Anschluss, Gestaltung von Lernsituationen.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte und Praxisanleiter/-innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Sitzend durchs Leben tanzen: der Sitztanz in der Alten- und Behindertenhilfe

### Situation

Tanzen macht Spaß und weckt körperliche und geistig-seelische Kräfte.

Der Sitztanz bietet für Menschen, die in ihrer Beweglichkeit eingeschränkt sind, eine gute Möglichkeit, sich tanzend in Gesellschaft anderer zur Musik zu bewegen. In der Arbeit mit Menschen im Alter und mit Behinderung ist der Sitztanz eine geeignete Methode, Koordination, Mobilität, Leistungsfähigkeit und die Beweglichkeit zu trainieren. Die Leichtigkeit des Tanzes wird trotz eingeschränkter Bewegungsfähigkeit erlebbar.

### Inhalt

- Bedeutung des Sitztanzes für Senior/-innen und Menschen mit Behinderung
- Voraussetzungen des Sitztanzes
- Aufgaben des Sitztanzleiters
- Kriterien der Musikwahl
- viele Tanzbeispiele

### Ziel

Die Teilnehmenden lernen die Besonderheiten bei der Planung und Durchführung von Tanzangeboten kennen. Sie erhalten weitere Ideen für die Aktivierung mit dem Sitztanz, um den Bewohner/-innen durch tänzerische Bewegungen im Sitzen ein Musik- und Bewegungserlebnis für Körper, Geist und Seele zu beschern.

### Methoden

- kurzer Theorie-Input
- kennenlernen und praktizieren von verschiedenen Sitztänzen

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung arbeiten.

Referentin



### Ilka Königstein-Simons

Diplom-Öcotrophologin, zertifizierte Gedächtnistrainerin, Ausbildungsreferentin des BVGT e.V.

### TERMIN

02.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

072/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 02.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

## Referenten

**Ursula Weber**

Staatlich anerkannte Altenpflegerin, Diplom-Psychologin, Dozentin an der Altenpflegeschule

**Thomas Krüger**

Staatlich anerkannter Altenpfleger, Lehrer für Katholische Religion, Staatl. anerkannter Lehrer für Pflege, Diplom-Theologe mit pädagogischer Ausbildung, Dozent an der Altenpflegeschule

**Eva Himmelsbach**

Examierte Krankenschwester, Diplom-Psychologin, Beraterin und Trainerin

## Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

**Körperpflege – nur waschen eines Körpers? Prophylaxen zum Nutzen des Bewohners anzuwenden, ist eine große pflegerische Kunst.**

**Situation**

Die demografische Entwicklung ist für die pflegerische Versorgung einer immer älter werdenden Gesellschaft eine enorme Herausforderung. Zur Bewältigung sind neben den Pflegefachkräften Pflegehilfskräfte unabdingbar. Damit alle Pflegekräfte nach dem allgemein anerkannten Stand medizinisch-pflegerischer Erkenntnisse arbeiten, schreibt der Gesetzgeber regelmäßige Teilnahmen an Fortbildungen vor. Bei dieser Basisschulung geht es um die Qualifizierung der nicht examinier-ten Pflegekräfte.

**Inhalt**

Eine Pflegehilfskraft benötigt Können und Wissen sowie Sicherheit, um die Pflege dem Bewohner optimal anpassen zu können. Zudem muss sie als zuverlässiges Teammitglied ihre eigene Arbeit überprüfen und Veränderungen an die Pflegefachkraft weitergeben können. Jeder Mensch hat seine Vorstellungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Pflege seines eigenen Körpers. Diese zu berücksichtigen, erfordert eine möglichst selbständige, individuelle, ganzheitliche und aktivierende Pflege. Prophylaxen stellen ein Kernelement in der Pflege dar und müssen von allen in der Pflege beteiligten Personen theoretisch und praktisch beherrscht werden. Die Pflegeperson muss die spezielle Gefährdung des Bewohners erkennen und ihr Ausmaß einschätzen können. Die einzelnen prophylaktischen Maßnahmen müssen so ausgewählt werden, dass sie die Grundursachen der Gefährdungen beseitigen.

## Ziel

- Grundlagen und Vertiefung zur Körperpflege vermitteln
- fachlicher Überblick über die verschiedenen Prophylaxen, es werden Erkenntnisse der Expertenstandards mit angesprochen
- korrekte Darstellung der Körperpflege und Prophylaxen in der Dokumentation

### **Modul 1: Den alten Menschen pflegen und begleiten (09.03.2020)**

- Was ist gute Pflege?
- Die Ganzheitlichkeit des Menschen
- Die AEDLs nach Monika Krohwinkel
- Ablauf einer Ganzkörperwaschung
- Die Ganzkörperwaschung
- Krankenbeobachtung
- Tabuzonen und Scham
- Grundlagen der Dokumentation

### **Modul 2: Den alten Menschen schützen – prophylaktisch arbeiten (05.05.2020)**

- Allgemeines Grundwissen zu Prophylaxen
- Die Prophylaxe zur Mundgesundheit
- Die Intertrigoprophyllaxe
- Die Kontrakturenprophyllaxe
- Die Thromboseprophyllaxe
- Die Dekubitusprophyllaxe
- Die Sturzprophyllaxe
- Grundlagen der menschlichen Ernährung
- Die Exsikkoseprophyllaxe
- Die Obstipationsprophyllaxe

*Fortsetzung nächste Seite.*

## TERMINE

**Modul 1:** 09.03.2020  
(Frau Weber)

**Modul 2:** 05.05.2020  
(Herr Krüger)

**Modul 3:** 18.06.2020  
(Frau Himmelsbach)

**Modul 4:** 11.11.2020  
(Herr Krüger)

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**  
116/2020 BQ

**ORT**  
Stuttgart

**BQ**  
10

## HINWEIS

Die Schulung ist ausschließlich reserviert für Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

### **Modul 3: Gut im Kontakt – souverän im Umgang mit Beschwerden (18. 06. 2020)**

- Situation und Bedürfnisse der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen angemessen kommunizieren auf verschiedenen Ebenen
- wichtigste Instrumente der Gesprächsführung
- Beschwerdegespräche einfühlsam und lösungsorientiert führen

### **Modul 4: Zeit des Abschieds – eine Hilfe zur Begleitung auf dem letzten Weg (11.11.2020)**

- Am Ende des Lebens – was passiert da?
- Pflegen in den letzten Tagen und Stunden – was wir tun können und was wir lassen sollten
- Die Rolle der Angehörigen
- Das „Eigene“ achten – alles ist richtig
- Nach dem letzten Atemzug – und nun?
- Das Geschehene festhalten – die Dokumentation
- Bestattungsformen – Abschied aus unserer Welt
- Trauer – eine Lücke bleibt

### **Methoden**

Vortrag, Gruppenarbeiten, praktische Übungen, Erfahrungsaustausch.

### **Zielgruppe**

Pflegehilfskräfte der Altenhilfe des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.

## Der Lebenskoffer - Biografiearbeit: die Würde während begleiten und die Lebensqualität sichern!

### Situation

Jeder Mensch führt sein individuelles Leben. Er ist aktiver Lebens-Zeit-Gestalter! Sinn und Zweck von Biografiearbeit in der Begleitung von älteren Menschen und Menschen mit Demenz ist, dass wir ihre Interessen, Neigungen erkennen, ihre Art zu Leben erfassen, um unsere Angebote/Dienstleistungen darauf auszurichten! Wie das „auf 1 Seite“ geht, zeige ich Ihnen gern!

### Inhalt

- Das Riesenrad des Lebens (aus dem Koffer)
- Menschen erfassen, gesunder Menschenverstand und würdevolles Kennenlernen
- Biografie „auf 1 Blatt“ – machbar, praktisch und dienlich für „individuelle“ Angebote

### Ziel

- Lebens-Phasen wissen
- Lebens-Bereiche erkennen
- Qualitätsmanagement: Nachfrage & Angebot
- Biografie ist und Biografie geht jede Minute weiter

### Methoden

Die Referentin arbeitet über fachlich fundierte und dabei heitere Sprachinputs, zentriert Inhalte in Flip-Chartbildern und bietet über Gruppen- bzw. Workshop-Einheiten einen lebendigkreativen Spiele-Tag.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, gerontopsychiatrische Fachkräfte sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



NEU

### Jana Glück

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Auditorin QMB/ SocialCert, Lebens- und Sozialberaterin in logotherapeut. Richtung nach Viktor E. Frankl, Verwaltungsfachfrau, Mitautorin des Bayerischen Prüflitfadens zum Pflege- und Wohnqualitätsgesetz

### TERMIN

10.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

059/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 10.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referent

**Thomas Marx**

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Supervisor, Dozent

**TERMINE**

Termin 1: 12.03.2020

**KURS-NR.**

008/2020 BQ

Termin 2: 16.06.2020

**KURS-NR.**

009/2020 BQ

Termin 3: 24.09.2020

**KURS-NR.**

204/2020 BQ

Termin 4: 05.11.2020

**KURS-NR.**

205/2020 BQ

Jeweils 09:00–12:30 Uhr

**ORT**

Stuttgart

**HINWEIS**

Alle Termine sind reserviert für Mitarbeitende der Altenhilfe des Aritasverbandes für Stuttgart e.V. Da sich das Seminar auf Ihre konkreten Fälle aus der Praxis bezieht, bitten wir Sie, uns spätestens eine Woche vor der Veranstaltung Ihre kurz schriftlich skizzierten Fälle zukommen zu lassen.

## Fachärztliche Fallbesprechungen

### Fachärztliche Fallbesprechungen für gerontopsychiatrisch erkrankte Menschen.

**Situation**

Die Zahl der gerontopsychiatrisch erkrankten älteren Menschen nimmt stetig zu. Aus der Vielzahl der Symptome und Erscheinungsbilder stehen Demenzkranke mit herausforderndem Verhalten, Depression / Suizidalität, Wahnvorstellungen und Halluzinationen, Angst und aggressives Verhalten im Mittelpunkt unserer Fortbildungsreihe. Um eine adäquate Pflege und Betreuung von Menschen mit diesen Krankheitsbildern zu gewährleisten, ist Fachwissen und eine genaue Beobachtungsgabe gefragt.

**Inhalt**

Es werden konkrete Fälle aus der Praxis (Beispiele aus der eigenen Arbeit der Teilnehmenden) in der Gruppe besprochen, um neue Lösungsideen für schwierige Situationen zu entwickeln. Hierbei wird ein 4-stufiges Modell angewandt, das die Mitarbeitenden später auch für Übergaben und Fallgespräche nutzen können. Bei Bedarf wird auf bestimmte inhaltlichen Fragestellungen individuell eingegangen.

**Ziel**

Fallbesprechungen mit einem Facharzt eröffnen die Chance, auf den Einzelfall bezogene Pflege- und Behandlungsstrategien zu besprechen und das berufliche Handeln zu reflektieren.

**Methoden**

Impulsreferat, konkrete Fälle aus der Praxis bearbeiten, Diskussion und Austausch.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung demenziell erkrankter Bewohner/-innen arbeiten

## Enterale Ernährung in der Pflege – Schwerpunkt PEG

### Situation

Die Pflege von Menschen mit enteraler Ernährung ist ein immer wiederkehrender Aspekt in der stationären und ambulanten Altenpflege. Durch die kontinuierlichen Entwicklungsfortschritte ist es wichtig, dass Pflegefachkräfte ihr Wissen auf den aktuellsten Stand bringen.

### Inhalt

- die Bedeutung der Ernährung
- die Geschichte der enteralen Ernährung
- Indikation und Ziele für enterale Ernährung
- unterschiedliche Sonden/Applikationsmöglichkeiten für enterale Ernährung
- Ernährung und Medikamentengabe über PEG
- unterschiedliche Sondennahrung
- praktische Übungen: Nahrungsverabreichung, Medikamentengabe und Verbandswechsel PEG
- Komplikationen und Vorbeugung durch entsprechende Maßnahmen bei enteraler Ernährung
- rechtliche Aspekte

### Ziel

Erwerb von theoretischem Fachwissen und praktischen Fähigkeiten, um Menschen mit enteraler Ernährung fachgerecht zu versorgen.

### Methoden

Fachvortrag mit Power-Point Präsentation, Praktische Übungen durch Lernen am Modell, Austausch in Gruppen und Diskussion.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte aus der stationären, teilstationären und ambulanten Altenpflege.

Referentin



### Sema Ermis (B.A.)

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.)  
Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

### TERMIN

18.03.2020  
09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

054/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 150.- €  
Frühbucher: 135.- €  
(bis einschl. 08.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 130.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Claudia Nafzger**

Restaurantfachfrau, Diplom-Betriebswirtin (FH), Kräuterpädagogin

**TERMIN**

23.03.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

061/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 23.01.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Referentin bringt viele Wild- und Gartenkräuter mit. Wer eigene Kräuter hat, die er nicht kennt, einfach mitbringen.

## Aktivierung mit Kräutern

**Situation**

Kräuter können den Alltag in vielfacher Weise bereichern: durch ihren Anblick, ihren Duft, ihren Geschmack oder ihre gesundheitliche Wirkung. Viele Wild- und Gartenkräuter wecken in älteren Menschen Erinnerungen und erzeugen eine freudige Stimmung. Vor allem Düfte und Tasterfahrungen werden als sehr wohltuend empfunden. Kräuter und Blüten machen die Jahreszeiten erlebbar und können den Alltag in verschiedenster Weise bereichern.

**Inhalt**

- Wissen rund um Kräuter in Praxis und Theorie
- Erleben der Kräuter mit ihren Inhaltsstoffen
- Praktische Anwendungen mit Kräutern in der Aktivierung von alten und kranken Menschen nach den jeweiligen Bedürfnissen
- Beispiele von Aktivierungssituationen mit Kräutern
- Zubereitung von einfachen Kräuteranwendungen
- Praktische Tipps rund um Kräuter und ihre Anwendung

**Ziel**

Das Wissen um die Anwendung von Kräutern bei Betreuungskräften zu erweitern. Handlungskompetenzen für den Umgang mit Kräutern in der Betreuung zu erlangen. Sicherheit im Umgang mit Kräutern zu gewinnen. Leicht umsetzbare Methoden zu erlernen, um die Arbeit im Betreuungsalltag mit Kräutern zu gestalten.

**Methoden**

Praktische Anwendung mit Kräutern, theoretischer Input.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Storytelling für Pflege- und Betreuungsberufe

### Situation

Mit seinen praktischen Aufgaben und vor allem mit seiner emotionalen Seite stellt der Pflegealltag sehr hohe Ansprüche. Immer wieder neu muss eine Verbindung zu den Personen geschaffen werden, für die man da ist. Eine Möglichkeit, diese Verbindung herzustellen, sind Geschichten. Wer weiß, warum uns Menschen Geschichten schon seit Urzeiten faszinieren, kann auch im Alltag Wege zu anderen Menschen leichter finden, denn Geschichten berühren uns immer auf der emotionalen Ebene. Jeder alte Mensch verfügt in seiner Biographie über einen wahren Schatz an erlebten Geschichten. Sie sind die Brücke, über die Pflegenden alte oder demente Menschen erreichen. Das Knowhow zu dieser Form der narrativen Kommunikation heißt Storytelling. Es ist die Theorie, die ein Drehbuch in Hollywood erfolgreich macht. Aber auch im Alltag lassen sich die Grundsätze des Storytellings anwenden, um den zwischenmenschlichen Kontakt zu verbessern und den Zugang zu alten oder dementen Menschen zu finden.

### Inhalt

- Storytelling - die Theorie erklärt an Filmbeispielen
- Was Geschichten im richtigen Leben bewirken
- Das Meer der Alltagsgeschichten entdecken
- Die Strukturen von persönlichen Geschichten erkennen lernen
- Reflexion der eigenen Geschichte
- Geschichten als Brücke zu anderen Menschen

### Ziel

Verstehen, welche Rollen Geschichten im Pflegealltag spielen, und den Kontakt mit alten und dementen Menschen verbessern. Gespräche auf der Grundlage von Storytelling führen lernen.

### Methoden

Filmbeispiele (Screening), Selbst-/Fremdreflexion, Einzel- / Partner-/Gruppenarbeit, Plenum, biographische Arbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegenden.

Referentin



### Ellen Kleila

Staatl. gepr. Krankengymnastin, M.A. Sozialwissenschaften (Sportwissenschaft, Pädagogik, Sportmedizin), Dozentin für Nonfiktionales Storytelling, Journalistin

### TERMIN

01.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

104/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referent



NEU

**Manuel Henzler**  
Apotheker, MBA

**TERMIN**

20.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

086/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 20.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Referent bringt Arzneimittel-  
packungen als Anschauungs-  
material mit.

## Psychopharmaka – Risiken und Nebenwirkungen

**Situation**

Die Kombination verschiedener Psychopharmaka führt zu zahlreichen Problemen, die besondere Kenntnisse im Umgang mit dieser Arzneimittelgruppe erfordern. Nebenwirkungen vermindern häufig die Lebensqualität der Menschen oder wirken sich gar therapielimitierend aus. Wechselwirkungen zwischen Psychopharmaka sind besonders häufig und können kritische Ausmaße annehmen.

**Inhalt**

- strukturierte Übersicht über Psychopharmaka
- Einteilung, Wirkung, Neben- und Wechselwirkungen von Psychopharmaka
- praktische Fallbeispiele

**Ziel**

Den Blick für medikamentös bedingte Verhaltensveränderungen zu schärfen und daraus pflegerische Maßnahmen abzuleiten.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Bearbeitung von Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte aus dem Bereich Alten- und Behindertenhilfe und alle Interessierte.

## Natürliche Sinnesreize im Heimaltag – wichtige Grundbedürfnisse

### Situation

Die Natur hat eine heilende Wirkung auf uns Menschen.

Dieses kann durch bewusstes Naturerleben und vielfältige Sinnesreize im PERSON-zentrierten Miteinander bei Menschen mit Demenz gelebt und erlebt werden.

Diese wecken Erinnerungen, die erkennen lassen, wie wichtig die Natur zur Beziehungsgestaltung und Aktivierung von Menschen mit Demenz ist.

### Inhalte

- Naturerleben – ein Grundbedürfnis?
- Beziehungsgestaltung – ein Grundbedürfnis?
- Qualitäten der Naturerfahrungen
- Methodische und organisatorische Grundsätze im vielfältigen Naturerleben im Heimaltag
- Zielformulierungen für den Menschen mit Demenz
- Praktische Aktivierungen erleben und reflektieren unter Berücksichtigung geringer Vor- und Nachbereitung
- Literaturempfehlungen

### Ziel

- Erkennen, dass Natur Sicherheit bietet und Ressourcen weckt beim Menschen mit Demenz
- Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des methodischen Ansatzes „Beziehungsgestaltung durch Naturerleben“, um die Betroffenen zu unterstützen, ihr Alter entspannt in Würde und Geborgenheit zu erleben.

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, kollegialer Austausch.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende.

Referentin



NEU

### Ruth Wetzel

Krankenschwester,  
Altentherapeutin,  
gerontopsychiatrische Fachkraft,  
Gedächtnistrainerin,  
Referentin für Generationen- und Altenarbeit

### TERMIN

23.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

053/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 23.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie bitte eine Schere und einen leichten Schal mit.

Referent



NEU

**Thomas Herrmann**

Examiniertes Krankenpfleger,  
Pflegewissenschaftler (BScN),  
Dementia Care Mapping (basic  
User), freiberuflicher Dozent,  
Coach und Organisationsbera-  
ter

**TERMIN**

28.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

137/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 28.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Das Seminar kann auch als  
**Inhouse-Veranstaltung** ge-  
bucht werden. Dabei besteht  
die Möglichkeit, weitere inhalt-  
liche Schwerpunkte bezüglich  
der psychischen Belastung der  
Mitarbeitenden in Sozial- und  
Gesundheitsberufen zu setzen.

## Licht in das Dunkel bringen: Mit schwierigen Themen in der Pflege offen umgehen

**Situation**

Pflegende sind tagtäglich psychisch belastenden Situationen ausgesetzt, in denen sie körperliche Gewalt erleben und ertragen, Schamgefühle bewältigen und Ekelgefühle überwinden oder kompensieren müssen. Nicht selten werden die individuellen Toleranzgrenzen überschritten und das Hinnehmen eines (vermeintlichen) Berufsrisikos unterdrückt natürliche Schutzmaßnahmen. Das Seminar thematisiert die erlebten Tabuthemen „körperliche Gewalt“, „Ekel“ und „Scham“ und sensibilisiert für einen aktiven Umgang mit diesen „Schattenthemen“ in der Pflege. Pflegende wie Führungskräfte erarbeiten Lösungsansätze, damit sich die Belastung, zumindest ein Stück weit, durch eigenes Handeln abmildern lässt.

**Inhalt**

- Was belastet, wenn körperliche Gewalt, Ekel und Scham erlebt wird?
- Was sind häufige Auslöser von Gewalt, Ekel und Scham bei Pflegebedürftigen?
- Wie kann ich mit diesen Belastungen professionell umgehen?
- Praktische Tipps für den Pflegealltag

**Ziel**

Ziel ist es, die Teilnehmer dafür zu sensibilisieren, wie bedeutsam die Auseinandersetzung mit den Tabuthemen ist. Das Seminar schafft Anreize, wie sich individuelle Toleranzschwellen korrigieren lassen und Lösungen für belastende Situationen gefunden werden können.

**Methoden**

Theorie-Input, Einzel- und Gruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Alle Mitarbeitenden in Sozial- und Gesundheitsberufen.

# CariKauf®

## Der Shop für die Caritas



[www.carikauf.de](http://www.carikauf.de) • [info@carikauf.de](mailto:info@carikauf.de)  
Telefon (0761) 36825-26



# CariKauf®

## Die Säulen des Arbeitsrechts in der Caritas

### Die AVR

Loseblatt-Ausgabe  
Grundwerk mit Ordner, Register  
und AVR-Online-Zugang  
1.332 Seiten € 76,00

### Der AVR-Kommentar

Loseblatt-Ausgabe  
Grundwerk mit 4 Ordnern,  
Register und digitaler Version  
4028 Seiten, € 139,00

### Der Freiburger Kommentar MAVO

Loseblatt-Ausgabe  
Grundwerk mit Ordner, Register  
und digitaler Version  
1.300 Seiten, € 89,00



**INKLUSIVE  
ZUGANG ZUR  
AVR-ONLINE**

**INKLUSIVE  
KOSTENLOSER  
DIGITALER  
VERSION**

Mehr Informationen finden Sie unter:  
[www.lambertus.de/arbeitsrecht](http://www.lambertus.de/arbeitsrecht)  
Das Portal für das Arbeitsrecht in der Caritas

# LAMBERTUS

SOZIAL | RECHT | CARITAS

Referent



NEU

**Volker Packhäuser M.A.**

Heimleitung, Pflegedienstleitung, Qualitätsmanagement-Auditor, Multiplikator zur Einführung in das indikatoren-gestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

**TERMIN**

30.04.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

074/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Quartiersentwicklung – gemeinsame Identität und soziale Interaktion stärken

**Situation**

Lebensqualität im Alter oder bei Pflegebedürftigkeit hängt ganz entscheidend davon ab, ob Menschen ihre Lebensentwürfe selbst bestimmen können. Wir brauchen deshalb eine Quartiersentwicklung in den Städten und Gemeinden, die den Belangen der Menschen gerecht wird. Mit dem dritten Pflegestärkungsgesetz wird endlich die Rolle der Kommunen in der Pflege gestärkt. Wir brauchen Kreativität und müssen Menschen begeistern, gemeinsam Lebensräume für sich und Andere zu gestalten, um ein Leben Zuhause auch im Alter nicht nur zu erhalten, sondern sogar zu verbessern.

**Inhalt**

- Überblick über das Pflegestärkungsgesetz III mit Schwerpunkt Modellkommune Pflege
- Theoriegeleitete Einführung in das Konzept Quartiersentwicklung des KDA
- Voraussetzungen für ein wertschätzendes gesellschaftliches Umfeld – Arbeit mit Freiwilligen
- Zusammenstellen möglicher Kooperationspartner - Netzwerkplanung
- Konzeptentwicklung zum Quartier
- Rahmenplanung für das Projekt Quartiersentwicklung - Strategischer Ausblick

**Ziel**

Sie kennen die wesentlichen Veränderungen des Pflegestärkungsgesetz III und sind in der Lage, entwickelte Strategien und Konzepte zur Quartiersentwicklung projektbezogen zu implementieren.

**Methoden**

Theoretischer Input, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Metaplan, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Führungs- und Leitungskräfte der stationären, teilstationären und ambulanten Altenhilfe, Qualitätsmanagementbeauftragte, Pflegefachkräfte, Mitarbeitende des Sozialdienstes.

## Refresh – Palliativ Care

### Situation

„Palliative Care“ ist ein Konzept, das in den letzten Jahren mehr und mehr in den Bereich der stationären Altenhilfe Einzug gefunden hat. Einerseits verzögern oder verhindern ambulante und häusliche Versorgungsangebote den Einzug in ein Pflegeheim. Dadurch gelingt es vielen pflegebedürftigen Menschen, den Wunsch nach Betreuung bis zum Tod im eigenen Zuhause zu ermöglichen. Andererseits nimmt der Anteil von Menschen mit hohem, vielschichtigem Pflegebedarf in stationären Einrichtungen zu und stellt Leitungen und Mitarbeiter vor neue Herausforderungen. Eine Vertiefung und Erweiterung des Wissens trägt dazu bei, die Grundprinzipien und die Haltungen von „Palliativ Care“ im beruflichen Alltag zu erweitern und zu festigen.

### Inhalt

- Palliative Modelle
- Prinzipien und Haltungen von Palliative Care
- Austausch zu Erfahrungen palliativer Praxis
- Abschiedskultur im Pflegeheim
- Praxisreflexion

### Ziel

Der Workshop skizziert den theoretischen Rahmen zu „Palliative Care“, nimmt hierzu das Wissen und die Erfahrungen der Teilnehmer in den Blick und gibt Raum zur Selbstreflexion gelebter „palliativer Praxis“. Somit eröffnen sich den Teilnehmenden konkrete Handlungs- und Gestaltungsoptionen für die Begleitung chronisch kranker und sterbender Menschen.

### Methoden

Theorie-Input, Selbstreflexion und Erfahrungsaustausch, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, Fachkräfte mit/ohne Palliative Care Weiterbildung und andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und chronisch kranker Menschen arbeiten.

Referent



**NEU**

### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger, Pflegewissenschaftler (BScN), Dementia Care Mapping (basic User), freiberuflicher Dozent, Coach und Organisationsberater

### TERMIN

05.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

099/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 06.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Maria Kammermeier**

Supervisorin, Lehrerin für  
Pflege, Suggestopädin, INLP-  
Practitioner, QMB, Trainerin für  
Integrative Atemtherapie, DCM  
Advanced User  
Autorisierte MAK<sup>S</sup>-Trainerin

**TERMIN**

06.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

038/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 07.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Was ist schon normal? Umgang mit demenziell erkrankten Personen

**Situation**

Medizinisch versteht man unter Demenz eine fortschreitende Erkrankung des Gehirns, bei der so wichtige Funktionen wie Gedächtnis, Orientierungsvermögen, Sprachverständnis und Ausdrucksvermögen zunehmend schlechter werden.

Der Abbau der geistigen Leistungsfähigkeit bringt mit sich, dass die sozialen Verhaltensregeln immer weniger erfüllt werden können. Gleichzeitig verlieren Menschen mit Demenz zunehmend die Möglichkeit sich auszudrücken. Eine Verständigung auf der Inhaltsebene wird immer weniger möglich. Auffällige, sozial störende oder herausfordernde Verhaltensweisen sind die Folge. Anhand von Fallbeispielen aus dem Berufsalltag werden Verhaltensstrategien für den Umgang mit herausforderndem Verhalten sowie für eine gelungene Kommunikation mit Personen mit Demenz erarbeitet.

**Inhalt**

- Demenzformen, Symptomatik und Verlauf
- Medikamentöse und nichtmedikamentöse Behandlungsmöglichkeiten
- Selbsterleben und Verhalten von Menschen mit Demenz, krankheitsbedingte Fehlleistungen
- Wichtige Aspekte aus dem Personenzentrierten Ansatz (Kitwood)
- Demenzielle Verhaltensauffälligkeiten entschlüsseln, Kommunikations- und Verhaltensstrategien

**Ziele**

- Teilnehmer aktivieren ihr Wissen zu demenziellen Erkrankungen, deren Symptomatik und Verlauf und kennen Behandlungsmöglichkeiten
- Teilnehmer können das Verhalten von Personen mit Demenz verstehen und deren Verhalten gegenlesen
- Teilnehmer kennen Verhaltensstrategien für den Umgang mit demenziellem Verhalten
- Teilnehmer kennen die Prinzipien und den Leitfaden zur Validation und können validierende Gespräche führen
- Teilnehmer kennen geeignete nichtmedikamentöse Behandlungsmöglichkeiten

### **Methoden**

- Vortrag, Kleingruppenarbeiten, Fallarbeit mit Übungen
- Die fachlichen und methodischen Lernfelder werden so miteinander vernetzt, dass die Inhalte erfahrungs- und handlungsbezogen erarbeitet werden können
- Die vermittelten Themen werden mit konkreten Praxis-situationen in Bezug gesetzt, sodass ein größtmöglicher Praxistransfer erreicht wird
- Fragestellungen aus dem Arbeitskontext werden aufgegriffen und lösungsorientiert bearbeitet

### **Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



NEU

**Petra Weber-Schön**

Resilienztrainerin (SHB), Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, wingwave®-Coach, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Auditorin, Lehrerin für Pflegeberufe

**TERMIN**

11.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

032/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 12.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Gesprächsführung für Praxisanleiter

### Update für Praxisanleiter nach § 4 PflAPrV.

**Situation**

Das Pflegeberufegesetz, das im Jahr 2020 in Kraft tritt, stärkt die Praxisanleitung und erweitert ihr Aufgabenspektrum. Die Praxisanleitung erhält somit einen anderen und sehr wichtigen Stellenwert in der pflegerischen Ausbildung. Nach der Befähigung zur Praxisanleiterin oder zum Praxisanleiter im Umfang von mindestens 300 Stunden sind kontinuierliche insbesondere berufspädagogische Fortbildungen im Umfang von mindestens 24 Stunden jährlich gegenüber der zuständigen Behörde nachzuweisen. In diesem Seminar geht es um Gesprächsführung in verschiedenen Situationen der Ausbildung.

**Inhalte/Themen:**

- Erst-, Zwischen- und Abschlussgespräche
- Beurteilungsgespräche
- Wertschätzend und klar kommunizieren
- Reflexionsgespräche
- Feedbackgespräche
- Kritikgespräche
- Analyse und Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens

**Ziel**

- Erweiterung der Methodenkompetenz
- Evaluieren von Anleitungssituationen
- Zusammenarbeit mit Auszubildenden sowie Kooperationspartnern positiv gestalten

**Methoden**

Trainer-Input, Einzelarbeit, Paarübungen, Kleingruppenarbeit, Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformat zur Transfervverbesserung), Rollenspiele mit Situationen aus der Praxis.

Wir arbeiten mit den Formularen, die in Ihrer Einrichtung genutzt werden. Bitte bringen Sie die Formulare mit.

**Zielgruppe**

Praxisanleiter aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Hausgemeinschafts- und Wohngruppenkonzepte: so kann es gehen!

### Situation

Nicht erst durch die Heimbauverordnung in Baden-Württemberg bis Ende August 2020 wird es ernst! Die Konzepte vieler Einrichtungen der Altenhilfe haben sich in den letzten Jahren verändert und verändern sich noch. Dies erfordert ein Umdenken und Umplanen der Zusammenarbeit von Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung. In kleineren Organisationseinheiten sind die hauswirtschaftlichen Aufgaben meist nicht mehr klar voneinander abgegrenzt auf mehrere Personen verteilt, sondern werden von Präsenzkraften in Personalunion übernommen. Dies erfordert einerseits ein breiteres hauswirtschaftliches Fachwissen und mehr Flexibilität bei den Mitarbeitenden, andererseits eine komplett veränderte Planung der Prozesse.

### Inhalt

- Organisationsmodelle zwischen Zentralversorgung und familienähnlichen Strukturen
- Aufgaben und Prozesse im Schnittstellenbereich zwischen Hauswirtschaft, Pflege und Betreuung planen und steuern
- Anforderungen an die Mitarbeitenden
- Information, Schulung und Begleitung der Mitarbeitenden
- Fallstricke im Veränderungsprozess
- Erfahrungen aus der Praxis

### Ziel

Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie man ausgehend von einer Konzept-Idee Aufgaben verteilen, Prozesse gestalten und die berühmten „Schnittstellen“ gestalten kann und die betroffenen Mitarbeitenden im Veränderungsprozess mitnimmt.

### Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Gruppen- und Einzelarbeiten.

### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte, die mit konzeptionellen und operativen Aufgaben im Bereich Altenhilfe betraut sind.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

15.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

067/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### KURS-NR.

067/2020

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 16.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

07 / 09 / 21 / 42

Referentin



### Jana Glück

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Auditorin QMB/ SocialCert, Lebens- und Sozialberaterin in logotherapeut. Richtung nach Viktor E. Frankl, Verwaltungsfachfrau, Mitautorin des Bayerischen Prüflerfadens zum Pflege- und Wohnqualitätsgesetz

### TERMIN

26.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

046/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher:	215.- €
(bis einschl. 27.03.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

### BQ

Keine

## Jahreszeitliche Betreuungsangebote am Bett

### Situation

Bettlägerige Menschen brauchen eine zutiefst sinnesbewusste Betreuung und zwar über das ganze Jahr, alle vier Jahreszeiten, hinweg. Die Grundlage für diesen Tag ist eine Zeitreise „Von den Raunächten bis zum Altweibersommer“.

Die Sicherung von vielfältigen Betreuungsangeboten, die viel mehr sein können als „nur“ Vorlesen oder Handmassage, wird erlebbar, live!

### Inhalt

- Kontakt, Kommunikation, Interaktion
- Vielfältige Betreuungsangebote
- Fachliche Grundlagen
- Gesetzlicher Auftrag der Betreuungskräfte

### Ziel

- individuelle Zuwendung sichern
- Betreuungsprozess sicher gestalten
- faszinierende Angebote am Bett kennen lernen
- Angebote selbst kreieren „aus dem richtigen Leben“

### Methoden

Die Referentin arbeitet über fachlich fundierte und dabei heitere Sprachinputs, zentriert Inhalte in Flip-Chartbildern und bietet über Gruppen- bzw. Workshop-Einheiten einen lebendig-kreativen Tag.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, gerontopsychiatrische Fachkräfte sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Schmerzmittel – richtiger Umgang mit Opiaten

### Situation

Oxycodon, Morphin, Fentanyl – das sind nur einige Wirkstoffbeispiele aus der Gruppe der Betäubungsmittel. Für den Umgang damit sind in der Pflege besondere Kenntnisse erforderlich. Doch welche Probleme und Komplikationen können sich beim Einsatz dieser Medikamente ergeben? Was darf mit Opiaten nicht kombiniert werden? Welche Alternativen bieten sich im chemischen und naturheilkundlichen Bereich?

### Inhalt

- Übersicht über die Arzneimittelgruppe Analgetika
- Wirkungen, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen der bedeutenden Schmerzmittel
- Toleranz und Abhängigkeit unter Opiaten
- Besonderheiten bei der Verabreichung oraler und transdermaler Arzneiformen sowie über die PEG-Sonde
- Bedeutende rechtliche Aspekte
- Praktische Fallbeispiele

### Ziel

Sicherheit bei der Verabreichung stark wirkender Betäubungsmittel.

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Bearbeitung von Fallbeispielen.

### Zielgruppe

Pflegeschlüsselkräfte aus dem Bereich Alten- und Behindertenhilfe und alle Interessierte.

Referent



NEU

**Manuel Henzler**  
Apotheker, MBA

### TERMIN

29.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

087/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 30.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Referent bringt Arzneimittelpackungen als Anschauungsmaterial mit.

Referentin



NEU

**Eva Hofmeister**Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin**TERMIN**15.06.2020  
09:00–17:00 Uhr**KURS-NR.**

122/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 16.04.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**Bitte bringen Sie eine Woll-  
decke, bequeme Kleidung und  
Schreibmaterial mit.

## Atemtherapie bei Menschen mit Demenz für Betreuungskräfte

**Situation**

**Über den Atem haben Sie einen direkten Zugang zum unwillkürlichen Nervensystem und können so beruhigend bzw. anregend auf Menschen einwirken.**

Durch eine verstärkte Atmung wird dem gesamten Organismus mehr Sauerstoff zugeführt, körperliche und psychische Verspannungen können sich lösen, was wiederum zu größerer Wachheit, verstärktem Interesse an der Umgebung sowie zur Beruhigung bei innerer Unruhe führt. Alle Übungen sind so konzipiert, dass sie leicht erlernt werden können, nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen, jedoch hoch effektiv sind.

**Inhalt**

- Theorie des Atems, Körper – und Atemsprache
- Atemübungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems für die Einzelarbeit oder in der Gruppe
- Atem – und Stimmübungen bei Menschen mit Wut, innerer Erregung und Angst
- Arbeit an Fingern / Knie und Knöcheln bei Unruhezuständen
- Selbsterfahrung

**Ziel**

Vermittlung von Möglichkeiten der Atemtherapie im Rahmen der Betreuung:

- Verstärkung des Atems zur Beruhigung bzw. Anregung
- Verbesserte Wahrnehmung des Körpers und der Körpergrenzen
- Ruhiger und tiefer Schlaf sowie Angstfreiheit

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Selbsterfahrung, Austausch bei Einzel- oder Gruppenübungen.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Demenz erleben – verstehen – handeln

### Situation

Demenz erleben – verstehen – handeln. Mit diesen 3 Schritten lässt sich das Demenz-Balance-Modell® von Barbara Klee-Reiter prägnant beschreiben. Denn nur wer persönliche Verluste selbst nachempfindet, versteht, was Menschen mit Demenz brauchen, und kann so die erforderliche Unterstützung geben.

Das Demenz-Balance-Modell® ermöglicht, die eigene Haltung und Sensibilität Menschen mit Demenz gegenüber zu reflektieren sowie notwendige Veränderungen im eigenen Verhalten oder in der Institution zu erkennen.

### Inhalt

- Demenz-Balance-Modell®
- Personenzentrierter Ansatz (Kitwood)
- Aspekte von Wohlbefinden und Lebensqualität bei Menschen mit Demenz und den Mitarbeitenden
- Ressourcenorientierte, wertschätzende Kommunikationsmethoden
- De-Eskalationsstrategien
- Praxisreflexion

### Ziel

Das Demenz-Balance-Modell® bietet einen tiefen Einblick in die Innenwelt der Demenz und führt dadurch zur Entwicklung von Verständnis für die Gefühlswelt und die Bedürfnisse von Menschen mit Demenz.

Handlungsmöglichkeiten für einen guten Kontakt zu und einen gelingenden Umgang mit Menschen mit Demenz werden erschlossen.

### Methoden

- Demenz-Balance-Modell®
- Gespräch/Diskussion im Plenum und in Kleingruppen
- Erfahrungsaustausch
- Praxisreflexion

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und demenzkranker Menschen arbeiten.

Referent



### Thomas Herrmann

Examiniertes Krankenpfleger, Pflegewissenschaftler (BScN), Dementia Care Mapping (basic User), freiberuflicher Dozent, Coach und Organisationsberater

### TERMIN

23.06.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

096/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 24.04.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referent

**Klaus-Peter Wick**

Langjährige Dozententätigkeit und berufliche Erfahrung in der Theaterpädagogik, Humorpädagogik und Clownpädagogik in Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinderkliniken, Psychiatrie und Onkologie

**TERMIN**

26.06.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

095/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 27.04.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Lachen verleiht der Seele Flügel

**Situation**

Die Situation im Heimalltag ist oft monoton und dem Betreuungspersonal fehlen die Möglichkeiten für adäquate Ablenkung, Unterhaltung und Gedächtnistraining sowie um situativ humorvoll zu handeln. Humor ist das Gegengift zum Ernst des Lebens und deswegen gerade dort besonders wichtig, wo wir scheinbar nicht mehr viel zu lachen haben. Selbst wenn die meisten meinen, das Gesundheitswesen biete kaum Anlass zur Heiterkeit, können wir hier dagegensteuern. Nicht nur für Bewohner/-innen ist Lachen die beste Medizin, auch dem Personal kann ein Funken Humor nicht schaden.

**Inhalt**

- Definition, Analyse und Einführung in das Thema Humor
- Wirkung von Humor auf Körper und Seele
- Selbsteinschätzung, Reflektion und persönliche Stellungnahme zum Thema Humor
- Manifestieren des Humors in der täglichen Arbeit
- Diskussion zum Thema Humor

**Ziel**

Durch Theorie- und Praxiselemente erhalten die Teilnehmenden Kenntnisse über den heutigen Stellenwert von Humor und seine positiven Auswirkungen auf die Gesundheit bei Bewohner/-innen, aber auch auf die eigene Motivation und Leistungsfähigkeit. Es werden Fertigkeiten und Kenntnisse vermittelt, mit denen es ihnen gelingt, Humor mit der heilsamen Kraft des Lachens in den medizinischen und therapeutischen Bereichen anzuwenden. Der Körper bewegt den Geist!

### **Methoden**

Übungen aus der Theaterwelt, Improtheater und Körpersprache wie z.B.

- Warm up's
- Ausdruck, Wirkung, Haltung, Mimik, Gestik
- Wahrnehmung und Sensibilisierung
- Körpersprache, Körperdialog
- Gruppendynamische Übungen und Reflexionen
- Teamwork und Performanceaktionen

### **Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende der Altenhilfe und Mitarbeitende der Behindertenhilfe.

Referentin



NEU

**Ruth Wetzel**

Krankenschwester, Altentherapeutin, gerontopsychiatrische Fachkraft, Gedächtnistrainerin, Referentin für Generationen- und Altenarbeit

**TERMIN**

30.06.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

039/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 01.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Rituale – Spielregeln des Lebens

**Rituale geben „Halt und Sicherheit“ für Menschen mit Demenz.**

**Situation**

Dieses gilt nicht nur für die Bewohner, sondern auch für das Personal. Wesentliche Alltagsaktivitäten können problemlos ritualisiert werden.

Unter dem Leitgedanken. „Weniger das WAS (ich mache) ist entscheidend für ein Ritual, sondern das WIE (ich es vollziehe)“ erhalten Sie theoretischen Input. Durch das Erleben bekommen Sie Handlungssicherheit, um zufriedener zu arbeiten und den Alltag mit Ihren Bewohnern zu leben.

**Inhalt**

- Definition und Erläuterungen zum „Geheimnis“ Ritual
- Funktionen eines Rituals
- Zielsetzungen für den alten (dementen) Menschen
- Zielsetzungen für das Personal
- Die wesentlichen „positiven Interaktionen“, beschrieben von Tom Kitwood
- Erarbeiten von wichtigen Ritualen für den alten Menschen. Erproben erweitert Ihr Handling für die Praxis
- Literaturempfehlungen
- Reflexion

**Ziel**

Erkennen, dass individuelle Rituale Sicherheit und Orientierung bieten. Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des methodischen Ansatzes „Rituale“, um die Betroffenen zu unterstützen, ihr Alter entspannt in Würde und Geborgenheit zu erleben.

**Methoden**

Power Point Präsentation, Referat, Erfahrungsaustausch, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, Diskussion.

**Zielgruppe**

Pflegende, betreuende und begleitende Mitarbeiter/-innen in der Seniorenarbeit.

## Umgang mit herausforderndem Verhalten

### Situation

Der Umgang mit Menschen ist oft eine Herausforderung. Jeder Mensch hat seine eigene Biografie und seine ganz individuelle Prägung, die sein Verhalten in besonderen Situationen beeinflusst. Besonders in der Demenz kann der Mensch vieles nicht mehr rational kompensieren und es kommt zu Situationen, welche verständnisvolle Partner in Augenhöhe erfordern. Nicht-medikamentöse Interventionen sollten im Vordergrund stehen. Das erfordert ein hohes Maß an Fachwissen und den Willen der Betreuenden, herauszufinden, warum sich dieser Mensch verhält wie er sich verhält. Medikamente können Symptome abschwächen, schaffen jedoch meist neue Herausforderungen. In diesem Seminar geht es gemeinsam auf die Suche nach der Ursache von Herausfordernden Verhaltensweisen und Möglichkeiten der Intervention.

### Inhalt

- Symptome des Krankheitsbildes Demenz und damit verbundene Verhaltensweisen bzw. (Fehl-) Reaktionen
- Gemeinsame Analyse konkreter Situationen aus dem Alltag der Teilnehmer und sammeln von kreativen Ideen für einen Umgang mit diesen
- Gruppenarbeit systematisches Vorgehen bei der Ursachenforschung und Entwicklung von nichtmedikamentösen Interventionen
- Gruppenarbeit Fallbesprechung mit wenig Zeitaufwand

### Ziel

Befähigung der Teilnehmenden, herausforderndes Verhalten als Hilferuf der Betroffenen zu verstehen, Sensibilisierung für nichtmedikamentöse Interventionen (Teil des Expertenstandards Demenz).

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit mit analytischem Vorgehen, Übung Fallbesprechungen wenig zeitintensiv gestalten.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegendе sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



NEU

### Birgit Mai

Exam. Altenpflegerin, Mentorin Demenz, Praxisanwenderin psychobiografisches Pflegemodell nach Prof. Böhm, (Online) Pflege- und Seniorenberaterin (OPUS), Trainerin Lückebecker Modell, Bewegungswelten, Autorin, 10 Jahre Berufserfahrung mit Menschen mit Mehrfachbehinderungen, Sozialdienstleitung

### TERMIN

06.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

091/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 07.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Petra Weber-Schön**

Resilienztrainerin (SHB), Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, wingwave®-Coach, Auditorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Lehrerin für Pflegeberufe

**TERMIN**

07.07.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

031/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 08.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Interkulturelle Kommunikation für Praxisanleiter

### Update für Praxisanleiter nach § 4 PflAPrV.

**Situation**

Durch die zunehmende Globalisierung kommt es in unserer Arbeitswelt zu immer mehr interkulturellen Überschneidungssituationen. Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kommen in der Berufsausbildung in Kontakt miteinander. Diese Situationen sind nicht immer von gegenseitigem Verständnis geprägt, oft entstehen Schwierigkeiten und Konflikte.

Um sich in diesen interkulturellen Situationen angemessen verhalten zu können und sie positiv zu gestalten, bedarf es einer interkulturellen Kompetenz. In diesem Seminar geht es um interkulturelle Kompetenz in verschiedenen Situationen der praktischen Ausbildung.

**Inhalt**

- Was beinhaltet Interkulturelle Kompetenz?
- Was ist Kultur? Kulturunterschiede
- Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede
- Bewusster Umgang mit Vorurteilen und Stereotypen

**Ziel**

Teilnehmer für die Bedeutung kultureller Unterschiede in der täglichen Zusammenarbeit zu sensibilisieren. Konflikten vorbeugen und Konflikte lösen.

**Methoden**

- Trainer-Input
- Einzel-, Partner- und Gruppen-Übungen
- Diskussion bzw. Reflexion individueller Erfahrungen
- Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformat zur Transferverbesserung)
- Praktische Übungen mit Beispielen aus dem Umfeld der Teilnehmenden

**Zielgruppe**

Praxisanleiter aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Die Zukunft hat begonnen – Qualitätsindikatoren in der Pflege und neue Qualitätsprüfrichtlinie MDK

Seit 01.10.2019 müssen alle stationären Pflegeeinrichtungen 15 Qualitätsindikatoren erheben und verschlüsselt an die neu eingerichtete Datenauswertungsstelle melden. Diese Vollerhebung ist dann halbjährlich zu wiederholen.

Mit einer komplett neuen Qualitätsprüfrichtlinie wird dann der MDK die Plausibilität der Daten überprüfen und in einem Fachgespräch die Pflegenden fordern. Hier gilt es, sich selbstbewusst der neuen Situation zu stellen.

### Inhalt

- Aufgaben des Qualitätsausschusses Pflege
- Indikatoren für Ergebnisqualität und Hinweise zu den Indikatoren-Definitionen
- Ablauf, Organisation und Durchführung der Ergebniserfassung
- Aufbau und Struktur der neuen Qualitätsprüfrichtlinie MDK
- Datenqualität und Plausibilitätskontrolle - auf Augenhöhe zum Prüforgan
- Zeitschiene und Strategien zur Implementierung

### Ziel

Die TN kennen Aufbau und Struktur der indikatorengestützten Selbstbewertung und die neue Qualitätsprüfrichtlinie des MDK und sind in der Lage, eigene Strategien zur Implementierung zu entwickeln. Die Kommunikationsbasis für ein gelungenes Fachgespräch auf Augenhöhe zum Prüforgan ist gestärkt.

### Methoden

Power-Point-Präsentation, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Kommunikationsübungen, Diskussion, Meta-plan.

### Zielgruppe

Führungs- und Leitungskräfte der stationären Altenhilfe, Qualitätsmanagementbeauftragte, Pflegefachkräfte, Mitarbeitende des Sozialdienstes.

Referentin



**NEU**

### Sabine Arndt-Packhäuser

Heimleitung, Pflegedienstleitung, geprüfte Präventologin®, Multiplikatorin zur Einführung in das indikatorengestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

### TERMIN

08.–09.07.2020

Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

075/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €

Frühbucher: 380.- €

(bis einschl. 09.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Maria Kammermeier

Supervisorin, Lehrerin für Pflege, Suggestopädin, INLP-Practitioner, QMB, Trainerin für Integrative Atemtherapie, DCM Advanced User  
Trainerin für multimodale Aktivierungstherapie

### TERMIN

09.07.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

047/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 10.05.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

## Die Vielfalt macht's: Aktivierungstherapie für Personen mit Demenz – motorisch, alltagspraktisch, kognitiv, spirituell

### Situation

Die multimodale Aktivierungstherapie richtet sich an Personen mit leichter bis mittelschwerer Demenz. Die Wirkung wurde wissenschaftlich nachgewiesen. Durch die Vielfalt, die Intensität, die Abwechslung und durch innovative Übungen unterscheidet sich diese Aktivierungstherapie von anderen nichtmedikamentösen Formen der Begleitung von Personen mit Demenz. Mithilfe dieser multimodalen Aktivierungstherapie können individuelle Ressourcen gefördert, alltagspraktische und geistige Fähigkeiten von Personen mit Demenz längere Zeit stabilisiert sowie ihre Stimmung und ihr soziales Verhalten deutlich verbessert werden.

### Inhalt

- Multimodale Aktivierung motorisch, alltagspraktisch, kognitiv, spirituell
- Materialauswahl und Materialeinsatz - Methodische Möglichkeiten
- Übungen für den Praxistransfer

### Ziele

- Teilnehmer kennen die Besonderheiten der multimodalen Aktivierungstherapie
- Teilnehmer lernen die motorischen, alltagspraktischen, kognitiven und spirituellen Aktivierungsmodule kennen
- Teilnehmer können die Aktivierungsübungen nach dem individuellen Leistungsniveau einer Person mit Demenz auswählen

### Methoden

Vortrag, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Rollenübungen, Reflexion, Fragestellungen und Praxiserfahrungen der Teilnehmer/-innen werden eingebunden und lösungsorientiert bearbeitet.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Atemtherapie bei Menschen mit schwerer Demenz, sowie Bettlägerigkeit für Pflegekräfte

### Situation

Über den Atem haben Sie einen direkten Zugang zum unwillkürlichen Nervensystem und können so beruhigend bzw. anregend auf Menschen einwirken.

Sie erlernen Behandlungen, die Sie bei bettlägerigen Patienten im Liegen durchführen können, welche die Atmung verstärken und somit zu größerer Wachheit, verstärktem Interesse an der Umgebung sowie zur Beruhigung bei innerer Unruhe führen. Alle Übungen und Behandlungen sind so konzipiert, dass sie leicht erlernt werden können, nicht allzu viel Zeit in Anspruch nehmen, jedoch hoch effektiv sind.

### Inhalt

- Theorie des Atems, Körper – und Atemsprache
- Atembehandlungen zur Aktivierung und Verstärkung des Atems bei Unruhezuständen, Angst oder auch Depression
- Atem – und Stimmübungen bei Menschen mit Wut, innerer Erregung und Angst
- Selbsterfahrung

### Ziel

Vermittlung von Möglichkeiten der Atemtherapie im Rahmen der Pflege und Betreuung

- Verstärkung des Atems zur Beruhigung bzw. Anregung
- Verbesserte Wahrnehmung des Körpers und der Körpergrenzen
- Ruhiger und tiefer Schlaf, Angstfreiheit, Anregung des Appetits

### Methoden

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Selbsterfahrung, Austausch bei Einzel- und Gruppenübungen.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus dem Bereich Pflege, sowie der Behindertenpflege.

Referentin



**NEU**

### Eva Hofmeister

Atem- und Körpertherapeutin,  
Heilpraktikerin

### TERMIN

13.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

121/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 14.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bitte bringen Sie eine Wolldecke, bequeme Kleidung und Schreibmaterial mit.

Referentin



NEU

**Ulrike Bayer**

Trainerin für Mäeutik  
 Pflegemanagerin (B. A.)  
 Pflegewissenschaftlerin (M. A.)

**TERMIN**

17.07.2020  
 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

070/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
 Frühbucher: 240.- €  
 (bis einschl. 18.05.2020)  
 CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Das Seminar kann auch  
 als **Inhouse-Veranstaltung**  
 organisiert werden.

**Yes, we care!****Care-Ethik und die mäeutische Methode****Situation**

In Einrichtungen und Diensten der Altenhilfe gibt es zahlreiche Rahmenbedingungen und Reglementierungen, die das kreative Arbeiten in der Pflege und Betreuung oft behindern.

Um den Blick wieder mehr auf die Bedürfnisse und das Erleben der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf zu lenken und eine Vernetzung im Team zu gestalten, bietet die Care-Ethik in Verbindung mit der mäeutischen Methode eine Orientierung und konkrete Handlungsmöglichkeiten.

**Inhalt**

Wie kommen wir mit den Menschen in wechselseitigen Kontakt? Wie gestaltet sich die Beziehung? In der Pflege und Betreuung treten oft Spannungsfelder auf, die durch einen gemeinsamen Reflexionsprozess und das Einbringen der eigenen Erfahrungen verstehbar gemacht werden können. Eine gemeinsam entwickelte Haltung wird in konkretes Handeln umgesetzt.

**Ziel**

Im angebotenen Seminar lernen Sie Ansatzpunkte aus der Care-Ethik für die Beziehungsgestaltung anhand der mäeutischen Methode kennen. Sie erhalten einen Überblick zum Transfer in die Praxis anhand konkreter Instrumente und Handlungsoptionen. Sie gewinnen Einblicke in den integrierten erlebensorientierten Ansatz in der Pflege und Betreuung, um somit die Perspektive der Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf zu verstehen.

**Methoden**

Theoretischer Input, praktische Übungen, Beobachtungsübungen, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Fachpersonen aus der Betreuung, Pflege und Hauswirtschaft und Alltagsbegleiter/-innen der ambulanten und (teil-) stationären Altenhilfe.

## „Mein Land, meine Stadt, mein Haus“ Erinnerungsräume als Gedächtnisanker in der Biografiearbeit

### Situation

Heimatorte sind Bühnenbilder und Erinnerungsanker jeder Lebensgeschichte. Durch das Sichtbarmachen dieser Erinnerungen werden kognitive Ressourcen aktiviert und die Identität gestärkt.

Für die visuelle Biografiearbeit werden Fotos, Postkarten oder Collagen als anregende Erinnerungsquelle verwendet. Eine Auswahl an Vorlagen dient als Grundlage für Gesprächsrunden oder individuelle Aktivierung und Beschäftigung, besonders für Menschen mit demenziellen Erkrankungen.

### Inhalt

- Lebensorte als Träger der individuellen und kollektiven Identität
- Erinnerungen: Region, Wohnumgebung, Wohnung
- Ereignisse, Herkunft, Beruf und Familie
- Gestaltung von Vorlagen
- Erstellung von Arbeitsvorlagen für Menschen mit demenziellen Erkrankungen
- Erfahrungsaustausch im eigenen Arbeitsfeld

### Ziel

Mit dem erworbenen Wissen und der methodischen Verwendung von Bildmaterial sollen die Teilnehmenden besser für die Biografie- und Erinnerungsarbeit in der Betreuung Betagter, insbesondere demenzkranker Menschen befähigt werden.

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Arbeit in Kleingruppen, Gespräch und Diskussion.

### Zielgruppe:

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie Interessierte, die in der Altenpflege tätig sind oder alte und demenzkranke Menschen betreuen.

Referentin



NEU

### Evelyn Duerschlag

Kunstpädagogin Uni Essen,  
Kulturpädagogin FH Münster,  
Aktivierungstherapeutin  
(Schweiz)

### TERMIN

29.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

093/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 30.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Gabriele Schweller**

Altenpflegerin, Pflegepädagogin, SIS Multiplikatorin, Qualitätsauditorin

**TERMIN**

15.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

233/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 17.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Dieses Seminar kann auch als **Inhouse-Schulung** z.B. für nichtmuttersprachliche Pflegehilfskräfte angeboten werden.

## Pflegedokumentation für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte

**Situation**

Die Pflegedokumentation stellt für alle Pflegefachkräfte eine hohe Herausforderung dar, besonders für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte. Die Erwartungshaltung von allen Seiten ist enorm hoch. Vielen Nichtmuttersprachlern wurden die Basics nicht erklärt. Sie wurden „in das kalte Wasser geworfen“. Eine adäquate Dokumentation wird dennoch erwartet.

**Inhalt****Grundlagen der Pflegedokumentation**

- Grundsätze und Ziele
- Pflegeprozesskreislauf (alt und neu)
- Expertenstandards sichtbar machen
- rechtliche Hintergründe
- Wahrnehmungen und Beobachtungen niederschreiben
- Keine Interpretationen
- Klare, eindeutige Nennungen

**Der Eintrag ins Berichtsblatt**

- Wie schreibe ich was?
- Kurz – knapp – präzise...

**Fallbearbeitung**

- Erstellen eines Maßnahmenplanes

**Benennen von Risiken und Potenzialen****Ziel**

Den Teilnehmenden wird vermittelt, wie sie künftig gerne, folgerichtig und selbstbewusst dokumentieren.

**Methoden**

Lehrvortrag mit gewünschter aktiver Interaktion zwischen Teilnehmern und Referentin, Fallbearbeitungen in Gruppen, Phänomenologisches Arbeiten ohne PowerPoint.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte in der stationären, teilstationären und ambulanten Altenhilfe.

## Demenz begleiten – der personenzentrierte Ansatz nach Tom Kitwood Vertiefungstag für zusätzliche Betreuungsassistenten nach § 53c SGB XI

### Situation

**Die zentrale Aussage von Kitwood lautet: Im Kern geht es bei der Demenz um das Personsein des Menschen.**

Dies gilt nicht nur für Menschen mit Demenz, sondern auch für die Betreuenden und Pflegenden.

Für uns alle stellt sich die Frage: Was heißt es, Mensch und Person zu sein, wenn der Geist uns verlässt?

Demenz ist auch heute noch ein Angstthema, weil sie uns alle treffen kann.

### Inhalt

- Was heißt es eine Person zu sein?
- Das Erhalten des Personseins
- Das Erleben von Demenz – sieben Zugangswege
- Anforderungen an die Betreuungsperson für einen personenzentrierten Ansatz
- Wichtige Aspekte für die Betreuungsassistenten aus dem neuen Expertenstandard Beziehungsgestaltung in der Pflege von Menschen mit Demenz

### Ziel

Die Teilnehmer erkennen die Sinnhaftigkeit des personenzentrierten Ansatzes und sind in der Lage, professionell, strukturiert und reflektierend eine positive Personennarbeit in der Betreuung durchzuführen.

### Methoden

Theoretischer Input, Fallbeispiele, Gruppenarbeit, praktische Übungen, Diskussion, Metaplan, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



**NEU**

### Sabine Arndt-Packhäuser

Heimleitung, Pflegedienstleitung, geprüfte Präventologin®, Multiplikatorin zur Einführung in das indikatorengestützte Verfahren zur Qualitätsprüfung und Qualitätsdarstellung

### TERMIN

15.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

234/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 17.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Jana Glück

Diplom-Sozialpädagogin (FH), Auditorin QMB/ SocialCert, Lebens- und Sozialberaterin in logotherapeut. Richtung nach Viktor E. Frankl, Verwaltungsfachfrau, Mitautorin des Bayerischen Prüflerfadens zum Pflege- und Wohnqualitätsgesetz

### TERMIN

23.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

227/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher:	215.- €
(bis einschl. 25.07.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

### BQ

Keine

## Musik und Bewegung mit Menschen mit Demenz

### Situation

„Verloren sei uns der Tag, wo nicht einmal getanzt wurde!“ so Friedrich Wilhelm Nietzsche.

Musik in der Verbindung mit Bewegung ist eine wunderbare Form, mit Menschen mit Demenz in Bewegung, in Kontakt, in Verbindung zu kommen. Freude zu begründen und Heiterkeit im Raum zu versprühen. Keine Takte müssen gezählt, keine langen Anweisungen studiert werden. Es geht auch „ganz einfach!“

### Inhalt

- Musik, die swingt, schwingt, in Stimmung bringt
- passende und machbare Bewegungen
- Musik und Bewegung zusammenbringen „ganz organisch“
- Grundlagen sportwissenschaftlicher Aspekte

### Ziel

- mit Musik für Körper, Geist und Seele bewegende Sequenzen gestalten
- Anforderungen der Nationalen Expertenstandards in Bezug auf Mobilität tiefer verstehen
- Sitztänze „ganz einfach“ selbst kreieren
- Musik als Lebenszeit- und Lebensraum-Gestalter noch intensiver nutzen

### Methoden

Die Referentin arbeitet über fachlich fundierte und dabei heitere Sprachinputs, zentriert Inhalte in Flip-Chart-Bildern und bietet über Gruppen- bzw. Workshop-Einheiten einen lebendig-kreativen Hitparaden-Tag für charmante „Dieter Thomas Hecks bzw. Dietlinde Thomasine Hecks“!

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, gerontopsychiatrische Fachkräfte sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Warum und wie kann der Bewohner in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einbezogen werden?

### Situation

Bewohner/-innen ihren Ressourcen entsprechend aktiv in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einzubeziehen, ist mehr als Beschäftigung. Es gibt ihnen die Möglichkeit, das Gefühl zu haben, etwas Sinnvolles zu tun, gebraucht zu werden.

Hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung kann dazu dienen, aufbauend auf der eigenen Biografie, Ressourcen, Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erhalten bzw. wieder zu erlangen.

Für viele alte Menschen bedeutet hauswirtschaftliche Betreuung einfach, „dabei“ zu sein, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zuzuschauen oder sich über Kochrezepte, Reinigungsmethoden oder Waschverfahren zu unterhalten oder aber an Alltagsaktivitäten aktiv teilzunehmen. Begleitet und betreut werden sie dabei sowohl von Hauswirtschaftskräften, als auch vom Pflegepersonal oder Alltagsbegleitern.

Je nach Versorgungsform, wie z.B. Hausgemeinschaften, aber auch klassische Formen der Versorgung, gibt es viele verschiedene Wege und Möglichkeiten, die Bewohner/-innen einzubeziehen – wir wollen einige davon aufzeigen, sammeln und diskutieren!

### Inhalt

- Was bewirkt die Beteiligung von Bewohner/-innen an der Hauswirtschaft? Ziele und Nutzen für die Bewohner
- die Ebenen der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung
- Verankerung der hauswirtschaftlichen Begleitung und Betreuung im Hauswirtschaftskonzept (unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Versorgungsformen)
- Grad und Art der Beteiligung am hauswirtschaftlichen Alltag bestimmen

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

29.09.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

232/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 31.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

- Welche personellen und räumlichen Voraussetzungen müssen für die hauswirtschaftliche Begleitung und Betreuung gegeben sein?
- Hygienevorgaben beachten, Risiken abschätzen
- Beispiele möglicher hauswirtschaftlicher aktiver Einbeziehung in der Altenhilfe

### **Ziel**

Das Seminar zeigt praxisorientiert die Vorzüge und die verschiedenen Möglichkeiten des Einbezugs in die Hauswirtschaft in den unterschiedlichen Wohnformen vom „klassischen“ Wohnbereich bis hin zur Hausgemeinschaft auf und versetzt die Teilnehmer/innen in die Lage, für „ihr“ Konzept die passenden Beispiele zu finden und zu planen. Sie erfahren, was hauswirtschaftliche Betreuung und Begleitung bewirken kann und wie sie sich im Alltag einfach und ohne Mehraufwand umsetzen lässt.

### **Methoden**

Impulsreferate, Fallbeispielbearbeitung, Gruppenarbeiten, Diskussionen.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus den Bereichen Hauswirtschaft und Küche, Alltagsbegleiter/-innen, Betreuungskräfte und Pflegende.

## Psychiatrisch-medikamentöse Behandlung älterer Menschen – eine Herausforderung für den Praxisalltag

### Situation

Dementielle Erkrankungen können heute noch nicht geheilt werden. Eine ursachenbezogene Therapie ist bislang noch nicht möglich. Allerdings können Alltagskompetenz und Lebensqualität durch eine ganzheitliche Behandlung gefördert werden. Zu diesem ganzheitlichen Ansatz zählen nichtmedikamentöse Maßnahmen (Förderung einer verlässlichen und stabilen Umwelt, Integrative Validation usw.), aber auch eine sinnvolle medikamentöse Behandlung. Die Möglichkeit der medikamentösen Behandlung von dementiell Erkrankten hat sich in den letzten Jahren verbessert, z.B. zur Behandlung von sehr häufigen Begleitsymptomen wie Angst, Depression, Wahnvorstellungen und Unruhe. Dadurch lassen sich oft die Lebensqualität und die Fähigkeit, den Alltag zu bewältigen, steigern.

### Inhalt

- kurze Einführung in die Psychopharmakologie
- Vorstellung der wesentlichen Medikamentengruppen in der Übersicht
- Behandlung der kognitiven Störungen: Möglichkeiten und Grenzen
- Behandlung von Verstimmungszuständen wie chronische Niedergeschlagenheit und Gereiztheit
- Behandlung von Wahnvorstellungen und halluzinatorischem Erleben sowie von Verhaltensstörungen
- als Grundlagen dienen die Empfehlungen der S-3 Demenzleitlinien der DGPPN

### Ziel

In diesem Seminar lenken wir Ihre Aufmerksamkeit auf den aktuellen Stand in der medikamentösen Behandlung dementieller Erkrankungen.

### Methoden

Theorie-Input, Diskussion und Austausch.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte der ambulanten, teilstationären und stationären Altenhilfe.

Referent



### Thomas Marx

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Supervisor, Dozent

### TERMIN

06.10.2020

09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

207/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 110.- €

Frühbucher: 100.- €

(bis einschl.07.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 95.- €

### BQ

Keine

Referent



### Klaus-Peter Wick

Langjährige Dozententätigkeit und berufliche Erfahrung in der Theaterpädagogik, Humorpädagogik und Clownpädagogik in Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinderkliniken, Psychiatrie und Onkologie

### TERMIN

06.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

250/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 07.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

## Theater und Sketche als Methode in der Aktivierung und Betreuung

### Situation

Die Situation im Heimalltag ist oft monoton und dem Betreuungspersonal fehlen die Möglichkeiten für adäquate Ablenkung, Unterhaltung und Gedächtnisstraining sowie situativ humorvoll zu handeln. Humor ist das Gegengift zum Ernst des Lebens und deswegen gerade dort besonders wichtig, wo wir scheinbar nicht mehr viel zu lachen haben. Selbst wenn die meisten meinen, das Gesundheitswesen biete kaum Anlass zur Heiterkeit, können wir hier dagegen steuern. Nicht nur für Bewohner/-innen ist Lachen die beste Medizin, auch dem Personal kann ein Funken Humor nicht schaden.

### Inhalt

- Einstieg in das Theaterspiel, Theaterpädagogik und Improvisationstechniken
- Entdeckung der eigenen Spielmöglichkeiten
- Entwicklung der Spielfreude und Spielfähigkeit
- Erfinden von Sketchen aus dem Stehgreif
- Kreativitätsschulung und Bühnenpräsenz

### Ziel

Mit Hilfe der Theaterpädagogik und Comedy werden die Teilnehmenden geschult, die Aktivierung und Betreuung von Senioren zu gestalten. Durch Theater gelingt es mühelos, mit jedem in Kontakt zu treten und so auf kreative Weise zu arbeiten. Mit der Kraft des Theaters alle Personen, die im therapeutischen, pädagogischen und/oder sozialem Bereich tätig sind, zu fördern. So können die Teilnehmer den Humor und das gemeinsame Lachen zu einer wichtigen Methode in Ihrem beruflichen Alltag werden lassen. Erarbeitung von kleinen Szenen.

### Methoden

Übungen aus der Theaterwelt, Comedy, Improvisationstheater und Körpersprache.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende der Altenhilfe und Mitarbeitende der Behindertenhilfe.

## Pflege in der Nacht – Ratschläge für personenzentrierte Nachtdienste

### Situation

Als Pflegekraft sind Sie im Nachtdienst eingeteilt. Frau Meier wurde schon mehrfach von Ihnen aufgefordert, das Bett aufzusuchen und zu schlafen. Erfolglos. Der Pflegedokumentation zufolge ist Frau Meier seit geraumer Zeit nachtaktiv. Sie machen sich auf Ursachensuche und werden fündig. Die Tag-Nacht-Umkehr kann auch biografisch begründet werden. In diesem Seminar befassen wir uns mit der personenzentrierten Versorgung von zu pflegenden Personen.

### Inhalt

- Anwenden des Personenzentrierten Ansatzes nach Tom Kitwood im Nachtdienst unter Berücksichtigung von
  - individuellen Ritualen und Gewohnheiten
  - Schlafstörungen aufgrund von Erkrankungen
  - Meiner Haltung gegenüber Schlafproblemen
- Was passiert, wenn auf Schlafprobleme nicht oder falsch reagiert wird?
- Wie beeinflussen Medikamente den Schlaf?
- Worauf muss ich bei gerontopsychiatrisch veränderten Menschen besonders achten?
- Das äußere Umfeld – Wüste oder Oase?
- Die innere Welt – Trauma oder Traum?
- Pflegemaßnahmen individuell anwenden

### Ziel

Mit diesem Seminar soll ein Verständnis für veränderte Schlafsituationen erreicht werden. Es ist beabsichtigt, dass sich der Blickwinkel beim Umgang mit Personen mit Schlafstörungen optimiert. Das genaue Beobachten, das Erkennen von Bedürfnissen und Bedarfen sowie das folgerichtige (pflege-)fachliche Handeln soll aufgefrischt werden.

### Methoden

Theoretischer Input, Fallbearbeitungen in Gruppen.

### Zielgruppe

Pflegefachkräfte und Pflegehilfskräfte in der stationären Altenhilfe.

Referentin



NEU

### Gabriele Schweller

Altenpflegerin, Pflegepädagogin, Qualitätsauditorin

### TERMIN

07.10.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

251/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 08.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Michaela Decker**

Diplom-Psychologin,  
langjährige Erfahrung mit  
Menschen mit Mehrfachbehin-  
derungen

**TERMIN**

08.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

257/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 09.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Diese Veranstaltung kann als  
**Inhouse-Seminar** für Ihr Team  
gebucht werden.

## Autismus-Spektrum-Störungen

**Situation**

Autismus-Spektrum-Störungen sind tiefgreifende Entwicklungsstörungen. Diese Fortbildung gibt Einblick in die Merkmale von Autismus wie zum Beispiel der Wahrnehmungsverarbeitung. Menschen mit Autismus verarbeiten Informationen aus der Umwelt auf eine andere Art und Weise. Dies wird in der Praxis häufig erst durch Verhaltensauffälligkeiten ersichtlich, die z.B. Ausdruck von Überforderung sein können. In der Fortbildung wird das Sozialverhalten von Menschen mit Autismus skizziert und es werden Förderungsmöglichkeiten für den Personenkreis vorgestellt.

**Inhalt**

- Ursachen der Störung, Symptome, Diagnose
- Wahrnehmung und Wahrnehmungsstörungen
- Förderprogramme: u.a. TEACCH-Ansatz, Einsatz von Unterstützter Kommunikation, positive Verhaltensunterstützung
- Beispiele aus der ambulanten Praxis

**Ziel**

Im Fokus steht die Vermittlung von Grundlagenwissen über das Störungsbild und das Kennenlernen von Fördermethoden für Menschen mit Autismus-Spektrum-Störungen.

**Methoden**

Theoretischer Input, Übungen, Fallbeispiele, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeiter aus den ambulanten und stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe, sowie Mitarbeitende in Schülerhäusern und anderen Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.

## Heimaufnahme und Beratung in der Altenhilfe am Telefon

### Situation

Die Pflege- und Betreuungssituation älterer Menschen verändert sich im Gegensatz zu früher. Angehörige pflegebedürftiger Menschen stehen oft ohne Vorbereitungszeit unter erhöhtem Stress, wenn Pflegemaßnahmen zeitnah organisiert werden müssen.

Telefonische Erstkontakte mit Einrichtungen sind für alle Beteiligten oft mit großer Anspannung und Unsicherheiten verbunden.

Sie merken, dass dann Ihr reiches Know-How und Ihre Kompetenzen in medizinischer, psychosozialer und fachpflegerischer Hinsicht nicht ganz ausreichen. Genau für diese Stresssituationen vertiefen wir im Seminar Methoden zur ruhigen und konzentrierten Gesprächsführung am Telefon.

### Inhalt

- Situationsanalyse
- Gesprächsführung am Telefon in schwierigen Situationen
- Kommunikationstechniken
- Mentale und emotionale Selbstregulation
- Eigene Psychohygiene nach schwierigen Gesprächen

### Ziel

Sie führen schwierige Gespräche am Telefon mit Ruhe und Konzentration.

Steigerung der eigenen Zufriedenheit und der Kundenzufriedenheit.

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Eigenreflexion, Erfahrungsaustausch.

### Zielgruppe

Mitarbeitende in der Altenhilfe, die in der Heimaufnahme und Beratung tätig sind, sowie Mitarbeitende in den Beratungsstellen und Pflegestützpunkten.

Referentin



### Maria Sohr

Diplom-Sozialpädagogin (FH)  
Mediatorin (Klärungshilfe)  
Freie Trainerin und Coach

### TERMIN

09.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

237/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 10.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referent



NEU

**Manuel Henzler**  
Apotheker, MBA

**TERMIN**

16.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

247/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 17.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEISE**

Referent bringt Arzneimittel-  
packungen als Anschauungs-  
material mit.

## Akutsituation Herz – richtig handeln

**Situation**

Das richtige Management von Akutsituationen wie Angina pectoris, Herzinfarkt, hypertensive Krise oder Kreislaufkollaps ist in der Pflege von großer Bedeutung. Die Bedarfsanwendung von schnell- und hochwirksamen Medikamenten sowie die Einleitung zielgerichteter Maßnahmen setzt spezifisches Fachwissen voraus. Zur Vermeidung dieser Akutsituationen trägt die korrekte Einnahme der Blutdrucksenker bei. In diesem Kontext ist die Kenntnis über die Neben- und Wechselwirkungen der Blutdrucksenker von zentraler Bedeutung.

**Inhalt**

- Übersicht über die verschiedenen Blutdrucksenker
- Wirkungen, Nebenwirkungen und Wechselwirkungen von Blutdrucksenkern
- Akutsituation Hypotonie und hypertensive Krise
- Akutsituation Angina pectoris und Herzinfarkt
- praktische Fallbeispiele

**Ziel**

Diese Fortbildung hat das Ziel, Sicherheit in kritischen Herz-Kreislauf-Situationen zu erlangen.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppen- und Einzelarbeit, Bearbeitung von Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus dem Bereich Alten- und Behindertenhilfe.

## Gedächtnstraining – einmal anders

### Situation

„Wer rastet, der rostet“ – dies gilt nicht nur für die körperliche Fitness, sondern auch für die Gehirnfunktionen. Dieses ganzheitliche Übungsprogramm, angelehnt an den Bundesverband für Gedächtnstraining e.V., regt die Konzentration, das Denken, die Fantasie und Kreativität an und aktiviert geistige, seelische und körperliche Funktionen.

Auf spielerische Art und Weise und in stressfreier Atmosphäre bekommen Sie Tipps und Übungen die Sie in Ihren Betreuungsgruppen oder der Einzelbetreuung anwenden können.

### Inhalt

- Situationsanalyse – Was verknüpfen Sie mit dem Gedächtnstraining
- Grundlagen, methodisches Arbeiten und Zielformulierungen des ganzheitlichen Gedächtnstrainings nach dem BvGt. e.V.
- Kennenlernen von spielerischen Übungen, die Spaß machen
- Übungen für Geist und Körper
- Personenzentrierte Übungen für Menschen mit Demenz, die nicht überfordern
- Möglichkeiten für Einzelbetreuungen (auch am Bett)
- Literaturempfehlungen

### Ziel

- Erwerb von Handlungskompetenzen im Bereich des „ganzheitlichen Gedächtnstrainings“,
- praktische Erfahrungen stärken das Selbstbewusstsein

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Selbsterfahrungen, Gruppenarbeit, Reflexion.

### Zielgruppe

Pflegende, betreuende und begleitende Mitarbeiter/-innen in der Seniorenarbeit.

Referentin



NEU

### Ruth Wetzel

Krankenschwester, Alten-therapeutin, gerontopsychiatrische Fachkraft, Gedächtnstrainerin, Referentin für Generationen- und Altenarbeit

### TERMIN

21.10.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

219/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 22.08.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referent



### Mathias Wengert

Diplom-Sportwissenschaftler, Rücken-schullehrer, Referent für rückengerechte Verhältnisprävention (AGR e.V.), INBEST-FORM® - Gesundheitsmanagement, Personal Trainer und Coach

### TERMIN

23.10.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

236/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher: (bis einschl. 24.08.2020)	215.- €
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bitte bequeme Schuhe und Hose mitbringen, keine Sportkleidung notwendig.

## Balance- und Krafttraining für Pflegeheimbewohner/-innen zur Sturzprävention

### Situation

"Aktiv bleiben im Pflegeheim" heißt das Motto. Gerade pflegebedürftige Menschen haben ein erhöhtes Sturzrisiko. Mehr als jeder zweite Pflegeheimbewohner in Deutschland stürzt mindestens einmal im Jahr. Nicht selten sind schwere Knochenbrüche, wie z. B. eine Hüftfraktur, die Folge. Stürze sind aber kein unabwendbares Schicksal. Viele Stürze im Heim lassen sich vermeiden, unter anderem durch ausreichend Muskelkraft und ein gutes körperliches Balancegefühl.

### Inhalt

Die Veranstaltung orientiert sich am Expertenstandard Sturzprophylaxe:

- Einführung Sturzprävention: Verhaltens- und Verhältnisprävention
- Theoretischer Hintergrund Balance- und Gleichgewichtstraining
- Praktische Umsetzung Balancetraining im Pflegeheim
- Theoretischer Hintergrund Krafttraining
- Praktische Umsetzung Krafttraining im Pflegeheim
- Fragen zur erfolgreichen Umsetzung

### Ziel

Ziel ist, mehr Bewegung, Mobilität, Sicherheit, Freude und Spaß ins Pflegeheim zu tragen. Die Teilnehmenden lernen, das Bewegungsprogramm nach dem Ulmer Modell in die Praxis umzusetzen. Das Bewegungsprogramm kann mit allen Pflegeheimbewohner/-innen im Sinne der Prävention umgesetzt werden. Voraussetzung ist, dass die Teilnehmenden mit Hilfe aufstehen und bis zu 2 Minuten sich an einem Stuhl stützend stehen können (auch Rollstuhlfahrer). Ebenso ist das Bewegungsprogramm für Demenzkranke bestens geeignet.

### Methoden

Theorie und Praxis auch zum Mitmachen.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegendes sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Freude am Malen – mit Demenzkranken

### Situation

Malen hilft Demenzkranken, verbliebene Fähigkeiten länger zu erhalten und das momentane Lebensgefühl zu verbessern. Es stärkt das Selbstbewusstsein und fördert den angstfreien Austausch und die Wertschätzung füreinander.

Das Seminar vermittelt, warum beim Malen mit Demenzen im Vordergrund das tatsächliche Tun und nicht das bildnerische Ergebnis steht.

Sie lernen, wie freies Malen mit Demenzen ohne Wertung, Erfolgsdruck und allzu konkrete Vorstellungen angeleitet werden kann.

Sie lernen einfache, praktisch umsetzbare Malanleitungen kennen und bekommen konkrete Impulse und Variationsmöglichkeiten.

Es gibt Hinweise zur Organisation, Einstimmung, Materialbeschaffung und theoretischen Vertiefung des Themas.

### Inhalt

- Freies Malen als Prozess und schöpferisches Tun, seine Wirkung auf den Malenden
- Hintergrundwissen zum Thema "Malen mit Demenz", Hinweise und Rahmen für den Malbegleiter
- Viele erprobte Malaufgaben und praktische Malanleitungen, Organisation und Umsetzung
- Grundkenntnisse Material, Farben und Symbole
- Individuelle Tipps und Erfahrungsaustausch

### Ziel

Sie lernen Methoden kennen, um Demenzkranke zum Malen zu bewegen und damit die positive, sinnstiftende Wirkung des Malens zu erzielen.

### Methoden

Einführungsvortrag, praktische Übungen, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte und Alltagsbegleiter/-innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung alter und demenzkranker Menschen arbeiten.

Referentin



### Monika Reske

Dozentin für Mal- und Kreativkurse, Ausbildung als Mallehrerin und Maltherapeutin

### TERMIN

04.11.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

240/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 05.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bringen Sie sich für die praktischen Übungen ggf. eine Schürze oder einen Malkittel mit.

Referentin



NEU

**Sema Ermis (B.A.)**

Krankenschwester, Gesundheits- und Krankenschwester für Intensivpflege und Anästhesie, Pflegepädagogin (B.A.), Pflegepädagogin am Institut für Soziale Berufe St. Loreto Schwäbisch Gmünd

**TERMIN**

06.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

231/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 07.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Was ist Recht und was ist nicht Recht? Eine Herausforderung in der Pflege!

**Situation**

Das Pflegerecht ist nicht einheitlich gesetzlich geregelt. Es besteht vielmehr aus Vorschriften, die in unterschiedlichen Rechtsbereichen und Gesetzen bzw. Verordnungen zu finden sind. Die fehlenden gesetzlichen Vorgaben führen zur zusätzlichen Belastung und Unsicherheit des Pflegepersonals im beruflichen Alltag, insbesondere im Umgang mit der Delegation ärztlicher Tätigkeiten an die Pflegekräfte. Immer wieder stellt sich die Frage, in welchen Situationen eine Haftungsgefahr besteht. Diese Frage wird in der Rolle als PraxisanleiterIn bedeutender, da sie eine Mitverantwortung für ihre Auszubildende tragen.

**Inhalt**

- Subjektives Recht und Objektives Recht
- Rechtsquellen (Gesetze, Verordnungen, Satzungen, Verträge)
- Rechtsstellung (Rechts-, Geschäfts-, Delikts- und Schuldfähigkeit)
- Öffentliches Recht und Zivilrecht
- Haftungsrecht
- Umgang mit der Delegation ärztlicher Tätigkeiten an Pflegekräfte
- Anforderungen an eine ordnungsgemäße Delegation
- Sorgfaltspflicht
- Anleitung und Haftung bei Auszubildenden

**Ziel**

Die komplexe Rechtslage soll anhand von Fallbeispielen aus dem Alltag der Pflegepraxis dargestellt werden, um eine Handlungssicherheit zu erreichen.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit mit Austausch und Diskussion im Anschluss, Gestaltung von Lernsituationen.

**Zielgruppe**

Pflegefachkräfte und Praxisanleiter/-innen aus der stationären, teilstationären und ambulanten Pflege.

## Wir bewegen: Kopf, Körper und Herz

### Situation

Bewegung ist unser Motor, selbst Menschen, die sich nicht gerne bewegen, würden Bewegung vermissen, wenn sie aus gesundheitlichen Gründen dazu nicht mehr in der Lage wären. Bewegung macht unabhängig, stärkt somit das Selbstwertgefühl und erleichtert die Pflege und Betreuung.

Bewegung muss Spaß machen, den Körper aktivieren und auch den Kopf. Es gibt Möglichkeiten, das bisherige Gymnastikangebot erlebnisorientiert zu gestalten und nicht nur den Körper zu ertüchtigen, sondern gleichzeitig Erinnerungen und das Gedächtnis zu aktivieren, Spaß daran zu haben und somit das Interesse der Senioren an Bewegung zu steigern.

### Inhalt

- Bewegungsförderung im Pflegealltag praktizieren
- Übungen zum Gleichgewichtstraining
- Übungen zur bewegten Erinnerungsarbeit
- Übungen, die Freude bereiten und das Gedächtnis trainieren
- Wie kann ich Senioren motivieren, eigenständig tägliche kleine Übungen durchzuführen
- Bewegungsparcours als Gruppenaktivität

### Ziel

Vermittlung von neuen Möglichkeiten der Bewegungsförderung und Steigerung des Interesse der Senioren an Bewegungsangeboten.

### Methoden

Theoretischer Input, praktische Übungen, Durchführung einer Gruppenaktivität, Entwicklung neuer Ideen in Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



NEU

### Birgit Mai

Exam. Altenpflegerin, Mentorin Demenz, Praxisanwenderin psychobiografisches Pflegemodell nach Prof. Böhm, (Online) Pflege- und Seniorenberaterin (OPUS) Trainerin Lübecker Modell Bewegungswelten, Autorin, 10 Jahre Berufserfahrung mit Menschen mit Mehrfachbehinderungen, Sozialdienstleitung

### TERMIN

09.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

245/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €  
Frühbucher: 215.- €  
(bis einschl. 10.09.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin



### Petra Weber-Schön

Resilienztrainerin (SHB), Mediatorin, ILP®-Coach, Teamcoach, wingwave®-Coach, Auditorin, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg, Lehrerin für Pflegeberufe

#### TERMIN

16.11.2020

09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

218/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 17.09.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

#### BQ

Keine

## Gespräche mit Angehörigen gekonnt führen

### Situation

Ein wesentlicher Teil des Alltags in der Pflege ist durch Gespräche bestimmt. Das Gespräch gehört zu den wichtigsten Aufgaben im Arbeitsalltag.

Eine gute, wertschätzende Kommunikation bildet die Grundlage für den Umgang mit Kunden, Klienten und die Zusammenarbeit mit Angehörigen.

Gespräche mit Angehörigen sind nicht immer einfach und oft ist der Umgang eine Herausforderung.

Erfahren Sie, warum Kritik so wichtig ist, und lernen und trainieren Sie, wie Sie besser mit Angehörigen kommunizieren.

Das Seminar vermittelt grundlegende Kenntnisse zu Bedingungen, die den Verlauf eines Gesprächs beeinflussen können, und zu Möglichkeiten, einen Gesprächsverlauf positiv zu gestalten. Ziel ist es, konstruktiv Klartext zu reden, statt „gute Miene zum bösen Spiel“ zu machen oder impulsiv zurückzuschlagen, wenn Gespräche unerfreulich verlaufen.

### Inhalt/Themen

- Die verschiedenen „Angehörigentypen“
- Allgemeine Kriterien der Kommunikation
- Modell der Gewaltfreien Kommunikation
- Selbstempathie und Empathie
- Wahrnehmung und Körpersprache
- Verbale und nonverbale Kommunikation
- Sich selbst klar ausdrücken (Ich-Botschaft)
- Zuhören und gezielter Einsatz von Fragen (Frage-techniken)
- Spiegeln der Körpersprache, Stimme, Sprachmuster und Schlüsselworte
- Bedürfnisse hinter den Handlungen anderer erkennen - auch wenn wir die Handlungen nicht billigen
- Die Anliegen aller Gesprächspartner hören und ernst nehmen
- Respektvoll mit Kritik, Beschwerden, Reklamationen etc. umgehen

## **Ziel**

Sich mit Angehörigen verstehen und deren Haltung nachempfinden. Eine einfühlsame Gesprächsführung und Moderation erlernen und erproben. Mit herausforderndem Verhalten von Angehörigen besser zurechtkommen und die Chancen der Angehörigenarbeit erkennen und nutzen.

## **Methoden**

- Trainer-Input
- Einzel-, Partner- und Gruppenübungen
- Selbstreflexion
- Microtrainings (Trainings in Kurzzeitformat zur Transferverbesserung)
- Teilnehmeraustausch
- Arbeit an Fallbeispielen

## **Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten und im direkten Kontakt zu Angehörigen stehen.

Referentin



### Jana Glück

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Auditorin QMB / SocialCert,  
Lebens- und Sozialberaterin in  
logotherapie. Richtung nach  
Viktor E. Frankl, Verwaltungsfachfrau,  
Mitautorin des Bayerischen  
Prüfleitfadens zum Pflege- und  
Wohnqualitätsgesetz

#### TERMIN

24.11.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

228/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis:	240.- €
Frühbucher:	215.- €
(bis einschl. 25.09.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	210.- €

#### BQ

Keine

## Kreative Tisch- und Bewegungsspiele

### Situation

Spielen ist ein Bedürfnis des Menschen - seit Urzeiten und in jedem Lebensalter! Spielen bedeutet Vergnügen, Entspannung und Freude. Gleichzeitig fordern und fördern Spiele sowohl kognitive als auch motorische Fertigkeiten und sichern die Teilhabe in der Gemeinschaft. Vielfältige Spiele zeugen von einer professionellen Betreuung von Menschen mit Demenz.

### Inhalt

- Grundlagen von Spielen
- Spiele für Menschen mit Demenz
- Integratives Spiel mit Menschen unterschiedlicher Fähigkeiten
- Spiele selbst entwickeln

### Ziel

- Menschen miteinander verbinden
- Bewusstsein und Knowhow für die Gestaltung gruppendynamischer Prozesse
- Spielregeln modellieren, um Menschen mit unterschiedlichen Fähigkeiten zu integrieren
- Spieldynamik bewusst steuern

### Methoden

Die Referentin arbeitet über fachlich fundierte und dabei heitere Sprachinputs, zentriert Inhalte in Flip-Chartbildern und bietet über Gruppen- bzw. Workshop-Einheiten einen lebendig-kreativen Spiele-Tag.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende, gerontopsychiatrische Fachkräfte sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Ernährung bei Menschen mit Demenz

### Situation

Was während unseres Lebens Lust und Genuss bedeutet, geht im Alter - und vor allem bei Demenz - oft verloren. Essen und Trinken werden dann eher zu einer lästigen Notwendigkeit.

Daher ist es von großer Bedeutung, darauf zu achten, wie gegessen wird und wie wir die Mahlzeiten interessanter gestalten können, damit auch Menschen, die ihre Selbständigkeit verloren haben, keine Mangelernährung erleiden.

Sowohl quantitativ wie auch qualitativer Art.

### Inhalt

- Grundlagen der allgemeinen Ernährungslehre
- Besonderheiten in der Ernährung alter Menschen
- Demenz und besondere Aspekte der Verpflegung
- Auswirkungen auf das Ess- und Trinkverhalten
- Was tun?
- Dokumentation

### Ziel

Ess- und Trinkprobleme zu verstehen.

Erkennen, Verbessern und Ändern festeingefahrener Verhaltensweisen bei der Gestaltung und Präsentation der Speisen und Gerichte.

### Methoden

- Vermittlung theoretischer Grundlagen
- Reflektion der eigenen Vorgehensweisen
- Vorstellen und Erarbeiten von Veränderungen
- Praxisbeispiele

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen tätig sind.

Referentin



### Ilka Königstein-Simons

Diplom-Öcotrophologin, zertifizierte Gedächtnistrainerin, Ausbildungsreferentin des BVGT e.V.

### TERMIN

30.11.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

073/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 01.10.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Dorothea Ackva-Bleistein**

Religionspädagogin (grad.),  
Sozialpädagogin FH (Dipl.),  
verantwortlich für Bewohner-  
seelsorge im Haus St. Monika  
und Haus St. Barbara,  
Altenhilfe Caritasverband für  
Stuttgart e.V.

**TERMIN**

01.12.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

261/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 02.10.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

Keine

## Christliche Rituale und Feste im Rahmen der Betreuung im Pflegeheim

**Situation**

Weit stärker als durch Worte werden Menschen durch Symbole und Rituale angerührt. In ihnen findet der Glaube einen Ausdruck.

Das gilt auch für Menschen im Pflegeheim, die größtenteils durch eine der beiden christlichen Konfessionen geprägt sind. Das Kirchenjahr bietet einen vertrauten Rahmen, in dem spirituelle Bedürfnisse gelebt und Feste gefeiert werden können.

**Inhalt**

- Christliche Rituale und Feste im Kirchenjahr
- Hintergründe und Bedeutung
- Umsetzung und Gestaltung in Wohnbereich und Hausgemeinschaft

**Ziel**

Dieses Seminar will ein Grundverständnis für spirituelle Symbole und Rituale vermitteln und mit den Teilnehmenden praktische Beispiele für den Arbeitsalltag erarbeiten. Ziel ist es, angemessen auf die spirituellen Bedürfnisse der Bewohner/-innen einzugehen.

**Methoden**

Gespräch, Impulsreferate, (kreative) Arbeit in Kleingruppen.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegenden sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Ruhe, Entspannung und Aktivierung von Hochbetagten mit dem Konzept der Basalen Stimulation

### Situation

Berührung ist Bestandteil des gesamten Lebens. Sie hat einen unmittelbaren Einfluss auf das Zentrale Nervensystem und unser Wohlbefinden, unsere Körperspannung und Bewegung.

Ihre Bedeutung für die menschliche Entwicklung von der vorgeburtlichen Phase bis ins hohe Alter ist durch viele Studien belegt.

Sensible Hände stellen in der Pflege und Begleitung von Hilfebedürftigen ein wichtiges Kommunikationselement dar.

### Inhalte

- theoretischer Input zur Wirkung von Berührung
- bewusster Körperkontakt in der Kommunikation mit hilfebedürftigen Menschen
- Streichungen und Massagen zur Unterstützung des Wohlbefindens, der Mobilisation, der Entspannung und der Beziehungsgestaltung.
- viele praktische Umsetzungsmöglichkeiten

### Ziel

Über Berührungsangebote Möglichkeiten der bewussten Kontaktaufnahme und des respektvollen Dialogs entwickeln.

### Methoden

Kurzer theoretischer Input, Praxisvermittlung über viele Selbsterfahrungsübungen und deren Auswertung, Fallbeispiele, gern aus Ihrem beruflichen Alltag.

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



### Kersten Runge

Krankenschwester palliative care, Praxisbegleiterin für Basale Stimulation, Aroma Expertin

### TERMIN

02.12.2020

09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

249/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 03.10.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

### BQ

Keine

### HINWEIS

Bitte bringen Sie ein kleines Kissen, ein Handtuch, eine Iso-matte o.ä. Körperlotion/-öl sowie eine Decke mit.

Referentin



NEU

**Birgit Mai**

Exam. Altenpflegerin, Mentorin Demenz, Praxisanwenderin psychobiografisches Pflegemodell nach Prof. Böhm, (Online) Pflege- und Seniorenberaterin (OPUS) Trainerin Lübecker Modell Bewegungswelten, Autorin, 10 Jahre Berufserfahrung mit Menschen mit Mehrfachbehinderungen, Sozialdienstleitung

**TERMIN**

07.12.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

244/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 240.- €

Frühbucher: 215.- €

(bis einschl. 08.10.2020)

CVS-Mitarbeitende: 210.- €

**BQ**

Keine

## Kommunikation – ist mehr als nur Worte

**Situation**

Kommunikation kann verbinden, aber auch Mauern bauen. Unser Alltag ist geprägt von Kommunikation. Selbst wenn, wie beim Krankheitsbild Demenz, Kommunikation scheinbar nicht mehr möglich ist, findet diese dennoch statt.

Gute Kommunikationsfähigkeit hilft, Konfliktsituationen zu entspannen und Unklarheiten zu beseitigen. Gute Kommunikation mit Mitarbeitern, Angehörigen und auch Menschen mit Demenz erleichtert unsere Pflegealltag und baut Brücken zueinander.

**Inhalt**

- Grundlagen Kommunikation
- Empathischer und wertschätzender Umgang als Brücke im Alltag
- Kommunikation mit Angehörigen
- Beschwerdemanagement – Angehörige ernst nehmen und rechtzeitig reagieren – Rückmeldung geben
- Deeskalation von kommunikativen Missverständnissen
- Kommunikation mit Mitarbeitern und Konfliktgespräche
- Kommunikation wo Worte nicht mehr verstanden werden

**Ziel**

Vermittlung kommunikativer Strategien zur Förderung der Beziehungsgestaltung zu Pflegenden, deren Angehörigen und Mitarbeitern. Förderung eines respektvollen und partnerschaftlichen Umgangs durch Empathie.

**Methoden**

Theoretischer Input, Gruppenarbeit, Rollenspiele, Diskussion.

**Zielgruppe**

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Betreuung von alten Menschen arbeiten.

## Kriegskinder im Alter

### Situation

Traumatisiert durch Trümmer und Vertreibung, aufgewachsen mit Rock'n Roll. Wir haben derzeit die Generation, die die Kriegszeit als Kind miterlebt hat und dadurch anders traumatisiert ist als die damals Erwachsenen. Sie sind aufgewachsen zwischen Luftschutzkeller, Vertreibung, Tod und Elend. Werden diese Menschen dement, können diese alten Traumata ungebremst zu Tage treten.

### Inhalt

- Biografiearbeit mit den Kriegskindern im Alter
- Das deutsche Wirtschaftswunder
- Rock around the clock
- Die 68iger

### Ziel

Die Teilnehmer erhalten Einblicke in die Lebenswelten der Kriegskinder, die zwischen 1933 und 1945 geboren sind.

Sie lernen zu verstehen, in welcher seelischen und körperlichen Verfassung diese Menschen im Alter sein können, dass sie unter Umständen schwer traumatisiert sind.

### Methoden

- Theoretischer Input
- Filme
- Gruppenarbeiten

### Zielgruppe

Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter/-innen, Pflegende sowie andere Mitarbeitende, die in der Pflege und Betreuung von alten Menschen arbeiten.

Referentin



### Ingeborg Thurner

Leiterin des gerontopsychiatrischen Schwerpunkts Klinikum am Weissenhof, Krankenschwester, Lehrerin für Pflegeberufe, DCM-Trainerin, Deeskalationstrainerin Pro-DeMa, Kinästhetiktrainerin DG Kinästhetik

### TERMIN

08.12.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

252/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 09.10.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Daniela Söhner**

Diplom-Supervisorin, Studium der Erziehungswissenschaften, der Soziologie und der Psychologie, systemische Beraterin, Auditorin EOQ (European Organization for Quality), Senior Auditleiterin für QM-Systemzertifizierungen, Corporate Social Responsibility und betriebliches Gesundheitsmanagement

**TERMIN**

28.02.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

058/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 325.- €

Frühbucher: 295.- €

(bis einschl. 28.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 285.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Es werden keine spezifischen QM-Qualifikationen erwartet. Diese Veranstaltung kann als **Inhouse-Seminar** gebucht werden.

## Hilfreiche Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements

**Situation**

Für viele Organisationen ist die Erfüllung von Anforderungen von Fachverbänden, zulassenden Stellen bis hin zu Zertifizierungen im Rahmen von Qualitätsmanagement (QM) selbstverständlich geworden. Dennoch wird QM vielfach als unflexible Vorgabe gesehen. Weniger bekannt sind Ansätze, Werkzeuge und Instrumente, die hilfreich sein können, mit Herausforderungen der Interessenspartner umzugehen, schnell zu reagieren, dabei das zuständige Personal zu beteiligen und ergebnisorientiert an Fragestellungen mit und in Teams heranzugehen. So geht es auch darum, QM als Problemlöse- und Führungsinstrument zu stärken. Dieses Seminar vermittelt die Grundlagen für eine zeitgemäße und flexiblere Anwendung modernen Qualitätsmanagements im Spannungsfeld von Regelung, Flexibilität und Agilität.

**Inhalt**

- Grundlagen von agilem Prozessmanagement, Wissensmanagement, Analyse und Umgang mit Anforderungen der Interessierten Parteien, Ergebnisorientierung sowie risiko- und chancenbasiertes Denken
- Wesentliche Inhalte von Normen wie der der DIN EN ISO 9001:2015 und anderen in der Humandienstleistung gängigen Anforderungskatalogen
- Werkzeuge und Methoden wie Risikoportfolio, FMEA, SWOT- Analyse, Kano Model u.a., Methoden zur Erkennung, Analyse und Bearbeitung z.B. von Fehlern sowie Verbesserungen und Entwicklung von Dienstleistungen
- Möglichkeiten der Mitnahme und Förderung des Engagements der tätigen Personen einschließlich der Gewinnung von Führungskräften für diese Ansätze

### **Ziel**

Die Teilnehmenden setzen sich aus einer Perspektive des Nutzens mit wesentlichen Anforderungen an QM Systeme auseinander, sie lernen ausgewählte Werkzeuge und Methoden kennen, um Qualitätsmanagement hilfreich zur Bewältigung von Aufgaben in der Organisation zu verankern.

### **Methoden**

Theorie-Input, Fallbeispiele, Gruppenarbeiten, Diskussion.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende sowie projekt- und führungsverantwortliche Personen, die sich für die Entwicklung ihrer Organisation einsetzen wollen.

Referent



**Bernd Wagenknecht**

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Projektmanagement und Lean-  
Experte, Trainer

**TERMIN**

07.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

138/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 08.03.2019)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

**HINWEIS**

Es werden keine spezifischen  
QM-Qualifikationen erwartet.  
Diese Veranstaltung kann als  
**Inhouse-Seminar** gebucht  
werden.

## Ergebnisqualität und Wirksamkeit – Herausforderung zum BTHG

**Situation**

Mit der Einführung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) steht ab 2020 die Ergebnisqualität und deren wirkungsorientierte Steuerung bei der Überprüfung von Zielen und Leistungen stärker im Vordergrund.

Neue Dimensionen sind Themen wie gesamtheitliche Bedarfsermittlung, Ziel- und Leistungsvereinbarung, Messbarkeit mittels Indikatoren sowie die Wirkung einer Leistung über die Zeit, unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit.

**Inhalt**

Erhalten Sie einen Überblick und Handlungshinweise zum Thema Ergebnisqualität und zum Aufbau einer wirkungsorientierten Steuerung.

- **Ergebnisqualität – „Mensch im Mittelpunkt“**
  - Wirksamkeit und Indikatoren (Grundlagen)
  - Veränderungen zum BTHG
  - „Einzelbetrachtung“ zum Prozessgedanken
- **Weg zu einer guten Ergebnisqualität**
  - Mission und Anforderungen BTHG
  - Soziales Dreiecksverhältnis
  - Wirkungsorientierte Steuerung
- **Die Basis – gemeinsame Vereinbarungen**
  - Stufenmodell Vereinbarungsprozess
  - Bedarfsermittlung als Eingangsgröße
- **Ergebnisqualität – Aushängeschild der Einrichtung**
  - Qualitätssicherung, Modell Ergebnisqualität
  - Chancen und Risiken
  - Überlegungen zur Vorbereitung

**Ziel**

In diesem Seminar erhalten Sie Informationen zum Thema Ergebnisqualität und mögliche Handlungshinweise für die Umsetzung.

**Methoden**

Theorie-Input, Übungen, Beispiele, Diskussion.

**Zielgruppe**

Alle Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Qualitätsbereichen und alle, die sich für das Thema interessieren.

## Gut, besser, am besten: Qualitätsverbesserungsinstrumente für die Hauswirtschaft

### Situation

Qualitätskontrollen gehören zum hauswirtschaftlichen Alltag. Sie dienen der Transparenz, der Orientierung und der Reflexion. Um jedoch tatsächlich zu einer Qualitätsverbesserung führen zu können, gilt es, sie systematisch auszuwerten und bei Fehlern Ursachenforschung zu betreiben. Hierfür bleibt im Alltag meist wenig bis keine Zeit. Mithilfe von gezielt eingesetzten Instrumenten und Methoden geht dies einfacher und schneller.

### Inhalt

Im Seminar werden daher praxistaugliche Qualitätsprüfungs-, Qualitätsmessungs- und Auswertungsinstrumente und -methoden vorgestellt und anhand von Fallbeispielen aus Hauswirtschaft und Küche bearbeitet.

- Qualitätsprüfungs- und -messinstrumente für Hauswirtschaft und Küche
- Kundenbefragungen und Hauswirtschaftsvisite
- Qualitätszirkel und interne Audits
- Vorbereitung auf Audits und externe Prüfungen
- Qualitätssicherung bei der Zusammenarbeit mit externen Dienstleistern

### Ziel

Sie lernen Methoden zur Durchführung und Auswertung von Qualitätskontrollen in Hauswirtschaft und Küche sowie Möglichkeiten zur Definition und Umsetzung von daraus folgenden Maßnahmen kennen.

### Methoden

Impulsvortrag, Fallbeispielbearbeitung, Einzel- und Gruppenarbeiten.

### Zielgruppe

hauswirtschaftliche Fach- und Führungskräfte, Hauswirtschaftsleitungen, Objektleitungen, Küchenleitungen.

Referentin



### Carola Reiner

Hauswirtschaftliche Betriebsleitung, Oecotrophologin, Qualitätsbeauftragte für Dienstleistungsbetriebe, Fachwirtin, Reinigungs- und Hygienemanagement, Qualitätsmanagerin für Dienstleistungsorganisationen, Beraterin, Gründerin der CCR Unternehmensberatung

### TERMIN

15.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

065/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 16.05.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Simone Küster**

Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH

**TERMIN**

03.02.2020

09:00–16:30 Uhr

**KURS-NR.**

048/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 05.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

**BQ**

07 / 39

und Führungs-  
und Leitungskräfte

## Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes

**Situation**

Die Eingruppierung von Beschäftigten nach den AVR-Caritas stellt eine juristische Herausforderung dar. Die korrekte Eingruppierung ist in der Praxis oft zweifelhaft und mit großen Unsicherheiten verbunden. Dieses Seminar greift diese Problematik auf und zeigt Ihnen, wie Sie die Bewertung von Arbeitsplätzen nach den AVR-Caritas rechtssicher vornehmen können. Praktische Fälle aus der Rechtsprechung und das Aneignen der methodischen Vorgehensweise bei der Eingruppierung vertiefen die Materie im Seminar.

**Inhalt**

- Methoden der Eingruppierung (Rechtsgrundlagen, Struktur Anlagen 2, 31-33, Grundsatz der „Tarif“-Automatik, Bildung von Arbeitsvorgängen)
- Bewertungsmerkmale nach den AVR (Baukastenprinzip, System der Tätigkeitsmerkmale, die Bedeutung von Berufsgruppen - Fallgruppen, die Bedeutung der Anmerkungen)
- Anlage 32: Mitarbeitende im Pflegedienst ambulant / stationär (am Beispiel Altenpflege)
- Anlage 33: Mitarbeitende im Sozial- und Erziehungsdienst (Erzieher/innen und Sozialpädagoge/-innen)

**Ziel**

Sie verstehen die Systematik der AVR-Caritas und können Ihre Mitarbeitenden richtig eingruppieren.

**Methoden**

kurze Einführung, viele Beispiele, praktische Übungen, Diskussion über eigene Fälle.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit der Eingruppierung nach AVR befasst sind.

# Einführung in das SGB II und SGB XII

## Grundkurs

### Situation

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

### Inhalt

#### Übersicht über das soziale Sicherungssystem des SGB II und SGB XII

- Abgrenzung
- Gemeinsamkeiten
- Personenkreise (Wer erhält welche Leistung?)

#### SGB II:

- Bedarfsberechnung
- Einkommensanrechnung / Vermögen
- Kosten der Unterkunft
- Bildung und Teilhabe-Leistungen

#### SGB XII:

- Hilfe zum Lebensunterhalt
- Grundsicherung im Alter / bei Erwerbsminderung
- Hilfen in sonstigen Lebenslagen
- Zusammenfassung
- abschließende Fragen

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

Referent



### Klaus Weidner

Diplom-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

### TERMIN

24.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

220/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 24.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

18 / 42

### HINWEIS

Am 21.11.2020 findet die Fortbildung „Einführung in das SGB II und SGB XII – Aufbaukurs“ (Kurs-Nr. 036/2020 BQ) statt.

Referentin

**Simone Küster**Rechtsanwältin, PIW Training  
und Beratung GmbH**TERMIN**

01.04.2020

09.00–16.30 Uhr

**KURS-NR.**

049/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 350.- €

Frühbucher: 320.- €

(bis einschl. 01.02.2020)

CVS-Mitarbeitende: 300.- €

**BQ**

Keine

## Stellenbeschreibungen, Stellenbewertungen und Anforderungsprofile

**Situation**

Die Grundlage für tarifgerechte Stellenbewertungen bilden aussagekräftige Stellenbeschreibungen. Für die sachgerechte Besetzung einer Stelle ist wiederum ein aussagekräftiges Anforderungsprofil hilfreich und notwendig. Wie weit geht das Ermessen des Dienstgebers bei der Erstellung des Anforderungsprofils? Welche zwingend zu erfüllenden Anforderungen sind zulässig? Welche Formulierungen sind hilfreich?

**Inhalt**

### 1. Ziele, Inhalte und Funktionen von Stellenbeschreibungen – Anforderungsprofilen

- Verhältnis von Anforderungsprofil und Stellenausschreibung
- Begriffsklärungen und formale Anforderungen: Stellenbeschreibungen und Tätigkeitsdarstellungen
- Bedeutung des Anforderungsprofils für die Auswahlentscheidung
- Umfang der Organisationsgewalt des Dienstgebers
- Eingrenzung des Bewerberkreises
- Festlegung der Anforderungen der Funktion/Stelle in fachlicher und persönlicher Hinsicht
- AGG-konforme Formulierungen
- Selbstbindung des Dienstgebers
- Möglichkeiten der Abänderung des Anforderungsprofils

### 2. Aufbau von Stellenbeschreibungen

- Befugnisse und Verantwortlichkeiten
- Tätigkeitsdarstellung als Bestandteil der Stellenbeschreibung
- Vollständigkeit, Genauigkeit, Verständlichkeit
- Beschreibungen, keine Wertungen
- Verwendung eindeutiger Begriffe
- Bildung sachlich richtiger Arbeitsvorgänge mit realistischen Zeitanteilen
- Grundsatz der Spezialität
- Tariflich geforderte Zeitanteile
- Baukastensystem

### **3. Ableiten der Anforderungsprofile aus der Stellenbeschreibung**

#### **4. Tipps für die Praxis**

Bitte beachten: Bestandteil des Seminars sind nicht die einzelnen Tarifmerkmale.

#### **Ziel**

In diesem Seminar erkennen Sie Nutzen und Einsatz von Anforderungsprofilen und Stellenbeschreibungen und werden mit der Methode der Stellenbewertung vertraut.

#### **Methoden**

kurze Einführung in das Thema, Trainer-Input, Tipps für die Praxis.

#### **Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit Stellenbeschreibungen und -bewertungen sowie Anforderungsprofilen befasst sind.

Referent



**Hans-Marc Hünefeld**  
Rechtsanwalt

### TERMIN

18.–19.05.2020  
1. Tag: 09:00–17:00 Uhr  
2. Tag: 09:00–12:30 Uhr

### KURS-NR.

082/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 305.- €  
Frühbucher: 275.- €  
(bis einschl. 19.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 265.- €

### BQ

Keine

## Grundlagen des Sozialrechts

### Situation

Das im Grundgesetz verankerte Sozialstaatsprinzip wird maßgeblich durch das Sozialrecht verwirklicht. Die wichtigsten Regelungen des Sozialrechts sind im Sozialgesetzbuch (SGB) kodifiziert. Das SGB besteht derzeit aus zwölf Büchern, welche ganz unterschiedliche Lebenssachverhalte betreffen. Jede Tätigkeit in sozialen Berufen setzt damit Kenntnisse von den Grundzügen des Sozialrechts und von den wesentlichen Regelungen des SGB voraus. Zudem werden die Grundzüge der Verwaltungs- und Widerspruchsverfahren im Sozialrecht sowie des sozialgerichtlichen Klageverfahrens dargestellt.

### Inhalt

- Einführung in das Sozialstaatsprinzip
- Grundzüge des Sozialrechts und Überblick zum Aufbau des SGB
- Voraussetzungen und Umfang von Leistungen der gesetzlichen Kranken- und der sozialen Pflegeversicherung (SGB V und SGB XI)
- Voraussetzungen und Umfang von Leistungen der Arbeitsförderung (SGB III) sowie von Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II) und von Leistungen der Sozialhilfe (SGB XII)
- Grundzüge des Ablaufs des Sozialverwaltungs- und Widerspruchsverfahrens sowie des Ablaufs des sozialgerichtlichen Klageverfahrens

### Ziel

Vermittlung eines Überblicks über die Regelungen des SGB. Zusätzlich sollen Grundkenntnisse des Sozialrechts vermittelt werden; sowohl bezüglich der Grundprinzipien des SGB wie auch bezüglich der einzelnen Leistungsbe- reiche. Ferner werden Handlungsmöglichkeiten im Wi- derspruchs- und im Klageverfahren aufgezeigt.

### Methoden

Theoretische Wissensvermittlung mit Fallbeispielen.

### Zielgruppe

Fachkräfte aus gesundheits- und sozialberuflichen Arbeitsfeldern.

## MAVO – Mitbestimmen und Mitgestalten

### Einstieg in die Rechte der Mitarbeitervertretung (MAV)

#### Situation

Dienstgeber und Mitarbeitende bilden eine Dienstgemeinschaft. Im Rahmen der vertrauensvollen Zusammenarbeit müssen sowohl die Interessen der Mitarbeitenden, als auch die des Dienstgebers jeweils angemessene Berücksichtigung finden. Beim gemeinsamen Austausch sind daher Kenntnisse über den rechtlichen Rahmen unerlässlich. Der erste Teil dieses Seminars führt Sie in die Rechtsgrundlagen des Mitarbeitervertretungsrechts (MAVO), der zweite Teil zeigt Ihnen die Beteiligungsrechte der MAV im Einzelnen anhand von Beispielen auf und vertieft die Problemstellungen.

#### Inhalt

- Grundlagen des kirchlichen Arbeitsrechts (die besonderen Verfassungsrechte der Kirchen, Auswirkungen auf das Arbeitsrecht, die kirchlichen Gerichte)
- Die Rechte von Dienststelle und MAV (alleinige Rechte der Dienststelle, Informationsrechte der Mitarbeitervertretung, Antrags- und Überwachungsrechte, Mitberatung, eingeschränkte Mitbestimmung / Zustimmung), Rechte der MAV (Kostentragung, Freistellung, Schulung, Rechtsstellung der MAV-Mitglieder)
- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung (Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Verfahren der Mitberatung sowie der Mitbestimmung / Zustimmung, Initiativrecht der Mitarbeitervertretung, Dienstvereinbarungen)
- Formen und Verfahren der Mitbestimmung und Mitberatung (Grundsatz der vertrauensvollen Zusammenarbeit, Verfahren der Mitberatung sowie der Mitbestimmung / Zustimmung, Initiativrecht der Mitarbeitervertretung, Dienstvereinbarungen)

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



#### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

#### TERMIN

29.06.2020  
09:00–16:30 Uhr

#### KURS-NR.

050/2020 BQ

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 350.- €  
Frühbucher: 320.- €  
(bis einschl. 30.04.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 300.- €

#### BQ

07 / 39  
und alle Führungs- und Leitungskräfte

- Personelle Einzelmaßnahmen (z. B. Einstellung, Eingruppierung, Umsetzung, Abordnung, Versetzung)
- Organisatorische und soziale Angelegenheiten (z.B. Arbeitszeit, Ordnung in der Dienststelle, Gestaltung der Arbeitsplätze, technische Einrichtung mit Überwachungsmöglichkeiten)
- Beteiligung bei Kündigungen
- Beteiligung bei sonstigen Maßnahmen
- Verfahren vor dem kirchlichen Arbeitsgericht

### **Ziel**

Sie erhalten einen Überblick über die Rechte der MAV und können im Rahmen eines regen Austausches Ihre Fragen einbringen.

### **Methoden**

Darstellung rechtlicher Regelungen, Fallbeispiele, Diskussion über eigene Fälle.

### **Zielgruppe**

Führungskräfte und Mitarbeitende im Personalbereich.

## Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht

### Situation

Die Personaldecke wird immer enger und Sie brauchen deswegen genaue Kenntnisse über die arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen zum flexiblen Einsatz der vorhandenen Mitarbeitenden. Die Personalsituation verlangt häufig, Mitarbeitende nur befristet einzustellen. Dazu brauchen Sie Informationen darüber, welche Höchstgrenzen und Voraussetzungen aktuell gelten. Um Ihre Reaktionsmöglichkeiten bei Pflichtverletzungen einzelner Mitarbeiter/-innen einsetzen zu können, benötigen Sie entsprechendes Detailwissen.

### Inhalt

- zulässige befristete Dienstverträge, besonders Mehrfachbefristungen
- Flexibilisierung durch Teilzeitbeschäftigte
- Rechte und Pflichten des/der Beschäftigten (v.a. Nebentätigkeit)
- die Fürsorgepflicht des DG (u.a. zulässige Höchstarbeitszeiten, Pausen, Ruhezeiten)
- disziplinarische Maßnahmen (rechtlich sichere Abmahnungen formulieren)
- zulässige Gründe für ordentliche Kündigungen (auch Änderungskündigung)
- neueste Urlaubsrechtsprechung des EuGH (u.a. zu Langzeiterkrankungen und Wechsel in Teilzeit)
- Beteiligungsrechte der MAV im Überblick

### Ziel

Sie lernen, anhand von zahlreichen Praxisbeispielen, die Möglichkeiten des flexiblen Personaleinsatzes (z.B. Befristung, Teilzeit und diverse Arbeitszeitmodelle). Auch der Umgang mit „Low-Performern“ ist schwierig und rechtlich unsicher. Anhand der Regelungen aus den AVR und der aktuellen Rechtsprechung erhalten Sie Kenntnisse, wodurch Sie den Umgang mit Ihren Mitarbeitenden rechtssicher gestalten können.

### Methoden

kurze Einführung in das jeweilige Thema, Fallbeispiele, praktische Übungen, Diskussion über eigene Fälle.

### Zielgruppe

Führungskräfte, Personalsachbearbeitende.

Referentin



### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

### TERMIN

29.09.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

229/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €  
Frühbucher: 320.- €  
(bis einschl. 31.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 300.- €

### BQ

07 / 09  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

Referent

**Klaus Weidner**

Diplom-Verwaltungswirt (FH),  
Sozialamt Stadt Stuttgart

**TERMIN**

17.11.2020  
09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

036/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	110.- €
Frühbucher:	100.- €
(bis einschl. 18.09.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	95.- €

**BQ**

18 / 42

## Einführung in das SGB II und SGB XII Aufbaukurs

**Situation**

Gesetzliche Änderungen in den sozialen Sicherungssystemen machen laufende Schulungen der Mitarbeitenden hierzu notwendig.

**Inhalt**

Die Themen des Aufbaukurses orientieren sich am Bedarf und den Wünschen der Teilnehmenden. Die Themen sind u.a.:

- Hilfen in besonderen Lebenslagen nach dem SGB XII, Verhältnis zum SGB II
- Feststellen der Erwerbsfähigkeit, Verfahren, Verhältnis zur Grundsicherung, Streitfälle
- Hilfen für Auszubildende
- Einkommen und Vermögen im SGB II und XII
- abschließende Fragen

**Methoden**

Theorieinput mit Fallbeispielen.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende, die mit dem SGB II und SGB XII zu tun haben.

## Umgang mit leistungsgeminderten Mitarbeitenden

### Situation

Der Umgang mit Beschäftigten, die ihre vertraglich geschuldete Arbeitsleistung nicht (mehr) erbringen (können), erfordert genaue Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen. Die Möglichkeiten der Lösungswege sind vielfältig. Die Anforderungen der Arbeitsgerichte an die disziplinarischen Reaktionen von der Umsetzung über die Abmahnung bis zur Kündigung des Arbeitgebers sind allerdings sehr streng. Unser Workshop zeigt Ihnen Wege auf, diese sensible Situation rechtlich zutreffend, fair und interessengerecht zu gestalten.

### Inhalt

- Schlechtleistung identifizieren
- Abgrenzung der Schlechtleistung von der krankheitsbedingten Minderleistung und von persönlichem Fehlverhalten, wie z.B. Vortäuschung der Arbeitsunfähigkeit, Arbeitsleistung an anderer Stelle
- Definition der Normalleistung und Formulierung von konkreten Leistungsanforderungen
- Kontrollmöglichkeiten des Arbeitgebers
- Beanstandung von Leistung und Verhalten von Beschäftigten, Reaktionsmöglichkeiten auf anhaltende Leistungsmängel
- Bereitstellung (Pflicht) eines leidensgerechten Arbeitsplatzes
- Möglichkeiten der Anpassung der Leistungspflicht, ggf. Umsetzung auf anderen Arbeitsplatz, Herabgruppierung etc.
- Möglichkeiten, externe Hilfen (Geldleistung, Sachleistung) in Anspruch zu nehmen
- Hilfe bei der Gesprächsführung, sog. „kurze Führung“

### Ziel

Sie lernen auf sensible Situationen rechtlich zutreffend und fair zu reagieren und diese interessengerecht zu gestalten.

### Methoden

Trainer-Input, Diskussion über eigene Fälle.

### Zielgruppe

Führungskräfte.

Referentin



### Simone Küster

Rechtsanwältin, PIW Training und Beratung GmbH

### TERMIN

01.12.2020  
09:00–16:30 Uhr

### KURS-NR.

230/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 350.- €  
Frühbucher: 320.- €  
(bis einschl. 02.10.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 300.- €

### BQ

07 / 39  
und Führungs- und  
Leitungskräfte

Referentin



NEU

### Yvonne Wolz

Re.Act Stuttgart  
 Krav Maga Instructor, Diplom-  
 Pädagogin, Systemische The-  
 rapeutin, Traumapädagogin

#### TERMIN

30.01.2020  
 09:00–13:00 Uhr

#### KURS-NR.

044/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 195.- €  
 Frühbucher: 180.- €  
 (bis einschl. 01.12.2019)  
 CVS-Mitarbeitende: 170.- €

#### BQ

Keine

## Selbstbehauptung und Selbstverteidigung

### Inhalt

- Gewaltprävention (Wie kann ich möglichen gefährvol-  
 len Situationen aus dem Weg gehen? Wie kann ich  
 nicht leicht zum „Opfer“ werden? Wie kann ich meine  
 eigene Grenze wahrnehmen?)
- Selbstbehauptung (Wie kann ich mich verbal zur  
 Wehr setzen? Wie kann ich Stimme, Mimik und Ges-  
 tik effektiv einsetzen? Wie kann ich deeskalierend  
 auftreten und handeln?)
- Selbstverteidigung (Wie kann ich im Ernstfall schnell  
 und effektiv handeln? Was sind besonders verletzli-  
 che Stellen des Körpers? Griffbefreiungen, Schlag-  
 und Tritttechniken)

### Ziel

Sich im Alltag sicherer fühlen, Gefahrensituationen rich-  
 tig einschätzen und adäquat handeln lernen

### Methoden

Soziometrie, Rollenspiele, Praktische Übungen und  
 Erlernen von Techniken.

### Zielgruppe

Alle interessierten Mitarbeitende.

## „In Balance“ – Fit und gelassen in Beruf und Alltag

### Situation

Wir sind in Beruf und Alltag vielen Stresssituationen ausgesetzt. Die Frage ist, wie wir trotz permanent hoher Anforderungen körperlich und psychisch fit bleiben. Wie schaffen wir es, uns unter diesen Bedingungen wohlzufühlen, leistungsstark zu bleiben und uns schnell zu regenerieren? Ein wirkungsvolles Stressmanagement setzt an mehreren Punkten an z.B. der Identifikation individueller Stresspotenziale, der Definition persönlicher Ziele oder der Entwicklung von Strategien, um Belastungen erfolgreich zu bewältigen. So schaffen Sie sich Freiräume, steigern Ihre Arbeitseffizienz und Ihre Lebensfreude.

### Inhalt

- Persönliche Reflexion der Rollen und Wirkkräfte
- Energie-Power-Konzept und Energie-Check-up
- Energiequellen und Energieräuber
- Persönliches Lebensrad
- Stress und seine Auswirkungen
- Entspannungstechniken und -übungen
- Energie fokussieren
- Motivierende Ziele und konkrete Umsetzungsideen
- Transfer in Beruf und Alltag

### Ziel

Sie erhalten grundlegende Informationen über Stress und reflektieren Ihre persönliche Situation. Sie finden individuelle Lösungen und Handlungsstrategien für eine gesunde Lebensbalance und lernen verschiedene Entspannungstechniken und -übungen kennen, entwickeln ein persönliches Energie-Power-Konzept und erhalten konkrete Umsetzungstipps, die Ihnen den Transfer in den Alltag erleichtern.

### Methoden

Einsatz von Bildkarten, Selbstreflexion, Wahrnehmungsschulung, Entspannungstechniken und -übungen, persönliches Lebensrad, Fragebogen, Impulsvortrag, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Gruppenreflexion.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aller Bereiche.

Referentin



NEU

### Antje Krampe

Diplom-Oec., Geprüfte Trainerin, Zertifizierter Systemischer Coach und Veränderungsmanagerin, Stressmanagement-Trainerin, Kursleiterin für Autogenes Training

### TERMIN

05.–06.02.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

002/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	495.- €
Frühbucher:	450.- €
(bis einschl. 07.12.2019)	
CVS-Mitarbeitende:	435.- €

### BQ

Keine

Referent

**Bernd Wagenknecht**

Diplom-Wirtschaftsingenieur,  
Berater, Projektmanagement  
und Lean-Experte, Trainer

**TERMIN**

06.02.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

005/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 08.12.2019)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Zeit- und Selbstmanagement

### Situation

„Haben Sie auch das Gefühl, viel gearbeitet und kaum etwas geschafft zu haben? Läuft Ihnen manchmal die Zeit davon? Ein effektives Zeit- und Selbstmanagement unterstützt Sie dabei, Ihre Ziele zu erreichen, die richtigen Prioritäten zu setzen und Ihre Aufgaben sinnvoll und realistisch zu planen.“

### Inhalt

Werkzeuge und Methoden, die Sie für Ihr Zeit- und Selbstmanagement einsetzen können. Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern zu viel Zeit, die wir nicht richtig nutzen.

- Verständnis Zeit- und Selbstmanagement und mein eigener Arbeitsstil
  - Grundgedanken und Motivation
  - Bedeutung der Zeit, Zeitkapital, Zeitwänge
  - Wo versickert meine Zeit?
- Zeitdiebe, Störungen und Unterbrechungen
  - Zeitdiebe und Zeitverschwendung
  - Störungen und Unterbrechungen minimieren
- Ziel- und Aufgabenmanagement
  - Ohne Ziele kein Erfolg – Strategie, Vision
  - Ziele und Aufgaben planen und formulieren
- Das Wichtigste – Prioritäten setzen
  - Den richtigen Focus setzen – aber wie?
  - Eisenhower-, Pareto-Prinzip, ABC-Analyse
- Erfolgreiches Delegieren – im Team arbeiten
  - Zeit gewinnen – durch sinnvolle Arbeitsteilung
  - Zusammenarbeit leicht gemacht
- Planungstechniken und Selbstorganisation
  - Tages- und Wochenplanung
  - Leistungskurve und aktiv am Arbeitsplatz

### Ziel

Mehr Zeit für das Wesentliche.

### Methoden

Vortrag, Trainer-Input, Diskussionen, Beispiele.

### Zielgruppe

Alle Führungskräfte und Mitarbeitende, die ihr Zeit- und Selbstmanagement verbessern wollen und/oder sich für das Thema interessieren.

## Stressfallen im Alltag erkennen und dagegen wirken

### Situation

Geht es Ihnen auch manchmal so, dass Sie im (Berufs-) Alltag über den ein oder anderen eigenen inneren Saboteur stolpern? Sie können einfach nicht „nein“ sagen, wenn Sie jemand um etwas bittet? Oder möchten es allen recht machen und übernehmen Aufgaben, obwohl Sie schon überlastet sind?

Oder vielleicht haben Sie auch einen kleinen „Perfektionisten“ in sich, der zwar dafür sorgt, dass Sie tolle Arbeit abliefern, aber für Sie ist es nie gut genug! Und das führt dazu, dass Sie nicht fertig werden mit den Aufgaben?

Dies sind nur zwei von vielen inneren Anteilen und Antriebern, die jeder von uns hat, die uns anspornen aber eben auch häufig ausbremsen.

### Inhalt

- Kennenlernen der eigenen Antrieber und des Persönlichkeitstyps mit den daraus resultierenden Stärken und Schwächen
- Auswirkungen im (Berufs-) Alltag und im Umgang mit anderen Menschen
- Besserer Umgang mit sich selber und Vermeidung von Stressfallen

### Ziel

Ziel ist es, die eigenen Stressauslöser bewusst zu erkennen und Lösungsstrategien zu entwickeln, um im Alltag besser mit ihnen umzugehen oder sie aufzulösen.

### Methoden

Trainerinput, Einzel- und Kleingruppenarbeit, Plenum.

### Zielgruppe

Mitarbeitende, die ein wirkungsvolles Stress- und Selbstmanagement erlernen möchten.

Referentin



**NEU**

### Ilona Heinemann

Trainerin, Businesscoach, Beraterin für Change Management und Organisationsentwicklung, NLP Master, Persönlichkeitsentwicklerin

### TERMIN

11.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

105/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 11.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Doris Helzle**

Diplom-Mathematikerin, langjährige Erfahrung in Leitungs- und Managementfunktionen, Mediatorin, Trainerin und Coach

**TERMIN**

12.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

123/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis:	265.- €
Frühbucher:	240.- €
(bis einschl. 12.01.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	230.- €

**BQ**

Keine

## Stress lass nach! Konstruktiv und lösungsorientiert Belastungen begegnen

**Situation**

Wir Menschen wollen lernen und wachsen, wollen gestalten und erfolgreich sein. Prima, wenn das gut klappt. Doch in unserer komplexen Welt nehmen die Anforderungen stetig zu. Nicht nur bei der Arbeit. Und leider landen immer mehr Menschen in einer ausweglos erscheinenden Stress-Spirale. Erschöpfung, Schlafstörungen, Schwindel, Tinnitus bis hin zu Burnout & Co. sind die ernsthaften Folgen.

**Inhalt**

Was sind unsere eigenen Stressmuster? Wie können wir positiven Stress genießen, ohne dabei eine gute Selbstfürsorge aus den Augen zu verlieren? Wie können wir Stress abbauen und wirksam Stresskrankheiten vorbeugen? Was können wir tun, um auch in schwierigen und komplexen Situationen den Überblick und die erforderliche Gelassenheit zu behalten, um leistungsfähig zu bleiben und um uns die Freude an den Herausforderungen des Lebens zu bewahren (oder sie im Ernstfall wiederzuerlangen)?

**Ziel**

Die Teilnehmenden lernen, wie wir konstruktiv den täglichen Herausforderungen begegnen können, ohne in die Stressfalle zu tappen – oder um wieder aus ihr herauszukommen. Dabei sind die Themen der Teilnehmenden – soweit sinnvoll und möglich – willkommen.

**Methoden**

Theorie-Input, Einzel- und Gruppenübungen, Austausch im Plenum.

**Zielgruppe**

Fach- und Führungskräfte aller Ebenen.

## „Ich bin dann mal weg!“ – Den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten

### Situation

Mit dem Wechsel vom aktiven Berufsleben in den regulären oder verzögerten Ruhestand steht eine einschneidende Veränderung im Leben eines Menschen an. Mit dem Beruf bricht eine wichtige Säule der Identität weg. Darum tauchen, auch wenn die Vorfreude auf die neue Freiheit groß ist, häufig auch gemischte Gefühle und Fragen auf, mit denen die Betroffenen oft allein gelassen werden.

Mit einem Angebot, das es ermöglicht, sich bewusst und konstruktiv mit den verschiedenen Aspekten dieses anstehenden Übergangs zu beschäftigen, bekommen Sie Unterstützung und Sicherheit für eine herausfordernde Lebensphase.

Dies wirkt sich positiv auf das Befinden und die Motivation im Arbeitsleben der Betroffenen aus.

### Inhalt

- Standortbestimmung: Wer bin ich ohne meinen Beruf?
- Bedürfnisse: Was brauche ich für ein zufriedenes Leben?
- Begeisterung: Bei welcher Tätigkeit kann ich mich entfalten?
- Perspektiven entwickeln: Welche Chancen bietet mir die neue Lebensphase?
- Selbstbestimmung: Wie gestalte ich meine freie Zeit?

### Ziel

Aktive Auseinandersetzung mit dem Thema „Ruhestand“

### Methoden

Impulsvorträge, Diskussion, Selbstreflexion im wertschätzenden Dialog, Einzel- und Gruppenarbeit.

### Zielgruppe

Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die innerhalb der nächsten 5 Jahre ihren Ruhestand antreten werden.

Referentin



### Anita Feuersänger

Systemischer Business Coach, zertifiziert durch Steinbeis-Hochschule Berlin, NLP Master, DVNLP, Pädagogin, seit 2011 selbstständig mit Caching für die besten Jahre, Teamcoaching, Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg, Transaktionsanalyse

### TERMIN

16.–17.03.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

030/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis:	395.- €
Frühbucher:	360.- €
(bis einschl. 16.01.2020)	
CVS-Mitarbeitende:	340.- €

### BQ

Keine

Referentin

**Ricarda Gregori**

Zertifizierte ZRMCoach (ISMZ),  
Systemische Beraterin und  
Trainerin

**TERMIN**

18.–19.03.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

003/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 18.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

**BQ**

Keine

## Selbstmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®)

**Situation**

Kennen Sie das: Sie haben sich etwas fest vorgenommen, aber dann finden sich laufend neue Gründe, warum Sie Ihr Vorhaben nicht angehen? Irgendwann merken Sie, dass Sie Ihr Ziel ganz aus den Augen verloren haben. Hier setzt das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) an: verstandesmäßig gefasste Pläne werden oft torpediert von Bedürfnissen, die uns nicht oder nur teilweise bewusst sind. Diese bestimmen unser Handeln im Alltag, in Stress- und Drucksituationen ganz wesentlich.

Das ZRM® ist eine neurowissenschaftlich fundierte Methode, unbewusste Bedürfnisse aufzuspüren und in das Kalkül einzubeziehen. Dadurch werden Vorhaben stimmig und eine starke Veränderungsenergie erzeugt. In einem anschließenden strukturierten Prozess wird das Gehirn aktiviert, neue neuronale Verknüpfungen auszubauen, welche zielführendes Handeln unterstützen.

**Inhalt**

- Mit Bildern unbewusste Ressourcen aktivieren
- Somatische Marker als Signale des Unbewussten
- Eine motivierende Haltung aufbauen mit Motto-Zielen
- Mit Erinnerungshilfen und Embodiment das Ziel hirngerecht unterstützen
- Anwendungssituationen im Alltag vorbereiten

**Ziel**

Die Teilnehmer\_innen kennen das praktische Vorgehen mit ZRM®. Sie haben sich ihre Ressourcen für ein eigenes Veränderungsziel erarbeitet und können diese in ihrem Alltag anwenden.

**Methoden**

Bildwahl, Ideenkorb in der Gruppe, Selbstreflexion mit Anleitungen, Vortrag.

**Zielgruppe**

Alle Interessierten, die ZRM® als Selbsthilfemethode kennenlernen wollen.

## Krisen meistern mit Resilienz

### Situation

Jeder Mensch wird in seinem beruflichen und privaten Leben mit Krisen und Herausforderungen konfrontiert. Der Nutzen von Resilienz sowohl im Berufsleben wie im Alltag liegt u.a. darin,

- in belastenden Situationen nicht von den eigenen Gefühlen überwältigt zu werden und damit das Wesentliche im Blick zu behalten.
- ganzheitliche und kreative Lösungen zu finden, anstatt in allem ein Problem zu sehen.
- mit Ablehnung, Kritik und negativen Einflüssen umgehen zu lernen.

Mit Resilienz ist die Fähigkeit gemeint, Herausforderungen, Veränderungen und Krisen im beruflichen wie auch im privaten Umfeld nicht nur zu bewältigen, sondern auch gestärkt aus ihnen hervorzugehen. Resiliente Menschen haben gelernt, dass ihr Denken den Einfluss belastender Ereignisse entscheidend mindern kann. Sie erkennen besser, was sie auch wirklich beeinflussen können, und konzentrieren sich darauf. Diese Fähigkeit kann entwickelt und gestärkt werden.

### Inhalt

- der Umgang mit Krisen und die Auswirkungen von Stress
- die drei Grundhaltungen für Resilienz
- die vier Fähigkeiten für Resilienz
- die Resilienzforschung und mein Resilienzprofil

### Ziel

Die Teilnehmenden reflektieren ihren bisherigen Umgang mit belastenden Situationen und Krisen und lernen Grundhaltungen und Fähigkeiten, mit denen sie ihre eigene Resilienz fördern können. Konzepte der Transaktionsanalyse unterstützen bei der Suche nach Veränderungsmöglichkeiten.

### Methoden

Impulsvortrag, Gruppenarbeit, Fragebogen, Entspannungsübung.

### Zielgruppe

Interessenten aller Bereiche.

Referentin



### Judith Meyer

Diplom-Sozialarbeiterin, Transaktionsanalytikerin, arbeitet in der betrieblichen Sozialberatung

### TERMIN

19.03.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

106/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 220.- €  
Frühbucher: 200.- €  
(bis einschl. 19.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 190.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42

Referentin



NEU

**Annette Unterbirker**

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

**TERMIN**

19.03.2020  
09:00–13:00 Uhr

**KURS-NR.**

108/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 19.01.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Weniger ist mehr – Mit Prioritäten zum Erfolg

**Situation**

Nutzen Sie Ihre Zeit: Zeit ist das wertvollste Gut, das wir besitzen – das bedeutet aber nicht, noch mehr Aktivitäten in unsere Tage, Stunden und Minuten hineinzupacken, sondern unsere Lebenszeit intensiver und bewusster für das zu nutzen, was uns wichtig ist- für unsere Ziele, für Erfolg und auch für die schönen Dinge des Lebens. Zeit ist ein wertvolles Kapital. Viel Zeit und Energie verpufft, wenn wir ohne klare Ziele und Prioritäten arbeiten. Gerade wenn viele Aufgaben auf uns warten und die Zeit drängt, ist es wichtig, bewusst Prioritäten zu setzen. Das erfordert zwar Zeit, garantiert aber eine „immer scharfe Säge“.

**Inhalt**

- Mein persönliches Zeitbewusstsein
- Mein persönliches Zielbewusstsein
- Eisenhower-Prinzip
- Proaktiv statt reaktiv handeln
- Den eigenen Einflussbereich erkennen und ausschöpfen
- Effizienz und Effektivität
- Sich seiner Ziele bewusst werden
- Aufgaben-, Rollen-, Zieleanalyse
- Gesundes Nein sagen

**Ziel**

Ich plane meine Zeit! Nicht, meine Zeit plant mich.

**Methoden**

Trainer-Input, Übungen, Kleingruppenarbeit.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Gesund bleiben in stürmischen Zeiten: die eigene Resilienz stärken

### Situation

Es gibt Menschen, die trotz Misserfolgen den Kopf nicht in den Sand stecken. Sie erholen sich schnell von Rückschlägen und gehen daraus souverän und oft sogar gestärkt hervor. Dahinter steckt die Resilienz: Diese innere Stärke hilft, belastende Situationen widerstandsfähig zu meistern. Im Arbeitsalltag bedeutet dies, hohen Anforderungen und komplexen Arbeitsbedingungen kraftvoll zu begegnen sowie aus Widrigkeiten einen persönlichen Nutzen zu ziehen. Welche Ressourcen stehen Ihnen dafür zur Verfügung? Wie können Sie Ihre eigene Resilienz stärken und trainieren?

Außerdem befassen wir uns mit der resilienten Firma und dem resilienten Team.

### Inhalt

- Burnout
- Inneres Team
- Proaktiv und reaktiv
- Resilienz
- Kohärenz
- Glück
- Salutogenese
- Resilienzfaktoren
- Resilienz-Training
- Resiliente Organisation
- Resilientes Team

### Ziel

Sie werden sich Ihrer eigenen Resilienz bewusst und haben Ideen, diese weiter zu trainieren.

### Methoden

Ein Mitmach-Vortrag.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



**NEU**

### Annette Unterbirkner

Wirtschaftspädagogin  
Mastercoach, Lehrcoach  
(DGfC), Paarberaterin

### TERMIN

20.04.2020  
15:00–17:30 Uhr

### KURS-NR.

111/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 110.- €  
Frühbucher: 100.- €  
(bis einschl. 20.02.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 95.- €

### BQ

Keine

Referent

**Guido Ingendaay**

Trainer, Coach und Supervisor, arbeitet mit TZI, dem personenzentrierten Ansatz nach Carl Rogers und der Alexander-Technik

**TERMIN**

06.05.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

102/2020 BQ

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 220.- €

Frühbucher: 200.- €

(bis einschl. 07.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 190.- €

**BQ**

07 / 09 / 10 / 18 / 20

21 / 39 / 42 / 44

## Gesunde Distanz – gute Grenzen für Menschen, die mit Menschen arbeiten

**Situation**

Wer viel mit Menschen zu tun hat, braucht eine gute Balance zwischen Selbstöffnung und Selbstabgrenzung. Wer sich für alles und jeden verantwortlich fühlt und allen Erwartungen entsprechen will, handelt sich schnell Überforderung und Erschöpfung ein. Wer hingegen zu starr an seinen Plänen festhält, der gerät leicht mit anderen in Konflikt.

**Inhalt**

Hilfreich für verträgliches Zusammenleben und effektives Zusammenarbeiten ist deshalb gesunde Distanz – die Fähigkeit, sich weder vom Gegenüber noch von den eigenen Ansprüchen drängen zu lassen, sondern aus innerer Freiheit die Situation wahrzunehmen und einen stimmigen Umgang damit zu finden. Im Seminar erfahren Sie, wie Sie im beruflichen Alltag Selbstabgrenzung und Selbstöffnung wirkungsvoll miteinander verbinden können. Das schützt Sie vor Überforderung, verbessert Ihre zwischenmenschlichen Beziehungen und setzt Energie frei für die anstehenden Aufgaben.

**Ziel**

- klären, wieviel Nähe und Distanz im beruflichen Feld stimmig und angemessen ist
- guten Kontakt zu sich selbst - auch in fordernden Situationen schaffen
- Nähe- und Distanzsignale in der konkreten Kommunikation ausbalancieren
- das Rollenbild klären und eigene Ansprüche auf ein verträgliches Maß bringen
- schwierige Kommunikationssituationen analysieren und Alternativen durchspielen

**Methoden**

Übungen zur Selbst- und Situationswahrnehmung, Reflexionsphasen in der Gruppe. Aktives Durchspielen praxisbezogener Anwendungsbeispiele.

**Zielgruppe**

für Alle, die mit Menschen arbeiten.

## Veränderungskompetenz entwickeln: Die Kunst des polynesischen Segelns

### Situation

Einrichtungen des Gesundheitswesens sind von stetigen Veränderungsprozessen betroffen – und damit auch die dort arbeitenden Menschen. Dies bedeutet, sich immer wieder neu ein- und umzustellen, was sehr kraftzehrend sein kann. Veränderungskompetenz zu entwickeln hilft in vielen Arbeits- und Lebenssituationen, um sich müheloser mit neuen Herausforderungen auseinanderzusetzen.

### Inhalt

- Phasen in Veränderungsprozessen – von der Komfortzone ins Neuland
- Innere Widerstände bei sich erkennen und als Chance nutzen
- Veränderungskompetenz ausbauen – Die Kunst des Polynesischen Segelns erlernen
- Die Bedeutung der Gefühle in Zeiten des Wandels
- Einfluss auf die eigenen Gefühle nehmen, Selbststeuerungsfähigkeiten erweitern und nutzen
- In instabilen Phasen – Stabile Zonen erhalten

### Ziel

Dieses Seminar fördert das Verständnis für den Verlauf von Veränderungsprozessen, vor allem solchen, in die man unfreiwillig gerät. Die Veränderungskompetenz soll als persönliche Gestaltungs-Ressource erkannt werden und die Teilnehmenden lernen Möglichkeiten kennen, wie sie diese bei sich und ihren Kolleg\*innen ausbauen können. Damit gelingt es besser, sich in instabilen Lebens- und Arbeitsphasen „elastisch“ und kräfteschonend zu bewegen.

### Methoden

Wissensvermittlung, praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

Referentin



**NEU**

### Eva Himmelsbach

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

### TERMIN

08.05.2020  
09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

120/2020 BQ

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 09.03.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

### BQ

07 / 09 / 10 / 18 / 20  
21 / 39 / 42 / 44

Referentin



NEU

**Eva Himmelsbach**

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

**TERMIN**

25.05.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

119/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 26.03.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Achtsamkeit im beruflichen Alltag

### Situation

Im Arbeitsalltag nehmen Schnelligkeit und Hektik rapide zu. Die Teamarbeit, Kommunikation, Kooperationsfähigkeit und der Kontakt zum Kunden werden dadurch oft negativ beeinflusst. Aufmerksamkeit und eine achtsame Haltung schärfen das Bewusstsein, was gerade „im Hier und Jetzt“ passiert. Dies schafft Raum zwischen der Emotion und der Handlung, zwischen Reiz und Reaktion und schafft Raum, um angemessen zu handeln.

### Inhalt

- Achtsamkeit als innere Haltung
- Achtsam mit Gefühlen umgehen – auch bei negativen Emotionen und „schwierigen Arbeitssituationen“
- Wach und aufmerksam kommunizieren
- Achtsamkeit im Umgang mit Bewohnern/Patienten
- Achtsamkeit im Team
- Achtsamer Umgang mit Arbeitsmitteln
- Achtsam sein mit sich selbst bei Zeitdruck und Hektik

### Ziel

In diesem Seminar lernen die Teilnehmenden, auch in hektischen und anforderungsreichen Arbeitssituationen Ruhe und Besonnenheit zu wahren und ihrem Umfeld mit wacher Aufmerksamkeit zu begegnen. Dies ist eine Kunst, die gelernt werden will und im Kontext des Seminars geübt wird.

### Methoden

Wissensvermittlung, viele praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

### Zielgruppe

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Kreativitätstechniken und Innovation

### Neue Ideen für Strategie, Struktur, Produkte und Marketing.

#### Situation

Sie wollen alte Denkmuster durchbrechen und neue Ideen entwickeln? Sie suchen einfache, aber wirkungsvolle Kreativitätstechniken, Inspiration sowie Problemlösungs- und Ideenfindungstools? Kreatives Denken und originelles Handeln sind bedeutende Voraussetzungen für den Erfolg. Der größte Feind der Kreativität ist die Gewohnheit. Zu viel Arbeit, Routine, Betriebsblindheit, Fokus auf nackte Fakten – es gibt viele Ansätze, wieso Kreativität nicht zum Einsatz kommt. Jeder Mensch hat seine eigene Kreativität, die er einsetzen und trainieren kann. Kreativität ist keine Frage der Begabung, sondern die Anwendung von wirkungsvollen Kreativitätstechniken und klaren Entscheidungstechniken.

#### Inhalt

- Grundlagen der Kreativität
- Kreativitätstechniken im Überblick
- Kreativitätsprozesse moderieren
- Praktische Übungen
- Ideenbewertung und Strukturierung
- Tipps und Tricks für die Praxis

#### Ziel

Die Teilnehmer/innen sind mit den wichtigsten, in der Praxis bewährten Kreativitätstechniken vertraut. Sie haben Anstöße für kreative Prozesse bekommen, um im eigenen Arbeitsbereich neue Ideen zu entdecken und umzusetzen. Sie haben reflektiert, welche Technik zu unterschiedlichen Aufgabenstellungen und zu Ihnen persönlich passt und Kreativitätstechniken ausprobiert und können für Ihr Team solche anmoderieren.

#### Methoden

Kurzvorträge, Rollenspiele, Gruppen- und Einzelübungen, konkrete Fallbeispiele und deren Analyse, Diskussion von Praxisfällen mit sofort umsetzbaren Hinweisen und Tipps, Erfahrungsaustausch in der Gruppe.

#### Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte.

Referent



NEU

#### Helmut Demmelhuber

Diplom-Pädagoge., Diplom-Theologe, Fachreferent für Personalentwicklung, Change Manager, Moderator, Präsenz- und Live-Online-Trainer, Senior-Coach, Experte VPA/PPA, Sozialmanager

#### TERMIN

16.06.2020  
09:00–17:00 Uhr

#### KURS-NR.

003/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 17.04.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

#### BQ

Keine

Referentin

**Maria Sohr**

Diplom-Sozialpädagogin (FH),  
Mediatorin (Klärungshilfe),  
Freie Trainerin und Coach

**TERMIN**

20.07.2020  
09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

078/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €  
Frühbucher: 240.- €  
(bis einschl. 21.05.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Kraftvolle innere Haltung in schwierigen Situationen – Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) im beruflichen Alltag

**Situation**

Oft schlagen uns Herausforderungen und äußere Umstände so aufs Gemüt, dass wir unseren Elan, unsere Kreativität und Durchsetzungskraft verlieren. Das bedeutet: Die beste Problemlösung ist nicht die Problemlösung an sich, sondern: Wie aktiviere ich schnellstmöglich wieder jene Ressourcen, die durch das Problem und die Situation verdeckt sind? Wie komme ich wieder in meine Kraft? Mit dem ZRM® finden Sie Zugang zu Ihren inneren Ressourcen.

Es steckt mehr in Ihnen, als Sie vermuten. Es ist Ihre innere Haltung, die Ihnen die Kraft für Herausforderungen und Probleme gibt.

**Inhalt**

- Zürcher Ressourcen Modell
- mit einem Bild individuell innere Kräfte aktivieren
- in schwierigen Situationen eine kraftvolle Haltung einnehmen
- Ziele motivationsstark formulieren
- Affektbilanz erstellen
- Hebammenprinzip
- Ideenkorb

**Ziel**

Sie erleben eine ressourcenorientierte Art, mit sich und anderen umzugehen. Sie lernen, eigene bereits vorhandene Stärken (unbewusste Ressourcen) zu entdecken und systematisch zu nutzen. Damit haben Sie ein ressourcenorientiertes, lustvolles Verfahren des Selbstmanagements.

**Methoden**

Theoretischer Input, Wahrnehmungsschulung  
Einsatz von Bildkarteien, Kleingruppenarbeit  
Eigenreflexion, Erfahrungsaustausch.

**Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Das Zürcher Ressourcen Modell (ZRM®) für Praktiker\*innen aus Coaching und Beratung

### Situation

ZRM® ist ein Ansatz zur Entwicklung und Erweiterung der Selbststeuerungsfähigkeiten. Er unterstützt Menschen dabei, motivierende Ziele zu formulieren und diese sogar unter widrigen und komplexen Rahmenbedingungen umzusetzen. Bewährte Anwendungsfelder sind z.B. Stressreduktion, gesundheitsförderliches Verhalten und die Überwindung von „Aufschieberitis“ aller Art. Unsere verstandesmäßig gefassten Pläne werden oft torpediert von Bedürfnissen, die uns nicht oder nur teilweise bewusst sind. Mit ZRM® lassen sich unbewusste Bedürfnisse aufspüren und mit dem Verstand in Verbindung bringen. Dadurch werden Vorhaben kraftvoll und stimmig. Der Ansatz basiert auf Erkenntnissen moderner neurowissenschaftlicher Forschung über Lernprozesse im Gehirn. Außerdem werden Konzepte aus Tiefen- und Verhaltenspsychologie sowie aus der Körperarbeit eingebunden.

### Inhalt

- Mit Bildern unbewusste Ressourcen aktivieren
- Somatische Marker und Affektbilanzen als Brücken zum Unbewussten nutzen
- Eine motivierende Haltung aufbauen mit Motto-Zielen
- Mit Priming und Embodiment die Zielrealisierung gehirngerecht unterstützen
- Diskussion der Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Beratungskontexten

### Ziel

Die Teilnehmer\*innen haben Techniken des ZRM® praktisch ausprobiert und die Einsatzmöglichkeiten in ihren eigenen Beratungsprozessen reflektiert.

### Methoden

Arbeit mit Bildern, Körperübungen, Arbeitsbuch, Gruppen- und Einzelarbeit, Vortrag.

### Zielgruppe

Praktiker\*innen aus der Beratung, Teilnehmer\*innen können durch den Kurs sowie ein ergänzendes Coaching die Zugangsvoraussetzung für eine eigene Ausbildung als ZRM® Trainer oder Coach erlangen.

Referentin



**NEU**

### Ricarda Gregori

Zertifizierte ZRMCoach (ISMZ),  
Systemische Beraterin und  
Trainerin

### TERMIN

23.–24.09.2020  
Jeweils 09:00–17:00 Uhr

### KURS-NR.

201/2020

### ORT

Stuttgart

### PREIS

Normalpreis: 420.- €  
Frühbucher: 380.- €  
(bis einschl. 25.07.2020)  
CVS-Mitarbeitende: 365.- €

### BQ

Keine

Referentin



NEU

**Eva Himmelsbach**

Diplom-Psychologin, Krankenschwester, Beraterin und Trainerin

**TERMIN**

09.10.2020

09:00–17:00 Uhr

**KURS-NR.**

264/2020

**ORT**

Stuttgart

**PREIS**

Normalpreis: 265.- €

Frühbucher: 240.- €

(bis einschl. 10.08.2020)

CVS-Mitarbeitende: 230.- €

**BQ**

Keine

## Veränderungskompetenz entwickeln: Die Kunst des polynesischen Segelns

**Situation**

Einrichtungen des Gesundheitswesens sind von stetigen Veränderungsprozessen betroffen und auch gefordert, diese aktiv anzustossen. Dies bedeutet zum einen, sich selbst immer wieder neu ein- und umzustellen, und gleichzeitig die Mitarbeitenden in diesem Prozess „mitzunehmen“, damit sie die anstehenden Veränderungen mittragen und aktiv mitgestalten.

**Inhalt**

- Phasen in Veränderungsprozessen- von der Komfortzone ins Neuland
- Innere Widerstände bei sich und den Mitarbeitenden erkennen und konstruktiv damit umgehen
- Veränderungskompetenz ausbauen - Die Kunst des Polynesischen Segelns erlernen
- Die Bedeutung der Gefühle in Zeiten des Wandels
- Gestaltungsmöglichkeiten als Führungskraft nutzen
- In instabilen Phasen – Stabile Zonen erhalten

**Ziel**

Dieses Seminar fördert das Verständnis für den Verlauf von Veränderungsprozessen. Die Teilnehmenden lernen Möglichkeiten kennen, wie sie die Veränderungskompetenz bei sich und ihren Mitarbeitenden ausbauen können. Dies berührt Aspekte der Selbststeuerung, der Emotionsregulation und der Handlungsfähigkeit.

**Methoden**

Wissensvermittlung, praktische Übungen, Austausch in der Gruppe.

**Zielgruppe**

Menschen mit Führungsverantwortung.

## Fasten für Gesunde nach Buchinger/Lützner

### Situation

Den Körper ordnen, die Atmung ordnen, den Geist ordnen – Das ist der Weg. (Fumon Nakagawa Roshi)  
Dieser Text drückt den Wunsch vieler Menschen in der heutigen Zeit aus:

- Abstand vom hektischen Alltag
- Im Fasten das Einfache erleben

Beim Fasten sind sowohl Körper als auch Seele und Geist angesprochen. Der Kurs begleitet Sie auf allen Ebenen: Sie lernen die Methode von Buchinger/Lützner kennen, können Ihre körperlichen Voraussetzungen berücksichtigen, bekommen spirituelle Anregung. Vor dem eigentlichen Kurs treffen wir uns bei einem Informationsabend. Nach den Entlastungstagen beginnen die 5 Fastentage, die durch den Kurs intensiv begleitet werden. Das Fasten endet mit dem Fastenbrechen, das feierlich gemeinsam begangen wird.

### Inhalt

- Fasten ist keine Diät, sondern eine der ältesten Methoden, den ganzen Menschen wieder ins Gleichgewicht zu bringen
- Fasten regt die Selbstheilungskräfte des Körpers an – 2016 erhielt Yoshinori Ohsumi für seine Erforschung der Autophagie den Nobelpreis für Medizin
- Fasten stärkt das Urvertrauen in die Weisheit des Körpers
- Fasten bringt uns eine neue innere Klarheit
- Ganz „nebenbei“ verlieren wir ein paar Kilo und eine ganzheitliche Leichtigkeit stellt sich ein

*Fortsetzung nächste Seite.*

Referentin



**NEU**

### Angelika Wiest

Hauswirtschaftsleiterin  
Vollwertköchin, Fastenleiterin

### TERMINE

#### Fasteneinführung

21.10.2020  
18:00–20:00 Uhr

#### Fastentreffen:

13.11.2020  
17:30–20:00 Uhr

14.11.–15.11.2020  
Jeweils 13.30–16:00 Uhr

16.11.–18.11.2020  
17:30–20:00 Uhr

#### Fastenbrechen:

19.11.2020  
13:30–15:00 Uhr

#### Nachtreffen

Termin wird mit den Teilnehmern vereinbart

#### KURS-NR.

238/2020

#### ORT

Stuttgart

#### PREIS

Einheitspreis: 90.- €

#### BQ

Keine

### **Ziel**

Das Fasten entlastet den Körper. Durch die Fastenerfahrung – das Innehalten – wird die Achtsamkeit für die eigenen Bedürfnisse gefördert und es lässt uns das für uns Wesentliche erkennen. Durch die Chance einer Neugestaltung kommen wir einer Ernährungs- und Lebensweise näher, die unserer momentanen Situation entspricht.

### **Methoden**

Fasteninformation, theoretische Einführung, Entlastungstage, Fastentage und Aufbau tage, Begleitung der Fastentage durch Bewegung, Atem- und Entspannungsübungen, Stillezeit und Erfahrungsaustausch. Verschiedene „Hilfsmethoden“ unterstützen den Fastenverlauf.

### **Zielgruppe**

Mitarbeitende aus allen Bereichen.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Zur Teilnahme an Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V. gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen:

### 1. Allgemeine Hinweise

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Fort- und Weiterbildungen des Bildungszentrums des Caritasverbandes für Stuttgart e.V., sofern sich aus den Ausschreibungen bzw. den getroffenen Vereinbarungen keine abweichende Regelungen ergeben.

### 2. Teilnehmende

Die Angebote des Caritas Bildungszentrums Stuttgart stehen für alle Interessierten offen, sofern für das jeweilige Programm keine Teilnahmebeschränkungen angegeben sind.

### 3. Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir nur schriftlich entgegen (Brief, Fax und über unser Internetportal). Benutzen Sie bitte das Anmeldeformular aus unserem Programmheft oder nutzen Sie unsere Onlineanmeldung. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an:

**Caritas Bildungszentrum · Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart**  
**bildungszentrum@caritas-stuttgart.de**

Um die Fortbildung für die Teilnehmenden effizient zu gestalten, ist die Gruppengröße grundsätzlich begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und sind nur wirksam, wenn sie die auf dem Anmeldeformular erfragten Informationen enthalten.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Eingangsbestätigung. Vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung inklusive Rechnung. Diese ist vor Beginn der Fortbildung zu begleichen.

Wenn eine Fortbildung bereits ausgebucht ist, werden zusätzliche Anmeldungen auf die Warteliste gesetzt und der/die Interessierte darüber informiert.

Die Durchführung der Fortbildung ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Gegebenenfalls können Fortbildungen bei Unterschreiten dieser Zahl storniert werden. Darüber informieren wir Sie rechtzeitig.

### 4. Anmelde Daten

Anhand der Angaben im Anmeldeformular erstellt das Caritasbildungszentrum Stuttgart eine Teilnehmer- und Unterschriftenliste, die allen Teilnehmenden derselben Veranstaltung zugeht. Diese sind ausschließlich für den privaten Gebrauch bestimmt und darf nicht weiter verwendet werden. Mit der Anmeldung erklärt sich der Teilnehmende damit einverstanden, dass seine Adressdaten in einer Teilnehmer- und Unterschriftenliste aufgeführt werden.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 5. Ermäßigung

Bei frühzeitiger Buchung (bis 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn) können Sie einen Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen. Die entsprechenden Termine und Preise sind bei den Fortbildungen direkt ausgewiesen.

### 6. Rücktritt des/der Teilnehmenden

Der/die Teilnehmende kann bis Veranstaltungsbeginn jederzeit durch Erklärung gegenüber dem Caritas Bildungszentrum Stuttgart von der Anmeldung zurücktreten. Stichtag ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Caritas Bildungszentrum. Sollten Sie nach Erhalt der Rechnung unerwartet nicht an der Veranstaltung teilnehmen können, bitten wir um eine schriftliche Absage. Da mit der Seminarbestätigung Kosten entstehen, ist das Caritas Bildungszentrum Stuttgart in diesem Fall gezwungen, Gebühren zu erheben:

- Bis zur Seminarbestätigung sind keine Kosten mit dem Rücktritt verbunden
- Nach Erhalt der Bestätigung bis eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 50% des Teilnahmebetrags in Rechnung gestellt
- eine Woche vor Beginn der Veranstaltung werden 75% des Teilnahmebeitrages in Rechnung gestellt;
- am Veranstaltungstag bzw. bei nicht stornierter Buchung ist der volle Teilnahmebeitrag zu entrichten

Die Stornokosten entstehen nicht, wenn ein/eine Ersatzteilnehmende benannt wird. Die Ersatzperson muss schriftlich beim Caritas Bildungszentrum benannt werden. Die Stornierungen bedürfen der Schriftform

### 7. Teilnahmebetrag

Die in der Seminaranschreibung angegebenen Preise umfassen in jedem Fall den Teilnahmebeitrag, Pausengetränke und schriftliche Materialien für die Teilnehmenden. Weitergehende Service-Leistungen entnehmen Sie bitte dem Programmtext und den Einzelausschreibungen. Nicht enthalten sind Reise- und Übernachtungskosten – diese werden durch den Teilnehmenden getragen. Buchungen für Übernachtung erfolgen durch die Teilnehmenden. Abweichende Regelungen sind in den Ausschreibungen ersichtlich. Erstattungen für nicht vollständig abgenommene Leistungen können nicht erfolgen.

Für Mitarbeitende des Caritasverbandes Stuttgart e.V., die zu einer Fortbildung delegiert wurden, wird der Teilnahmebetrag durch Umbuchung direkt vom Caritas Bildungszentrum Stuttgart mit der Buchhaltung verrechnet. Bei freiwilliger Fortbildung erhalten die Mitarbeitende eine Rechnung. Für Mitarbeitende, die an einer für ihre Dienststart ausgewiesene Basisqualifikation teilnehmen, entstehen keine weiteren Kosten.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### 8. Absage von Veranstaltungen

Das Caritas Bildungszentrum muss sich vorbehalten, Veranstaltungen räumlich und/oder zeitlich zu verlegen bzw. abzusagen. In Ausnahmefällen kann auch ein Wechsel des Dozenten/der Dozentin möglich sein. Sollte eine Veranstaltung nicht stattfinden, erhalten Sie bereits gezahlte Beträge zurück. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht

### 9. Teilnahmebescheinigung

Nach der Fortbildung erhält jeder Teilnehmende eine Teilnahmebestätigung.

### 10. Datenschutz

Im Rahmen der Seminaranmeldung werden personenbezogene Daten von den Teilnehmern für die Seminarverwaltung und -durchführung vom Caritas Bildungszentrum erhoben, gespeichert und verwendet. Pflichtangaben sind als solche (\*) gekennzeichnet. Weitere Angaben sind freiwillig.

Sie können die von Ihnen angegebenen und von uns erfassten Anmeldedaten jederzeit überprüfen und ggf. Korrekturen veranlassen. Ihre personenbezogenen Daten werden nur dann an Dritte weitergegeben, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist und/oder von einer Behörde gefordert wird oder Sie dem vorher zugestimmt haben.

Persönliche Daten der Teilnehmenden werden im Caritas Bildungszentrum geschützt. Sie dienen zur Abwicklung des Buchungsvorganges und werden ggf. bei der Abrechnung mit Zuschussgebern genutzt. Weiter werden die Daten zum Versenden von Informationsmaterial des Caritas Bildungszentrums verwendet. Darüber hinaus werden persönliche Daten nicht an Dritte weitergegeben. Auf Listen der Teilnehmenden, die bei Fortbildungen zur Mitnahme durch die Teilnehmenden und Referenten ausgelegt werden können, werden maximal folgende Angaben gemacht: Name, Vorname, Institution und Ort.

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
<b>Januar</b>		
23.01.2020	Sexualität im Alter – ein Thema für Pflegeeinrichtungen	158
27.01.2020	Basiskurs Kamera und Videoschnitt: eigene Clips und Filme drehen und bearbeiten	72
27.01.2020	Demenz – Beziehungsgestaltung	159
28.01.2020	Wann sag ich was? Wann lass ich's bleiben?	74
28.01.2020	Fit für den MDK – die neuen Qualitätsprüfungen	160
29.01.2020	Der professionelle Umgang mit venösen Portsystemen	163
30.01.2020	Faszien Fitness	10
30.01.2020	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung	240
31.01.2020	Influencer, Fake News, Manipulation – Lügen sind zum Alltag geworden	104
<b>Februar</b>		
03.02.2020	Eingruppierung nach den AVR des Caritasverbandes	230
04.02.2020	Grundlagen der Sozialraumorientierung – Der Fall im Feld	106
05.02.2020	Design Thinking	138
05.02.2020	"In Balance" – Fit und gelassen in Beruf und Alltag	241
06.02.2020	Zeit- und Selbstmanagement	242
07.02.2020	Eye Yoga – bewusster sehen – im Alltag und am Arbeitsplatz	12
10.02.2020	Werte konkret leben: Workshop in wertetheoretischer Organisation	30
10.02.2020	Ganzheitliches Gedächtnistraining	164
12.02.2020	Sozialberatung für Schuldner	75
14.02.2020	Zwischen Rock'n Roll und Burda Mode – über die Alltagskultur des Wirtschaftswunders	165
17.02.2020	Visualisierung für Moderation, Training und Coaching	76
17.02.2020	Bilder der Kommunikation – über die Malerei und das Malen in's Gespräch kommen	108
18.02.2020	Headfit – Gehirntraining durch Bewegung	13
18.02.2020	Vitro-Gastgeberschulung	77
19.02.2020	Sicherheit ist auch Kopfsache	110
19.02.2020	Professionelle Pflege bei Tracheostoma	110/166
20.02.2020	Grundlagen der Hygiene im häuslichen Umfeld	60
26.02.2020	Malen macht stark – schöpferisches Tun mit Kindern	111
28.02.2020	Hilfreiche Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements	226
28.02.2020	Dysphagieseminar für Pflegenden	167
28.02.2020	Professionelle Lernprozessgestaltung in der praktischen Pflegeausbildung	168
<b>März</b>		
02.03.2020	Oriental Dance	14
02.03.2020	Sitzend durchs Leben tanzen: der Sitztanz in der Alten- und Behindertenhilfe	169
03.03.2020	Konfliktmanagement für Führungskräfte	31
03.03.2020	Bedarfsermittlung internat. Klassifikation der Funktionsfähigkeit (ICF), § 118 SGB IX	112
04.03.2020	Betriebswirtschaft · Grundlagen	24
05.03.2020	Einführung in die systemische Familienberatung	79

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
09.03.2020	Basisschulung für Pflegehilfskräfte des Caritasverbandes für Stuttgart e.V	170
10.03.2020	Umgang mit aggressivem Verhalten in Kindertagesstätten und Schülerhäusern	113
10.03.2020	Der Lebenskoffer – Biografiearbeit: Würde während begleiten, Lebensqualität sichern	173
11.03.2020	Klare Absprachen verhindern bittere Enttäuschungen	28
11.03.2020	Stressfallen im Alltag erkennen und dagegen wirken	243
12.03.2020	Digitale Medien – Zusammenarbeit im TEAM	139
12.03.2020	Fachärztliche Fallbesprechungen	174
12.03.2020	Stress lass nach	244
13.03.2020	Soziale Arbeit im digitalen Wandel	114
16.03.2020	Ich bin dann mal weg – den Übergang in den Ruhestand proaktiv gestalten	245
18.03.2020	Enterale Ernährung in der Pflege – Schwerpunkt PEG	175
18.03.2020	Selbstmanagement mit dem ZRM	246
19.03.2020	Krisen meistern mit Resilienz	247
19.03.2020	Weniger ist mehr – mit Prioritäten zum Erfolg	248
23.03.2020	Datenschutzschulung – das kirchliche Datenschutzgesetz KDG	32
23.03.2020	Aktivierung mit Kräutern	176
24.03.2020	Einführung in das SGB II und SGB XII · Grundkurs	231
25.03.2020	Storytelling für Führungs- und Leitungskräfte	80
25.03.2020	Risiko-Kinder: Zum Umgang mit aggressiven Kindern und Jugendlichen	115
26.03.2020	Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz in stationären Einrichtungen	61
27.03.2020	Die Interne Revision, das (un)bekannte Wesen	33/141
30.03.2020	Gesund sein – gesund bleiben – Prävention und Wohlbefinden ganz individuell	16
30.03.2020	Leichte Sprache – Erfolgreiche Kommunikation	81
31.03.2020	Arbeitsschutz für Führungs- und Leitungskräfte	35
31.03.2020	Einführung Mitarbeitergespräche im Caritasverband für Stuttgart e.V.	34

### April

01.04.2020	Storytelling für Pflege und Betreuung	177
01.04.2020	Stellenbeschreibungen, Stellenbewertungen und Anforderungsprofile	232
02.04.2020	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen · „Psychose“	116
02.04.2020	EDV Grundkurs – Tipps und Tricks	142
06.04.2020	Es war einmal... Märchen erzählen, erleben, gestalten	117
07.04.2020	Schwierige Elterngespräche professionell führen	82
20.04.2020	Psychopharmaka – Risiken und Nebenwirkungen	178
20.04.2020	Gesund bleiben in stürmischen Zeiten: die eigene Resilienz · Vortrag	249
21.04.2020	Besprechungen agil gestalten – Methoden und Techniken der Moderation	36
21.04.2020	Sinnesschulung mit Natur- und Kräutererlebnissen für Kinder	118
22.04.2020	Respekt, Augenhöhe, Körpersprache und Haltung in konfliktbelasteten Situationen	83
23.04.2020	Natürliche Sinnesreize im Heimalltag – wichtige Grundbedürfnisse	179
27.04.2020	Auftrittscoaching	84
27.04.2020	Von der Fehler- zur Feedbackkultur	85

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
28.04.2020	Menschenkenntnis mit dem Enneagramm	38
28.04.2020	MH Kinaesthetics Grundlagen und der Nutzen für Küche und Hauswirtschaft	62
28.04.2020	Licht in das Dunkel bringen: Mit schwierigen Themen in der Pflege offen umgehen	180
29.04.2020	Unternehmen Barmherzigkeit – oder: Wie kommt die Ethik in die Organisation?	39
30.04.2020	Quartiersentwicklungen – gemeinsame Identität im Alter u. soziale Interaktion stärken	182
<b>Mai</b>		
04.05.2020	Faszien Fitness	10
05.05.2020	Wege der Bewegung	17
05.05.2020	Refresh – Palliativ Care	183
06.05.2020	Vom Kollegen zur Führungskraft	40
06.05.2020	Was ist schon normal? Umgang mit demenziell erkrankten Personen	184
06.05.2020	Gesunde Distanz – gute Grenzen für Menschen, die mit Menschen arbeiten	250
07.05.2020	Toolbox Führung – Mit Beharrlichkeit, Konsequenz und Durchsetzungsstärke zum Ziel	41
07.05.2020	Ergebnisqualität und Wirksamkeit – Herausforderung zum BTHG	228
08.05.2020	Veränderungskompetenz entwickeln: Die Kunst des polynesischen Segeln	251
11.05.2020	Motivational Interviewing · Grundkurs / Modul 1	119
11.05.2020	Gesprächsführung für Praxisanleiter	186
13.05.2020	Teams erfolgreich entwickeln und steuern	43
14.05.2020	Outlook – der digitale Schreibtisch	143
15.05.2020	Hausgemeinschafts- und Wohngruppenkonzepte: so kann es gehen	64/187
18.05.2020	Grundlagen des Sozialrechts	234
19.05.2020	Vitro-Gastgeberschulung	77
20.05.2020	Hauswirtschaftskräfte begegnen Menschen mit Demenz im häuslichen Umfeld	65
25.05.2020	Achtsamkeit im beruflichen Alltag	252
26.05.2020	Fit für Leitungsaufgaben	44
26.05.2020	Jahreszeitliche Betreuungsangebote am Bett	188
27.05.2020	Interkulturelle Kompetenz in der sozialen Arbeit	120
29.05.2020	Schmerzmittel – richtiger Umgang mit Opiaten	189
<b>Juni</b>		
02.06.2020	Der positive Blick auf's Kind	121
03.06.2020	Stroh zu Gold spinnen – Neue Kräfte schöpfen im pädagogischen Beruf	122
09.06.2020	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen · "Depression"	116
15.06.2020	Atemtherapie bei Menschen mit Demenz für Betreuungskräfte	190
16.06.2020	Fachärztliche Fallbesprechungen	174
16.06.2020	Kreativitätstechniken und Innovation	46/253
17.06.2020	Gesundheit und Ernährung mit Kräutern und Wildpflanzen	19
18.06.2020	Excel Grundkurs	145
19.06.2020	Sprache, die ankommt – Die Kunst, die richtigen Worte zu finden	86
22.06.2020	Humor in der Beratung, Gespräch und bei Konflikten	88

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
22.06.2020	Basiskurs Kamera und Videoschnitt: eigene Clips und Filme drehen und bearbeiten	72
23.06.2020	Demenz erleben – verstehen – handeln	191
25.06.2020	Bindung und Feinfühligkeit in sozialen Berufen	123
26.06.2020	Lachen verleiht der Seele Flügel	192
29.06.2020	Datenschutzschulung – Das kirchliche Datenschutzgesetz KDG	32
29.06.2020	MAVO – Mitbestimmen und mitgestalten	235
30.06.2020	Rituale – Spielregeln des Lebens	194

### Juli

01.07.2020	Effektive Bewerberauswahlgespräche führen	47
01.07.2020	Erfolgreiche Rhetorik dank Impro-Training	89
02.07.2020	"Du bist anders – ich auch!" Wie sich unterschiedliche Generationen besser verstehen	48
02.07.2020	EDV Aufbaukurs – Tipps und Tricks	146
06.07.2020	Umgang mit herausforderndem Verhalten	195
07.07.2020	Interkulturelle Kommunikation für Praxisanleiter	196
08.07.2020	Die Zukunft hat begonnen – Qualitätsindikat. Pflege, neue Qualitätsprüfrichtlinien MDK	197
09.07.2020	Doppeldiagnosen: Sucht und psychische Erkrankungen - „Borderline-Persönlichkeit“	116
09.07.2020	Die Vielfalt macht's: Aktivierungstherapie für Personen mit Demenz	198
13.07.2020	Atemtherapie bei Menschen mit schwerer Demenz, Bettlägerigkeit für Pflegekräfte	199
14.07.2020	Nie wieder sprachlos – Unfaire Angriffe richtig kontern	90
15.07.2020	Gut, besser, am besten; Qualitätsverbesserungsinstrumente für die Hauswirtschaft	66/229
16.07.2020	Mit Selbstvertrauen Führen und Leiten	49
17.07.2020	Yes, we care! Care-Ethik und die maeutische Methode	67/200
20.07.2020	Kraftvolle innere Haltung in schwierigen Situationen – das ZMR im beruflichen Alltag	254
27.07.2020	Komm wir spielen Entspannung	124
29.07.2020	"Mein Land, meine Stadt, mein Haus" – Erinnerungsräume in der Biografiearbeit	201
30.07.2020	Psychomotorik im Schulalltag – Kinder lernen in Bewegung	125

### September

09.09.2020	Grundlagen der Pädagogik	126
14.09.2020	Coaching als Führungskompetenz	50
15.09.2020	Pflegedokumentation für nichtmuttersprachliche Pflegefachkräfte	202
15.09.2020	Demenz begleiten – der person-zentrierte Ansatz nach Tom Kitwood	203
16.09.2020	Die mittlere Führungskraft als Allround-Talent	51
18.09.2020	Erfolgreich moderieren und präsentieren	91
22.09.2020	„Tierisch gut“ – Einführung in die Arbeit mit Tieren	127
23.09.2020	ZRM (Zürcher Ressourcen Modell) für Praktiker/-innen aus der Beratung	93/255
23.09.2020	Musik und Bewegung mit Menschen mit Demenz	204
24.09.2020	Excel Aufbaukurs	147
24.09.2020	Fachärztliche Fallbesprechungen	174
25.09.2020	QIGONG – gesunder Rücken mit Qigong	20

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
25.09.2020	Gute Entscheidungen schnell und sich treffen	52
28.09.2020	Datenschutzschulung – das kirchliche Datenschutzgesetz KDG	32
28.09.2020	Provokation und paradoxe Intervention	94
28.09.2020	De-Eskalationstraining	128
29.09.2020	Wie kann der Bewohner in hauswirtschaftliche Tätigkeiten einbezogen werden?	68/205
29.09.2020	Crashkurs kirchliches Arbeitsrecht	237
30.09.2020	Gute Entscheidungen schnell und sicher treffen	52
30.09.2020	Komm' auf den Punkt	95
<b>Oktober</b>		
05.10.2020	Werte kommunizieren – glaubwürdig führen und entscheiden	96
06.10.2020	Psychiatrisch-medikamentöse Behandlung älterer Menschen	207
06.10.2020	Theater und Sketche als Methode in der Aktivierung und Betreuung	208
07.10.2020	Pflege in der Nacht – Ratschläge für personenzentrierte Nachtdienste	209
08.10.2020	Besprechungen erfolgreich gestalten	54/97
08.10.2020	"Trotz allem" – kraftvoll und gutgelaunt	98
08.10.2020	Autismus-Spektrum-Störungen	129/210
09.10.2020	Heimaufnahme und Beratung in der Altenhilfe am Telefon	211
09.10.2020	Veränderungskompetenz entwickeln – die Kunst des polynesischen Segelns	256
12.10.2020	Faszien Fitness	10
12.10.2020	Einführen, begleiten und dabei mit der Motivation der Ehrenamtlichen sorgsam umgehen	29
12.10.2020	Motivational Interviewing · Modul 2	130
13.10.2020	Arbeitsschutz für Führungskräfte	35
13.10.2020	Vitro-Gastgeberschulung	77
14.10.2020	Gesunde Ernährung – gesunde Bewegung	21
14.10.2020	Betriebswirtschaft · Aufbaukurs	26
14.10.2020	Herausfordernde Gespräche gekonnt führen	99
15.10.2020	PowerPoint Vertiefung	148
16.10.2020	Neurobiologie traumatischer Erfahrungen	131
16.10.2020	Akutsituation Herz – richtig handeln	212
19.10.2020	Graphic Recording – Visuelles Protokollieren	100
20.10.2020	Führen ohne Vorgesetztenfunktion	55
21.10.2020	Sozialberatung für Schuldner	75
21.10.2020	Gedächtnistraining – einmal anders	213
21.10.2020	Fasten für Gesunde nach Buchinger/Lützner	257
23.10.2020	Beratung für Fach- und Führungskräfte / Mitarbeitende in der Hauswirtschaft	70
23.10.2020	Balance- und Krafttraining für Pflegeheimbewohner/-innen zur Sturzprophylaxe	214
27.10.2020	Cooler Spiele, schnell gemacht	132

## Übersicht Seminare (Kursbeginn)

Datum	Titel	Seite
<b>November</b>		
04.11.2020	Freude am Malen mit Demenzkranken	215
05.11.2020	Outlook – der digitale Schreibtisch	149
05.11.2020	Fachärztliche Fallbesprechungen	174
06.11.2020	Was ist Recht und was ist nicht Recht? Eine Herausforderung in der Pflege	216
09.11.2020	Wir bewegen: Kopf, Körper und Herz	217
10.11.2020	60 Sekunden, die zählen – Pitch-Training	101
11.11.2020	Kollegial beraten	102
12.11.2020	Qualifizierte Anleitung von Praktikant/-innen	133
16.11.2020	Gespräche mit Angehörigen gekonnt führen	218
17.11.2020	Einführung in das SGB II und SGB XII · Aufbaukurs	238
19.11.2020	Einführung in die Akut-, Mono- und Komplextrauma bei Kindern, Jugendl. und Erw.	134
20.11.2020	Umgang mit den Kunden im "Service- und Dienstleistungszentrum"	71
23.11.2020	Methoden der Stressbewältigung	22
23.11.2020	Motivational Interviewing · Modul 3	136
24.11.2020	Kreative Tisch- und Bewegungsspiele	220
26.11.2020	Empfang und Verwaltung als erste Ansprechpartner in sozialen Einrichtungen	151
30.11.2020	Ernährung bei Menschen mit Demenz	221
<b>Dezember</b>		
01.12.2020	Christliche Rituale und Feste im Rahmen der Betreuung im Pflegeheim	222
01.12.2020	Umgang mit leistungsgeminderten Mitarbeitenden	239
02.12.2020	Vitro-Gastgeberschulung	77
02.12.2020	Ruhe, Entspannung und Aktivierung von Hochbetagten/Konzept Basale Stimulation	223
07.12.2020	Kommunikation – ist mehr als nur Worte	224
08.12.2020	Kriegskinder im Alter	225
<b>Kurse mit Terminen nach Vereinbarung</b>		
	Einführung für neue Mitarbeitende (es folgt eine gesonderte Einladung mit Terminangaben)	56
	Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM)	57
	Konfliktmanagement im Caritasverband für Stuttgart e.V.	58
	Suchtprävention im Caritasverband für Stuttgart e.V.	59
	Gesundheitliche Versorgungsplanung (ausgebucht, neue Termine folgen)	152
	Coaching in der Pflege für Pflegeteams und Führungskräfte	154
	MH Kinaesthetics Grundkurs in der Pflege	156

## Impressum

### Träger:

Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Institution:

Caritasverband für Stuttgart e.V.

Caritas Bildungszentrum Stuttgart

Schwabstraße 57

70197 Stuttgart

Telefon: 07 11 93 31 58 61

Telefax: 07 11 93 31 58 62

bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)

### Ansprechpartnerinnen:

Ljiljana Sejdić · Dorothee Baumann

Natalie Labschin · Sonja Reifenscheid

### Herausgeber:

Caritasverband für Stuttgart e.V.

### Redaktion:

Silke Arnold

### Grafische Gestaltung · Satz:

Ralf Eichert · [www.keycon.biz](http://www.keycon.biz)

### Bildnachweis:

Alle Bilder: Danijel Grbic

**ANMELDEFORMULAR · Hiermit melde ich mich verbindlich für folgenden Kurs an:**

**Bitte senden Sie Ihr Anmeldeformular an:**

**Caritas Bildungszentrum Stuttgart · Schwabstraße 57 · 70197 Stuttgart** oder per **Fax an: 07 11-93 31 58-62**

**Hinweis:** Bitte tragen Sie Ihre Angaben vollständig ein und geben Sie die Kursnummer exakt an.

Falls sie mehrere Kurse / Seminare buchen möchten, bitten wir Sie, das Anmeldeformular zu kopieren.

Kurs / Seminar · Titel		Kursnummer	
<b>Geschäftliche Angaben</b>		<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr	
Nachname		Vorname	
Straße · Hausnummer		PLZ	Ort
E-Mail (dienstlich)	Vorwahl · Telefon (dienstlich)		Vorwahl · Fax (dienstlich)
Arbeitgeber · Dienststelle		Derzeitige Tätigkeit · Funktion	
<b>Persönliche Angaben (freiwillig)</b>			
Straße · Hausnummer		PLZ	Ort
E-Mail (privat)	Vorwahl · Telefon (privat)		Vorwahl · Fax (privat)
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Telefon: 07 11-9331-5861		Datum · Unterschrift Teilnehmer/-in	

**Nur für Mitarbeiter/-innen des Caritasverbandes für Stuttgart e.V.**

**ACHTUNG:** Gesonderte Anmeldung ans Bildungszentrum schicken! (unabhängig vom Antragsverfahren)

**Maßnahme wurde veranlasst**  
(100% Kostenübernahme durch den Dienstgeber)

**Kostenstelle eintragen**

**Maßnahme wurde ermöglicht**  
(Bis zu 70% Kostenübernahme durch den Dienstgeber)

**Basisqualifikation für Dienststart**

Ich habe von den Anmeldebedingungen Kenntnis genommen und erkenne sie für mich an.

Datum · Unterschrift des/der Vorgesetzten



**Caritasverband für Stuttgart e.V.**  
**Caritas Bildungszentrum Stuttgart**

Schwabstraße 57  
70197 Stuttgart  
Telefon: 07 11 93 31 58 61  
Telefax: 07 11 93 31 58 62  
bildungszentrum@caritas-stuttgart.de

[www.caritas-bildungszentrum.info](http://www.caritas-bildungszentrum.info)